

BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.2

Prüfungen an Hochschulen

1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.2

Prüfungen an Hochschulen

1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im März 1985

Preis: DM 19,10

Bestellnummer: 2110420-83700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	7

T a b e l l e n t e i l

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)

Zusammenfassende Übersichten

1	Bestandene Prüfungen 1961 - 1983 nach Prüfungsgruppen	10
2	Bestandene Prüfungen 1974 - 1983 nach Fächergruppen und Prüfungsgruppen	12
3	Bestandene Prüfungen 1983 nach Ländern und Prüfungsgruppen	13
4	Bestandene Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	14
5	Abgelegte Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	
5.1	Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen	17
5.2	Doktorprüfungen	18
5.3	Lehramtsprüfungen	19
5.4	Diplom (FH)/Kurzstudiengänge	20

Tabellen in ausführlicher Gliederung

6	Abgelegte Prüfungen nach Fächergruppen, Studienbereichen und Art der Prüfung	21
7	Abgelegte Lehramtsprüfungen nach Fächergruppen und Studienbereichen	53

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung)

8	Abgelegte Prüfungen nach Fächergruppen, Studienbereichen, 1. Studienfach und Prüfungsgruppen	84
9	Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen	126
10	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen nach Fächergruppen, Studienbereichen, Art der Prüfung und Fachsemestern	133
11	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen nach Hochschularten, Prüfungs- und Fächergruppen, Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer	164
12	Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen	231

A n h a n g

Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	238
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	239
Übersicht 3: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	240
Erhebungsbogen für Hochschulen und Prüfungsämter	242
Erhebungsbogen für Prüfungskandidaten	243
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	246
Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder	247

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden	H	= Hochschule
.	= kein Nachweis vorhanden	LA	= Staatsprüfung für das Lehramt
I	= insgesamt	PH	= Pädagogische Hochschule
M	= männlich	TH	= Technische Hochschule
W	= weiblich	TU	= Technische Universität
Abt.	= Abteilung	U	= Universität
FB	= Fachbereich	VerwFH	= Verwaltungsfachhochschule
FH	= Fachhochschule	Zusatzpr. LA	= Ergänzungs- und Zusatzprüfung für das Lehramt
FH Bund	= Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung		
GH	= Gesamthochschule		

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Prüfungsstatistik für das Berichtsjahr 1983 (Wintersemester 1982/83 und Sommersemester 1983). Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die seit 1975 in der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" veröffentlicht worden sind, zuletzt für 1982 (Wintersemester 1981/82 und Sommersemester 1982, Bestell-Nr. 2110420-82700). Seit 1982 enthält diese Fachserie auch Tabellen mit Ergebnissen der Individualbefragung der Prüfungskandidaten.

Die Prüfungen an Hochschulen werden nach dem Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453) erfaßt. Neben einer summarischen Erhebung der Abschlußprüfungen aufgrund von Verwaltungsmeldungen der Hochschulen sowie der staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter erfolgt gemäß § 9 Abs. 1 HStatG eine Individualbefragung der Prüfungskandidaten. Die summarische Erhebung (Meldungen der Prüfungsämter) wird seit dem Wintersemester 1972/73 durchgeführt. Erhebungen für die Individualstatistik der Prüfungskandidaten haben bundeseinheitlich 1975/76 begonnen; Ergebnisse waren zunächst nur für einzelne Bundesländer verfügbar. Für die Prüfungsjahre 1977 bis 1981 wurden Bundesergebnisse in Arbeitsunterlagen des Statistischen Bundesamtes zusammengestellt.

Der Tabellenteil des Berichts blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert:

- In die zusammenfassenden Übersichten wurden erweiterte Zeitreihen und für das letzte Berichtsjahr zusätzliche Ergebnisse in der Gliederung nach Prüfungsgruppen und Ländern bzw. Studienbereichen aufgenommen.
- Alle Tabellen enthalten jetzt Jahreszahlen an Stelle der früher nach Berichtsemestern getrennten Ergebnisse.
- Inhaltlich entsprechen die Tabellen 6 und 7 denen der Fachserie 1981 (Ergebnisse der Verwaltungsmeldungen).
- Die Tabellen 8, 10, und 11 wurden bis 1981 jährlich als Arbeitsunterlage "Ergebnisse

der Individualerhebung der Prüfungskandidaten" veröffentlicht. Sie enthalten Bundesergebnisse für einzelne Studienfächer sowie zum Alter und zur Studiendauer der deutschen Prüfungskandidaten. Die Tabellen 9 (Bestandene Prüfungen nach Hochschularten und Hochschulen) und 12 (Ausländische Hochschulabsolventen nach Herkunftsländern und Fächergruppen) wurden erstmals 1982 veröffentlicht.

Der vorliegende Bericht ist nach den weitgehend vollständigen Unterlagen der Statistischen Landesämter zusammengestellt worden. Wie auch bei anderen Statistiken ist aber eine völlig lückenlose und fehlerfreie Datenerhebung nicht überall möglich. Insbesondere bei den nicht bestandenen Prüfungen enthalten die Meldungen einzelner Prüfungsämter Lücken. Wegen der z.T. nicht vollständigen Erfassung der Prüfungskandidaten liegen die Zahlen der Individualstatistik insgesamt etwas niedriger als die der summarischen Prüfungsmeldungen. In einzelnen Studiengängen oder Prüfungsgruppen (z.B. bei Doktorprüfungen) können diese Differenzen noch 5 bis 10 % betragen.

Erläuterungen und Definitionen wichtiger Begriffe sind im Anschluß an diese Vorbemerkung zusammengestellt. Arbeitstabellen mit Prüfungsergebnissen der Verwaltungsmeldungen für einzelne Berichtsemester stehen bei Bedarf zur Verfügung, ebenso Restbestände der früher veröffentlichten Arbeitsunterlagen. Anfragen hierzu werden unmittelbar an das Statistische Bundesamt, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, erbeten.

Zusammengefaßte Zahlen über die Abschlußprüfungen an Hochschulen sind auch in der Monatszeitschrift "Wirtschaft und Statistik", im Statistischen Jahrbuch und in der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen jährlichen Veröffentlichung "Bildung im Zahlenspiegel" enthalten. Ergebnisse der Prüfungsstatistik für einzelne Bundesländer und Hochschulen enthalten die Berichte und Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter.

Abschlußprüfungen

Nachweis aufgrund von Meldungen der Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse der Hochschulen, der Fakultäten sowie der staatlichen und der kirchlichen Prüfungsämter.

Die Prüfungen werden erfaßt, soweit sie eine Hochschulausbildung abschließen; Vor- und Zwischenprüfungen an Hochschulen sind in den Tabellen nicht enthalten, wohl aber Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen, wenn sie zu einer Prüfung führen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern erfragt, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen, nicht dagegen zweite Staatsprüfungen am Ende der Referendarausbildung.

Absolventen von wissenschaftlichen Studiengängen legen meist Diplom (U)- oder Staatsprüfungen (einschl. Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen häufig eine andere erste Abschlußprüfung voraus, können aber auch der erste Studienabschluß sein. Kunsthochschulstudien werden z.T. mit Diplom- oder Staatsprüfungen abgeschlossen, z.T. legen die Absolventen keine förmliche Prüfung ab. Das Studium an Fachhochschulen führt heute überwiegend zur Diplomprüfung (FH), früher "Graduierung". In der Prüfungsgruppe "Diplom (FH)/Kurzstudiengänge" sind auch Diplomabschlüsse in Fachhochschulstudiengängen an wissenschaftlichen Hochschulen nachgewiesen. Übersicht 1 des Anhangs (S. 238) enthält die erfaßten Prüfungsarten.

Eine Unterscheidung derjenigen Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von solchen Prüfungen, die ein Zweitstudium abschließen, ist allein durch die Art der Prüfung nicht möglich (so gibt es Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengänge auch als Aufbaustudium). Die Zahlen der folgenden Tabellen fassen Erst- und Zweitabschlüsse zusammen. Getrennte Ergebnisse für Erst- und Zweitabsolventen liegen z.Z. nur aus Sonderauswertungen der Individualstatistik vor.

Zu einzelnen Abschlußprüfungen:

Diplom-Kurzstudium: Wissenschaftliches Studium in integrierten Studiengängen an Gesamthochschulen (Nordrhein-Westfalen und Hessen). Regelstudienzeit unter acht Semestern.

Staatsexamen (ohne Lehramtsprüfungen): Miteinfaßt sind einige staatliche Prüfungen für kürzere Studiengänge (Dolmetscher, Übersetzer), die sonst zur Gruppe "Diplom (FH)/Kurzstudiengänge" zählen.

Sonstige Lehramter: In Hamburg "Lehramt für Volks- und Realschulen".

Einige Länder weisen auch Diplom-Lehrerprüfungen (Hochschulprüfungen) bei den staatlichen Lehramtsprüfungen nach, soweit deren Absolventen in den Schuldienst übernommen werden (z.B. im Lehramt an beruflichen Schulen).

Künstlerischer Abschluß: Studienabschluß an Kunsthochschulen (ohne Lehramtsprüfung u.ä.). Meldungen erfolgen nur, soweit eine Prüfung abgelegt wird. Erfolgreiche Absolventen in einigen Studiengängen (insbesondere der bildenden Kunst) verlassen die Hochschulen ohne Prüfung.

Sonstiger Abschluß: Im Saarland einschl. Prüfungen nach französischer Norm (Licence d'Allemand, Licence de Lettres Modernes usw.), sowie auch der Abschluß am "Deutsch-Französischen Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft" (DFHI) der Fachhochschule des Saarlandes. Dieser binationale Studiengang vermittelt den Absolventen das Zeugnis des DFHI, das Diplom (FH) und das "Diplome de Licence" der Universität Metz.

Studienfächer:

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist. Für Zwecke der bundeseinheitlichen Statistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt.

Tabelle 8 enthält Angaben in der Gliederung nach dem 1. Studienfach. In den übrigen Tabellen sind die Ergebnisse nach dem Studienbereich bzw. der Fächergruppe des 1. Studienfachs zusammengefaßt (Ausnahme: Fallmeldungen der Lehramtsprüfungen in der summarischen

Prüfungstatistik; hier sind auch 2. und weitere Fächer in den Ergebnissen enthalten).

Die Übersichten 2 und 3 im Anhang (S. 239 ff) enthalten den gültigen Studienfachschlüssel des Statistischen Bundesamtes und die für die Hochschulstatistik verwendete Systematik der Fächergruppen und Studienbereiche.

Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen für die summarische Prüfungsstatistik):

Erhebungsstellen sind die Hochschulen sowie die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter. Die Hochschulprüfungen werden, je nach der Organisation der Verwaltung und zum Teil nach der Art der Abschlußprüfung unterschiedlich, von den zentralen Prüfungsämtern oder von Prüfungsausschüssen innerhalb der Fakultäten, Fachbereiche usw. gemeldet. Erfasst werden:

- Universitäten (einschl. der technischen Universitäten, technischen Hochschulen und anderer wissenschaftlicher Hochschulen mit Universitätsrang)
- Gesamthochschulen
- Pädagogische Hochschulen
- Theologische und kirchliche Hochschulen
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)
- Verwaltungsfachhochschulen.

Da die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter teilweise für Studenten mehrerer Hochschulen zuständig sind, erfolgt in der summarischen Prüfungsstatistik bisher keine getrennte Nachweisung der Hochschularten.

Die Meldungen der Hochschulen und Prüfungsämter liefern eine Statistik der Prüfungen als F a l l z ä h l u n g, ohne nähere Angaben zur Person der geprüften Absolventen. Deshalb sind Rückschlüsse auf die Gesamtzahl der Absolventen, d.h. derjenigen Prüfungskandidaten, die im Berichtszeitraum ihr Studium abgeschlossen haben, nur eingeschränkt zulässig. Kandidaten, die mehr als eine Prüfung ablegen, werden mehrfach gezählt. Eine Unterscheidung der Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von Prüfungen, die ein Zweit- oder Aufbaustudium abschließen, ist ebenfalls nur teilweise möglich.

Die Angaben über Absolventen von Lehramtsstudiengängen sind überhöht, weil die ersten Staatsprüfungen für ein Lehramt nach dem Konzept der Fallzählung mehrmals (für jedes Fach

einzelnen) erfasst sind. Jeder Absolvent strebt die Lehrbefähigung für zwei, in manchen Fällen auch für drei und mehr Fächer an und ist dann in den ausführlichen Tabellen 6 und 7 mehrmals enthalten. Um die Gesamtzahl der Lehramtsprüfungen mit der in den übrigen Abschlußprüfungen, die jeweils nur für ein Studienfach gemeldet werden, vergleichbar zu machen, sind in den vorangestellten Übersichten für die Lehramtsprüfungen z.T. Personenzahlen der Individualstatistik aufgenommen worden. Diese Angaben für "Personen" enthalten jedoch ebenfalls Doppelzählungen, wenn derselbe Absolvent mehrere Prüfungen im gleichen Berichtszeitraum abgelegt hat.

Prüfungskandidaten (Individualstatistik):

Der Fragebogen wird von den Prüfungskandidaten bei der Meldung zu einer Abschlußprüfung ausgefüllt (s. Anhang, S. 243). Nach Abschluß des Prüfungsverfahrens vervollständigt die Hochschule oder das zuständige Prüfungsamt den Fragebogen (Datum des Abschlusses und Erfolg der Prüfung). Die vollständigen Bogen mit den Angaben über Absolventen (Kandidaten mit bestandener Abschlußprüfung) und über Kandidaten mit abgeschlossener, nicht bestandener Prüfung werden semesterweise für die Statistik ausgewertet. Die Zahl der "Absolventen" ist nicht identisch mit derjenigen der Hochschulabgänger, die nach Studienabschluß die Hochschulen verlassen. Ein Teil der Absolventen verbleibt, z.B. wegen Aufnahme eines Zweit-, Aufbau- oder Ergänzungsstudiums, weiterhin an der Hochschule. Erhebungsbogen von Kandidaten, deren Prüfungen noch nicht abgeschlossen sind oder die ihre Meldung zur Prüfung zurückziehen, werden nicht bzw. erst später (nach Abschluß, ggf. nach erneuter Meldung) ausgewertet.

Im Gegensatz zu den Prüfungsfällen der summarischen Prüfungsstatistik (Meldungen der Hochschulen und Prüfungsämter) liefert die Individualstatistik Angaben über Prüfungskandidaten (Personenzählung). Ein Vergleich der Ergebnisse beider Statistiken ist daher - vor allem bei den Lehramtsstudiengängen - nur eingeschränkt möglich. In der Untergliederung nach Studienfächern ergeben sich dabei weitere Unterschiede, weil für die Individualbefragung nur das angegebene 1. Studienfach der Kandidaten in den Tabellen dargestellt wird.

In der Individualstatistik liegen Angaben über die zuletzt besuchte Hochschule vor, so daß die Ergebnisse nach Hochschularten ge-

gliedert werden können (s. Tabelle 9 und 11). Einige Prüfungen werden als eigene Gruppe "Ohne Angabe" nachgewiesen, da die zuletzt besuchte Hochschule entweder nicht bekannt ist oder nicht zugeordnet werden kann (z.B. Auslandsstudium).

Die Tabelle 11 enthält Durchschnittsangaben über das Alter und die Studiendauer der Kandidaten, bezogen auf das Semester des Prüfungsabschlusses:

- Zeit zwischen Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung bzw. Erstimmatrikulation und Abschluß
- Verweildauer (Hochschulsemester) als Gesamtdauer des Studiums einschl. Studiengangwechsel, Zweitstudium usw.
- Zeiten der Studienunterbrechung oder Beurlaubung sowie Studium außerhalb des Bundesgebietes
- Studiendauer (Fachsemester) im Studiengang der jetzt abgelegten Abschlußprüfung.

Die Angaben erfolgen einheitlich in Jahren, wobei die durchschnittlichen Studienzeiten aus ganzzahligen Semesterwerten errechnet werden (s. hierzu die Verteilung nach Fachsemestern in Tabelle 10).

Die von den Prüfungskandidaten angegebene Zahl der Fachsemester bezieht sich meist auf den

Zeitraum bis zur Prüfungsmeldung. Da die Studenten aber in der Mehrzahl bis zum Abschluß der Prüfung immatrikuliert bleiben, werden die Semesterangaben grundsätzlich um diesen Zeitraum erhöht. Abweichungen zwischen den Angaben in der Tabelle 11 und entsprechenden Auswertungen für einzelne Bundesländer sind darauf zurückzuführen, daß der Zeitraum zwischen der Anmeldung zur Prüfung und dem Abschlußdatum der Prüfung bisher noch nicht überall einheitlich erfaßt wird.

Wegen unterschiedlicher Einschreibungsmodalitäten der einzelnen Hochschulen sind die in den Tabellen 10 und 11 enthaltenen Angaben über die Studiendauer in Promotionsstudiengängen nur beschränkt aussagefähig. Zweitstudien von Prüfungskandidaten mit einem bereits abgeschlossenen Studium sind hier nicht gesondert ausgewertet, so daß sich die Angaben über die Studiendauer z.T. nicht nur auf den nachgewiesenen letzten Studienabschluß beziehen. Hierzu wird auf die Arbeitsunterlage "Weiterführendes Studium an Hochschulen" verwiesen. Sie enthält Tabellen über Hochschulabsolventen 1982 mit zweitem oder weiterem Studienabschluß.

Einige weitere Ergebnisse von Sonderauswertungen der Individualerhebung der Prüfungskandidaten sind in "Wirtschaft und Statistik", H. 5/1983, S. 427 und H. 3/1984, S. 279 dargestellt.

Berichtskreis der Hochschulen

Die Meldungen der Prüfungsstatistik erfassen denselben Berichtskreis wie die bundeseinheitliche Studentenstatistik. An neuen Hochschulen fallen erste Angaben über Prüfungen und Prüfungskandidaten in der Regel später an als die Ergebnisse über Studienanfänger und Studenten. Im Sommersemester 1983 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 235 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	57
Gesamthochschulen	9
Pädagogische Hochschulen	13
Theologische Hochschulen	12
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	94
Verwaltungsfachhochschulen	24

Organisatorische Veränderungen bei den Hochschulen können sich auf die Meldungen und die Zuordnung der Ergebnisse auswirken. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne größere Bedeutung, da sie die Studenten- oder Absolventenzahlen kurzfristig wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in manchen Fällen (neue Zuordnung der Hochschulart) größere Verschiebungen, die auch Zeitvergleiche erschweren.

Die ab Wintersemester 1980/81 an den Hochschulen eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind in folgenden Veröffentlichun-

gen des Statistischen Bundesamtes enthalten:
Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Private Fern-FH Rendsburg: Ab SS 1982 in der Studentenstatistik berücksichtigt (Individualerhebung ab SS 1984).

Hamburg

Technische Universität Hamburg-Harburg: Lehrbetrieb zum WS 1982/83 aufgenommen.

Bremen

H Bremen: Ab WS 1982/83 Zusammenschluß der H f. Nautik, H f. Sozialpädagogik u. -ökonomie, H f. Technik sowie H f. Wirtschaft.

Nordrhein-Westfalen

Private H Witten-Herdecke: Die staatlich anerkannte Hochschule hat im SS 1983 ihren Lehrbetrieb aufgenommen. Träger ist der Universitätsverein Witten/Herdecke e.V.

FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Köln: Ab WS 1981/82 als FH erfaßt (früher Lehrinstitut für Bibliothekare).

FH Bund: Die Fachhochschule des Bundes für Öffentliche Verwaltung mit Hauptsitz in Köln

ist ab Sommersemester 1981 erstmals in die Individualerhebung einbezogen. 3 Fachbereiche werden bei Nordrhein-Westfalen nachgewiesen, die übrigen 7 Fachbereiche bei den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Berlin.

Hessen

Als Verwaltungsfachhochschulen ab WS 1980/81 in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Bibliothekswesen, Frankfurt a.M., FH für Archivwesen, Marburg, VerwFH Rotenburg und VerwFH Wiesbaden.

Rheinland-Pfalz

FH der Pfälzischen Landeskirche: Ab SS 1982 umbenannt in Evangelische FH für Sozialwesen, Ludwigshafen.

FH der Deutschen Bundesbank, Hachenburg: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH für Finanzen Edenkoben: Als VerwFH ab WS 1981/82 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab WS 1982/83).

FH f. öffentl. Verwaltung, Mayen: Ab WS 1982/83 in der Studentenstatistik erfaßt.

Bayern

Phil.-theol. Hochschule Benediktbeuern: Lehrbetrieb zum SS 1981 aufgenommen.

Saarland

FH für Verwaltung, Saarbrücken: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

Hochschulen von denen keine Prüfungsmeldungen vorliegen:

TU Hamburg-Harburg
Priv. H Witten-Herdecke
H für jüdische Studien Heidelberg
H für bildende Künste Frankfurt
Priv. Fern-FH Rendsburg
FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln
FH für Archivwesen Marburg
FH für Finanzen Edenkoben
FH für öffentl. Verwaltung Mayen und Koblenz
FH Bund, FB Eisenbahnwesen Mainz
FH Bund, FB Allgem. innere Verwaltung Köln
FH Bund, FB Auswärtige Angelegenheiten Bonn
FH Bund, FB Öffentliche Sicherheit Köln

(Neugründung 1982)

(Neugründung 1983)

(nur Studiengänge ohne Abschlußprüfung)

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter
(Verwaltungsmeldungen)

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
1 Bestandene Prüfungen 1961 bis 1983 nach Prüfungsgruppen

Prüfungsjahr	Insgesamt 1)	Davon					Lehramts- prüfungen 1)	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 3)
		Diplom (U) und ent- sprechende Abschluß- prüfungen 2)	Doktorprüfungen					
			zusammen	davon				
				Abschlußprüf. (ohne voraus- gesetzten 1. Abschluß)	Promotionen nach voraus- gesetztem 1. Abschluß			
Deutsche und Ausländer insgesamt								
1961	37 778	17 383	6 246	1 002	5 244	14 149	.	.
1962	40 562	18 348	6 334	929	5 405	15 880	.	.
1963	44 161	18 865	6 455	1 044	5 411	18 841	.	.
1964	45 520	19 876	6 974	1 086	5 888	18 670	.	.
1965	47 661	20 282	6 971	1 086	5 885	20 408	.	.
1966	49 652	22 395	7 686	.	.	19 571	.	.
1967	55 201	25 539	8 888	.	.	20 774	.	.
1968	57 495	25 759	9 972	.	.	21 764	.	.
1969	60 011	25 264	10 272	.	.	24 475	.	.
1970	62 089	26 192	10 515	.	.	25 382	.	.
1971	60 241	26 817	10 105	.	.	23 319	.	.
1972	63 285	27 460	9 820	.	.	26 005	.	.
1973	101 569	32 332	10 086	1 343	8 743	29 936	29 215	.
1974	107 547	33 557	10 706	1 479	9 227	33 190	30 094	.
1975	117 301	33 669	11 418	1 476	9 942	40 349	31 865	.
1976	119 771	36 538	11 531	1 463	10 068	42 444	29 258	.
1977	124 891	37 545	11 386	1 505	9 881	42 645	33 315	.
1978	123 031	39 829	11 755	1 357	10 398	40 666	30 781	.
1979	123 816	42 790	11 939	1 199	10 740	35 010	34 077	.
1980	123 680	46 331	12 222	1 040	11 182	30 452	34 675	.
1981	121 949	46 879	12 283	933	11 350	27 362	35 425	.
1982	131 126	50 642	12 963	982	11 981	27 796	39 725	.
1983	137 664	54 766	13 637	1 055	12 582	27 368	41 893	.
männlich								
1961	26 154	14 475	5 276	839	4 437	6 403	.	.
1962	27 673	15 394	5 292	772	4 520	6 987	.	.
1963	29 643	15 744	5 422	862	4 560	8 477	.	.
1964	30 688	16 514	5 817	908	4 909	8 357	.	.
1965	31 528	16 903	5 788	891	4 897	8 837	.	.
1966	33 472	18 664	6 382	.	.	8 426	.	.
1967	38 369	21 382	7 435	.	.	9 552	.	.
1968	39 508	21 408	8 358	.	.	9 742	.	.
1969	39 143	20 999	8 611	.	.	9 533	.	.
1970	40 881	21 857	8 810	.	.	10 214	.	.
1971	41 639	22 701	8 531	.	.	10 407	.	.
1972	42 918	22 664	8 373	.	.	11 881	.	.
1973	73 944	26 425	8 459	1 040	7 419	13 664	25 396	.
1974	76 906	27 735	9 155	1 160	7 995	15 046	24 970	.
1975	79 745	27 444	9 619	1 135	8 484	17 596	25 086	.
1976	80 373	29 030	9 751	1 114	8 637	19 198	22 394	.
1977	83 297	29 083	9 596	1 142	8 454	19 573	25 045	.
1978	81 024	30 038	9 845	1 020	8 825	17 655	23 486	.
1979	81 223	31 407	9 726	893	8 833	14 801	25 289	.
1980	81 562	33 219	9 830	748	9 082	13 070	25 443	.
1981	80 089	33 571	9 792	650	9 142	11 832	24 894	.
1982	84 299	35 423	10 251	673	9 578	11 597	27 028	.
1983	87 198	37 588	10 589	695	9 894	11 022	27 999	.
weiblich								
1961	11 624	2 908	970	163	807	7 746	.	.
1962	12 889	2 954	1 042	157	885	8 893	.	.
1963	14 518	3 121	1 033	182	851	10 364	.	.
1964	14 832	3 362	1 157	178	979	10 313	.	.
1965	16 133	3 379	1 183	195	988	11 571	.	.
1966	16 180	3 731	1 304	.	.	11 145	.	.
1967	16 832	4 157	1 453	.	.	11 222	.	.
1968	17 987	4 351	1 614	.	.	12 022	.	.
1969	20 868	4 265	1 661	.	.	14 942	.	.
1970	21 208	4 335	1 705	.	.	15 168	.	.
1971	18 602	4 116	1 574	.	.	12 912	.	.
1972	20 367	4 796	1 447	.	.	14 124	.	.
1973	27 625	5 907	1 627	303	1 324	16 272	3 819	.
1974	30 641	5 822	1 551	319	1 232	18 144	5 124	.
1975	37 556	6 225	1 799	341	1 458	22 753	6 779	.
1976	39 398	7 508	1 780	349	1 431	23 246	6 864	.
1977	41 594	8 462	1 790	363	1 427	23 072	8 270	.
1978	42 007	9 791	1 910	337	1 573	23 011	7 295	.
1979	42 593	11 383	2 213	306	1 907	20 209	8 788	.
1980	42 118	13 112	2 392	292	2 100	17 382	9 232	.
1981	41 860	13 308	2 491	283	2 208	15 530	10 531	.
1982	46 827	15 219	2 712	309	2 403	16 199	12 697	.
1983	50 466	17 178	3 048	360	2 688	16 346	13 894	.

1) Personenzählung: Die in den Jahren 1973 - 1981 gemeldeten Fallzahlen der 1. Staatsprüfung für das Lehramt wurden in Personenzahlen umgerechnet. In der Regel erwirbt jeder Absolvent die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer. Ab Prüfungsjahr 1982 wurden die Fallzahlen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

2) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).
3) Einschl. Graduierungen. Für die Jahre 1961 - 1972 liegen nur unvollständige Angaben vor.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
1 Bestandene Prüfungen 1961 bis 1983 nach Prüfungsgruppen

Prüfungsjahr	Insgesamt ¹⁾	Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen ²⁾	Davon			Lehramtsprüfungen ¹⁾	Diplom (FH)/ Kurzstudien-gänge ³⁾
			zusammen	Doktorprüfungen			
				davon			
			Abschlußprüf. (ohne vorausgesetzten 1. Abschluß)	Promotionen nach vorausgesetztem 1. Abschluß			
Deutsche insgesamt							
1961	36 403	16 476	5 779	941	4 838	14 148	.
1962	39 075	17 364	5 831	850	4 981	15 880	.
1963	42 441	17 662	5 939	959	4 980	18 840	.
1964	43 539	18 442	6 428	1 020	5 408	18 669	.
1965	45 695	18 925	6 382	997	5 385	20 388	.
1966	47 758	21 054	7 156	.	.	19 548	.
1967	52 933	23 946	8 237	.	.	20 750	.
1968	55 021	24 023	9 256	.	.	21 742	.
1969	57 658	23 637	9 581	.	.	24 440	.
1970	59 426	24 370	9 728	.	.	25 328	.
1971	57 684	25 028	9 403	.	.	23 253	.
1972	60 726	25 763	9 064	.	.	25 899	.
1973	97 870	30 349	9 342	1 259	8 083	29 861	28 318
1974	103 764	31 692	9 887	1 360	8 527	33 111	29 074
1975	113 006	31 802	10 497	1 354	9 143	40 132	30 575
1976	115 472	34 446	10 634	1 349	9 285	42 267	28 125
1977	120 322	35 489	10 521	1 384	9 137	42 378	31 934
1978	118 299	37 498	10 805	1 235	9 570	40 423	29 573
1979	119 177	40 436	11 033	1 073	9 960	34 866	32 842
1980	118 864	43 828	11 341	929	10 412	30 222	33 473
1981	117 448	44 637	11 340	841	10 499	27 211	34 260
1982	126 235	48 125	12 042	870	11 172	27 628	38 440
1983	132 594	52 164	12 585	949	11 636	27 213	40 632
weiblich							
1961	11 519	2 838	935	156	779	7 746	.
1962	12 767	2 870	1 004	149	855	8 893	.
1963	14 375	3 011	1 001	175	826	10 363	.
1964	14 675	3 250	1 113	166	947	10 312	.
1965	15 948	3 251	1 134	187	947	11 563	.
1966	15 955	3 557	1 262	.	.	11 136	.
1967	16 729	4 073	1 441	.	.	11 215	.
1968	17 776	4 206	1 553	.	.	12 017	.
1969	20 652	4 109	1 619	.	.	14 924	.
1970	20 912	4 125	1 639	.	.	15 148	.
1971	18 602	4 116	1 574	.	.	12 912	.
1972	20 367	4 796	1 447	.	.	14 124	.
1973	27 133	5 594	1 554	290	1 264	16 234	3 751
1974	30 075	5 493	1 465	293	1 172	18 094	5 023
1975	36 769	5 849	1 677	328	1 349	22 613	6 630
1976	38 610	7 057	1 676	325	1 351	23 136	6 741
1977	40 702	8 012	1 664	336	1 328	22 920	8 106
1978	40 987	9 200	1 769	303	1 466	22 877	7 141
1979	41 616	10 782	2 064	285	1 779	20 118	8 652
1980	40 992	12 413	2 245	259	1 986	17 235	9 099
1981	40 819	12 641	2 335	258	2 077	15 441	10 402
1982	45 579	14 441	2 545	276	2 269	16 092	12 501
1983	49 211	16 408	2 853	329	2 524	16 253	13 697
Ausländer							
1961	1 375	907	467	61	406	1	.
1962	1 487	984	503	79	424	-	.
1963	1 720	1 203	516	85	431	1	.
1964	1 981	1 434	546	66	480	1	.
1965	1 966	1 357	589	89	500	20	.
1966	1 894	1 341	530	.	.	23	.
1967	2 268	1 593	651	.	.	24	.
1968	2 474	1 736	716	.	.	22	.
1969	2 353	1 627	691	.	.	35	.
1970	2 663	1 822	787	.	.	54	.
1971	2 557	1 789	702	.	.	66	.
1972	2 559	1 697	756	.	.	106	.
1973	3 699	1 983	744	84	660	75	897
1974	3 783	1 865	819	119	700	79	1 020
1975	4 295	1 867	921	122	799	217	1 290
1976	4 299	2 092	897	114	783	177	1 133
1977	4 569	2 056	865	121	744	267	1 381
1978	4 732	2 331	950	122	828	243	1 208
1979	4 639	2 354	906	126	780	144	1 235
1980	4 816	2 503	881	111	770	230	1 202
1981	4 501	2 242	943	92	851	151	1 165
1982	4 891	2 517	921	112	809	168	1 285
1983	5 070	2 602	1 052	106	946	155	1 261

Fußnoten siehe S. 10.

Zusammenfassende Übersichten

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)

2 Bestandene Prüfungen 1974 bis 1983 nach Fächergruppen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Prüfungsjahr		Davon														
		Insgesamt			Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen 1)			Doktorprüfungen			Lehramtsprüfungen (Fallzahlen) 2)			Diplom (FH)/ Kurzstudiengänge 3)		
		Insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1974	36 457	15 831	20 626	3 720	2 309	1 411	1 313	1 048	265	30 990	12 390	18 600	434	84	350
	1975	42 067	17 699	24 368	4 406	2 524	1 882	1 355	1 067	288	35 779	13 981	21 798	527	127	400
	1976	49 018	20 663	28 355	5 049	2 820	2 229	1 300	1 017	283	42 170	16 683	25 487	499	143	356
	1977	48 893	20 490	28 403	6 062	3 247	2 815	1 559	1 194	365	40 379	15 788	24 591	893	261	632
	1978	49 120	19 503	29 617	6 089	3 233	2 856	1 328	1 028	300	40 634	14 841	25 793	1 069	401	668
	1979	43 047	16 742	26 305	5 772	2 929	2 843	1 141	854	287	35 307	12 697	22 610	827	262	565
	1980	38 240	15 323	22 917	6 780	3 367	3 413	1 079	793	286	29 657	10 954	18 703	724	209	515
	1981	34 580	14 130	20 450	6 693	3 462	3 231	1 130	812	318	25 973	9 651	16 322	784	205	579
	1982	36 296	14 324	21 972	7 412	3 762	3 650	1 265	869	396	26 794	9 495	17 299	825	198	627
	1983	37 557	14 159	23 398	8 293	4 068	4 225	1 299	908	391	27 100	8 968	18 132	865	215	650
Sport	1974	3 046	1 701	1 345	254	174	80	-	-	-	2 792	1 527	1 265	-	-	-
	1975	3 536	2 003	1 533	194	144	50	4	4	-	3 338	1 855	1 483	-	-	-
	1976	3 796	2 172	1 624	190	129	61	9	8	1	3 597	2 035	1 562	-	-	-
	1977	4 013	2 318	1 695	232	158	74	7	6	1	3 774	2 154	1 620	-	-	-
	1978	3 928	2 097	1 831	226	150	76	6	5	1	3 696	1 942	1 754	-	-	-
	1979	3 752	2 036	1 716	256	173	83	8	5	3	3 488	1 858	1 630	-	-	-
	1980	3 645	1 959	1 686	271	178	93	10	7	3	3 364	1 774	1 590	-	-	-
	1981	3 808	2 120	1 688	301	200	101	9	7	2	3 498	1 913	1 585	-	-	-
	1982	4 205	2 331	1 874	334	222	112	10	8	2	3 861	2 101	1 760	-	-	-
	1983	4 440	2 477	1 963	407	277	130	6	6	-	4 027	2 194	1 833	-	-	-
Wirtschafts- u. Gesell- schaftswissenschaften	1974	26 830	20 208	6 622	10 503	9 325	1 178	1 382	1 295	87	4 800	2 757	2 043	10 145	6 831	3 314
	1975	29 926	21 401	8 525	10 503	9 303	1 281	1 343	1 227	116	5 987	3 409	2 578	12 012	7 462	4 550
	1976	30 704	21 562	9 142	10 849	9 225	1 624	1 313	1 212	101	7 004	4 236	2 768	11 538	6 889	4 649
	1977	33 823	23 681	10 142	11 850	9 860	1 990	1 299	1 167	132	7 727	4 930	2 737	12 947	7 664	5 283
	1978	32 263	22 161	10 102	13 335	10 605	2 730	1 288	1 194	94	7 272	4 282	2 990	10 368	6 080	4 888
	1979	33 709	22 413	11 296	13 313	10 250	3 063	1 227	1 107	120	5 160	2 865	2 295	14 009	8 191	5 218
	1980	33 564	21 895	11 669	14 094	10 506	3 588	1 232	1 111	121	4 473	2 530	1 943	13 765	7 748	6 017
	1981	34 249	21 612	12 637	14 627	10 798	3 829	1 185	1 055	130	3 480	1 965	1 515	14 957	7 794	7 163
	1982	39 122	24 212	14 910	14 690	10 708	3 982	1 285	1 127	158	3 391	1 855	1 536	19 756	10 522	9 234
	1983	41 272	25 146	16 126	14 741	10 514	4 227	1 264	1 077	187	3 332	1 733	1 599	21 935	11 822	10 113
Mathematik, Naturwissen- schaften	1974	25 889	15 755	10 134	5 893	4 779	1 114	2 442	2 275	167	17 334	8 513	8 821	272	188	32
	1975	28 847	16 953	11 894	5 574	4 748	826	2 558	2 310	248	20 143	9 412	10 731	520	483	89
	1976	29 447	17 814	11 633	5 708	4 745	963	2 695	2 471	224	20 724	10 314	10 410	320	284	36
	1977	27 811	16 741	11 070	6 136	4 859	1 277	2 798	2 516	282	18 596	9 139	9 457	281	227	54
	1978	25 473	15 564	9 909	6 393	4 982	1 411	2 590	2 340	250	16 088	7 939	8 149	402	303	99
	1979	23 713	14 760	8 953	6 301	4 801	1 500	2 714	2 396	318	13 878	6 897	6 981	820	666	154
	1980	22 544	14 319	8 225	6 475	4 828	1 647	2 739	2 399	340	12 238	6 171	6 067	1 092	921	171
	1981	22 684	14 382	8 302	7 318	5 353	1 965	2 715	2 370	345	11 653	5 872	5 781	998	787	211
	1982	23 314	14 507	8 807	8 146	5 703	2 443	2 627	2 275	352	11 515	5 735	5 780	1 026	794	232
	1983	23 843	14 859	8 984	8 932	6 236	2 696	2 736	2 320	416	11 058	5 455	5 603	1 117	848	269
Human- und Veterinärmedizin	1974	11 011	8 620	2 391	6 786	5 338	1 448	4 225	3 282	943	-	-	-	-	-	-
	1975	10 949	8 539	2 410	6 272	4 897	1 375	4 677	3 642	1 035	-	-	-	-	-	-
	1976	11 674	9 029	2 645	7 008	5 403	1 605	4 666	3 626	1 040	-	-	-	-	-	-
	1977	9 537	7 397	2 140	5 310	4 086	1 224	4 227	3 311	916	-	-	-	-	-	-
	1978	9 654	7 369	2 285	4 619	3 478	1 141	5 035	3 891	1 144	-	-	-	-	-	-
	1979	13 372	9 700	3 672	8 026	5 714	2 312	5 346	3 986	1 360	-	-	-	-	-	-
	1980	14 696	10 555	4 141	9 016	6 374	2 642	5 680	4 181	1 499	-	-	-	-	-	-
	1981	13 782	9 884	3 898	7 941	5 595	2 346	5 841	4 289	1 552	-	-	-	-	-	-
	1982	15 408	10 929	4 479	9 182	6 326	2 856	6 226	4 603	1 623	-	-	-	-	-	-
	1983	17 348	12 041	5 307	10 627	7 136	3 491	6 721	4 905	1 816	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften ...	1974	2 418	1 419	999	664	499	165	285	262	23	638	32	606	831	626	205
	1975	2 789	1 731	1 058	998	742	256	338	301	37	525	26	499	928	662	266
	1976	2 766	1 624	1 142	1 021	698	323	347	307	40	565	26	539	833	593	240
	1977	2 854	1 757	1 097	1 188	776	412	323	287	36	449	39	410	894	655	239
	1978	3 241	1 927	1 314	1 329	790	539	327	276	51	528	54	474	1 057	807	250
	1979	3 528	2 051	1 477	1 413	803	610	281	220	61	439	47	392	1 395	981	414
	1980	4 059	2 395	1 664	1 679	1 030	649	331	262	69	539	67	472	1 510	1 036	474
	1981	4 312	2 515	1 797	1 789	1 069	720	317	240	77	498	66	432	1 708	1 140	568
	1982	4 440	2 561	1 879	1 867	1 128	739	361	262	99	558	71	487	1 654	1 100	554
	1983	4 709	2 679	2 030	2 056	1 229	827	361	248	113	632	104	528	1 660	1 098	562
Ingenieurwissenschaften	1974	24 274	23 456	818	5 088	4 955	133	901	896	5	1 089	1 070	19	17 196	16 535	661
	1975	23 367	22 303	1 064	4 828	4 655	173	1 027	1 001	26	1 228	1 180	48	16 284	15 467	817
	1976	22 516	21 323	1 193	5 689	5 483	206	972	955	17	1 156	1 113	43	14 699	13 772	927
	1977	25 329	23 611	1 718	5 760	5 493	267	1 045	1 038	7	1 676	1 598	78	16 848	15 482	1 366
	1978	25 567	23 658	1 909	6 457	6 071	386	1 042	1 032	10	1 367	1 258	109	16 701	15 297	1 404
	1979	24 826	23 036	1 790	6 503	6 112	391	1 098	1 088	10	1 320	1 156	164	15 905	14 680	1 225
	1980	24 957	23 118	1 839	6 710	6 270	440	997	983	14	1 105	963	142	16 145	14 902	1 243
	1981	24 562	22 632	1 930	6 784	6 347	437	950	935	15	1 118	955	163	15 710	14 395	1 315
	1982	24 463	22 484	1 979	7 130	6 672	458	1 042	1 026	16	1 137	982	155	15 154	13 804	1 350
	1983	24 638	22 422	2 216	7 698	7 149	549	1 025	999	26	1 055	883	172	14 860	13 391	1 469
Kunst, Kunstwissenschaft	1974	6 490	2 506	3 984	635	342	293	158	97	61	4 429	1 361	3 068	1 268	706	562
	1975	7 875	2 987	4 888	811	429	382	116	67	49	5 406	1 606	3 800	1 542	885	657
	1976	8 598	3 320	5 278	1 019	522	497	149								

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
3 Bestandene Prüfungen 1983 nach Ländern und Prüfungsgruppen

Land	Insgesamt	Davon							
		Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen	Kirchliche Prüfungen	Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)	Doktorprüfungen	Lehramtsprüfungen	Künstlerische Abschlüsse	Diplom(FH)/ Kurzstudien-gänge 1)	Sonstige Abschlußprüfungen
Insgesamt									
Schleswig-Holstein ...	3 816	527	67	668	336	927	53	1 238	-
Hamburg	5 982	1 730	8	956	596	918	21	1 752	-
Niedersachsen	13 074	3 393	131	1 571	1 215	3 034	113	3 615	2
Bremen	1 582	309	-	86	72	271	25	819	-
Nordrhein-Westfalen ..	38 812	8 484	379	4 389	3 228	9 887	467	11 969	9
Hessen	14 606	3 960	181	1 972	1 393	2 461	145	4 407	89
Rheinland-Pfalz	5 392	1 210	45	636	487	1 064	12	1 934	4
Baden-Württemberg	22 104	5 125	193	2 729	2 539	3 825	272	7 417	3
Bayern	21 895	5 639	123	3 386	2 568	3 580	131	6 408	60
Saarland	1 845	506	-	327	265	313	49	320	65
Berlin (West)	8 556	3 074	15	1 334	938	1 088	93	2 014	-
Insgesamt ...	137 664	33 957	1 142	18 054	13 637	27 368	1 381	41 893	232
Männlich									
Schleswig-Holstein ...	2 320	329	41	431	254	318	22	925	-
Hamburg	3 862	1 308	6	609	450	365	8	1 115	-
Niedersachsen	8 403	2 563	87	1 073	997	1 272	55	2 358	-
Bremen	1 071	202	-	63	62	121	12	611	-
Nordrhein-Westfalen ..	23 908	6 202	297	2 950	2 498	3 976	251	7 729	5
Hessen	9 337	2 670	119	1 249	1 058	1 064	88	3 020	68
Rheinland-Pfalz	3 159	732	34	404	364	397	3	1 222	3
Baden-Württemberg	14 275	3 561	132	1 789	1 982	1 518	137	5 153	3
Bayern	14 268	4 048	85	2 220	1 972	1 408	72	4 420	43
Saarland	1 237	341	-	223	219	160	26	231	37
Berlin (West)	5 358	2 139	10	798	733	423	40	1 215	-
Zusammen ...	87 198	24 095	811	11 809	10 589	11 022	714	27 999	159
Weiblich									
Schleswig-Holstein ...	1 496	198	26	237	82	609	31	313	-
Hamburg	2 120	422	2	347	146	553	13	637	-
Niedersachsen	4 671	830	44	498	218	1 762	58	1 257	2
Bremen	511	107	-	23	10	150	13	208	-
Nordrhein-Westfalen ..	14 904	2 282	82	1 439	730	5 911	216	4 240	4
Hessen	5 269	1 290	62	723	335	1 397	57	1 387	21
Rheinland-Pfalz	2 233	478	11	232	123	667	9	712	1
Baden-Württemberg	7 829	1 564	61	940	557	2 307	135	2 264	-
Bayern	7 627	1 591	38	1 166	596	2 172	59	1 988	17
Saarland	608	165	-	104	46	153	23	89	28
Berlin (West)	3 198	935	5	536	205	665	53	799	-
Zusammen ...	50 466	9 862	331	6 245	3 048	16 346	667	13 894	73

*) Personenzählung: Für die Lehramtsprüfungen wurden die Fallzahlen der Verwaltungsmeldungen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

1) Einschl. Graduierungen.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen) *)
4 Bestandene Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (Ü) und entsprechende Abschluss- ¹⁾ prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge ²⁾
Insgesamt					
Sprach- und Kulturwissenschaften	23 621	8 293	1 299	13 164	865
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	125	-	-	125	-
Theologie, Religionslehre	4 152	1 754	103	1 997	298
Philosophie	416	148	120	148	-
Geschichte	1 934	302	220	1 412	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	627	168	29	-	430
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	386	336	50	-	-
Altphilologie (Klassische Philologie), Neugriechisch	255	9	23	223	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	5 054	828	185	4 035	6
Anglistik, Amerikanistik	2 648	371	60	2 132	85
Romanistik	1 254	244	53	914	43
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	207	80	18	106	3
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	253	171	81	1	-
Psychologie	1 834	1 654	141	39	-
Erziehungswissenschaften	4 476	2 228	216	2 032	-
Sport	2 894	407	6	2 481	-
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	39 643	14 741	1 264	1 703	21 935
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	126	-	-	126	-
Politik- und Sozialwissenschaften	2 987	1 611	258	988	130
Sozialwesen	8 270	375	1	32	7 862
Rechtswissenschaft	6 656	5 801	494	19	342
Verwaltungswissenschaft	7 006	88	3	-	6 915
Wirtschaftswissenschaften	13 408	6 448	496	538	5 926
Wirtschaftsingenieurwesen	1 190	418	12	-	760
Mathematik, Naturwissenschaften	18 914	8 932	2 736	6 129	1 117
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	76	-	-	76	-
Mathematik	3 257	1 144	215	1 834	64
Informatik	1 323	676	59	7	581
Physik, Astronomie	2 587	1 398	490	587	112
Chemie	3 715	1 757	1 026	580	352
Pharmazie	1 698	1 533	165	-	-
Biologie	3 587	1 370	491	1 726	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	955	715	232	-	8
Geographie	1 716	339	58	1 319	-
Humanmedizin	16 235	9 938	6 297	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	13 723	8 383	5 340	-	-
Zahnmedizin	2 512	1 555	957	-	-
Veterinärmedizin	1 113	689	424	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	4 735	2 056	361	658	1 660
Agrarwissenschaften	2 218	1 185	253	70	710
Gartenbau, Landespflanze	724	217	32	-	475
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	461	227	29	-	205
Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	1 332	427	47	588	270
Ingenieurwissenschaften	24 479	7 698	1 025	896	14 860
Ingenieurwissenschaften allgemein	72	-	-	72	-
Bergbau, Hüttenwesen	438	302	80	2	54
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	10 006	2 873	529	427	6 177
Elektrotechnik	6 247	2 013	199	223	3 812
Nautik, Schiffstechnik	301	32	5	1	263
Architektur, Innenarchitektur	3 289	995	52	4	2 238
Raumplanung	209	193	16	-	-
Bauingenieurwesen	3 223	1 113	129	164	1 817
Vermessungswesen	694	177	15	3	499
Kunst, Kunstwissenschaft	6 030	2 012	225	2 337	1 456
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 248	209	150	889	-
Bildende Kunst	311	61	-	209	41
Gestaltung	1 800	119	-	266	1 415
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	240	221	15	4	-
Musik	2 431	1 402	60	969	-
Insgesamt ...	137 664	54 766	13 637	27 368	41 893

*) Personenzählung: Für die Lehramtsprüfungen wurden die Fallzahlen der Verwaltungsmeldungen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).
2) Einschl. Graduierungen.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
4 Bestandene Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (Ü) und entsprechende Abschluss- prüfungen 1)	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)
Männlich					
Sprach- und Kulturwissenschaften	9 345	4 068	908	4 154	215
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	19	-	-	19	-
Theologie, Religionslehre	2 134	1 263	89	696	86
Philosophie	320	113	106	101	-
Geschichte	964	170	159	635	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	214	88	19	-	107
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	85	55	30	-	-
Altphilologie (Klassische Philologie), Neugriechisch	120	3	15	102	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	1 635	368	123	1 141	3
Anglistik, Amerikanistik	719	95	27	583	14
Romanistik	289	56	21	209	3
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	61	15	12	32	2
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	133	74	58	1	-
Psychologie	833	727	94	12	-
Erziehungswissenschaften	1 819	1 041	155	623	-
Sport	1 648	277	6	1 365	-
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	24 331	10 514	1 077	918	11 822
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	41	-	-	41	-
Politik- und Sozialwissenschaften	1 763	968	202	532	61
Sozialwesen	2 749	146	1	11	2 591
Rechtswissenschaft	4 650	4 041	428	13	168
Verwaltungswissenschaft	4 349	60	3	-	4 286
Wirtschaftswissenschaften	9 670	4 898	431	321	4 020
Wirtschaftsingenieurwesen	1 109	401	12	-	696
Mathematik, Naturwissenschaften	12 253	6 236	2 320	2 849	848
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	15	-	-	15	-
Mathematik	2 025	925	194	857	49
Informatik	1 076	554	58	7	457
Physik, Astronomie	2 341	1 306	465	472	98
Chemie	2 787	1 344	902	304	237
Pharmazie	706	591	115	-	-
Biologie	1 696	767	339	590	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	744	535	202	-	7
Geographie	863	214	45	604	-
Humanmedizin	11 349	6 737	4 612	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	9 443	5 568	3 875	-	-
Zahnmedizin	1 906	1 169	737	-	-
Veterinärmedizin	692	399	293	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2 685	1 229	248	110	1 098
Agrarwissenschaften	1 662	844	179	53	586
Gartenbau, Landespflege	426	114	26	-	286
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	435	203	29	-	203
Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	162	68	14	57	23
Ingenieurwissenschaften	22 302	7 149	999	763	13 391
Ingenieurwissenschaften allgemein	57	-	-	57	-
Bergbau, Hüttenwesen	414	286	75	2	51
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	9 446	2 776	520	329	5 821
Elektrotechnik	6 154	1 986	195	222	3 751
Nautik, Schiffstechnik	299	32	5	-	262
Architektur, Innenarchitektur	2 141	719	46	1	1 375
Raumplanung	151	136	15	-	-
Bauingenieurwesen	3 012	1 049	128	150	1 685
Vermessungswesen	628	165	15	2	446
Kunst, Kunstwissenschaft	2 593	979	126	863	625
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	383	59	79	245	-
Bildende Kunst	135	34	-	75	26
Gestaltung	768	66	-	103	599
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	89	80	8	1	-
Musik	1 218	740	39	439	-
Insgesamt ...	87 198	37 588	10 589	11 022	27 999

Fußnoten siehe Seite 14.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen) *)
4 Bestandene Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)
Weiblich					
Sprach- und Kulturwissenschaften	14 276	4 225	391	9 010	650
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	106	-	-	106	-
Theologie, Religionslehre	2 018	491	14	1 301	212
Philosophie	96	35	14	47	-
Geschichte	970	132	61	777	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	413	80	10	-	323
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	301	281	20	-	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	135	6	8	121	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	3 419	460	62	2 894	3
Anglistik, Amerikanistik	1 929	276	33	1 549	71
Romanistik	965	188	32	705	40
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	146	65	6	74	1
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	120	97	23	-	-
Psychologie	1 001	927	47	27	-
Erziehungswissenschaften	2 657	1 187	61	1 409	-
Sport	1 246	130	-	1 116	-
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	15 312	4 227	187	785	10 113
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	85	-	-	85	-
Politik- und Sozialwissenschaften	1 224	643	56	456	69
Sozialwesen	5 521	229	-	21	5 271
Rechtswissenschaft	2 006	1 760	66	6	174
Verwaltungswissenschaft	2 657	28	-	-	2 629
Wirtschaftswissenschaften	3 738	1 550	65	217	1 906
Wirtschaftsingenieurwesen	81	17	-	-	64
Mathematik, Naturwissenschaften	6 661	2 696	416	3 280	269
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	61	-	-	61	-
Mathematik	1 232	219	21	977	15
Informatik	247	122	1	-	124
Physik, Astronomie	246	92	25	115	14
Chemie	928	413	124	276	115
Pharmazie	992	942	50	-	-
Biologie	1 891	603	152	1 136	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	211	180	30	-	1
Geographie	853	125	13	715	-
Humanmedizin	4 886	3 201	1 685	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	4 280	2 815	1 465	-	-
Zahnmedizin	606	386	220	-	-
Veterinärmedizin	421	290	131	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2 050	827	113	548	562
Agrarwissenschaften	556	341	74	17	124
Gartenbau, Landespflege	298	103	6	-	189
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	26	24	-	-	2
Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	1 170	359	33	531	247
Ingenieurwissenschaften	2 177	549	26	133	1 469
Ingenieurwissenschaften allgemein	15	-	-	15	-
Bergbau, Hüttenwesen	24	16	5	-	3
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	560	97	9	98	356
Elektrotechnik	93	27	4	1	61
Nautik, Schiffstechnik	2	-	-	1	1
Architektur, Innenarchitektur	1 148	276	6	3	863
Raumplanung	58	57	1	-	-
Bauingenieurwesen	211	64	1	14	132
Vermessungswesen	66	12	-	1	53
Kunst, Kunstwissenschaft	3 437	1 033	99	1 474	831
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	865	150	71	644	-
Bildende Kunst	176	27	-	134	15
Gestaltung	1 032	53	-	163	816
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	151	141	7	3	-
Musik	1 213	662	21	530	-
Insgesamt	50 466	17 178	3 048	16 346	13 894

Fußnoten siehe Seite 14.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.1 Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	8 442	4 153	4 289	438	7 914	3 884	4 030	379
Theologie, Religionslehre	1 917	1 386	531	33	1 722	1 234	488	32
Philosophie	138	104	34	13	135	102	33	13
Geschichte	294	163	131	14	288	160	128	14
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	160	84	76	12	156	82	74	12
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	411	51	360	28	312	44	268	24
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	9	4	5	1	8	3	5	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	726	322	404	158	715	318	397	113
Anglistik, Amerikanistik	389	94	295	21	352	91	261	19
Romanistik	259	55	204	21	225	48	177	19
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	73	13	60	14	66	13	53	14
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	158	69	89	16	155	66	89	16
Psychologie	1 643	729	914	69	1 589	697	892	65
Erziehungswissenschaften	2 265	1 079	1 186	38	2 191	1 026	1 165	37
Sport	387	262	125	21	386	261	125	21
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften ..	17 775	12 652	5 123	420	14 406	10 253	4 153	335
Politik- und Sozialwissenschaften	1 592	951	641	89	1 530	911	619	81
Sozialwesen	383	153	230	4	371	145	226	4
Rechtswissenschaft	7 826	5 391	2 435	52	5 762	4 017	1 745	39
Verwaltungswissenschaft	85	58	27	4	84	57	27	4
Wirtschaftswissenschaften	7 455	5 682	1 773	238	6 263	4 743	1 520	185
Wirtschaftsingenieurwesen	434	417	17	33	396	380	16	22
Mathematik, Naturwissenschaften	8 834	6 154	2 680	405	8 552	5 954	2 598	380
Mathematik	1 183	962	221	29	1 115	901	214	29
Informatik	688	571	117	43	638	523	115	38
Physik, Astronomie	1 391	1 304	87	49	1 354	1 269	85	44
Chemie	1 682	1 275	407	92	1 667	1 266	401	90
Pharmazie	1 558	600	958	65	1 479	571	908	54
Biologie	1 343	751	592	46	1 324	742	582	46
Geowissenschaften (ohne Geographie)	649	475	174	74	643	470	173	72
Geographie	340	216	124	7	332	212	120	7
Humanmedizin	9 669	6 564	3 105	522	9 453	6 401	3 052	485
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	8 156	5 418	2 738	447	7 966	5 280	2 686	417
Zahnmedizin	1 513	1 146	367	75	1 487	1 121	366	68
Veterinärmedizin	681	394	287	29	661	385	276	28
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	2 244	1 289	955	85	1 983	1 171	812	73
Agrarwissenschaften	1 252	874	378	61	1 134	798	336	51
Gartenbau, Landespflanze	214	113	101	7	210	110	100	7
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	237	216	21	9	219	198	21	8
Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	541	86	455	8	420	65	355	7
Ingenieurwissenschaften	7 760	7 222	538	694	7 107	6 601	506	591
Bergbau, Hüttenwesen	285	269	16	30	279	263	16	23
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	2 796	2 698	98	244	2 661	2 568	93	212
Elektrotechnik	2 156	2 129	27	174	1 869	1 846	23	144
Nautik, Schiffstechnik	26	26	-	9	25	25	-	7
Architektur, Innenarchitektur	935	675	260	112	893	647	246	102
Raumplanung	186	130	56	10	183	127	56	10
Bauingenieurwesen	1 144	1 077	67	113	1 021	961	60	92
Vermessungswesen	232	218	14	2	176	164	12	1
Kunst, Kunstwissenschaft	1 716	853	863	313	1 702	846	856	310
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	198	54	144	12	197	54	143	12
Bildende Kunst	59	30	29	8	53	27	26	8
Gestaltung	106	59	47	14	106	59	47	13
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	178	64	114	43	178	64	114	43
Musik	1 175	646	529	236	1 168	642	526	234
Insgesamt ...	57 508	39 543	17 965	2 927	52 164	35 756	16 408	2 602

*) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.2 Doktorprüfungen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 162	801	361	146	1 155	796	359	144
Theologie, Religionslehre	81	69	12	22	81	69	12	22
Philosophie	96	84	12	25	95	83	12	25
Geschichte	212	153	59	10	211	153	58	9
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	26	17	9	3	26	17	9	3
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	38	22	16	12	38	22	16	12
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	19	12	7	4	19	12	7	4
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	173	114	59	13	172	113	59	13
Anglistik, Amerikanistik	53	25	28	7	53	25	28	7
Romanistik	46	18	28	7	46	18	28	7
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	17	12	5	1	17	12	5	1
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	62	40	22	19	62	40	22	19
Psychologie	134	90	44	8	133	89	44	8
Erziehungswissenschaften	205	145	60	15	202	143	59	14
Sport	6	6	-	-	6	6	-	-
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften ..	1 160	984	176	111	1 155	980	175	109
Politik- und Sozialwissenschaften	215	165	50	45	215	165	50	43
Sozialwesen	1	1	-	-	1	1	-	-
Rechtswissenschaft	468	405	63	30	464	402	62	30
Verwaltungswissenschaften	3	3	-	-	3	3	-	-
Wirtschaftswissenschaften	463	400	63	34	462	399	63	34
Wirtschaftsingenieurwesen	10	10	-	2	10	10	-	2
Mathematik, Naturwissenschaften	2 492	2 114	378	251	2 485	2 108	377	251
Mathematik	201	182	19	14	201	182	19	14
Informatik	53	53	-	6	53	53	-	6
Physik, Astronomie	457	434	23	34	456	433	23	34
Chemie	941	827	114	87	939	825	114	87
Pharmazie	142	99	43	24	141	98	43	24
Biologie	456	315	141	38	453	313	140	38
Geowissenschaften (ohne Geographie)	188	161	27	44	188	161	27	44
Geographie	54	43	11	4	54	43	11	4
Humanmedizin	5 989	4 388	1 601	312	5 985	4 384	1 601	312
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	5 085	3 683	1 402	258	5 082	3 680	1 402	258
Zahnmedizin	904	705	199	54	903	704	199	54
Veterinärmedizin	382	261	121	44	381	260	121	43
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	307	200	107	54	307	200	107	54
Agrarwissenschaften	211	143	68	42	211	143	68	42
Gartenbau, Landespflanze	28	22	6	4	28	22	6	4
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	22	22	-	7	22	22	-	7
Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	46	13	33	1	46	13	33	1
Ingenieurwissenschaften	895	875	20	130	895	875	20	130
Bergbau, Hüttenwesen	71	66	5	9	71	66	5	9
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	466	459	7	63	466	459	7	63
Elektrotechnik	172	169	3	27	172	169	3	27
Nautik, Schiffstechnik	4	4	-	1	4	4	-	1
Architektur, Innenarchitektur	41	37	4	11	41	37	4	11
Raumplanung	10	10	-	6	10	10	-	6
Bauingenieurwesen	118	117	1	11	118	117	1	11
Vermessungswesen	13	13	-	2	13	13	-	2
Kunst, Kunstwissenschaft	222	126	96	9	216	123	93	9
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	149	79	70	5	145	78	67	5
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	15	8	7	-	15	8	7	-
Musik	58	39	19	4	56	37	19	4
Insgesamt ..	12 615	9 755	2 860	1 057	12 585	9 732	2 853	1 052

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.3 Lehramtsprüfungen (Fallzahlen)*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	29 060	9 636	19 424	149	26 969	8 921	18 048	131
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein ..	601	228	373	2	542	201	341	1
Theologie, Religionslehre	3 663	1 320	2 343	6	3 484	1 263	2 221	5
Philosophie	461	266	195	2	434	251	183	2
Geschichte	3 098	1 470	1 628	15	2 877	1 382	1 495	15
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	1	-	1	-	1	-	1	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	554	274	280	1	474	240	234	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	6 977	2 191	4 786	32	6 595	2 054	4 541	29
Anglistik, Amerikanistik	3 915	1 189	2 726	22	3 549	1 072	2 477	20
Romanistik	2 051	457	1 594	36	1 814	407	1 407	28
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	175	55	120	1	160	48	112	1
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	1	1	-	-	1	1	-	-
Psychologie	110	32	78	-	106	32	74	-
Erziehungswissenschaften	7 453	2 153	5 300	32	6 932	1 970	4 962	29
Sport	4 277	2 339	1 938	15	4 014	2 187	1 827	13
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften ..	3 575	1 877	1 698	11	3 321	1 725	1 596	11
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	405	85	320	-	396	84	312	-
Politik- und Sozialwissenschaften	2 214	1 241	973	8	2 073	1 154	919	8
Sozialwesen	32	11	21	-	32	11	21	-
Rechtswissenschaft	27	18	9	-	22	14	8	-
Wirtschaftswissenschaften	897	522	375	3	798	462	336	3
Mathematik, Naturwissenschaften	12 118	6 038	6 080	51	11 016	5 430	5 586	42
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein ..	285	46	239	-	270	41	229	-
Mathematik	3 494	1 789	1 705	15	3 093	1 566	1 527	15
Informatik	8	7	1	-	6	6	-	-
Physik, Astronomie	1 481	1 166	315	5	1 298	1 027	271	5
Chemie	1 273	641	632	11	1 175	594	581	4
Biologie	2 740	1 000	1 740	10	2 567	924	1 643	8
Geographie	2 837	1 389	1 448	10	2 607	1 272	1 335	10
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	664	112	552	2	630	104	526	2
Agrarwissenschaften	75	55	20	-	65	48	17	-
Erährungs- und Haushaltswissenschaft	589	57	532	2	565	56	509	2
Ingenieurwissenschaften	1 098	921	177	8	1 048	876	172	7
Ingenieurwissenschaften allgemein	185	132	53	1	176	125	51	-
Bergbau, Hüttenwesen	2	2	-	-	2	2	-	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	467	366	101	6	449	350	99	6
Elektrotechnik	253	250	3	1	240	238	2	1
Nautik, Schiffstechnik	1	-	1	-	1	-	1	-
Architektur, Innenarchitektur	7	4	3	-	6	3	3	-
Bauingenieurwesen	181	166	15	-	172	157	15	-
Vermessungswesen	2	1	1	-	2	1	1	-
Kunst, Kunstwissenschaft	4 137	1 321	2 816	29	3 946	1 241	2 705	26
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 744	475	1 269	16	1 673	452	1 221	16
Bildende Kunst	417	122	295	1	400	117	283	1
Gestaltung	611	126	485	5	583	114	469	4
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	24	2	22	-	19	1	18	-
Musik	1 341	596	745	7	1 271	557	714	5
Insgesamt ...	54 929	22 244	32 685	265	50 944	20 484	30 460	232

*) In der Regel erwirbt jeder Absolvent die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer, die getrennt gemeldet werden.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1983 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.4 Diplom (FH)/Kurzstudiengänge*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	901	225	676	23	847	210	637	18
Theologie, Religionslehre	310	91	219	1	297	85	212	1
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	447	114	333	7	424	106	318	6
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	-	-	-	8	-	-	-	6
Anglistik, Amerikanistik	88	15	73	6	81	14	67	4
Romanistik	53	3	50	1	42	3	39	1
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	3	2	1	-	3	2	1	-
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften .	23 697	12 992	10 705	307	21 666	11 653	10 013	269
Politik- und Sozialwissenschaften	126	57	69	4	126	57	69	4
Sozialwesen	8 154	2 692	5 462	106	7 760	2 550	5 210	102
Rechtswissenschaft	361	180	181	-	342	168	174	-
Verwaltungswissenschaft	7 479	4 672	2 807	-	6 915	4 286	2 629	-
Wirtschaftswissenschaften	6 701	4 584	2 117	154	5 798	3 928	1 870	128
Wirtschaftsingenieurwesen	876	807	69	43	725	664	61	35
Mathematik, Naturwissenschaften	1 137	864	273	53	1 068	809	259	49
Mathematik	93	70	23	7	60	45	15	4
Informatik	592	467	125	21	561	441	120	20
Physik, Astronomie	112	98	14	1	111	97	14	1
Chemie	332	222	110	24	328	219	109	24
Geowissenschaften (ohne Geographie)	8	7	1	-	8	7	1	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	1 737	1 154	583	42	1 624	1 069	555	36
Agrarwissenschaften	741	611	130	33	683	563	120	27
Gartenbau, Landespflege	514	310	204	2	473	286	187	2
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	215	213	2	2	203	201	2	2
Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	267	20	247	5	265	19	246	5
Ingenieurwissenschaften	15 348	13 741	1 607	942	14 028	12 605	1 423	832
Bergbau, Hüttenwesen	53	50	3	5	50	47	3	4
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	6 325	5 970	355	408	5 827	5 482	345	350
Elektrotechnik	3 849	3 787	62	207	3 620	3 561	59	192
Nautik, Schiffstechnik	261	260	1	16	248	247	1	15
Architektur, Innenarchitektur	2 420	1 436	984	194	2 065	1 231	834	173
Bauingenieurwesen	1 919	1 774	145	110	1 720	1 592	128	97
Vermessungswesen	521	464	57	2	498	445	53	1
Kunst, Kunstwissenschaft	1 485	631	854	58	1 399	589	810	57
Bildende Kunst	37	22	15	4	37	22	15	4
Gestaltung	1 448	609	839	54	1 362	567	795	53
Insgesamt ...	44 305	29 607	14 698	1 425	40 632	26 935	13 697	1 261

*) Einschl. Graduierungen.

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	37	32	31	1	5	4	1
		W	184	170	170	-	14	14	-
		I	221	202	201	1	19	18	1
	LA HAUPTSCHULEN	M	171	149	149	-	22	22	-
		W	167	149	149	-	18	18	-
		I	338	298	298	-	40	40	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	22	21	21	-	1	1	-
		W	22	22	22	-	-	-	-
		I	44	43	43	-	1	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	230	202	201	1	28	27	1
		W	373	341	341	-	32	32	-
		I	603	543	542	1	60	59	1
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	MAGISTER	M	7	6	4	2	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	11	10	8	2	1	1	-
	LIZENTIAT	M	13	13	8	5	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	15	15	10	5	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	465	433	415	18	32	31	1
		W	156	151	149	2	5	5	-
		I	621	584	564	20	37	36	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	66	66	49	17	-	-	-
		W	11	11	9	2	-	-	-
		I	77	77	58	19	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	23	23	20	3	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	26	26	23	3	-	-	-
	KIRCHLICHE PRÜFUNG	M	931	811	807	4	120	120	-
		W	369	331	330	1	38	38	-
		I	1300	1142	1137	5	158	158	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	47	47	47	-	-	-	-
		W	214	204	204	-	10	10	-
		I	261	251	251	-	10	10	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	11	10	10	-	1	1	-
		W	97	87	87	-	10	10	-
		I	108	97	97	-	11	11	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	11	9	9	-	2	2	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	18	16	16	-	2	2	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	30	28	28	-	2	2	-
		W	342	334	334	-	8	8	-
		I	372	362	362	-	10	10	-
	LA REALSCHULEN	M	92	80	80	-	12	12	-
		W	192	166	165	1	26	26	-
		I	284	246	245	1	38	38	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	18	16	16	-	2	2	-
		W	38	38	38	-	-	-	-
		I	56	54	54	-	2	2	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	241	238	238	-	3	3	-
		W	463	452	450	2	11	11	-
		I	704	690	688	2	14	14	-
	LA GYMNASIEN	M	308	289	289	-	19	19	-
		W	369	331	330	1	38	38	-
		I	677	620	619	1	57	57	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	353	345	344	1	8	8	-
		W	418	408	408	-	11	10	1
		I	772	753	752	1	19	18	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	27	24	24	-	3	3	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	32	32	32	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	43	43	43	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	30	30	30	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	39	39	39	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 5 5	- 4 4	- 4 4	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	6 17 23	6 17 23	6 17 23	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	4 27 31	4 27 31	4 27 31	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	30 46 76	24 41 65	24 41 65	- - -	6 5 11	6 5 11	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	30 17 47	30 17 47	30 17 47	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	1 3 4	1 3 4	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	12 - 12	12 - 12	12 - 12	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	3 12 15	3 12 15	3 12 15	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	10 12 22	8 12 20	8 12 20	- - -	2 - 2	2 - 2	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	38 21 59	38 21 59	38 21 59	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	92 219 311	86 212 298	85 212 297	1 - 1	6 7 13	6 7 13	- - -
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	2918 3115 6033	2702 2942 5644	2651 2933 5584	51 9 60	216 173 389	215 172 387	1 1 2
PHILOSOPHIE	MAGISTER	M W I	115 36 151	113 35 148	102 33 135	11 2 13	2 3 3	2 1 3	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	26 3 29	26 3 29	20 3 23	6 - 6	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	81 11 92	80 11 91	63 9 72	17 2 19	1 - 1	1 - 1	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	2 5 7	2 5 7	2 4 6	- 1 1	- - -	- - -	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	61 36 97	58 33 91	57 33 90	1 - 1	3 3 6	3 3 6	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	153 134 287	144 126 270	144 126 270	- - -	9 8 17	9 8 17	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	32 11 43	30 10 40	30 10 40	- - -	2 1 3	2 1 3	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	17 10 27	16 10 26	16 10 26	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	489	471	436	35	18	18	-
		W	246	233	228	5	13	13	-
		I	735	704	664	40	31	31	-
GESCHICHTE	MAGISTER	M	170	167	157	10	3	3	-
		W	135	132	128	4	3	3	-
		I	305	299	285	14	6	6	-
	DIPLOM (U)	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	PROMOTION	M	42	41	38	3	1	-	1
	(ABSCHLUSSPR.	W	13	13	12	1	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	55	54	50	4	1	-	1
	PROMOTION OHNE	M	118	118	115	3	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	49	48	46	2	1	1	-
	ABSCHLUSSPR.	I	167	166	161	5	1	1	-
	LA GRUND- UND	M	34	32	32	-	2	2	-
	HAUPTSCHULEN	W	86	81	81	-	5	5	-
		I	120	113	113	-	7	7	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	93	70	70	-	23	23	-
		I	101	77	77	-	24	24	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	14	13	13	-	1	1	-
		W	19	14	14	-	5	5	-
		I	33	27	27	-	6	6	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	82	69	69	-	13	13	-
		W	127	104	104	-	23	23	-
		I	209	173	173	-	36	36	-
	LA HAUPT-U-REAL	M	12	12	12	-	-	-	-
	/UNTER-U-MITTEL	W	16	16	16	-	-	-	-
	STUFE GYMNASIEN	I	28	28	28	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	264	262	260	2	2	2	-
		W	331	321	319	2	10	10	-
		I	595	583	579	4	12	12	-
	LA GYMNASIEN	M	531	474	471	3	57	57	-
		W	510	453	450	3	57	57	-
		I	1041	927	921	6	114	114	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II,	M	428	419	416	3	9	9	-
	ALLGEM. SCHULEN	W	366	361	361	-	5	5	-
		I	794	780	777	3	14	14	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	10	10	9	1	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	17	17	16	1	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	18	17	17	-	1	1	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II,	M	55	52	52	-	3	3	-
	BERUFL. SCHULEN	W	31	30	30	-	1	1	-
		I	86	82	82	-	4	4	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	9	9	8	1	-	-	-
		W	11	10	10	-	1	1	-
		I	20	19	18	1	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	20	20	20	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1813	1721	1695	26	92	91	1
		W	1830	1693	1681	12	137	137	-
		I	3643	3414	3376	38	229	228	1
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	MAGISTER	M	83	81	75	6	2	2	-
		W	73	71	66	5	2	2	-
		I	156	152	141	11	4	4	-
	DIPLOM (U)	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	7	7	6	1	-	-	-
		I	12	12	11	1	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM, DIPLOM (U)/ MAGISTER	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	14	14	12	2	-	-	-
		W	7	7	6	1	-	-	-
		I	21	21	18	3	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	112	104	103	1	8	8	-
		W	308	292	287	5	16	15	1
		I	420	396	390	6	24	23	1
	STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	31	31	31	-	-	-	-
		I	34	34	34	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	224	214	205	9	10	10	-
		W	432	414	402	12	18	17	1
		I	656	628	607	21	28	27	1
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT	MAGISTER	M	36	35	25	10	1	1	-
		W	50	50	48	2	-	-	-
		I	86	85	73	12	1	1	-
	DOLMETSCHER -DIPLOM (U)	M	4	3	3	-	1	-	1
		W	23	9	9	-	14	14	-
		I	27	12	12	-	15	14	1
	UEBERSETZER -DIPLOM (U)	M	23	16	16	-	7	6	1
		W	297	219	211	8	78	78	-
		I	320	235	227	8	85	84	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	14	14	12	2	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	19	19	17	2	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	16	16	10	6	-	-	-
		W	15	15	11	4	-	-	-
		I	31	31	21	10	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	-	1	-	-	-
		W	5	3	-	3	2	-	2
		I	6	4	-	4	2	-	2
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	94	85	66	19	9	7	2
		W	395	301	284	17	94	92	2
		I	489	386	350	36	103	99	4
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	MAGISTER	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	6	6	5	1	-	-	-
		I	10	9	8	1	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3	3	2	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	2	1	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	12	12	10	2	-	-	-
		W	8	8	7	1	-	-	-
		I	20	20	17	3	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	22	22	22	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	183	150	150	-	33	33	-
		W	192	152	152	-	40	40	-
		I	375	302	302	-	73	73	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	79	79	78	1	-	-	-
		W	63	60	60	-	3	3	-
		I	142	139	138	1	3	3	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	5	3	3	-	2	2	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	294	259	255	4	35	35	-
		W	294	248	246	2	46	46	-
		I	588	507	501	6	81	81	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	MAGISTER	M	350	346	317	29	4	4	-
		W	441	434	396	38	7	6	1
		I	791	780	713	67	11	10	1
	DIPLOM (U)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DOLMETSCHER -DIPLOM (U)	M	3	2	-	2	1	-	1
		W	5	4	-	4	1	-	1
		I	8	6	-	6	2	-	2
	UEBERSETZER -DIPLOM (U)	M	7	6	-	6	1	-	1
		W	10	6	-	6	4	-	4
		I	17	12	-	12	5	-	5
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	26	26	25	1	-	-	-
		W	13	13	12	1	-	-	-
		I	39	39	37	2	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	98	97	88	9	1	1	-
		W	49	49	47	2	-	-	-
		I	147	146	135	11	1	1	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	99	91	90	1	8	8	-
		W	396	378	378	-	18	17	1
		I	495	469	468	1	26	25	1
	LA GRUNDSCHULEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	219	208	208	-	11	11	-
		I	227	216	216	-	11	11	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	22	22	22	-	-	-	-
		W	21	18	18	-	3	3	-
		I	43	40	40	-	3	3	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	72	69	69	-	3	3	-
		W	912	886	884	2	26	26	-
		I	984	955	953	2	29	29	-
	LA REALSCHULEN	M	127	108	108	-	19	19	-
		W	353	293	292	1	60	60	-
		I	480	401	400	1	79	79	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	23	21	21	-	2	2	-
		W	68	68	68	-	-	-	-
		I	91	89	89	-	2	2	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	262	253	250	3	9	9	-
		W	699	681	674	7	18	17	1
		I	961	934	924	10	27	26	1
	LA GYMNASIEN	M	887	818	816	2	69	69	-
		W	1147	1055	1047	8	92	91	1
		I	2034	1873	1863	10	161	160	1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	508	495	495	-	13	13	-
		W	727	714	710	4	13	13	-
		I	1235	1209	1205	4	26	26	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	47	45	45	-	2	2	-
		W	114	113	112	1	1	1	-
		I	161	158	157	1	3	3	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	35	32	32	-	3	3	-
		W	37	37	37	-	-	-	-
		I	72	69	69	-	3	3	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	56	54	54	-	2	2	-
		W	35	34	34	-	1	1	-
		I	91	88	88	-	3	3	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	13	8	8	-	5	5	-
		W	31	27	27	-	4	4	-
		I	44	35	35	-	9	9	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	13	12	12	-	1	1	-
		I	23	22	22	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	15	15	15	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	35	35	35	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	UEBERSETZER -DIPLOM (FH)	M	1	1	-	1	-	-	-
		W	3	3	-	3	-	-	-
		I	4	4	-	4	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	3	2	-	2	1	-	1
		W	1	-	-	-	1	-	1
		I	4	2	-	2	2	-	2
	AUFBAUSTUDIUM	M	10	10	-	10	-	-	-
		W	2	2	-	2	-	-	-
		I	12	12	-	12	-	-	-
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	12	3	-	3	9	-	9
		W	42	13	-	13	29	1	28
		I	54	16	-	16	38	1	37
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2708	2554	2485	69	154	142	12
		W	5379	5089	4997	92	290	252	38
		I	8087	7643	7482	161	444	394	50
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	MAGISTER	M	89	86	82	4	3	2	1
		W	192	190	177	13	2	2	-
		I	281	276	259	17	5	4	1
	DOLMETSCHER -DIPLOM (U)	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	UEBERSETZER -DIPLOM (U)	M	10	9	9	-	1	1	-
		W	113	81	79	2	32	31	1
		I	123	90	88	2	33	32	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	9	9	8	1	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	15	15	14	1	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	18 27 45	18 27 45	17 22 39	1 5 6	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	38 159 197	36 145 181	36 145 181	- - -	2 14 16	2 14 16	- - -
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	1 59 60	1 55 56	1 55 56	- - -	- 4 4	- 4 4	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	9 27 36	8 23 31	8 23 31	- - -	1 4 5	1 4 5	- - -
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	2 6 8	2 5 7	2 5 7	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	86 289 375	61 252 313	61 249 310	- 3 3	25 37 62	25 37 62	- - -
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M W I	12 55 67	12 50 62	12 50 62	- - -	- 5 5	- 5 5	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	164 492 656	155 477 632	153 476 629	2 1 3	9 15 24	9 15 24	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	523 1050 1573	458 902 1360	457 893 1350	1 9 10	65 148 213	65 147 212	- 1 1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	298 522 820	288 506 794	285 505 790	3 1 4	10 16 26	10 15 25	- 1 1
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	3 6 9	3 5 8	3 5 8	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	21 37 58	20 35 55	20 35 55	- - -	1 2 3	1 2 3	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	27 15 42	25 15 40	25 15 40	- - -	2 - 2	2 - 2	- - -
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	2 5 7	2 5 7	2 5 7	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	4 9 13	2 5 7	2 5 7	- - -	2 4 6	2 4 6	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	4 8 12	4 8 12	4 8 12	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	DOLMETSCHER -DIPLOM (FH)	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	UEBERSETZER -DIPLOM (FH)	M W I	13 64 77	13 61 74	13 57 70	- 4 4	- 3 3	- 3 3	- - -
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M W I	1 14 15	- 9 9	- 9 9	- - -	1 5 6	1 3 4	- 2 2
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1336 3165 4501	1214 2871 4085	1202 2833 4035	12 38 50	122 294 416	121 289 410	1 5 6

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
ROMANISTIK	MAGISTER	M	43	41	34	7	2	-	2
		W	114	111	100	11	3	3	-
		I	157	152	134	18	5	3	2
	DOLMETSCHER -DIPLOM (U)	M	4	2	2	-	2	2	-
		W	22	19	19	-	3	3	-
		I	26	21	21	-	5	5	-
	UEBERSETZER -DIPLOM (U)	M	18	13	12	1	5	5	-
		W	79	58	58	-	21	21	-
		I	97	71	70	1	26	26	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	2	1	-	-	-
		I	4	4	3	1	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	20	20	17	3	-	-	-
		W	29	29	26	3	-	-	-
		I	49	49	43	6	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	19	12	12	-	7	7	-
		W	111	89	89	-	22	22	-
		I	130	101	101	-	29	29	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U.MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	7	6	6	-	1	1	-
		W	25	21	21	-	4	4	-
		I	32	27	27	-	5	5	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	29	29	29	-	-	-	-
		W	206	202	200	2	4	3	1
		I	235	231	229	2	4	3	1
	LA GYMNASIEN	M	261	222	216	6	39	37	2
		W	844	696	681	15	148	143	5
		I	1105	918	897	21	187	180	7
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	120	118	118	-	2	2	-
		W	389	378	374	4	11	11	-
		I	509	496	492	4	13	13	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	3	1	1	-	2	2	-
		I	6	3	3	-	3	3	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	6	6	5	1	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	13	13	12	1	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	17	16	16	-	1	1	-
		I	26	24	24	-	2	2	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	UEBERSETZER -DIPLOM (FH)	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	33	33	32	1	-	-	-
		I	35	35	34	1	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	18	7	7	-	11	11	-
		I	19	8	8	-	11	11	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	555	494	476	18	61	57	4
		W	1919	1688	1651	37	231	225	6
		I	2474	2162	2127	55	292	282	10
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	MAGISTER	M	12	12	10	2	-	-	-
		W	54	54	42	12	-	-	-
		I	66	66	52	14	-	-	-
	DOLMETSCHER	M	3	3	3	-	-	-	-
	-DIPLOM (U)	W	8	5	5	-	3	3	-
		I	11	8	8	-	3	3	-
	UEBERSETZER	M	-	-	-	-	-	-	-
	-DIPLOM (U)	W	10	6	6	-	4	4	-
		I	10	6	6	-	4	4	-
	PROMOTION	M	1	1	1	-	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	1	1	1	-	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	2	2	2	-	-	-	-
	PROMOTION OHNE	M	11	11	11	-	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	5	5	4	1	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	16	16	15	1	-	-	-
	LA HAUPT-U-REAL	M	-	-	-	-	-	-	-
	/UNTER-U-MITTEL	W	1	1	1	-	-	-	-
	STUFE GYMNASIEN	I	1	1	1	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/	M	3	3	3	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	40	33	33	-	7	7	-
		W	78	71	70	1	7	7	-
		I	118	104	103	1	14	14	-
	LA OBERSTUFE/	M	12	12	12	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	37	36	36	-	1	1	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	49	48	48	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GYMNASIEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGER	M	2	2	2	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	1	1	1	-	-	-	-
	KURZSTUDIUM	I	3	3	3	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	84	77	75	2	7	7	-
		W	200	185	171	14	15	15	-
		I	284	262	246	16	22	22	-
AUSSEEREUPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	MAGISTER	M	67	65	57	8	2	2	-
		W	89	89	81	8	-	-	-
		I	156	154	138	16	2	2	-
	DIPLOM (U)	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	16	15	15	-	1	1	-
	UEBERSETZER	M	1	1	1	-	-	-	-
	-DIPLOM (U)	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	PROMOTION	M	7	7	3	4	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	2	2	2	-	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	9	9	5	4	-	-	-
	PROMOTION OHNE	M	51	51	37	14	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	21	21	20	1	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	72	72	57	15	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	OBERST./SEK. II.	W	-	-	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	136	133	107	26	3	3	-
		W	120	120	111	9	-	-	-
		I	256	253	218	35	3	3	-
PSYCHOLOGIE	MAGISTER	M	1	1	-	1	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	1	1	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	761	726	697	29	35	32	3
		W	949	926	891	35	23	22	1
		I	1710	1652	1588	64	58	54	4

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	PROMOTION	M	84	83	78	5	1	1	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	34	34	33	1	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	118	117	111	6	1	1	-
	PROMOTION OHNE	M	11	11	11	-	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	13	13	11	2	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	24	24	22	2	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	3	3	3	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN	W	15	15	15	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	26	24	24	-	2	2	-
		I	40	38	38	-	2	2	-
	LA GYMNASIEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	3	3	3	-	-	-	-
	REALSCHULEN	W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
	GYMNASIEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	25	25	25	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	889	853	818	35	36	33	3
		W	1075	1048	1010	38	27	26	1
		I	1964	1901	1828	73	63	59	4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	MAGISTER	M	79	78	75	3	1	-	1
		W	102	101	95	6	1	1	-
		I	181	179	170	9	2	1	1
	DIPLOM (U)	M	967	914	903	11	53	53	-
		W	1074	1055	1040	15	19	19	-
		I	2041	1969	1943	26	72	72	-
	AUFBAUSTUDIUM, DIPLOM (U)/ MAGISTER	M	49	49	48	1	-	-	-
		W	32	31	30	1	1	1	-
		I	81	80	78	2	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR.	M	133	130	119	11	3	2	1
	VORAUSGESETZT)	W	50	49	48	1	1	1	-
		I	183	179	167	12	4	3	1
	PROMOTION OHNE	M	25	25	24	1	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	12	12	11	1	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	37	37	35	2	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	308	284	283	1	24	24	-
	HAUPTSCHULEN	W	1059	1005	1005	-	54	54	-
		I	1367	1289	1288	1	78	78	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	63	50	50	-	13	13	-
		W	686	611	611	-	75	75	-
		I	749	661	661	-	88	88	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	20	17	17	-	3	3	-
		W	127	109	109	-	18	18	-
		I	147	126	126	-	21	21	-
	LA REALSCHULEN	M	221	200	199	1	21	21	-
		W	325	302	300	2	23	23	-
		I	546	502	499	3	44	44	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE	M	52	45	43	2	7	7	-
		W	133	107	106	1	26	25	1
		I	185	152	149	3	33	32	1
	LA GYMNASIEN	M	261	212	208	4	49	49	-
		W	318	261	258	3	57	55	2
		I	579	473	466	7	106	104	2

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II,	M	67	63	63	-	4	4	-
	ALLGEM. SCHULEN	W	149	147	147	-	2	2	-
		I	216	210	210	-	6	6	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	610	600	594	6	10	10	-
		W	1685	1632	1624	8	53	53	-
		I	2295	2232	2218	14	63	63	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	185	152	152	-	33	33	-
		W	228	214	214	-	14	14	-
		I	413	366	366	-	47	47	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II,	M	1	1	1	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	11	9	9	-	2	2	-
		W	31	28	28	-	3	3	-
		I	42	37	37	-	5	5	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	7	7	-	2	2	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	23	21	21	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	65	60	60	-	5	5	-
		W	76	72	72	-	4	4	-
		I	141	132	132	-	9	9	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	29	28	28	-	1	1	-
		W	23	23	23	-	-	-	-
		I	52	51	51	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	240	232	232	-	8	8	-
		W	437	425	424	1	12	12	-
		I	677	657	656	1	20	20	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	16	15	15	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	11	11	11	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	3420	3180	3139	41	240	238	2
		W	6588	6225	6186	39	363	360	3
		I	10008	9405	9325	80	603	598	5
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	15190	14159	13811	348	1031	1004	27
		W	25131	23398	23074	324	1733	1676	57
		I	40321	37557	36885	672	2764	2680	84
SPORT									
SPORT	MAGISTER	M	20	19	17	2	1	1	-
		W	9	9	8	1	-	-	-
		I	29	28	25	3	1	1	-
	DIPLOM (U)	M	236	236	227	9	-	-	-
		W	114	114	110	4	-	-	-
		I	350	350	337	13	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	121	114	114	-	7	7	-
		W	190	180	180	-	10	10	-
		I	311	294	294	-	17	17	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA GRUNDSCHULEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	34	32	32	-	2	2	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	25	24	24	-	1	1	-
		W	163	157	157	-	6	6	-
		I	188	181	181	-	7	7	-
	LA REALSCHULEN	M	149	129	129	-	20	20	-
		W	182	165	165	-	17	17	-
		I	331	294	294	-	37	37	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	55	53	53	-	2	2	-
		W	61	59	59	-	2	2	-
		I	116	112	112	-	4	4	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	503	485	483	2	18	18	-
		W	470	456	455	1	14	14	-
		I	973	941	938	3	32	32	-
	LA GYMNASIEN	M	794	706	703	3	88	86	2
		W	562	506	503	3	56	56	-
		I	1356	1212	1206	6	144	142	2
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	440	432	431	1	8	8	-
		W	187	186	184	2	1	1	-
		I	627	618	615	3	9	9	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	24	24	24	-	-	-	-
		W	25	25	25	-	-	-	-
		I	49	49	49	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	86	84	84	-	4	4	-
		W	31	29	29	-	2	2	-
		I	119	113	113	-	6	6	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	69	66	65	1	3	3	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	76	73	72	1	3	3	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	15	14	14	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	22	21	21	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	22	22	22	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	23	23	23	-	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	17	17	16	1	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	24	24	23	1	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	5	5	1	4	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	1	4	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2632	2477	2454	23	155	153	2
		W	2074	1963	1952	11	111	111	-
		I	4706	4440	4406	34	266	264	2

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2632	2477	2454	23	155	153	2
		W	2074	1963	1952	11	111	111	-
		I	4706	4440	4406	34	266	264	2
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	38	38	38	-	-	-	-
		W	278	271	271	-	7	7	-
		I	316	309	309	-	7	7	-
	LA REALSCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	19	18	18	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	20	20	20	-	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	35	35	35	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	85	84	84	-	1	1	-
		W	320	312	312	-	8	8	-
		I	405	396	396	-	9	9	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN									
	MAGISTER	M	218	212	190	22	6	4	2
		W	128	127	120	7	1	1	-
		I	346	339	310	29	7	5	2
	DIPLOM (U)	M	794	754	719	35	40	36	4
		W	536	513	496	17	23	21	2
		I	1330	1267	1215	52	63	57	6
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	137	137	110	27	-	-	-
		W	40	40	35	5	-	-	-
		I	177	177	145	32	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	67	65	55	10	2	-	2
		W	16	16	15	1	-	-	-
		I	83	81	70	11	2	-	2
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	36	32	32	-	4	4	-
		W	57	53	53	-	4	4	-
		I	93	85	85	-	8	8	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	46	42	42	-	4	4	-
		I	49	44	44	-	5	5	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	20	19	19	-	1	1	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	32	31	31	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	55	50	50	-	5	5	-
		W	54	51	51	-	3	3	-
		I	109	101	101	-	8	8	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	24	23	23	-	1	1	-
		W	22	22	22	-	-	-	-
		I	46	45	45	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	107	105	103	2	2	2	-
		W	105	102	102	-	3	3	-
		I	212	207	205	2	5	5	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA GYMNASIEN	M	487	445	443	2	42	42	-
		W	373	343	342	1	30	30	-
		I	860	788	785	3	72	72	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	206	206	205	1	-	-	-
		W	166	162	162	-	4	4	-
		I	372	368	367	1	4	4	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	13	13	12	1	-	-	-
		I	18	18	17	1	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	196	172	171	1	24	24	-
		W	66	63	63	-	3	3	-
		I	262	235	234	1	27	27	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	31	29	29	-	2	2	-
		W	25	24	24	-	1	1	-
		I	56	53	53	-	3	3	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	24	20	20	-	4	4	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	33	29	29	-	4	4	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	27	26	26	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	40	39	39	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	61	61	57	4	-	-	-
		W	69	69	69	-	-	-	-
		I	130	130	126	4	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2526	2391	2287	104	135	127	8
		W	1767	1689	1657	32	78	76	2
		I	4293	4080	3944	136	213	203	10
SOZIALWESEN	DIPLOM (U)	M	77	76	76	-	1	1	-
		W	111	110	107	3	1	1	-
		I	188	186	183	3	2	2	-
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	68	63	62	1	5	5	-
		W	110	107	107	-	3	3	-
		I	178	170	169	1	8	8	-
	AUFBAUSTUDIUM, DIPLOM (U)/ MAGISTER	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	32	32	32	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	2735	2590	2549	41	145	142	3
		W	5521	5268	5207	61	253	252	1
		I	8256	7858	7756	102	398	394	4
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	AUFBAUSTUDIUM	M	9	7	7	-	2	2	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	19	17	17	-	2	2	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2902	2749	2707	42	153	150	3
		W	5778	5521	5457	64	257	256	1
		I	8680	8270	8164	106	410	406	4
RECHTSWISSENSCHAFT	LIZENTIAT	M	3	3	2	1	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	4	3	2	1	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	430	427	401	26	3	3	-
		W	67	66	62	4	1	1	-
		I	497	493	463	30	4	4	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	5072	3724	3706	18	1348	1339	9
		W	2333	1650	1635	15	683	679	4
		I	7405	5374	5341	33	2031	2018	13
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	338	303	302	1	35	35	-
		W	118	108	108	-	10	10	-
		I	456	411	410	1	45	45	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	16	13	13	-	3	3	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	24	20	20	-	4	4	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	28	25	25	-	3	3	-
		W	41	37	37	-	4	4	-
		I	69	62	62	-	7	7	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	152	143	143	-	9	9	-
		W	140	137	137	-	3	3	-
		I	292	280	280	-	12	12	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	11	11	7	4	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	13	13	9	4	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	6053	4651	4601	50	1402	1393	9
		W	2711	2008	1989	19	703	699	4
		I	8764	6659	6590	69	2105	2092	13
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	MAGISTER	M	19	19	16	3	-	-	-
		W	10	10	9	1	-	-	-
		I	29	29	25	4	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	41	40	40	-	1	1	-
		W	18	18	18	-	-	-	-
		I	59	58	58	-	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	817	755	755	-	62	62	-
		W	444	425	425	-	19	19	-
		I	1261	1180	1180	-	81	81	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	2415	2242	2242	-	173	173	-
		W	1587	1527	1527	-	60	60	-
		I	4002	3769	3769	-	233	233	-
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	1440	1289	1289	-	151	151	-
		W	776	677	677	-	99	99	-
		I	2216	1966	1966	-	250	250	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	4736	4349	4346	3	387	387	-
		W	2835	2657	2656	1	178	178	-
		I	7571	7006	7002	4	565	565	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	MAGISTER	M	2	2	1	1	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	2	1	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
DIPLOM (U)	M		5304	4372	4224	148	932	886	46
	W		1539	1300	1275	25	239	232	7
	I		6843	5672	5499	173	1171	1118	53
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M		140	129	127	2	11	11	-
	W		38	37	37	-	1	1	-
	I		178	166	164	2	12	12	-
DIPLOM-LEHRER- PRUEFUNG	M		404	367	366	1	37	37	-
	W		216	198	196	2	18	18	-
	I		620	565	562	3	55	55	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M		431	430	398	32	1	1	-
	W		65	65	63	2	-	-	-
	I		496	495	461	34	1	1	-
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M		5	5	5	-	-	-	-
	W		33	33	33	-	-	-	-
	I		38	38	38	-	-	-	-
LA HAUPTSCHULEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		5	4	4	-	1	1	-
	I		6	5	5	-	1	1	-
LA REALSCHULEN	M		41	31	31	-	10	10	-
	W		40	30	30	-	10	10	-
	I		81	61	61	-	20	20	-
LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U.MITTEL STUFE GYMNASIEN	M		35	34	34	-	1	1	-
	W		32	30	30	-	2	2	-
	I		67	64	64	-	3	3	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M		8	8	8	-	-	-	-
	W		17	16	16	-	1	1	-
	I		25	24	24	-	1	1	-
LA GYMNASIEN	M		66	56	56	-	10	10	-
	W		37	30	30	-	7	7	-
	I		103	86	86	-	17	17	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		5	5	5	-	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	M		6	6	6	-	-	-	-
	W		7	7	7	-	-	-	-
	I		13	13	13	-	-	-	-
LA BERUFLICHE SCHULEN	M		155	127	127	-	28	28	-
	W		91	80	80	-	11	11	-
	I		246	207	207	-	39	39	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M		162	155	153	2	7	7	-
	W		90	86	85	1	4	4	-
	I		252	241	238	3	11	11	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M		9	5	5	-	4	4	-
	W		8	6	6	-	2	2	-
	I		17	11	11	-	6	6	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M		19	19	19	-	-	-	-
	W		5	5	5	-	-	-	-
	I		24	24	24	-	-	-	-
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M		13	13	13	-	-	-	-
	W		9	8	8	-	1	1	-
	I		22	21	21	-	1	1	-
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
DIPLOM (FH)	M		3506	2960	2873	87	546	523	23
	W		1474	1260	1225	35	214	212	2
	I		4980	4220	4098	122	760	735	25
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M		1119	987	987	-	132	132	-
	W		678	643	643	-	35	35	-
	I		1797	1630	1630	-	167	167	-
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M		74	73	68	5	1	1	-
	W		4	3	2	1	1	-	1
	I		78	76	70	6	2	1	1
AUFBAUSTUDIUM	M		11	11	11	-	-	-	-
	W		6	6	6	-	-	-	-
	I		17	17	17	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	18	13	13	-	5	5	-	
		W	6	4	4	-	2	2	-	
		I	24	17	17	-	7	7	-	
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	4	4	1	3	-	-	-	
		W	4	4	1	3	-	-	-	
		I	8	8	2	6	-	-	-	
	DIENBEREICH ZUSAMMEN	M	11538	9813	9532	281	1725	1656	69	
		W	4407	3858	3789	69	549	539	10	
		I	15945	13671	13321	350	2274	2195	79	
	TSCHAFTSINGENIEUR- EN	DIPLOM (U)	M	334	316	299	17	18	15	3
W			15	15	14	1	-	-	-	
I			349	331	313	18	18	15	3	
AUFBAUSTUDIUM, DIPLOM (U)/ MAGISTER		M	89	70	67	3	19	14	5	
		W	2	1	1	-	1	1	-	
		I	91	71	68	3	20	15	5	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	12	12	10	2	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	12	12	10	2	-	-	-	
DIPLOM (FH)		M	541	418	408	10	123	121	2	
	W	54	48	46	2	6	6	-		
	I	595	466	454	12	129	127	2		
DIENBEREICH ZUSAMMEN	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	306	278	256	22	28	22	6	
		W	18	16	15	1	2	2	-	
		I	324	294	271	23	30	24	6	
	AUFBAUSTUDIUM	M	26	15	14	1	11	8	3	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	27	16	15	1	11	8	3	
	DIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1308	1109	1054	55	199	180	19	
		W	90	81	77	4	9	9	-	
		I	1398	1190	1131	59	208	189	19	
	TCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	29148	25146	24611	535	4002	3894	108
W			17908	16126	15937	189	1782	1765	17	
I			47056	41272	40548	724	5784	5659	125	
EMATIK, NATURWISSEN- TEN		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	34	30	30	-	4	4	-
			W	95	86	86	-	9	9	-
			I	129	116	116	-	13	13	-
		LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	12	11	11	-	1	1	-
			W	144	143	143	-	1	1	-
			I	156	154	154	-	2	2	-
		DIENBEREICH ZUSAMMEN	M	46	41	41	-	5	5	-
	W		239	229	229	-	10	10	-	
	I		285	270	270	-	15	15	-	
	EMATIK	DIPLOM (U)	M	982	921	897	24	61	61	-
W			225	218	213	5	7	7	-	
I			1207	1139	1110	29	68	68	-	
DIPLOM- KURZ- STUDIUM		M	2	2	2	-	-	-	-	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	184	184	173	11	-	-	-	
		W	19	19	17	2	-	-	-	
		I	203	203	190	13	-	-	-	
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.		M	10	10	9	1	-	-	-	
	W	2	2	2	-	-	-	-		
	I	12	12	11	1	-	-	-		
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	60	57	57	-	3	3	-	
		W	154	141	140	1	13	13	-	
		I	214	198	197	1	16	16	-	
	LA GRUNDSCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-	
		W	62	52	52	-	10	10	-	
		I	70	59	59	-	11	11	-	
	LA HAUPTSCHULEN	M	11	8	8	-	3	3	-	
		W	8	8	8	-	-	-	-	
		I	19	16	16	-	3	3	-	
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	30	25	25	-	5	5	-	
W		295	285	285	-	10	10	-		
I		325	310	310	-	15	15	-		

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA REALSCHULEN	M	157	113	113	-	44	44	-
		W	177	131	130	1	46	46	-
		I	334	244	243	1	90	90	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U.MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	42	36	36	-	6	6	-
		W	41	37	37	-	4	4	-
		I	83	73	73	-	10	10	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	310	293	291	2	17	17	-
		W	352	338	336	2	14	14	-
		I	662	631	627	4	31	31	-
	LA GYMNASIEN	M	626	515	512	3	111	111	-
		W	308	243	242	1	65	65	-
		I	934	758	754	4	176	176	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	423	412	410	2	11	11	-
		W	258	249	249	-	9	9	-
		I	681	661	659	2	20	20	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	15	12	12	-	3	3	-
		I	19	15	15	-	4	4	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	43	37	36	1	6	6	-
		W	12	10	10	-	2	2	-
		I	55	47	46	1	8	8	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	35	31	30	1	4	4	-
		W	7	7	6	1	-	-	-
		I	42	38	36	2	4	4	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	23	15	15	-	8	8	-
		W	12	11	11	-	1	1	-
		I	35	26	26	-	9	9	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	9	7	7	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	7	5	5	-	2	2	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	5	5	-	2	2	-
	DIPLOM (FH)	M	76	49	45	4	27	25	2
		W	24	15	15	-	9	8	1
		I	100	64	60	4	36	33	3
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	3054	2743	2694	49	311	309	2
		W	1982	1788	1775	13	194	193	1
		I	5036	4531	4469	62	505	502	3
INFORMATIK	DIPLOM (U)	M	607	554	523	31	53	48	5
		W	124	122	115	7	2	2	-
		I	731	676	638	38	55	50	5
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	58	58	53	5	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	59	59	53	6	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	2	-	-	-	2	2	-
	DIPLOM (FH)	M	484	457	441	16	27	26	1
		W	129	124	120	4	5	5	-
		I	613	581	561	20	32	31	1

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1156	1075	1023	52	81	75	6
		W	255	247	235	12	8	8	-
		I	1411	1322	1258	64	89	83	6
PHYSIK, ASTRONOMIE	DIPLOM (U)	M	1322	1283	1246	37	39	35	4
		W	93	90	83	7	3	2	1
		I	1415	1373	1329	44	42	37	5
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	22	22	22	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	24	24	24	-	-	-	-
	PROMOTION	M	458	457	425	32	1	1	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	25	25	23	2	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	483	482	448	34	1	1	-
	PROMOTION OHNE	M	8	8	8	-	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	-	-	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	8	8	8	-	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	32	28	28	-	4	4	-
	HAUPTSCHULEN	W	13	12	12	-	1	1	-
		I	45	40	40	-	5	5	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	90	71	71	-	19	19	-
		W	39	25	25	-	14	14	-
		I	129	96	96	-	33	33	-
	LA HAUPT-U-REAL	M	24	19	19	-	5	5	-
	/UNTER-U-MITTEL	W	7	6	6	-	1	1	-
	STUFE GYMNASIEN	I	31	25	25	-	6	6	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	181	171	170	1	10	10	-
		W	50	50	50	-	-	-	-
		I	231	221	220	1	10	10	-
	LA GYMNASIEN	M	509	427	426	1	82	82	-
		W	134	110	110	-	24	24	-
		I	643	537	536	1	106	106	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II,	M	252	243	241	2	9	9	-
	ALLGEM. SCHULEN	W	65	63	63	-	2	2	-
		I	317	306	304	2	11	11	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	27	25	25	-	2	2	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	27	25	25	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II,	M	35	35	35	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	W	1	-	-	-	1	1	-
		I	36	35	35	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	9	3	3	-	6	6	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	10	4	4	-	6	6	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	4	4	3	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	3	1	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	2	2	-	2	2	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	5	3	3	-	2	2	-
	DIPLOM (FH)	M	99	96	97	1	1	1	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	113	112	111	1	1	1	-

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	3081	2901	2826	75	180	176	4
		W	449	402	393	9	47	46	1
		I	3530	3303	3219	84	227	222	5
CHEMIE	DIPLOM (U)	M	1272	1262	1189	73	10	8	2
		W	353	347	337	10	6	6	-
		I	1625	1609	1526	83	16	14	2
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	22	22	19	3	-	-	-
		W	10	10	9	1	-	-	-
		I	32	32	28	4	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	904	902	825	77	2	2	-
		W	124	124	114	10	-	-	-
		I	1028	1026	939	87	2	2	-
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	56	55	53	2	1	1	-
		W	54	54	53	1	-	-	-
		I	110	109	106	3	1	1	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	19	18	17	1	1	1	-
		W	30	28	28	-	2	2	-
		I	49	46	45	1	3	3	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	40	34	34	-	6	6	-
		W	44	35	35	-	9	9	-
		I	84	69	69	-	15	15	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	28	28	28	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	104	103	102	1	1	1	-
		W	133	131	131	-	2	2	-
		I	237	234	233	1	3	3	-
	LA GYMNASIEN	M	266	230	229	1	36	30	6
		W	243	209	208	1	34	33	1
		I	509	439	437	2	70	63	7
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	167	161	161	-	6	6	-
		W	133	131	131	-	2	2	-
		I	300	292	292	-	8	8	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	29	28	28	-	1	1	-
		W	22	21	21	-	1	1	-
		I	51	49	49	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	10	9	9	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	240	237	219	18	3	3	-
		W	116	115	109	6	1	1	-
		I	356	352	328	24	4	4	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	3149	3080	2904	176	69	61	8
		W	1293	1234	1205	29	59	58	1
		I	4442	4314	4109	205	128	119	9
PHARMAZIE	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	116	115	98	17	1	1	-
		W	50	50	43	7	-	-	-
		I	166	165	141	24	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	599	566	546	20	33	29	4
		W	956	899	867	32	57	50	7
		I	1555	1465	1413	52	90	79	11
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	25	25	25	-	-	-	-
		W	43	43	41	2	-	-	-
		I	68	68	66	2	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	740	706	669	37	34	30	4
		W	1049	992	951	41	57	50	7
		I	1789	1698	1620	78	91	80	11
BIOLOGIE	MAGISTER	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	774	765	740	25	9	9	-
		W	612	602	581	21	10	10	-
		I	1386	1367	1321	46	19	19	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	341	339	313	26	2	2	-
		W	153	152	140	12	1	1	-
		I	494	491	453	38	3	3	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	27	26	26	-	1	1	-
		W	195	185	185	-	10	9	1
		I	222	211	211	-	11	10	1
	LA GRUNDSCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	68	64	64	-	4	4	-
		I	73	69	69	-	4	4	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	11	8	8	-	3	3	-
		W	22	20	20	-	2	2	-
		I	33	28	28	-	5	5	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	89	81	81	-	8	8	-
		W	180	165	165	-	15	15	-
		I	269	246	246	-	23	23	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	24	23	23	-	1	1	-
		W	59	59	59	-	-	-	-
		I	83	82	82	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	198	192	191	1	6	6	-
		W	434	425	423	2	9	9	-
		I	632	617	614	3	15	15	-
	LA GYMNASIEN	M	424	372	371	1	52	52	-
		W	467	419	417	2	48	47	1
		I	891	791	788	3	100	99	1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	201	197	197	-	4	4	-
		W	227	221	219	2	6	6	-
		I	428	418	416	2	10	10	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	30	30	30	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	32	31	31	-	1	1	-
		I	41	39	39	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	12	11	11	-	1	1	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	MITTELSTUFE/	W	4	4	4	-	-	-	-
	SEKUNDARST. I	I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II,	W	3	3	3	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II,	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2119	2032	1979	53	87	87	-
		W	2514	2404	2365	39	110	108	2
		I	4633	4436	4344	92	197	195	2
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	DIPLOM (U)	M	542	535	470	65	7	5	2
		W	181	180	173	7	1	1	-
		I	723	715	643	72	8	6	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	202	202	161	41	-	-	-
		W	30	30	27	3	-	-	-
		I	232	232	188	44	-	-	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	751	744	638	106	7	5	2
		W	212	211	201	10	1	1	-
		I	963	955	839	116	8	6	2
GEOGRAPHIE	MAGISTER	M	36	36	34	2	-	-	-
		W	28	28	26	2	-	-	-
		I	64	64	60	4	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	181	177	177	-	4	4	-
		W	100	96	94	2	4	4	-
		I	281	273	271	2	8	8	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	37	37	35	2	-	-	-
		W	9	9	7	2	-	-	-
		I	46	46	42	4	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	42	38	38	-	4	4	-
		W	100	94	94	-	6	6	-
		I	142	132	132	-	10	10	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	19	14	14	-	5	5	-
		W	115	104	104	-	11	11	-
		I	134	118	118	-	16	16	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	46	38	38	-	8	8	-
		W	29	27	27	-	2	2	-
		I	75	65	65	-	10	10	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	4	4	-	3	3	-
		I	7	4	4	-	3	3	-
	LA REALSCHULEN	M	103	86	86	-	17	17	-
		W	151	126	125	1	25	25	-
		I	254	212	211	1	42	42	-
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U.MITTEL STUFE GYMNASIEN	M	21	21	21	-	-	-	-
		W	27	26	26	-	1	1	-
		I	48	47	47	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	343	333	330	3	10	10	-
		W	361	352	352	-	9	9	-
		I	704	685	682	3	19	19	-
	LA GYMNASIEN	M	514	446	443	3	68	68	-
		W	387	337	336	1	50	50	-
		I	901	783	779	4	118	118	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	254	251	251	-	3	3	-
		W	233	230	228	2	3	3	-
		I	487	481	479	2	6	6	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	32 13 45	32 13 45	32 13 45	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	7 5 12	5 3 8	5 3 8	- - -	2 2 4	2 2 4	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	2 3 5	2 3 5	2 3 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 1 2	1 1 2	1 - 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1658 1594 3252	1537 1477 3014	1527 1466 2993	10 11 21	121 117 238	121 117 238	- - -
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	15754 9587 25341	14859 8984 23643	14301 8820 23121	558 164 722	895 603 1498	869 591 1460	26 12 38
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)									
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	3878 1465 5343	3875 1465 5340	3680 1402 5082	195 63 258	3 - 3	3 - 3	- - -
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	5590 2824 8414	5429 2768 8197	5154 2641 7795	275 127 402	161 56 217	137 50 187	24 6 30
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M W I	140 49 189	139 47 186	126 45 171	13 2 15	1 2 3	1 2 3	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	9608 4338 13946	9443 4280 13723	8960 4088 13048	483 192 675	165 58 223	141 52 193	24 6 30
ZAHNMEDIZIN									
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	738 220 958	737 220 957	704 199 903	33 21 54	1 - 1	1 - 1	- - -
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	1188 382 1570	1157 380 1537	1110 361 1471	47 19 66	31 2 33	25 1 26	6 1 7
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M W I	12 6 18	12 6 18	11 5 16	1 1 2	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1938 608 2546	1906 606 2512	1825 565 2390	81 41 122	32 2 34	26 1 27	6 1 7
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	11546 4946 16492	11349 4886 16235	10785 4653 15438	564 233 797	197 60 257	167 53 220	30 7 37
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN									
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	294 132 426	293 131 424	260 121 381	33 10 43	1 1 2	1 - 1	- 1 1
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	409 301 710	399 290 689	365 276 661	14 14 28	10 11 21	9 11 20	1 - 1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	703 433 1136	692 421 1112	645 397 1042	47 24 71	11 12 23	10 11 21	1 1 2

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	703	692	645	47	11	10	1
		W	433	421	397	24	12	11	1
		I	1136	1113	1042	71	23	21	2
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U)	M	869	786	749	37	83	75	8
		W	366	326	323	3	40	40	-
		I	1235	1112	1072	40	123	115	8
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	49	48	40	8	1	1	-
		W	17	15	13	2	2	2	-
		I	66	63	53	10	3	3	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	179	179	143	36	-	-	-
		W	74	74	68	6	-	-	-
		I	253	253	211	42	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	55	48	48	-	7	7	-
		W	20	17	17	-	3	3	-
		I	75	65	65	-	10	10	-
	DIPLOM (FH)	M	568	529	512	17	39	37	2
		W	135	124	120	4	11	10	1
		I	703	653	632	21	50	47	3
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	71	57	51	6	14	11	3
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	71	57	51	6	14	11	3
	AUFBAUSTUDIUM	M	12	10	9	1	2	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	10	9	1	2	-	2
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1803	1657	1552	105	146	131	15
		W	612	556	541	15	56	55	1
		I	2415	2213	2093	120	202	186	16
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	DIPLOM (U)	M	117	114	110	4	3	3	-
		W	104	103	100	3	1	1	-
		I	221	217	210	7	4	4	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	26	26	22	4	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	32	32	28	4	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	310	286	286	-	24	24	-
		W	206	189	187	2	17	17	-
		I	516	475	473	2	41	41	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	453	426	418	8	27	27	-
		W	316	298	293	5	18	18	-
		I	769	724	711	13	45	45	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	DIPLOM (U)	M	222	203	198	5	19	16	1
		W	24	24	21	3	-	-	-
		I	246	227	219	8	19	18	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	29	29	22	7	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	29	29	22	7	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	136	130	128	2	6	6	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	138	132	130	2	6	6	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	79	73	73	-	6	6	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	79	73	73	-	6	6	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	466	435	421	14	31	30	1
		W	26	26	23	3	-	-	-
		I	492	461	444	17	31	30	1
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	MAGISTER	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	89	68	65	3	21	21	-
		W	459	358	354	4	101	100	1
		I	548	426	419	7	122	121	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	14	14	13	1	-	-	-
		W	33	33	33	-	-	-	-
		I	47	47	46	1	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	60	56	56	-	4	4	-
		I	62	58	58	-	4	4	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROU PEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGROU PE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	25	24	24	-	1	1	-
		I	27	26	26	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	14	13	13	-	1	1	-
		W	202	193	191	2	9	9	-
		I	216	206	204	2	10	10	-
	LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	29	29	29	-	-	-	-
		W	192	185	185	-	7	7	-
		I	221	214	214	-	7	7	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	24	23	19	4	1	1	-
		W	248	247	246	1	1	1	-
		I	272	270	265	5	2	2	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	184	161	153	8	23	23	-
		W	1275	1150	1143	7	125	124	1
		I	1459	1311	1296	15	148	147	1
FACHERGROU PE ZUSAMMEN		M	2906	2679	2544	135	227	211	16
		W	2229	2030	2000	30	199	197	2
		I	5135	4709	4544	165	426	408	18
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN									
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	21	18	18	-	3	3	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	31	28	28	-	3	3	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	23	22	22	-	1	1	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	31	30	30	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	59	56	56	-	3	3	-
		W	20	19	19	-	1	-	1
		I	79	75	75	-	4	3	1
	LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
STUDIENBEREICH	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	3 1 4	3 - 3	3 - 3	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	5 - 5	5 - 5	5 - 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	132 54 186	125 51 176	125 51 176	- - -	7 3 10	7 2 9	- 1 1
	BERGBAU, HUETTENWESEN	M W I	299 16 315	286 16 302	263 16 279	23 - 23	13 - 13	6 - 6	7 - 7
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	75 5 80	75 5 80	66 5 71	9 - 9	- - -	- - -	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	55 3 58	51 3 54	47 3 50	4 - 4	4 - 4	3 - 3	1 - 1
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	431 24 455	414 24 438	378 24 402	36 - 36	17 - 17	9 - 9	8 - 8
	MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M W I	2753 102 2855	2595 93 2688	2413 90 2503	182 3 185	158 9 167	130 5 135	28 4 32
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	162 2 164	162 2 164	142 2 144	20 - 20	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	520 9 529	520 9 529	459 7 466	61 2 63	- - -	- - -	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 10 10	- 9 9	- 9 9	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	269 82 351	254 81 335	252 81 333	2 - 2	15 1 16	15 1 16	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	77 6 83	76 6 82	73 6 79	3 - 3	1 - 1	1 - 1	- - -
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	26 3 29	26 3 29	25 3 28	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	6333 358 6691	5788 348 6136	5451 337 5788	337 11 348	545 10 555	487 10 497	58 - 58
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M W I	34 8 42	33 8 41	31 8 39	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -
	AUFBAUSTUDIUM	M W I	13 1 14	13 1 14	12 1 13	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	6 1 7	6 1 7	1 - 1	5 1 6	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	10193	9473	8859	614	720	634	86
		W	582	561	544	17	21	17	4
		I	10775	10034	9403	631	741	651	90
ELEKTROTECHNIK	DIPLOM (U)	M	2239	1927	1796	131	312	283	29
		W	30	25	22	3	5	4	1
		I	2269	1952	1818	134	317	287	30
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	58	58	50	8	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	59	59	51	8	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	195	195	169	26	-	-	-
		W	4	4	3	1	-	-	-
		I	199	199	172	27	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	173	162	162	-	11	11	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	176	164	164	-	12	12	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	53	52	51	1	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	53	52	51	1	1	1	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	25	25	25	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	25	25	25	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	3991	3751	3561	190	240	226	14
		W	65	61	59	2	4	3	1
		I	4056	3812	3620	192	244	229	15
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	-	1	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	2	2	-	2	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	6735	6171	5814	357	564	521	43
		W	104	94	87	7	10	8	2
		I	6839	6265	5901	364	574	529	45
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	DIPLOM (U)	M	35	32	25	7	3	1	2
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	35	32	25	7	3	1	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	5	5	4	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	4	1	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	273	259	244	15	14	13	1
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	274	260	245	15	14	13	1
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	316	299	276	23	17	14	3
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	318	301	278	23	17	14	3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	DIPLOM (U)	M	654	618	553	65	36	27	9
		W	245	230	205	25	15	14	1
		I	899	848	758	90	51	41	10
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	87	87	84	3	-	-	-
		W	42	42	40	2	-	-	-
		I	129	129	124	5	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	46	46	37	9	-	-	-
		W	6	6	4	2	-	-	-
		I	52	52	41	11	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	1596	1375	1231	144	221	205	16
		W	1018	863	834	29	155	150	5
		I	2614	2238	2065	173	376	355	21
	AUFBAUSTUDIUM	M	8	8	6	2	-	-	-
		W	4	4	1	3	-	-	-
		I	12	12	7	5	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG.	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	7 - 7	6 - 6	4 - 4	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	2402 1318 3720	2143 1148 3291	1918 1087 3005	225 61 286	259 170 429	234 164 398	25 6 31
RAUMPLANUNG	DIPLOM (U)	M W I	139 57 196	136 57 193	127 56 183	9 1 10	3 - 3	3 - 3	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	15 1 16	15 1 16	10 - 10	5 1 6	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	154 58 212	151 58 209	137 56 193	14 2 16	3 - 3	3 - 3	- - -
BAUINGENIEURWESEN	DIPLOM (U)	M W I	1099 67 1166	965 58 1023	879 54 933	86 4 90	134 9 143	115 7 122	19 2 21
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	85 4 89	84 4 88	82 4 86	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	128 1 129	128 1 129	117 1 118	11 - 11	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	137 13 150	128 13 141	128 13 141	- - -	9 - 9	9 - 9	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	23 2 25	23 2 25	23 2 25	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	6 - 6	6 - 6	6 - 6	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	1880 149 2029	1685 132 1817	1592 128 1720	93 4 97	195 17 212	182 17 199	13 - 13
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	3358 238 3596	3019 212 3231	2827 204 3031	192 8 200	339 26 365	307 24 331	32 2 34
VERMESSUNGSWESEN	DIPLOM (U)	M W I	220 14 234	165 12 177	164 12 176	1 - 1	55 2 57	54 2 56	1 - 1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	15 - 15	15 - 15	13 - 13	2 - 2	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	466 57 523	446 53 499	445 53 498	1 - 1	20 4 24	19 4 23	1 - 1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	702 72 774	627 66 693	623 66 689	4 - 4	75 6 81	73 6 79	2 - 2
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	24423 2452 26875	22422 2216 24638	20957 2121 23078	1465 95 1560	2001 236 2237	1802 221 2023	199 15 214
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	MAGISTER	M W I	59 151 210	59 150 209	54 143 197	5 7 12	- 1 1	- 1 1	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	11 8 19	11 8 19	11 7 18	- 1 1	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	69 66 135	68 63 131	67 60 127	1 3 4	1 3 4	1 3 4	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	4 49 53	4 46 50	4 46 50	- - -	- 3 3	- 3 3	- - -
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	8 64 72	4 57 61	4 57 61	- - -	4 7 11	4 7 11	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	7 7 14	7 7 14	7 7 14	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	10 187 197	10 180 190	10 179 189	- 1 1	- 7 7	- 7 7	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	24 60 84	20 54 74	20 54 74	- - -	4 6 10	4 6 10	- - -
	LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN	M W I	35 77 112	35 76 111	35 76 111	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	169 465 634	163 449 612	157 443 600	6 6 12	6 16 22	6 16 22	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	89 90 179	85 90 175	84 90 174	1 - 1	4 - 4	4 - 4	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	96 139 234	95 135 230	95 134 229	- 1 1	1 3 4	1 3 4	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	16 79 95	16 78 94	16 78 94	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	6 9 15	6 9 15	5 9 14	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	10 12 22	7 8 15	7 8 15	- - -	3 4 7	3 4 7	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	2 1 3	1 1 2	1 1 2	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	4 31 35	4 31 35	4 31 35	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 4 5	1 4 5	1 4 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 3 5	2 3 5	2 3 5	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	622 1502 2124	598 1450 2048	584 1431 2015	14 19 33	24 52 76	24 52 76	- - -
BILDENDE KUNST	DIPLOM (U)	M W I	15 21 36	12 18 30	12 18 30	- - -	3 3 6	3 3 6	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	48 218 266	45 208 253	45 208 253	- - -	3 10 13	3 10 13	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	4 20 24	4 18 22	4 18 22	- - -	- 2 2	- 2 2	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	3 2 5	2 2 4	2 2 4	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA GYMNASIEN	M	55	54	54	-	1	1	-
		W	50	50	49	1	-	-	-
		I	105	104	103	1	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	26	26	22	4	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	41	41	37	4	-	-	-
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	16	16	11	5	-	-	-
		W	8	8	7	1	-	-	-
		I	24	24	18	6	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	6	6	4	2	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	7	7	5	2	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	185	177	166	11	8	8	-
		W	341	326	324	2	15	15	-
		I	526	503	490	13	23	23	-
GESTALTUNG	DIPLOM (U)	M	50	49	44	5	1	-	1
		W	41	41	37	4	-	-	-
		I	91	90	81	9	1	-	1
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	62	55	54	1	7	6	1
		W	98	93	93	-	5	5	-
		I	160	148	147	1	12	11	1
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	8	6	6	-	2	2	-
	LA REALSCHULEN	M	20	15	15	-	5	5	-
		W	14	13	13	-	1	1	-
		I	34	28	28	-	6	6	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	17	16	15	1	1	1	-
		W	297	289	288	1	8	8	-
		I	314	305	303	2	9	9	-
	LA GYMNASIEN	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	26	26	26	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	31	31	30	1	-	-	-
		I	33	33	32	1	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	21	21	21	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	642	599	567	32	43	42	1
		W	860	816	795	21	44	44	-
		I	1502	1415	1362	53	87	86	1

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
STUDIENBEREICH	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	17	17	15	2	-	-	-	
		W	12	12	10	2	-	-	-	
		I	29	29	25	4	-	-	-	
	ZUSAMMEN	M	838	781	740	41	57	54	3	
		W	1400	1340	1311	29	60	60	-	
		I	2238	2121	2051	70	117	114	3	
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	MAGISTER	M	36	36	30	6	-	-	-	
		W	55	55	52	3	-	-	-	
		I	91	91	82	9	-	-	-	
	DIPLOM (U)	M	11	11	9	2	-	-	-	
		W	5	5	5	-	-	-	-	
		I	16	16	14	2	-	-	-	
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	8	8	8	-	-	-	-	
		W	7	7	7	-	-	-	-	
		I	15	15	15	-	-	-	-	
	LA REALSCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-	
		W	19	15	15	-	4	4	-	
		I	21	16	16	-	5	5	-	
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	3	3	3	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
	BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	19	19	16	3	-	-	-	
		W	63	63	47	16	-	-	-	
		I	82	82	63	19	-	-	-	
	SOLISTEN- PRUEFUNG	M	3	3	2	1	-	-	-	
		W	10	10	3	7	-	-	-	
		I	13	13	5	8	-	-	-	
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	11	11	7	4	-	-	-	
		W	8	8	7	1	-	-	-	
		I	19	19	14	5	-	-	-	
	STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	90	89	73	16	1	1	-
			W	170	166	139	27	4	4	-
			I	260	255	212	43	5	5	-
	MUSIK	MAGISTER	M	24	23	21	2	1	1	-
			W	17	17	16	1	-	-	-
			I	41	40	37	3	1	1	-
DIPLOM (U)		M	67	67	61	6	-	-	-	
		W	76	76	67	9	-	-	-	
		I	143	143	128	15	-	-	-	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	12	12	12	-	-	-	-	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	13	13	13	-	-	-	-	
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.		M	29	27	25	2	2	2	-	
		W	20	20	18	2	-	-	-	
		I	49	47	43	4	2	2	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN		M	49	45	45	-	4	4	-	
		W	127	126	126	-	1	1	-	
		I	176	171	171	-	5	5	-	
LA GRUNDSCHULEN		M	4	4	4	-	-	-	-	
		W	33	31	31	-	2	2	-	
		I	37	35	35	-	2	2	-	
LA HAUPTSCHULEN		M	11	9	9	-	2	2	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	13	11	11	-	2	2	-	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE		M	6	6	6	-	-	-	-	
		W	75	75	74	1	-	-	-	
		I	81	81	80	1	-	-	-	
LA REALSCHULEN		M	48	45	45	-	3	3	-	
		W	73	68	68	-	5	5	-	
		I	121	113	113	-	8	8	-	
LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U-MITTEL STUFE GYMNASIEN		M	33	29	29	-	4	4	-	
		W	30	27	27	-	3	3	-	
		I	63	56	56	-	7	7	-	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	131	127	127	-	4	4	-		
	W	158	157	155	2	1	1	-		
	I	289	284	282	2	5	5	-		
LA GYMNASIEN	M	170	163	163	-	7	7	-		
	W	151	143	143	-	8	7	1		
	I	321	306	306	-	15	14	1		

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

6 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRUEFUNG

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRUEFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	92	86	86	-	6	6	-
		W	59	51	49	2	8	7	1
		I	151	137	135	2	14	13	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	30	29	29	-	1	1	-
		I	47	46	46	-	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	14	8	8	-	6	6	-
		W	8	4	4	-	4	4	-
		I	22	12	12	-	10	10	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	11	9	9	-	2	2	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	13	11	11	-	2	2	-
	BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	228	228	183	45	-	-	-
		W	156	156	90	66	-	-	-
		I	384	384	273	111	-	-	-
	PRIVATMUSIK- LEHRERPRUEFUNG	M	192	188	179	9	4	3	1
		W	261	257	245	12	4	3	1
		I	453	445	424	21	8	6	2
	KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG A	M	33	33	33	-	-	-	-
		W	14	14	13	1	-	-	-
		I	47	47	46	1	-	-	-
	KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG B	M	16	16	16	-	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG C	M	5	5	4	1	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	7	7	6	1	-	-	-
	SOLISTEN- PRUEFUNG	M	70	70	54	16	-	-	-
		W	64	64	36	28	-	-	-
		I	134	134	90	44	-	-	-
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	108	108	89	19	-	-	-
		W	58	58	39	19	-	-	-
		I	166	166	128	38	-	-	-
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1382	1336	1236	100	46	45	1
		W	1439	1402	1259	143	37	34	3
		I	2821	2738	2495	243	83	79	4
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	3117	2981	2799	182	136	132	4
		W	4852	4684	4464	220	165	165	3
		I	7969	7665	7263	402	304	297	7
	INSGESAMT	M	105419	95764	92907	3857	8655	8242	413
		W	69612	64708	63418	1290	4904	4790	114
		I	175031	161472	156325	5147	13559	13032	527

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FACHGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN									
PRUEFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	37	32	31	1	5	4	1
		W	184	170	170	-	14	14	-
		I	221	202	201	1	19	18	1
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	47	47	47	-	-	-	-
		W	214	204	204	-	10	10	-
		I	261	251	251	-	10	10	-
	PHILOSOPHIE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	4	1	-	-	-
		I	7	7	6	1	-	-	-
	GESCHICHTE	M	34	32	32	-	2	2	-
		W	86	81	81	-	5	5	-
		I	120	113	113	-	7	7	-
	ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	99	91	90	1	8	8	-
		W	396	378	378	-	18	17	1
		I	495	469	468	1	26	25	1
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	38	36	36	-	2	2	-
		W	159	145	145	-	14	14	-
		I	197	181	181	-	16	16	-
	ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	PSYCHOLOGIE	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	308	284	283	1	24	24	-
		W	1059	1005	1005	-	54	54	-
		I	1367	1289	1288	1	78	78	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	568	527	524	3	41	40	1
		W	2127	2010	2009	1	117	116	1
		I	2695	2537	2533	4	158	156	2
SPORT									
SPORT	M	121	114	114	-	7	7	-	
	W	190	180	180	-	10	10	-	
	I	311	294	294	-	17	17	-	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	121	114	114	-	7	7	-	
	W	190	180	180	-	10	10	-	
	I	311	294	294	-	17	17	-	
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	6	6	6	-	-	-	-	
	W	3	2	2	-	1	1	-	
	I	9	8	8	-	1	1	-	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	36	32	32	-	4	4	-	
	W	57	53	53	-	4	4	-	
	I	93	85	85	-	8	8	-	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	5	5	5	-	-	-	-	
	W	33	33	33	-	-	-	-	
	I	38	38	38	-	-	-	-	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	47	43	43	-	4	4	-	
	W	93	88	86	-	5	5	-	
	I	140	131	131	-	9	9	-	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	34	30	30	-	4	4	-	
	W	95	86	86	-	9	9	-	
	I	129	116	116	-	13	13	-	
MATHEMATIK	M	60	57	57	-	3	3	-	
	W	154	141	140	1	13	13	-	
	I	214	198	197	1	16	16	-	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	32	28	28	-	4	4	-	
	W	13	12	12	-	1	1	-	
	I	45	40	40	-	5	5	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
	CHEMIE	M	19	18	17	1	1	1	-	
		W	30	28	28	-	2	2	-	
		I	49	46	45	1	3	3	-	
	BIOLOGIE	M	27	26	26	-	1	1	-	
		W	195	185	185	-	10	9	1	
		I	222	211	211	-	11	10	1	
	GEOGRAPHIE	M	42	38	38	-	4	4	-	
		W	100	94	94	-	6	6	-	
		I	142	132	132	-	10	10	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	214	197	196	1	17	17	-	
		W	587	546	545	1	41	40	1	
		I	801	743	741	2	58	57	1	
	AGRAR-, FORST- UND ERNAERHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
	ERNAERHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-	
		W	60	56	56	-	4	4	-	
		I	62	58	58	-	4	4	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-	
		W	60	56	56	-	4	4	-	
		I	62	58	58	-	4	4	-	
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	21	18	18	-	3	3	-	
		W	10	10	10	-	-	-	-	
		I	31	28	28	-	3	3	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	21	18	18	-	3	3	-	
		W	10	10	10	-	-	-	-	
		I	31	28	28	-	3	3	-	
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	4	4	4	-	-	-	-	
		W	49	46	46	-	3	3	-	
		I	53	50	50	-	3	3	-	
	BILDENDE KUNST	M	48	45	45	-	3	3	-	
		W	218	208	208	-	10	10	-	
		I	266	253	253	-	13	13	-	
	GESTALTUNG	M	62	55	54	1	7	6	1	
		W	98	93	93	-	5	5	-	
		I	160	148	147	1	12	11	1	
	MUSIK	M	49	45	45	-	4	4	-	
		W	127	126	126	-	1	1	-	
		I	176	171	171	-	5	5	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	163	149	148	1	14	13	1	
		W	492	473	473	-	19	19	-	
		I	655	622	621	1	33	32	1	
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	1136	1050	1045	5	86	84	2	
		W	3559	3363	3361	2	196	194	2	
		I	4695	4413	4406	7	282	278	4	
LA GRUNDSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	11	10	10	-	1	1	-	
		W	97	87	87	-	10	10	-	
		I	108	97	97	-	11	11	-	
	GESCHICHTE	M	8	7	7	-	1	1	-	
		W	93	70	70	-	23	23	-	
		I	101	77	77	-	24	24	-	
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	8	8	8	-	-	-	-	
		W	219	208	208	-	11	11	-	
		I	227	216	216	-	11	11	-	
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	59	55	55	-	4	4	-	
		I	60	56	56	-	4	4	-	
	ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	-	
	PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	3	3	3	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	63	50	50	-	13	13	-	
		W	686	611	611	-	75	75	-	
		I	749	661	661	-	88	88	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	91	76	76	-	15	15	-
		W	1158	1035	1035	-	123	123	-
		I	1249	1111	1111	-	138	138	-
SPORT									
	SPORT	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	34	32	32	-	2	2	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	34	32	32	-	2	2	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	46	42	42	-	4	4	-
		I	49	44	44	-	5	5	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	46	42	42	-	4	4	-
		I	49	44	44	-	5	5	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
	MATHEMATIK	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	62	52	52	-	10	10	-
		I	70	59	59	-	11	11	-
	CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	BIOLOGIE	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	68	64	64	-	4	4	-
		I	73	69	69	-	4	4	-
	GEOGRAPHIE	M	19	14	14	-	5	5	-
		W	115	104	104	-	11	11	-
		I	134	118	118	-	16	16	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	32	26	26	-	6	6	-
		W	248	222	222	-	26	26	-
		I	280	248	248	-	32	32	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
	ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	8	4	4	-	4	4	-
		W	64	57	57	-	7	7	-
		I	72	61	61	-	11	11	-
	MUSIK	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	33	31	31	-	2	2	-
		I	37	35	35	-	2	2	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	8	8	-	4	4	-
		W	97	88	88	-	9	9	-
		I	109	96	96	-	13	13	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	144	117	117	-	27	27	-
		W	1590	1426	1426	-	164	164	-
		I	1734	1543	1543	-	191	191	-
LA HAUPTSCHULEN									
	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	171	149	149	-	22	22	-
		W	167	149	149	-	18	18	-
		I	338	298	298	-	40	40	-
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	11	9	9	-	2	2	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	18	16	16	-	2	2	-
	GESCHICHTE	M	14	13	13	-	1	1	-
		W	19	14	14	-	5	5	-
		I	33	27	27	-	6	6	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN									
PRUEFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	22	22	22	-	-	-	-
		W	21	18	18	-	3	3	-
		I	43	40	40	-	3	3	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	9	8	8	-	1	1	-
		W	27	23	23	-	4	4	-
		I	36	31	31	-	5	5	-
PSYCHOLOGIE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	227	201	201	-	26	26	-
		W	242	212	212	-	30	30	-
		I	469	413	413	-	56	56	-
SPORT									
SPORT		M	5	4	4	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	4	4	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	20	19	19	-	1	1	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	32	31	31	-	1	1	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	21	20	20	-	1	1	-
		W	17	16	16	-	1	1	-
		I	38	36	36	-	2	2	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	11	8	8	-	3	3	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	19	16	16	-	3	3	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
CHEMIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	11	8	8	-	3	3	-
		W	22	20	20	-	2	2	-
		I	33	28	28	-	5	5	-
GEOGRAPHIE		M	46	38	38	-	8	8	-
		W	29	27	27	-	2	2	-
		I	75	65	65	-	10	10	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	71	57	57	-	14	14	-
		W	61	57	57	-	4	4	-
		I	132	114	114	-	18	18	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	7	7	7	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
MUSIK		M	11	9	9	-	2	2	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	13	11	11	-	2	2	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	18	16	16	-	2	2	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	27	25	25	-	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	342	298	298	-	44	44	-
		W	334	296	296	-	36	36	-
		I	676	596	596	-	80	80	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	30	28	28	-	2	2	-
		W	342	334	334	-	8	8	-
		I	372	362	362	-	10	10	-
	GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	72	69	69	-	3	3	-
		W	912	886	884	2	26	26	-
		I	984	955	953	2	29	29	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	20	17	17	-	3	3	-
		W	127	109	109	-	18	18	-
		I	147	126	126	-	21	21	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	124	116	116	-	8	8	-
		W	1393	1339	1337	2	54	54	-
		I	1517	1455	1453	2	62	62	-
	SPORT								
	SPORT	M	25	24	24	-	1	1	-
		W	163	157	157	-	6	6	-
		I	188	181	181	-	7	7	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	24	24	-	1	1	-
		W	163	157	157	-	6	6	-
		I	188	181	181	-	7	7	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	38	38	38	-	-	-	-
		W	278	271	271	-	7	7	-
		I	316	309	309	-	7	7	-
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	40	40	40	-	-	-	-
		W	285	277	277	-	8	8	-
		I	325	317	317	-	8	8	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	144	143	143	-	1	1	-
		I	156	154	154	-	2	2	-
	MATHEMATIK	M	30	25	25	-	5	5	-
		W	295	285	285	-	10	10	-
		I	325	310	310	-	15	15	-
	BIOLOGIE	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	4	4	-	3	3	-
		I	7	4	4	-	3	3	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	45	39	39	-	6	6	-
		W	451	436	436	-	15	15	-
		I	496	475	475	-	21	21	-
	AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN								
	ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPE									
PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	187	180	179	1	7	7	-
		I	197	190	189	1	7	7	-
	GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	8	6	6	-	2	2	-
	MUSIK	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	75	75	74	1	-	-	-
		I	81	81	80	1	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16	16	16	-	-	-	-
		W	270	261	259	2	9	9	-
		I	286	277	275	2	9	9	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	250	235	235	-	15	15	-
		W	2576	2482	2478	4	94	94	-
		I	2826	2717	2713	4	109	109	-
LA REALSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	92	80	80	-	12	12	-
		W	192	166	165	1	26	26	-
		I	284	246	245	1	38	38	-
	GESCHICHTE	M	82	69	69	-	13	13	-
		W	127	104	104	-	23	23	-
		I	209	173	173	-	36	36	-
	ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	127	108	108	-	19	19	-
		W	353	293	292	1	60	60	-
		I	480	401	400	1	79	79	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	86	61	61	-	25	25	-
		W	289	252	249	3	37	37	-
		I	375	313	310	3	62	62	-
	ROMANISTIK	M	19	12	12	-	7	7	-
		W	111	89	89	-	22	22	-
		I	130	101	101	-	29	29	-
	PSYCHOLOGIE	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	26	24	24	-	2	2	-
		I	40	38	38	-	2	2	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	221	200	199	1	21	21	-
		W	325	302	300	2	23	23	-
		I	546	502	499	3	44	44	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	641	544	543	1	97	97	-
		W	1424	1231	1224	7	193	193	-
		I	2065	1775	1767	8	290	290	-
	SPORT								
	SPORT	M	149	129	129	-	20	20	-
		W	182	165	165	-	17	17	-
		I	331	294	294	-	37	37	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	149	129	129	-	20	20	-
		W	182	165	165	-	17	17	-
		I	331	294	294	-	37	37	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	19	18	18	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	55 54 109	50 51 101	50 51 101	- - -	5 3 8	5 3 8	- - -
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	41 40 81	31 30 61	31 30 61	- - -	10 10 20	10 10 20	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	104 105 209	88 92 180	88 92 180	- - -	16 13 29	16 13 29	- - -
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M W I	157 177 334	113 131 244	113 130 243	- 1 1	44 46 90	44 46 90	- - -
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	90 39 129	71 25 96	71 25 96	- - -	19 14 33	19 14 33	- - -
	CHEMIE	M W I	40 44 84	34 35 69	34 35 69	- - -	6 9 15	6 9 15	- - -
	BIOLOGIE	M W I	89 180 269	81 165 246	81 165 246	- - -	8 15 23	8 15 23	- - -
	GEOGRAPHIE	M W I	103 151 254	86 126 212	86 125 211	- 1 1	17 25 42	17 25 42	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	479 591 1070	385 482 867	385 480 865	- 2 2	94 109 203	94 109 203	- - -
	AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN								
	ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	2 25 27	2 24 26	2 24 26	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	2 25 27	2 24 26	2 24 26	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M W I	23 8 31	22 8 30	22 8 30	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	23 8 31	22 8 30	22 8 30	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M W I	24 60 84	20 54 74	20 54 74	- - -	4 6 10	4 6 10	- - -
	BILDENDE KUNST	M W I	4 20 24	4 18 22	4 18 22	- - -	- 2 2	- 2 2	- - -
	GESTALTUNG	M W I	20 14 34	15 13 28	15 13 28	- - -	5 1 6	5 1 6	- - -
	DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M W I	2 19 21	1 15 16	1 15 16	- - -	1 4 5	1 4 5	- - -
	MUSIK	M W I	48 73 121	45 68 113	45 68 113	- - -	3 5 8	3 5 8	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	98 186 284	85 168 253	85 168 253	- - -	13 18 31	13 18 31	- - -
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M W I	1496 2521 4017	1255 2170 3425	1254 2161 3415	1 9 10	241 351 592	241 351 592	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
LA HAUPT-U-REAL /UNTER-U.MITTEL STUFE GYMNASIEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE,RELIGIONSLEHRE		M	18	16	16	-	2	2	-
		W	38	38	38	-	-	-	-
		I	56	54	54	-	2	2	-
GESCHICHTE		M	12	12	12	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	28	28	28	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	23	21	21	-	2	2	-
		W	68	68	68	-	-	-	-
		I	91	89	89	-	2	2	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	12	12	12	-	-	-	-
		W	55	50	50	-	5	5	-
		I	67	62	62	-	5	5	-
ROMANISTIK		M	7	6	6	-	1	1	-
		W	25	21	21	-	4	4	-
		I	32	27	27	-	5	5	-
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	72	67	67	-	5	5	-
		W	203	194	194	-	9	9	-
		I	275	261	261	-	14	14	-
SPORT									
SPORT		M	55	53	53	-	2	2	-
		W	61	59	59	-	2	2	-
		I	116	112	112	-	4	4	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	55	53	53	-	2	2	-
		W	61	59	59	-	2	2	-
		I	116	112	112	-	4	4	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	24	23	23	-	1	1	-
		W	22	22	22	-	-	-	-
		I	46	45	45	-	1	1	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	35	34	34	-	1	1	-
		W	32	30	30	-	2	2	-
		I	67	64	64	-	3	3	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	59	57	57	-	2	2	-
		W	54	52	52	-	2	2	-
		I	113	109	109	-	4	4	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	42	36	36	-	6	6	-
		W	41	37	37	-	4	4	-
		I	83	73	73	-	10	10	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	24	19	19	-	5	5	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	31	25	25	-	6	6	-
CHEMIE		M	12	12	12	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	28	28	28	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	24	23	23	-	1	1	-
		W	59	59	59	-	-	-	-
		I	83	82	82	-	1	1	-
GEOGRAPHIE		M	21	21	21	-	-	-	-
		W	27	26	26	-	1	1	-
		I	48	47	47	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	123	111	111	-	12	12	-
		W	150	144	144	-	6	6	-
		I	273	255	255	-	18	18	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	35	35	35	-	-	-	-
		W	77	76	76	-	1	1	-
		I	112	111	111	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGROU PEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
MUSIK		M	33	29	29	-	4	4	-	
		W	30	27	27	-	3	3	-	
		I	63	56	56	-	7	7	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	68	64	64	-	4	4	-	
		W	107	103	103	-	4	4	-	
		I	175	167	167	-	8	8	-	
	PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	377	352	352	-	25	25	-	
		W	575	552	552	-	23	23	-	
		I	952	904	904	-	48	48	-	
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	241	238	238	-	3	3
W				463	452	450	2	11	11	-
I				704	690	688	2	14	14	-
PHILOSOPHIE			M	2	2	2	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	2	2	2	-	-	-	-
GESCHICHTE			M	264	262	260	2	2	2	-
			W	331	321	319	2	10	10	-
			I	595	583	579	4	12	12	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH			M	6	6	6	-	-	-	-
	W	16	16	16	-	-	-	-		
	I	22	22	22	-	-	-	-		
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	262	253	250	3	9	9	-		
	W	699	681	674	7	18	17	1		
	I	961	934	924	10	27	26	1		
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	164	155	153	2	9	9	-		
	W	492	477	476	1	15	15	-		
	I	656	632	629	3	24	24	-		
ROMANISTIK	M	29	29	29	-	-	-	-		
	W	206	202	200	2	4	3	1		
	I	235	231	229	2	4	3	1		
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	3	3	3	-	-	-	-		
	W	4	4	4	-	-	-	-		
	I	7	7	7	-	-	-	-		
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	52	45	43	2	7	7	-		
	W	133	107	106	1	26	25	1		
	I	185	152	149	3	33	32	1		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1023	993	984	9	30	30	-		
	W	2344	2260	2245	15	84	81	3		
	I	3367	3253	3229	24	114	111	3		
SPORT	SPORT	M	503	485	483	2	18	18	-	
		W	470	456	455	1	14	14	-	
		I	973	941	938	3	32	32	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	503	485	483	2	18	18	-	
		W	470	456	455	1	14	14	-	
		I	973	941	938	3	32	32	-	
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-
			W	7	7	7	-	-	-	-
			I	8	8	8	-	-	-	-
		POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	107	105	103	2	2	2	-
W			105	102	102	-	3	3	-	
I			212	207	205	2	5	5	-	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	8	8	8	-	-	-	-	
		W	17	16	16	-	1	1	-	
		I	25	24	24	-	1	1	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	116	114	112	2	2	2	-	
	W	129	125	125	-	4	4	-		
	I	245	239	237	2	6	6	-		
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN	MATHEMATIK	M	310	293	291	2	17	17	-	
		W	352	338	336	2	14	14	-	
		I	662	631	627	4	31	31	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	181	171	170	1	10	10	-
		W	50	50	50	-	-	-	-
		I	231	221	220	1	10	10	-
CHEMIE		M	104	103	102	1	1	1	-
		W	133	131	131	-	2	2	-
		I	237	234	233	1	3	3	-
BIOLOGIE		M	198	192	191	1	6	6	-
		W	434	425	423	2	9	9	-
		I	632	617	614	3	15	15	-
GEOGRAPHIE		M	343	333	330	3	10	10	-
		W	361	352	352	-	9	9	-
		I	704	685	682	3	19	19	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1136	1092	1084	8	44	44	-
		W	1330	1296	1292	4	34	34	-
		I	2466	2388	2376	12	78	78	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	14	13	13	-	1	1	-
		W	202	193	191	2	9	9	-
		I	216	206	204	2	10	10	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	14	13	13	-	1	1	-
		W	202	193	191	2	9	9	-
		I	216	206	204	2	10	10	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	59	56	56	-	3	3	-
		W	20	19	19	-	1	-	1
		I	79	75	75	-	4	3	1
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	9	9	-	1	1	-
		I	10	9	9	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	59	56	56	-	3	3	-
		W	30	28	28	-	2	1	1
		I	89	84	84	-	5	4	1
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	169	163	157	6	6	6	-
		W	465	449	443	6	16	16	-
		I	634	612	600	12	22	22	-
BILDENDE KUNST		M	3	2	2	-	1	1	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
GESTALTUNG		M	17	16	15	1	1	1	-
		W	297	289	288	1	8	8	-
		I	314	305	303	2	9	9	-
MUSIK		M	131	127	127	-	4	4	-
		W	158	157	155	2	1	1	-
		I	289	284	282	2	5	5	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	320	308	301	7	12	12	-
		W	922	897	888	9	25	25	-
		I	1242	1205	1189	16	37	37	-
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	3171	3061	3033	28	110	110	-
		W	5427	5255	5224	31	172	168	4
		I	8598	8316	8257	59	282	278	4
LA GYMNASIEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE		M	308	289	289	-	19	19	-
		W	369	331	330	1	38	38	-
		I	677	620	619	1	57	57	-
PHILOSOPHIE		M	61	58	57	1	3	3	-
		W	36	33	33	-	3	3	-
		I	97	91	90	1	6	6	-
GESCHICHTE		M	531	474	471	3	57	57	-
		W	510	453	450	3	57	57	-
		I	1041	927	921	6	114	114	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH		M	183	150	150	-	33	33	-
		W	192	152	152	-	40	40	-
		I	375	302	302	-	73	73	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	887	818	816	2	69	69	-
		W	1147	1055	1047	8	92	91	1
		I	2034	1873	1863	10	161	160	1

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	523	458	457	1	65	65	-	
		W	1050	902	893	9	148	147	1
		I	1573	1360	1350	10	213	212	1
ROMANISTIK	M	261	222	216	6	39	37	2	
		W	844	696	681	15	148	143	5
		I	1105	918	897	21	187	180	7
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	40	33	33	-	7	7	-	
		W	78	71	70	1	7	7	-
		I	118	104	103	1	14	14	-
PSYCHOLOGIE	M	5	5	5	-	-	-	-	
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	261	212	208	4	49	49	-	
		W	318	261	258	3	57	55	2
		I	579	473	466	7	106	104	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3060	2719	2702	17	341	339	2	
		W	4553	3963	3923	40	590	581	9
		I	7613	6682	6625	57	931	920	11
SPORT									
SPORT	M	794	706	703	3	88	86	2	
		W	562	506	503	3	56	56	-
		I	1356	1212	1206	6	144	142	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	794	706	703	3	88	86	2	
		W	562	506	503	3	56	56	-
		I	1356	1212	1206	6	144	142	2
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	487	445	443	2	42	42	-	
		W	373	343	342	1	30	30	-
		I	860	788	785	3	72	72	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	66	56	56	-	10	10	-	
		W	37	30	30	-	7	7	-
		I	103	86	86	-	17	17	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	553	501	499	2	52	52	-	
		W	410	373	372	1	37	37	-
		I	963	874	871	3	89	89	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	626	515	512	3	111	111	-	
		W	308	243	242	1	65	65	-
		I	934	758	754	4	176	176	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	509	427	426	1	82	82	-	
		W	134	110	110	-	24	24	-
		I	643	537	536	1	106	106	-
CHEMIE	M	266	230	229	1	36	30	6	
		W	243	209	208	1	34	33	1
		I	509	439	437	2	70	63	7
BIOLOGIE	M	424	372	371	1	52	52	-	
		W	467	419	417	2	48	47	1
		I	891	791	788	3	100	99	1
GEOGRAPHIE	M	514	446	443	3	68	68	-	
		W	387	337	336	1	50	50	-
		I	901	783	779	4	118	118	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2339	1990	1981	9	349	343	6	
		W	1539	1318	1313	5	221	219	2
		I	3878	3308	3294	14	570	562	8
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	3	3	3	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	3	3	3	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	89	85	84	1	4	4	-	-
	W	90	90	90	-	-	-	-	-
	I	179	175	174	1	4	4	-	-
BILDENDE KUNST	M	55	54	54	-	1	1	-	-
	W	50	50	49	1	-	-	-	-
	I	105	104	103	1	1	1	-	-
GESTALTUNG	M	13	13	13	-	-	-	-	-
	W	13	13	13	-	-	-	-	-
	I	26	26	26	-	-	-	-	-
MUSIK	M	170	163	163	-	7	7	-	-
	W	151	143	143	-	8	7	-	1
	I	321	306	306	-	15	14	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	327	315	314	1	12	12	-	-
	W	304	296	295	1	8	7	-	1
	I	631	611	609	2	20	19	-	1
PRÜFUNG ZUSAMMEN	M	7074	6232	6200	32	842	832	-	10
	W	7375	6463	6413	50	912	900	-	12
	I	14449	12695	12613	82	1754	1732	-	22
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II. ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	353	345	344	1	8	8	-	-
	W	419	408	408	-	11	10	-	1
	I	772	753	752	1	19	18	-	1
PHILOSOPHIE	M	153	144	144	-	9	9	-	-
	W	134	126	126	-	8	8	-	-
	I	287	270	270	-	17	17	-	-
GESCHICHTE	M	428	419	416	3	9	9	-	-
	W	366	361	361	-	5	5	-	-
	I	794	780	777	3	14	14	-	-
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	-	-	-	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	M	79	79	78	1	-	-	-	-
	W	63	60	60	-	3	3	-	-
	I	142	139	138	1	3	3	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	508	495	495	-	13	13	-	-
	W	727	714	710	4	13	13	-	-
	I	1235	1209	1205	4	26	26	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	298	288	285	3	10	10	-	-
	W	522	506	505	1	16	15	-	1
	I	820	794	790	4	26	25	-	1
ROMANISTIK	M	120	118	118	-	2	2	-	-
	W	389	378	374	4	11	11	-	-
	I	509	496	492	4	13	13	-	-
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	12	12	12	-	-	-	-	-
	W	37	36	36	-	1	1	-	-
	I	49	48	48	-	1	1	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	67	63	63	-	4	4	-	-
	W	149	147	147	-	2	2	-	-
	I	216	210	210	-	6	6	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2018	1963	1955	8	55	55	-	-
	W	2807	2737	2728	9	70	68	-	2
	I	4825	4700	4683	17	125	123	-	2
SPORT									
SPORT	M	440	432	431	1	8	8	-	-
	W	187	186	184	2	1	1	-	-
	I	627	618	615	3	9	9	-	-

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	440	432	431	1	8	8	-
		W	187	186	184	2	1	1	-
		I	627	618	615	3	9	9	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	206	206	205	1	-	-	-
		W	166	162	162	-	4	4	-
		I	372	368	367	1	4	4	-
	RECHTSWISSENSCHAFT	M	16	13	13	-	3	3	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	24	20	20	-	4	4	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	234	231	230	1	3	3	-
		W	182	177	177	-	5	5	-
		I	416	408	407	1	8	8	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M	423	412	410	2	11	11	-
		W	258	249	249	-	9	9	-
		I	681	661	659	2	20	20	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	252	243	241	2	9	9	-
		W	65	63	63	-	2	2	-
		I	317	306	304	2	11	11	-
	CHEMIE	M	167	161	161	-	6	6	-
		W	133	131	131	-	2	2	-
		I	300	292	292	-	8	8	-
	BIOLOGIE	M	201	197	197	-	4	4	-
		W	227	221	219	2	6	6	-
		I	428	418	416	2	10	10	-
	GEOGRAPHIE	M	254	251	251	-	3	3	-
		W	233	230	228	2	3	3	-
		I	487	481	479	2	6	6	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1297	1264	1260	4	33	33	-
		W	916	894	890	4	22	22	-
		I	2213	2158	2150	8	55	55	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	96	95	95	-	1	1	-
		W	138	135	134	1	3	3	-
		I	234	230	229	1	4	4	-
	BILDENDE KUNST	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	GESTALTUNG	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	MUSIK	M	92	86	86	-	6	6	-
		W	59	51	49	2	8	7	1
		I	151	137	135	2	14	13	1
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	194	187	187	-	7	7	-
		W	207	196	193	3	11	10	1
		I	401	383	380	3	18	17	1
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	4197	4091	4077	14	106	106	-
		W	4300	4191	4173	18	109	106	3
		I	8497	8282	8250	32	215	212	3

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
LA SONDER- SCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	22	21	21	-	1	1	-
		W	22	22	22	-	-	-	-
		I	44	43	43	-	1	1	-
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	27	24	24	-	3	3	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
	GESCHICHTE	M	10	10	9	1	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	17	17	16	1	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	47	45	45	-	2	2	-
		W	114	113	112	1	1	1	-
		I	161	158	157	1	3	3	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	610	600	594	6	10	10	-
		W	1685	1632	1624	8	53	53	-
		I	2295	2232	2218	14	63	63	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	705	692	685	7	13	13	-
		W	1862	1803	1794	9	59	59	-
		I	2567	2495	2479	16	72	72	-
	SPORT								
	SPORT	M	24	24	24	-	-	-	-
		W	25	25	25	-	-	-	-
		I	49	49	49	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	24	24	-	-	-	-
		W	25	25	25	-	-	-	-
		I	49	49	49	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	13	13	12	1	-	-	-
		I	18	18	17	1	-	-	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	20	20	19	1	-	-	-
		I	31	31	30	1	-	-	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	15	12	12	-	3	3	-
		I	19	15	15	-	4	4	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	CHEMIE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	BIOLOGIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	30	30	30	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	GEOGRAPHIE	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	14	14	-	1	1	-
		W	59	56	56	-	3	3	-
		I	74	70	70	-	4	4	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	16	16	16	-	-	-	-
		W	79	78	78	-	1	1	-
		I	95	94	94	-	1	1	-
BILDENDE KUNST		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
GESTALTUNG		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	31	31	30	1	-	-	-
		I	33	33	32	1	-	-	-
MUSIK		M	17	17	17	-	-	-	-
		W	30	29	29	-	1	1	-
		I	47	46	46	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	37	37	37	-	-	-	-
		W	143	141	140	1	2	2	-
		I	180	178	177	1	2	2	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	794	780	773	7	14	14	-
		W	2121	2057	2046	11	64	64	-
		I	2915	2837	2819	18	78	78	-
LA BERUFLICHE SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE		M	32	32	32	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	43	43	43	-	-	-	-
GESCHICHTE		M	11	11	11	-	-	-	-
		W	18	17	17	-	1	1	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	35	32	32	-	3	3	-
		W	37	37	37	-	-	-	-
		I	72	69	69	-	3	3	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	21	20	20	-	1	1	-
		W	37	35	35	-	2	2	-
		I	58	55	55	-	3	3	-
ROMANISTIK		M	3	2	2	-	1	1	-
		W	3	1	1	-	2	2	-
		I	6	3	3	-	3	3	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	185	152	152	-	33	33	-
		W	228	214	214	-	14	14	-
		I	413	366	366	-	47	47	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	287	249	249	-	38	38	-
		W	334	315	315	-	19	19	-
		I	621	564	564	-	57	57	-
SPORT									
SPORT		M	88	84	84	-	4	4	-
		W	31	29	29	-	2	2	-
		I	119	113	113	-	6	6	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	88	84	84	-	4	4	-
		W	31	29	29	-	2	2	-
		I	119	113	113	-	6	6	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	20	20	20	-	-	-	-	
	W	15	15	15	-	-	-	-	
	I	35	35	35	-	-	-	-	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	196	172	171	1	24	24	-	
	W	66	63	63	-	3	3	-	
	I	262	235	234	1	27	27	-	
SOZIALWESEN	M	11	11	11	-	-	-	-	
	W	21	21	21	-	-	-	-	
	I	32	32	32	-	-	-	-	
RECHTSWISSENSCHAFT	M	1	-	-	-	1	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	1	1	-	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	155	127	127	-	28	28	-	
	W	91	80	80	-	11	11	-	
	I	246	207	207	-	39	39	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	383	330	329	1	53	53	-	
	W	193	179	179	-	14	14	-	
	I	576	509	508	1	67	67	-	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	43	37	36	1	6	6	-	
	W	12	10	10	-	2	2	-	
	I	55	47	46	1	8	8	-	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	27	25	25	-	2	2	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	27	25	25	-	2	2	-	
CHEMIE	M	29	28	28	-	1	1	-	
	W	22	21	21	-	1	1	-	
	I	51	49	49	-	2	2	-	
BIOLOGIE	M	9	8	8	-	1	1	-	
	W	32	31	31	-	1	1	-	
	I	41	39	39	-	2	2	-	
GEOGRAPHIE	M	4	4	4	-	-	-	-	
	W	4	3	3	-	1	1	-	
	I	8	7	7	-	1	1	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	112	102	101	1	10	10	-	
	W	70	65	65	-	5	5	-	
	I	182	167	166	1	15	15	-	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	55	48	48	-	7	7	-	
	W	20	17	17	-	3	3	-	
	I	75	65	65	-	10	10	-	
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	29	29	29	-	-	-	-	
	W	192	185	185	-	7	7	-	
	I	221	214	214	-	7	7	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	84	77	77	-	7	7	-	
	W	212	202	202	-	10	10	-	
	I	296	279	279	-	17	17	-	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	269	254	252	2	15	15	-	
	W	82	81	81	-	1	1	-	
	I	351	335	333	2	16	16	-	
ELEKTROTECHNIK	M	173	162	162	-	11	11	-	
	W	3	2	2	-	1	1	-	
	I	176	164	164	-	12	12	-	
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	
	I	1	1	1	-	-	-	-	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	4	3	3	-	1	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	3	3	-	1	1	-	
BAUINGENIEURWESEN	M	137	128	128	-	9	9	-	
	W	13	13	13	-	-	-	-	
	I	150	141	141	-	9	9	-	

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
VERMESSUNGSWESEN		M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	584	548	546	2	36	36	-	
		W	100	98	98	-	2	2	-	
		I	684	646	644	2	38	38	-	
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT	BILDENDE KUNST	M	4	4	4	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	4	4	4	-	-	-	-
		GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
			W	4	4	4	-	-	-	-
			I	4	4	4	-	-	-	-
		MUSIK	M	1	1	1	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	5	5	-	-	-	-	
		W	4	4	4	-	-	-	-	
		I	9	9	9	-	-	-	-	
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	1543	1395	1391	4	148	148	-	
		W	944	892	892	-	52	52	-	
		I	2487	2287	2283	4	200	200	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	30	30	30	-	-	-	-
			W	9	9	9	-	-	-	-
			I	39	39	39	-	-	-	-
		GESCHICHTE	M	55	52	52	-	3	3	-
			W	31	30	30	-	1	1	-
			I	86	82	82	-	4	4	-
		GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	56	54	54	-	2	2	-
			W	35	34	34	-	1	1	-
			I	91	88	88	-	3	3	-
		ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	27	25	25	-	2	2	-
			W	15	15	15	-	-	-	-
			I	42	40	40	-	2	2	-
		ROMANISTIK	M	6	6	5	1	-	-	-
			W	7	7	7	-	-	-	-
			I	13	13	12	1	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-		
	W	4	4	4	-	-	-	-		
	I	5	5	5	-	-	-	-		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	175	168	167	1	7	7	-		
	W	101	99	99	-	2	2	-		
	I	276	267	266	1	9	9	-		
SPORT	SPORT	M	69	66	65	1	3	3	-	
		W	7	7	7	-	-	-	-	
		I	76	73	72	1	3	3	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	69	66	65	1	3	3	-	
		W	7	7	7	-	-	-	-	
		I	76	73	72	1	3	3	-	
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	2	2	2	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	2	2	2	-	-	-	-
		POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	31	29	29	-	2	2	-
			W	25	24	24	-	1	1	-
			I	56	53	53	-	3	3	-
		RECHTSWISSENSCHAFT	M	1	1	1	-	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-	-
			I	2	2	2	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	162	155	153	2	7	7	-	
		W	90	86	85	1	4	4	-	
		I	252	241	238	3	11	11	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	196	187	185	2	9	9	-
		W	116	111	110	1	5	5	-
		I	312	298	295	3	14	14	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M	35	31	30	1	4	4	-
		W	7	7	6	1	-	-	-
		I	42	38	36	2	4	4	-
	INFORMATIK	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	35	35	35	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	36	35	35	-	1	1	-
	CHEMIE	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	10	9	9	-	1	1	-
	BIOLOGIE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	12	11	11	-	1	1	-
	GEOGRAPHIE	M	32	32	32	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	45	45	45	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	116	112	111	1	4	4	-
		W	34	31	30	1	3	3	-
		I	150	143	141	2	7	7	-
	AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN								
	ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	BERGBAU, HUETTENWESEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	77	76	73	3	1	1	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	83	82	79	3	1	1	-
	ELEKTROTECHNIK	M	53	52	51	1	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	53	52	51	1	1	1	-
	ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	BAUINGENIEURWESEN	M	23	23	23	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	25	25	25	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	155	153	149	4	2	2	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	166	164	160	4	2	2	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	6	6	5	1	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	15	15	14	1	-	-	-
	GESTALTUNG	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	21	21	21	-	-	-	-
	MUSIK	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	25	24	1	-	-	-
		W	19	19	19	-	-	-	-
		I	44	44	43	1	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	738	713	703	10	25	25	-
		W	302	292	290	2	10	10	-
		I	1040	1005	993	12	35	35	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGROU PEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	4	4	-	1	1	-	-
	I	5	4	4	-	1	1	-	-
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	2	-	1	1	-	-
	I	3	2	2	-	1	1	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	2	1	1	-	1	1	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	4	3	3	-	1	1	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	5	5	5	-	-	-	-	-
	I	7	7	7	-	-	-	-	-
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	-	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	11	9	9	-	2	2	-	-
	W	31	28	28	-	3	3	-	-
	I	42	37	37	-	5	5	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	12	12	-	3	3	-	-
	W	47	42	42	-	5	5	-	-
	I	62	54	54	-	8	8	-	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	2	2	2	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	2	2	2	-	-	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	4	4	4	-	-	-	-	-
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	2	-	1	1	-	-
	I	3	2	2	-	1	1	-	-
GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	2	2	2	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	7	6	6	-	1	1	-	-
	I	9	8	8	-	1	1	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	3	3	3	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	3	3	3	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	2	2	2	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	2	2	2	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	-	-	-	-	-
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	3	3	-	-	-	-	-
	I	3	3	3	-	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	21	18	18	-	3	3	-
		W	61	55	55	-	6	6	-
		I	82	73	73	-	9	9	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	17	17	17	-	-	-	-
		I	23	23	23	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	9	7	7	-	2	2	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	23	21	21	-	2	2	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	13	13	-	2	2	-
		W	33	33	33	-	-	-	-
		I	48	46	46	-	2	2	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	18	16	16	-	2	2	-
		W	33	33	33	-	-	-	-
		I	51	49	49	-	2	2	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	27	27	27	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	GESCHICHTE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	31	31	31	-	-	-	-
		I	39	39	39	-	-	-	-
	SPORT								
	SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	1	-
	I		2	1	1	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	1	-
	I		2	1	1	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
BIOLOGIE	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	1	1	-
	I		3	2	2	-	1	1	-
GEOGRAPHIE	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		4	3	3	-	1	1	-
	I		5	4	4	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		11	11	11	-	-	-	-
	W		38	36	36	-	2	2	-
	I		49	47	47	-	2	2	-
ZUSATZPR. LA HAUPTSCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M		30	24	24	-	6	6	-
	W		46	41	41	-	5	5	-
	I		76	65	65	-	11	11	-
GESCHICHTE	M		9	9	8	1	-	-	-
	W		11	10	10	-	1	1	-
	I		20	19	18	1	1	1	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M		13	8	8	-	5	5	-
	W		31	27	27	-	4	4	-
	I		44	35	35	-	9	9	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M		4	2	2	-	2	2	-
	W		9	5	5	-	4	4	-
	I		13	7	7	-	6	6	-
ROMANISTIK	M		1	-	-	-	1	1	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	1	1	-
PSYCHOLOGIE	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	1	1	-
	I		5	4	4	-	1	1	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M		65	60	60	-	5	5	-
	W		76	72	72	-	4	4	-
	I		141	132	132	-	9	9	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	125	106	105	1	19	19	-
			W	176	157	157	-	19	19	-
			I	301	263	262	1	38	38	-
	SPORT									
	SPORT		M	7	7	7	-	-	-	-
			W	12	12	12	-	-	-	-
			I	19	19	19	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	7	7	7	-	-	-	-
			W	12	12	12	-	-	-	-
			I	19	19	19	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	24	20	20	-	4	4	-
			W	9	9	9	-	-	-	-
			I	33	29	29	-	4	4	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	9	5	5	-	4	4	-
			W	8	6	6	-	2	2	-
			I	17	11	11	-	6	6	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	33	25	25	-	8	8	-
			W	17	15	15	-	2	2	-
			I	50	40	40	-	10	10	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
	MATHEMATIK		M	23	15	15	-	8	8	-
			W	12	11	11	-	1	1	-
			I	35	26	26	-	9	9	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE		M	9	3	3	-	6	6	-
			W	1	1	1	-	-	-	-
			I	10	4	4	-	6	6	-
	CHEMIE		M	3	2	2	-	1	1	-
			W	1	1	1	-	-	-	-
			I	4	3	3	-	1	1	-
	BIOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-	-
			W	5	5	5	-	-	-	-
			I	6	6	6	-	-	-	-
	GEOGRAPHIE		M	7	5	5	-	2	2	-
			W	5	3	3	-	2	2	-
			I	12	8	8	-	4	4	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	43	26	26	-	17	17	-
			W	24	21	21	-	3	3	-
			I	67	47	47	-	20	20	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	1	1	1	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	10	7	7	-	3	3	-
			W	12	8	8	-	4	4	-
			I	22	15	15	-	7	7	-
	BILDENDE KUNST		M	1	1	1	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-	-
	MUSIK		M	14	8	8	-	6	6	-
			W	8	4	4	-	4	4	-
			I	22	12	12	-	10	10	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	25	16	16	-	9	9	-
			W	20	12	12	-	8	8	-
			I	45	28	28	-	17	17	-
PRUEFUNG	ZUSAMMEN		M	234	181	180	1	53	53	-
			W	249	217	217	-	32	32	-
			I	483	398	397	1	85	85	-

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	30	30	30	-	-	-	-
		W	17	17	17	-	-	-	-
		I	47	47	47	-	-	-	-
	PHILOSOPHIE	M	32	30	30	-	2	2	-
		W	11	10	10	-	1	1	-
		I	43	40	40	-	3	3	-
	GESCHICHTE	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	20	20	20	-	-	-	-
	ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	13	12	12	-	1	1	-
		I	23	22	22	-	1	1	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	ROMANISTIK	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	17	16	16	-	1	1	-
		I	26	24	24	-	2	2	-
	SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	PSYCHOLOGIE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	29	28	28	-	1	1	-
		W	23	23	23	-	-	-	-
		I	52	51	51	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	131	127	127	-	4	4	-
		W	104	100	100	-	4	4	-
		I	235	227	227	-	8	8	-
SPORT									
	SPORT	M	15	14	14	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	22	21	21	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	14	14	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	22	21	21	-	1	1	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	27	26	26	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	40	39	39	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	26	26	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	40	39	39	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
	MATHEMATIK	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	9	7	7	-	2	2	-
	INFORMATIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	BIOLOGIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	GEOGRAPHIE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	10	10	-	1	1	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	19	17	17	-	2	2	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	MUSIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	187	179	179	-	8	8	-
		W	133	128	128	-	5	5	-
		I	320	307	307	-	13	13	-
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	240	232	232	-	8	8	-
		W	437	425	424	1	12	12	-
		I	677	657	656	1	20	20	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	241	233	233	-	8	8	-
		W	441	429	428	1	12	12	-
		I	682	662	661	1	20	20	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	241	233	233	-	8	8	-
		W	441	429	428	1	12	12	-
		I	682	662	661	1	20	20	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	15	15	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
	SPORT								
	SPORT	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	19	19	19	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	24	24	24	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGROU PEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	D A V O N						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	37	37	37	-	-	-	-
			W	6	6	6	-	-	-	-
			I	43	43	43	-	-	-	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
	MATHEMATIK		M	11	11	11	-	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-	-
			I	12	12	12	-	-	-	-
	INFORMATIK		M	1	-	-	-	1	1	-
			W	1	-	-	-	1	1	-
			I	2	-	-	-	2	2	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE		M	4	4	3	1	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	4	4	3	1	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	16	15	14	1	1	1	-
			W	2	1	1	-	1	1	-
			I	18	16	15	1	2	2	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
	MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK		M	26	26	25	1	-	-	-
			W	3	3	3	-	-	-	-
			I	29	29	28	1	-	-	-
	ELEKTROTECHNIK		M	25	25	25	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	25	25	25	-	-	-	-
	BAUINGENIEURWESEN		M	6	6	6	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	6	6	6	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	57	57	56	1	-	-	-
			W	3	3	3	-	-	-	-
			I	60	60	59	1	-	-	-
PRÜFUNG	ZUSAMMEN		M	138	137	135	2	1	1	-
			W	12	11	11	-	1	1	-
			I	150	148	146	2	2	2	-
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE		M	3	3	3	-	-	-	-
			W	12	12	12	-	-	-	-
			I	15	15	15	-	-	-	-
	ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH		M	-	-	-	-	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	15	15	15	-	-	-	-
			W	20	20	20	-	-	-	-
			I	35	35	35	-	-	-	-
	ROMANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-	-
	PSYCHOLOGIE		M	5	5	5	-	-	-	-
			W	20	20	20	-	-	-	-
			I	25	25	25	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	1	1	1	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	24	24	24	-	-	-	-
			W	54	54	54	-	-	-	-
			I	78	78	78	-	-	-	-
	SPORT									
	SPORT		M	8	8	8	-	-	-	-
			W	5	5	5	-	-	-	-
			I	13	13	13	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	8	8	8	-	-	-	-
			W	5	5	5	-	-	-	-
			I	13	13	13	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	13	13	13	-	-	-	-
		W	9	8	8	-	1	1	-
		I	22	21	21	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	14	14	14	-	-	-	-
		W	9	8	8	-	1	1	-
		I	23	22	22	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	31	31	31	-	-	-	-
		I	35	35	35	-	-	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
MUSIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	34	34	34	-	-	-	-
		I	39	39	39	-	-	-	-
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	60	60	60	-	-	-	-
		W	114	112	112	-	2	2	-
		I	174	172	172	-	2	2	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
SPORT									
SPORT		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	-	
PRUEFUNG	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	10	8	8	-	2	2	-	
		W	12	12	12	-	-	-	-	
		I	22	20	20	-	2	2	-	
	GESCHICHTE	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	3	2	2	-	1	1	-	
		W	4	4	4	-	-	-	-	
		I	7	6	6	-	1	1	-	
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	-	
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	4	4	4	-	-	-	-	
		I	4	4	4	-	-	-	-	
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	14	11	11	-	3	3	-
		W	24	24	24	-	-	-	-	
		I	38	35	35	-	3	3	-	
SPORT										
	SPORT	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	-	
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	-	
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
	MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	4	4	4	-	-	-	-	
		I	4	4	4	-	-	-	-	
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	1	1	-	
		I	1	-	-	-	1	1	-	
	BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	4	4	4	-	-	-	-	
		I	4	4	4	-	-	-	-	
	GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	-	
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	9	9	-	1	1	-	
		I	10	9	9	-	1	1	-	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	MUSIK	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	10	9	9	-	1	1	-
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	19	15	15	-	4	4	-
		W	46	45	45	-	1	1	-
		I	65	60	60	-	5	5	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	38	38	38	-	-	-	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	59	59	59	-	-	-	-
	PHILOSOPHIE	M	17	16	16	-	1	1	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	27	26	26	-	1	1	-
	GESCHICHTE	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	5	3	3	-	2	2	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	ROMANISTIK	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	16	15	15	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	94	91	91	-	3	3	-
		W	59	58	58	-	1	1	-
		I	153	149	149	-	4	4	-
	SPORT								
	SPORT	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	7	5	5	-	2	2	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	7	5	5	-	2	2	-	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	4	2	2	-	2	2	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	
	I	5	3	3	-	2	2	-	
CHEMIE	M	1	-	-	-	1	1	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	
	I	2	1	1	-	1	1	-	
BIOLOGIE	M	2	2	2	-	-	-	-	
	W	3	3	3	-	-	-	-	
	I	5	5	5	-	-	-	-	
GEOGRAPHIE	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	
	I	2	2	2	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	10	10	-	5	5	-	
	W	6	6	6	-	-	-	-	
	I	21	16	16	-	5	5	-	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	1	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	1	-	-	-	-	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	5	5	5	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	5	5	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	5	5	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	5	5	-	-	-	-	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	2	2	-	-	-	-	
	W	3	3	3	-	-	-	-	
	I	5	5	5	-	-	-	-	
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	2	-	-	-	-	
	I	2	2	2	-	-	-	-	
MUSIK	M	11	9	9	-	2	2	-	
	W	2	2	2	-	-	-	-	
	I	13	11	11	-	2	2	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	11	11	-	2	2	-	
	W	7	7	7	-	-	-	-	
	I	20	18	18	-	2	2	-	
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	133	123	123	-	10	10	-	
	W	76	74	74	-	2	2	-	
	I	209	197	197	-	12	12	-	
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II. BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE,RELIGIONSLEHRE	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	1	-	-	-	-	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	1	-	-	-	-	
ROMANISTIK	M	3	3	3	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	3	3	-	-	-	-	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	8	8	8	-	-	-	-	
	W	3	3	3	-	-	-	-	
	I	11	11	11	-	-	-	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRUEFUNGSAMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1983

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRUEFUNG	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLAENDER
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	13	13	13	-	-	-
			W	3	3	3	-	-	-
			I	16	16	16	-	-	-
	SPORT								
	SPORT		M	22	22	22	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-
			I	23	23	23	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	22	22	22	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-
			I	23	23	23	-	-	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	BIOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-
PRUEFUNG	ZUSAMMEN		M	36	36	36	-	-	-
			W	4	4	4	-	-	-
			I	40	40	40	-	-	-
	INSGESAMT	M	22360	20588	20484	104	1772	1760	12
		W	32834	30588	30460	128	2246	2225	21
		I	55194	51176	50944	232	4018	3985	33

**Befragung der Prüfungskandidaten
(Individualerhebung)**

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.						
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN									
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	21	19	1	-	2	-	-
		W	113	106	8	-	7	1	-
		I	134	125	9	-	9	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	21	19	1	-	2	-	-
		W	113	106	8	-	7	1	-
		I	134	125	9	-	9	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	21	19	1	-	2	-	-
		W	113	106	8	-	7	1	-
		I	134	125	9	-	9	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	21	19	1	-	2	-	-
		W	113	106	8	-	7	1	-
		I	134	125	9	-	9	1	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE									
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	28	27	1	-	1	-	-
		W	55	52	1	-	3	-	-
		I	83	79	2	-	4	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	28	27	1	-	1	-	-
		W	55	52	1	-	3	-	-
		I	83	79	2	-	4	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	28	25	-	-	3	-	-
		W	17	15	1	-	2	-	-
		I	45	40	1	-	5	-	-
	PROMOTIONEN	M	42	42	1	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	48	48	1	-	-	-	-
	KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	M	742	631	49	-	111	21	4
		W	352	320	11	1	32	4	1
		I	1094	951	60	1	143	25	5
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	39	37	1	-	2	-	-
		W	228	219	4	-	9	2	-
		I	267	256	5	-	11	2	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	73	70	1	-	3	1	-
		W	145	134	4	1	11	1	-
		I	218	204	5	1	14	2	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	98	92	1	1	6	-	-
		W	143	133	1	1	10	2	-
		I	241	225	2	2	16	2	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	-	-	1	-	-
		I	3	2	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	211	200	3	1	11	1	-
		W	521	490	9	2	31	5	-
		I	732	690	12	3	42	6	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	56	56	1	-	-	-	-
		W	80	80	-	-	-	-	-
		I	136	136	1	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1079	954	54	1	125	22	4
		W	976	911	21	3	65	9	1
		I	2055	1865	75	4	190	31	5
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	64	59	1	-	5	-	-
		W	151	147	3	-	4	-	-
		I	215	206	4	-	9	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	64	59	1	-	5	-	-
		W	151	147	3	-	4	-	-
		I	215	206	4	-	9	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	457	427	19	2	30	2	-
		W	142	139	1	-	3	-	-
		I	599	566	20	2	33	2	-
	PROMOTIONEN	M	47	47	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	54	54	-	-	-	-	-
	KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	M	162	160	2	-	2	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	165	163	2	-	2	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	48 280 328	45 266 311	1 4 5	- - -	3 14 17	- 2 2	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	108 160 268	98 146 244	3 3 6	- - -	10 14 24	1 2 3	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	256 279 535	238 251 489	15 10 25	1 - 1	18 28 46	3 6 9	1 - 1
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	414 719 1133	383 663 1046	19 17 36	1 - 1	31 56 87	4 10 14	1 - 1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	59 68 127	57 68 125	- - -	- - -	2 - 2	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	1139 939 2078	1074 880 1954	40 18 58	3 - 3	65 59 124	6 10 16	1 - 1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	2310 2121 4431	2114 1990 4104	96 43 139	4 3 7	196 131 327	28 19 47	5 1 6
PHILOSOPHIE									
PHILOSOPHIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	94 25 119	93 24 117	1 - 2	- - -	1 1 2	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	102 14 116	101 14 115	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	67 31 98	65 30 95	1 2 3	1 1 2	2 1 3	- 1 1	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	67 31 98	65 30 95	1 2 3	1 1 2	2 1 3	- 1 1	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	38 18 56	35 17 52	- - -	- - -	3 1 4	1 1 2	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	301 88 389	294 85 379	2 3 5	1 1 2	7 3 10	1 2 3	- - -
RELIGIONSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	5 2 7	4 2 6	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	8 2 10	7 2 9	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	309 90 399	301 87 388	2 3 5	1 1 2	8 3 11	1 2 3	- - -
GESCHICHTE									
GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	136 114 250	132 112 244	2 2 4	- - -	4 2 6	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	137 41 178	136 40 176	1 - 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	51 183 234	50 160 210	3 7 10	- - -	1 23 24	- 1 1	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	156 210 366	144 198 342	4 4 8	- - -	12 12 24	1 3 4	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	446 417 863	410 386 796	18 20 38	1 - 1	36 31 67	10 4 14	- 1 1
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 9 10	1 8 9	- - -	- - -	1 1 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	654 821 1475	605 754 1359	25 31 56	1 - 1	49 67 116	11 8 19	- 1 1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	31 23 54	30 23 53	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	958 999 1957	903 929 1832	28 33 61	1 - 1	55 70 125	11 8 19	- 1 1
ARCHAEOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	7 7 14	7 7 14	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	11 14 25	11 14 25	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	18 21 39	18 21 39	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
BYZANTINISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	12 5 17	12 5 17	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	7 3 10	7 3 10	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	19 8 27	19 8 27	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	997 1028 2025	942 958 1900	28 33 61	1 - 1	55 70 125	11 8 19	- 1 1
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK									
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	90 306 396	89 302 391	8 12 20	- - -	1 4 5	1 1 2	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	90 308 398	89 304 393	8 12 20	- - -	1 4 5	1 1 2	- - -
ARCHIVWESEN	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	15 5 20	14 3 17	- - -	- - -	1 2 3	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	15 5 20	14 3 17	- - -	- - -	1 2 3	- - -	- - -
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	2 2 4	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
JOURNALISTIK	DIPLOM (U) UND	M	25	24	3	-	1	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	13	13	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	38	37	3	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	31	30	3	-	1	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
		I	47	46	3	-	1	-	-
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND	M	63	62	2	-	1	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	69	67	2	-	2	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	132	129	4	-	3	-	-
	PROMOTIONEN	M	13	13	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	76	75	2	-	1	-	-
		W	75	73	2	-	2	-	-
		I	151	148	4	-	3	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	215	211	13	-	4	1	-
		W	406	398	14	-	8	1	-
		I	621	609	27	-	12	2	-
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND	M	18	18	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	21	21	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	39	39	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	24	24	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM	M	1	1	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	W	5	3	-	-	2	-	-
		I	6	4	-	-	2	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	33	33	-	-	-	-	-
		W	36	34	-	-	2	-	-
		I	69	67	-	-	2	-	-
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	DIPLOM (U) UND	M	10	10	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	25	25	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	35	35	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
		I	26	26	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	25	25	-	-	-	-	-
		W	36	36	-	-	-	-	-
		I	61	61	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	58	58	-	-	-	-	-
		W	72	70	-	-	2	-	-
		I	130	128	-	-	2	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	DIPLOM (U) UND	M	3	3	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	2	2	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	5	5	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II,	M	22	18	-	-	4	1	-
	ALLGEM. SCHULEN	W	10	8	-	-	2	-	-
		I	32	26	-	-	6	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	22	18	-	-	4	1	-
	ZUSAMMEN	W	10	8	-	-	2	-	-
		I	32	26	-	-	6	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	2	-	-	1	-	-
		I	4	3	-	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	30	26	-	-	4	1	-
		W	16	13	-	-	3	-	-
		I	46	39	-	-	7	1	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.						
LATEIN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	-	-	-	1	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	3	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	91	76	5	-	15	5	-
		W	117	103	3	-	14	3	-
		I	208	179	8	-	29	8	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	92	77	5	-	15	5	-	
	W	124	109	3	-	15	4	-	
	I	216	186	8	-	30	9	-	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	6	-	-	1	-	-	
	W	4	2	-	-	2	-	-	
	I	11	8	-	-	3	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	106	89	5	-	17	5	-	
	W	134	117	3	-	17	4	-	
	I	240	206	8	-	34	9	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	136	115	5	-	21	6	-	
	W	150	130	3	-	20	4	-	
	I	286	245	8	-	41	10	-	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)									
GERMANISTIK/DEUTSCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	298	294	7	-	4	1	-
		W	381	367	4	-	14	2	1
		I	679	661	11	-	18	3	1
	PROMOTIONEN	M	105	105	-	-	-	-	-
		W	51	51	-	-	-	-	-
		I	156	156	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	163	157	4	-	6	1	-
		W	1123	1074	16	-	49	1	2
		I	1286	1231	20	-	55	2	2
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	240	223	4	-	17	3	-
		W	729	679	9	2	50	9	1
		I	969	902	13	2	67	12	1
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	767	704	37	1	63	14	1
		W	1114	1031	31	2	83	12	4
		I	1881	1735	68	3	146	26	5
	LA SONDER- SCHULEN	M	8	7	-	-	1	-	-
		W	16	15	-	-	1	-	-
		I	24	22	-	-	2	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	7	5	-	-	2	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	17	15	-	-	2	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1186	1096	45	1	90	18	1
		W	2992	2809	56	4	183	22	7
		I	4178	3905	101	5	273	40	6
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	33	28	1	-	5	-	-
		W	60	56	1	-	4	-	-
		I	93	84	2	-	9	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	4	3	-	-	1	-	1
		W	4	3	-	-	1	-	-
		I	8	6	-	-	2	-	1
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	22	13	1	-	9	1	3
		W	44	15	6	4	29	14	6
		I	66	28	7	4	38	15	9
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	1648	1539	54	1	109	20	5	
	W	3532	3301	67	8	231	38	14	
	I	5180	4840	121	9	340	58	19	
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)									
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	16	16	-	-	-	-	-
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	36	36	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	37	37	-	-	-	-	-
	NIEDERLAENDISCH								
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	2	2	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	VOLKSKUNDE								
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	33	33	-	-	-	-	-
		I	50	50	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	10	9	-	-	1	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	19	18	-	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	27	26	-	-	1	-	-
		W	42	42	-	-	-	-	-
		I	69	68	-	-	1	-	-
	NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)								
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	4	3	-	-	1	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	19	18	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	4	3	-	-	1	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
		I	20	19	-	-	1	-	-
	DAENISCH								
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	3	2	-	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	1	-	-
		I	5	4	-	-	1	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1697	1586	54	1	111	20	5
		W	3620	3388	67	8	232	38	14
		I	5317	4974	121	9	343	58	19
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK								
	ANGLISTIK/ENGLISCH								
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	60	56	4	-	4	1	-
		W	261	227	17	1	34	4	1
		I	321	283	21	1	38	5	1
	PROMOTIONEN	M	23	23	-	-	-	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	46	46	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	40 258 298	37 242 279	2 13 15	- - -	3 16 19	- 3 3	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	166 530 696	147 491 638	5 13 18	- - -	19 39 58	3 5 8	- 3 3
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	415 871 1286	381 786 1167	19 34 53	- 4 4	34 85 119	10 11 21	- 2 2
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	9 9 18	8 8 16	- - -	- - -	1 1 2	1 - 1	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	630 1671 2301	573 1529 2102	26 60 86	- 4 4	57 142 199	14 19 33	- 5 5
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	11 20 31	10 20 30	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	15 79 94	14 71 85	- 2 2	- - -	1 8 9	1 2 3	- 2 2
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	4 4 8	4 4 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	743 2058 2801	680 1874 2554	31 79 110	- 5 5	63 184 247	16 25 41	- 8 8
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	14 37 51	14 37 51	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	4 6 10	4 6 10	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	18 43 61	18 43 61	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	761 2101 2862	698 1917 2615	31 79 110	- 5 5	63 184 247	16 25 41	- 8 8
ROMANISTIK									
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	29 97 126	26 95 121	1 3 4	- - -	3 2 5	1 - 1	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	18 23 41	18 22 40	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 9 9	- 8 8	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	15 62 77	13 59 72	- 1 1	- - -	2 3 5	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	15 72 87	13 68 81	- 1 1	- - -	2 4 6	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	63 192 255	58 185 243	1 4 5	- - -	5 7 12	1 - 1	- - -

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
FRANZOESISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	15	9	3	-	6	1	-
		W	77	59	8	2	18	4	1
		I	92	68	11	2	24	5	1
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	24	23	-	-	1	-	-
		I	26	25	-	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	18	15	1	-	3	1	-
		W	148	139	4	4	9	-	-
		I	166	154	5	4	12	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	173	148	10	-	25	5	1
		W	473	416	21	1	57	14	3
		I	646	564	31	1	82	19	4
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	194	166	11	-	28	6	1
		W	645	578	25	5	67	14	3
		I	839	744	36	5	95	20	4
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	8	7	-	-	1	1	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	16	15	-	-	1	1	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	40	32	1	-	8	3	-
		I	42	34	1	-	8	3	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	219	184	14	-	35	8	1
		W	770	677	34	7	93	21	4
		I	989	861	48	7	128	29	5
ITALIENISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	-	-	1	-	-
		I	6	5	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	25	24	-	-	1	-	-
		I	33	32	-	-	1	-	-
PORTUGIESISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-
		I	3	2	-	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-
		I	3	2	-	-	1	-	-
SPANISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	6	5	-	-	1	-	-
		W	23	17	5	-	6	-	-
		I	29	22	5	-	7	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	8	7	-	-	1	-	1
		W	24	22	-	-	2	-	-
		I	32	29	-	-	3	-	1
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-
		W	2	-	-	-	2	-	-
		I	3	-	-	-	3	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	10	8	-	-	2	-	1
		W	31	27	-	-	4	-	-
	ZUSAMMEN	I	41	35	-	-	6	-	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	7	1	-	-	-	-
		W	8	7	-	-	1	-	-
		I	15	14	1	-	1	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	8	5	-	-	3	1	-
		I	9	6	-	-	3	1	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	26	23	1	-	3	-	1
		W	73	59	5	-	14	1	-
		I	99	82	6	-	17	1	1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	317	274	16	-	43	9	2
		W	1062	946	43	7	116	22	4
		I	1379	1220	59	7	159	31	6
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK									
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	11	11	-	-	-	-	-
		W	51	51	-	-	-	-	-
		I	62	62	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	13	13	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	16	16	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	30	30	-	-	-	-	-
		W	67	67	-	-	-	-	-
		I	97	97	-	-	-	-	-
RUSSISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	18	10	3	-	8	2	-
		I	22	14	3	-	8	2	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	26	23	-	-	3	-	-
		W	66	60	2	1	6	4	-
		I	92	83	2	1	9	4	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	29	26	-	-	3	-	-
		W	69	63	2	1	6	4	-
	ZUSAMMEN	I	98	89	2	1	9	4	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	35	32	-	-	3	-	-
		W	88	74	5	1	14	6	-
		I	123	106	5	1	17	6	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	65	62	-	-	3	-	-
		W	155	141	5	1	14	6	-
		I	220	203	5	1	17	6	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
AFRIKANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	4	2	-	-	2	-	-
		I	6	4	-	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	4	2	-	-	2	-	-
		I	7	5	-	-	2	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
AEGYPTOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	3	3	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
ARABISCH/ARABISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	4	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	2	2	1	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	5	5	1	-	-	-	-
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	1	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	3	3	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	4	1	-	-	-	-
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	1	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	3	3	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	4	1	-	-	-	-
INDOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	4	4	1	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	6	6	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	5	5	1	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	9	9	1	-	-	-	-
IRANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	4	4	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
ISLAMWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	9	9	-	-	-	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
JAPANOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	-	-	-	1	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	2	1	-	-	1	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	2	-	-	1	-	-
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH		PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
					BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
					ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
						1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN		M	14	14	-	-	-	-	-
			W	8	8	-	-	-	-	-
			I	22	22	-	-	-	-	-
SINOLOGIE/KOREANISTIK	DIPLOM (U) UND	M	21	21	-	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	21	21	-	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	42	42	-	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	7	7	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN		M	28	28	-	-	-	-	-
			W	25	25	-	-	-	-	-
			I	53	53	-	-	-	-	-
TURKOLOGIE	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN		M	2	2	-	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	2	2	-	-	-	-	-
ZENTRALASIATISCHE	DIPLOM (U) UND	M	1	1	-	-	-	-	-	-
SPRACHEN UND KULTUREN	ENTSPR. HOCH-	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	1	1	-	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN		M	1	1	-	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	-	-	-	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U.	DIPLOM (U) UND	M	1	1	-	-	-	-	-	-
KULTUREN IN SO - ASIEN.	ENTSPR. HOCH-	W	3	3	-	-	-	-	-	-
OZEANIEN U. AMERIKA	SCHULPRUEFUNGEN	I	4	4	-	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN		M	3	3	-	-	-	-	-
			W	3	3	-	-	-	-	-
			I	6	6	-	-	-	-	-
VOELKERKUNDE	DIPLOM (U) UND	M	32	31	-	-	1	-	-	-
(ETHNOLOGIE)	ENTSPR. HOCH-	W	49	49	-	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	81	80	-	-	1	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	21	21	-	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-	-
		I	29	29	-	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN		M	53	52	-	-	1	-	-
			W	57	57	-	-	-	-	-
			I	110	109	-	-	1	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN			M	132	130	3	-	2	-	-
			W	121	119	-	-	2	-	-
			I	253	249	3	-	4	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	DIPLOM (U) UND	M	695	660	13	1	35	4	1	-
	ENTSPR. HOCH-	W	893	870	18	1	23	1	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	1588	1530	31	2	58	5	1	-
	PROMOTIONEN	M	90	89	1	-	1	-	-	-
		W	45	45	-	-	-	-	-	-
		I	135	134	1	-	1	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	6	6	-	-	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	6	6	-	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	6	6	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	6	6	-	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	13	12	-	-	1	-	-	-
	FUNG LA	W	21	21	-	-	-	-	-	-
		I	34	33	-	-	1	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN		M	798	761	14	1	37	4	1
			W	965	942	18	1	23	1	-
			I	1763	1703	32	2	60	5	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN			M	798	761	14	1	37	4	1
			W	965	942	18	1	23	1	-
			I	1763	1703	32	2	60	5	1
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN-	DIPLOM (U) UND	M	963	903	30	1	60	4	-	-
SCHAFT (PAEDAGOGIK)	ENTSPR. HOCH-	W	1104	1084	25	-	20	1	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	2067	1987	55	1	80	5	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	147	143	1	-	4	1	-
		W	60	59	-	-	1	-	-
		I	207	202	1	-	5	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II,	M	9	7	-	-	2	-	1
	ALLGEM. SCHULEN	W	16	15	1	-	1	-	-
		I	25	22	1	-	3	-	1
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II,	M	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	10	8	-	-	2	-	1
		W	18	17	1	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	28	25	1	-	3	-	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	45	42	2	-	3	2	-
		W	35	35	-	-	-	-	-
		I	80	77	2	-	3	2	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1165	1096	33	1	69	7	1
		W	1217	1195	26	-	22	1	-
		I	2382	2291	59	1	91	8	1
SCHULPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	31	31	-	-	-	-	-
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	51	51	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	37	37	-	-	-	-	-
		W	25	25	-	-	-	-	-
		I	62	62	-	-	-	-	-
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	9	8	1	-	1	-	-
		W	70	65	2	-	5	-	-
		I	79	73	3	-	6	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	4	3	-	-	1	-	-
		W	3	3	1	-	-	-	-
		I	7	6	1	-	1	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	4	4	-	1	-	-	-
		W	3	3	1	-	-	-	-
		I	7	7	1	1	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	17	15	1	1	2	-	-
		W	76	71	4	-	5	-	-
	ZUSAMMEN	I	93	86	5	1	7	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	19	17	1	1	2	-	-
		W	77	72	4	-	5	-	-
		I	96	89	5	1	7	-	-
SACHUNTERRICHT	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	2	-	-	-	2	1	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	10	8	-	-	2	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	2	-	-	-	2	1	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	10	8	-	-	2	1	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	2	-	-	-	2	1	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	10	8	-	-	2	1	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	32	32	-	-	-	-	-
		W	36	36	-	-	-	-	-
		I	68	68	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	32 37 69	32 37 69	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
SONDERPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	12 20 32	12 18 30	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	1 11 12	1 11 12	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	4 8 12	4 8 12	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	37 69 106	37 69 106	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 3 4	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	43 91 134	43 91 134	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	1 5 6	1 5 6	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	57 116 173	57 114 171	- 2 2	- - -	- 2 2	- - -	- - -
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	6 15 21	6 15 21	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	7 15 22	7 15 22	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	8 4 12	8 4 12	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	15 19 34	15 19 34	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M W I	6 13 19	6 11 17	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	6 13 19	6 11 17	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	7 13 20	7 11 18	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -
GEHOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M W I	5 25 30	4 25 29	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	5 25 30	4 25 29	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	14 9 23	13 9 22	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	19 34 53	17 34 51	1 1 2	- - -	2 - 2	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.						
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDbaren PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	80	80	-	-	-	-	-
		W	200	196	-	-	4	1	-
		I	280	276	-	-	4	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	80	80	-	-	-	-	-
		W	200	196	-	-	4	1	-
		I	280	276	-	-	4	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	43	43	-	1	-	-	-
		I	62	62	-	1	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	99	99	-	-	-	-	-
W		243	239	-	1	4	1	-	
I		342	338	-	1	4	1	-	
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	35	35	-	-	-	-	-
		W	75	73	-	-	2	1	-
		I	110	108	-	-	2	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	35	35	-	-	-	-	-
		W	75	73	-	-	2	1	-
		I	110	108	-	-	2	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	11	10	-	-	1	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	24	23	-	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	46	45	-	-	1	-	-
W		88	86	-	-	2	1	-	
I		134	131	-	-	3	1	-	
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	133	129	1	1	4	-	-
		W	351	340	5	-	11	1	-
		I	484	469	6	1	15	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	133	129	1	1	4	-	-
		W	351	340	5	-	11	1	-
		I	484	469	6	1	15	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	89	87	-	-	2	-	-
		W	155	152	-	-	3	-	-
		I	244	239	-	-	5	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	222	216	1	1	6	-	-
W		506	492	5	-	14	1	-	
I		728	708	6	1	20	1	-	
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPÄDIE	LA SONDER- SCHULEN	M	29	29	-	-	-	-	-
		W	144	141	2	-	3	-	-
		I	173	170	2	-	3	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	29	29	-	-	-	-	-
		W	144	141	2	-	3	-	-
		I	173	170	2	-	3	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	31	31	-	-	-	-	-
		W	73	73	-	-	-	-	-
		I	104	104	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	60	60	-	-	-	-	-
W		217	214	2	-	3	-	-	
I		277	274	2	-	3	-	-	
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	28	27	-	-	1	-	-
		W	46	45	-	-	1	-	-
		I	74	72	-	-	2	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	28	27	-	-	1	-	-
		W	46	45	-	-	1	-	-
		I	74	72	-	-	2	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	22	22	-	-	-	-	-
		W	37	35	-	-	2	1	-
		I	59	57	-	-	2	1	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	50	49	-	-	1	-	-
W		83	80	-	-	3	1	-	
I		133	129	-	-	4	1	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1830	1747	37	3	83	8	1	
	W	2684	2627	40	1	57	5	-	
	I	4514	4374	77	4	140	13	1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9646	9018	300	11	628	104	14	
	W	14688	13819	356	27	869	132	28	
	I	24334	22837	656	38	1497	236	42	
SPORT									
SPORT									
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	260	257	2	-	3	-	-
		W	123	119	-	-	4	-	-
		I	383	376	2	-	7	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	153	141	7	1	12	1	-
	HAUPTSCHULEN/	W	328	311	6	-	17	1	-
	PRIMARSTUFE	I	481	452	13	1	29	2	-
	LA REALSCHULEN/	M	452	418	6	-	34	2	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	398	364	13	1	34	2	1
		I	850	782	19	1	68	4	1
	LA GYMNASIEN/	M	814	741	27	3	73	10	1
	SEKUNDARST. II,	W	434	398	17	1	36	4	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	1248	1139	44	4	109	14	1
	LA SONDER-	M	2	2	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	4	4	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	14	12	2	-	2	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	9	8	1	-	1	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	23	20	3	-	3	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	1435	1314	42	4	121	13	1
	FUNG LEHRAMT	W	1173	1085	37	2	88	7	1
	ZUSAMMEN	I	2608	2399	79	6	209	20	2
	ZUSATZPRUE-	M	51	51	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	32	31	1	-	1	-	-
		I	83	82	1	-	1	-	-
	SONSTIGER AB-	M	17	17	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	7	7	-	-	-	-	-
	BUNDESGBIET	I	24	24	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1770	1646	44	4	124	13	1
		W	1335	1242	38	2	93	7	1
		I	3105	2888	82	6	217	20	2
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1770	1646	44	4	124	13	1
		W	1335	1242	38	2	93	7	1
		I	3105	2888	82	6	217	20	2
FACHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1770	1646	44	4	124	13	1
		W	1335	1242	38	2	93	7	1
		I	3105	2888	82	6	217	20	2
WIRTSCHAFTS- UND GESELL-									
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL-									
SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN									
LERNBEREICH GESELL-	LA GRUND- UND	M	27	26	-	-	1	-	-
SCHAFTSLEHRE	HAUPTSCHULEN/	W	79	74	-	-	5	-	-
	PRIMARSTUFE	I	106	100	-	-	6	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	5	4	-	-	1	-	1
	SEKUNDARSTUFE I	W	5	5	-	-	-	-	-
		I	10	9	-	-	1	-	1
	LA GYMNASIEN/	M	3	3	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	3	3	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	6	6	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	2	2	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	2	2	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	4	4	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	37	35	-	-	2	-	1
	FUNG LEHRAMT	W	89	84	-	-	5	-	-
	ZUSAMMEN	I	126	119	-	-	7	-	1
	ZUSATZPRUE-	M	6	6	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	43	41	-	-	2	-	1
		W	90	85	-	-	5	-	-
		I	133	126	-	-	7	-	1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	43	41	-	-	2	-	1
		W	90	85	-	-	5	-	-
		I	133	126	-	-	7	-	1
POLITIK- UND SOZIAL-									
WISSENSCHAFTEN									
POLITIKWISSENSCHAFT/	DIPLOM (U) UND	M	292	278	4	-	14	1	-
POLITOLOGIE	ENTSPR. HOCH-	W	129	124	3	-	5	1	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	421	402	7	-	19	2	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				DARUNTER			DARUNTER		
				ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	PROMOTIONEN	M	94	92	-	-	2	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	115	113	-	-	2	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	5	-	-	1	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	7	6	-	-	1	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	40	35	3	-	5	2	-
		W	31	30	1	-	1	-	-
		I	71	65	4	-	6	2	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	4	-	-	1	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	10	9	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	51	44	3	-	7	2	-
		W	37	36	1	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	88	80	4	-	8	2	-
STUDIENFACH	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	439	416	7	-	23	3	-
		W	188	182	5	-	6	1	-
		I	627	598	12	-	29	4	-
STUDIENFACH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	35	34	-	-	1	-	-
		W	81	77	1	-	4	-	-
		I	116	111	1	-	5	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	38	36	1	-	2	-	-
		W	30	27	1	-	3	1	-
		I	68	63	2	-	5	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	137	127	9	-	10	2	-
		W	100	92	3	-	8	-	1
		I	237	219	12	-	18	2	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	13	12	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	13	12	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	224	210	10	-	14	2	-
		W	212	197	5	-	15	1	1
	ZUSAMMEN	I	436	407	15	-	29	3	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	35	32	2	-	3	1	-
		W	17	15	-	-	2	-	-
		I	52	47	2	-	5	1	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	261	244	13	-	17	3	-
		W	230	213	5	-	17	1	1
		I	491	457	18	-	34	4	1
STUDIENFACH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	267	258	7	-	9	1	-
		W	175	175	4	-	-	-	-
		I	442	433	11	-	9	1	-
	PROMOTIONEN	M	26	26	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	36	36	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	58	56	1	-	2	-	-
		W	57	56	-	1	1	-	-
		I	115	112	1	1	3	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	160	156	1	-	4	1	-
		W	127	124	2	-	3	1	-
		I	287	280	3	-	7	2	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	29	27	-	-	2	-	-
		W	21	20	-	-	1	-	-
		I	50	47	-	-	3	-	-
STUDIENFACH	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	247	239	2	-	8	1	-
		W	205	200	2	1	5	1	-
	ZUSAMMEN	I	452	439	4	1	13	2	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	542	525	9	-	17	2	-
		W	394	389	6	1	5	1	-
		I	936	914	15	1	22	3	-
SOZIOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	434	411	7	2	23	3	2
		W	348	329	10	1	19	5	-
		I	782	740	17	3	42	8	2
	PROMOTIONEN	M	70	70	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	91	91	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	2	1	1	-	1	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-
		I	3	1	1	-	2	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II. ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	4	3	1	-	1	-	-
		W	5	3	-	-	2	-	-
		I	9	6	1	-	3	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	61	61	-	-	-	-	-
		W	69	69	-	-	-	-	-
		I	130	130	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	569	545	8	2	24	3	2
		W	443	422	10	1	21	5	-
		I	1012	967	18	3	45	8	2
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1811	1730	37	2	81	11	2
		W	1255	1206	26	2	49	8	1
		I	3066	2936	63	4	130	19	3
SOZIALWESSEN									
SOZIALWESSEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	65	60	-	-	5	-	-
		W	106	103	-	-	3	-	-
		I	171	163	-	-	8	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	755	667	27	-	88	7	1
		W	1447	1261	36	2	186	14	-
		I	2202	1928	63	2	274	21	1
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	823	730	27	-	93	7	1
		W	1560	1371	36	2	189	14	-
		I	2383	2101	63	2	282	21	1
SOZIALARBEIT/-HILFE	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1183	1142	26	-	41	4	-
		W	2189	2146	41	1	43	2	-
		I	3372	3288	67	1	84	6	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	5	4	-	-	1	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	8	7	-	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1188	1146	26	-	42	4	-
		W	2192	2149	41	1	43	2	-
		I	3380	3295	67	1	85	6	-
SOZIALPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	30	29	-	-	1	-	-
		W	51	50	-	-	1	-	-
		I	81	79	-	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	M	11	11	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	32	32	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	11	11	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	32	32	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	799	779	17	-	20	1	1
		W	1968	1939	31	-	29	2	-
		I	2767	2718	48	-	49	3	1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				DARUNTER			DARUNTER		
				ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	841	820	17	-	21	1	1
		W	2040	2010	31	-	30	2	-
		I	2881	2830	48	-	51	3	1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	2852	2696	70	-	156	12	2
		W	5792	5530	108	3	262	18	-
		I	8644	8226	178	3	418	30	2
RECHTSWISSENSCHAFT									
RECHTSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND	M	3	3	-	1	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	1	-	-	-	1	-	1
	SCHULPRÜFUNGEN	I	4	3	-	1	1	-	1
	PROMOTIONEN	M	407	404	-	-	3	-	-
		W	67	66	-	-	1	-	-
		I	474	470	-	-	4	-	-
	STAATSPRUE-	M	5377	4010	520	5	1367	308	5
	FUNGEN (AUSSER	W	2409	1754	229	1	655	151	2
	LEHRAMTSPRUEF.)	I	7786	5764	749	6	2022	459	7
	LA GYMNASIEN/	M	15	12	-	-	3	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	7	6	-	-	1	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	22	18	-	-	4	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	16	13	-	-	3	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	7	6	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	23	19	-	-	4	-	-
	SONSTIGER AB-	M	11	11	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	2	2	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	13	13	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	5814	4441	520	6	1373	308	5
		W	2486	1828	229	1	658	151	3
		I	8300	6269	749	7	2031	459	6
RECHTSPFLEGE	DIPLOM (FH) /	M	175	163	2	-	12	3	-
	KURZSTUDIEN-	W	175	168	2	-	7	1	-
	GAENGE	I	350	331	4	-	19	4	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	175	163	2	-	12	3	-
		W	175	168	2	-	7	1	-
		I	350	331	4	-	19	4	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	5989	4604	522	6	1385	311	5
		W	2661	1996	231	1	665	152	3
		I	8650	6600	753	7	2050	463	8
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT									
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND	M	59	58	2	-	1	-	-
/-WESEN	ENTSPR. HOCH-	W	28	28	1	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	87	86	3	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	2253	2094	3	-	159	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	1635	1524	4	-	111	-	-
	GAENGE	I	3888	3618	7	-	270	-	-
	SONSTIGER AB-	M	1	1	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	-	-	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	2316	2156	5	-	160	-	-
		W	1663	1552	5	-	111	-	-
		I	3979	3708	10	-	271	-	-
ARBEITS- UND BERUFS-	DIPLOM (FH) /	M	17	17	-	-	-	-	-
BERATUNG	KURZSTUDIEN-	W	8	8	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	25	25	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	25	25	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	DIPLOM (FH) /	M	182	166	-	-	16	1	-
	KURZSTUDIEN-	W	147	144	-	-	3	1	-
	GAENGE	I	329	310	-	-	19	2	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	182	166	-	-	16	1	-
		W	147	144	-	-	3	1	-
		I	329	310	-	-	19	2	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	DIPLOM (FH) /	M	268	221	25	-	47	7	-
	KURZSTUDIEN-	W	111	102	5	-	9	1	-
	GAENGE	I	379	323	30	-	56	8	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	268	221	25	-	47	7	-
		W	111	102	5	-	9	1	-
		I	379	323	30	-	56	8	-
INNERE VERWALTUNG	DIPLOM (FH) /	M	740	628	12	-	112	14	-
	KURZSTUDIEN-	W	544	503	9	-	41	7	-
	GAENGE	I	1284	1131	21	-	153	21	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	740	628	12	-	112	14	-
		W	544	503	9	-	41	7	-
		I	1284	1131	21	-	153	21	-
JUSTIZVOLLZUG	DIPLOM (FH) /	M	7	7	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	2	2	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	9	9	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS-	DIPLOM (FH) /	M	923	904	3	-	19	2	1
SCHUTZ	KURZSTUDIEN-	W	94	94	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	1017	998	3	-	19	2	1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	923	904	3	-	19	2	1
		W	94	94	-	-	-	-	-
		I	1017	998	3	-	19	2	1
SOZIALVERSICHERUNG	DIPLOM (FH) /	M	101	94	2	-	7	1	-
	KURZSTUDIEN-	W	124	116	1	-	8	-	-
	GAENGE	I	225	210	3	-	15	1	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	101	94	2	-	7	1	-
		W	124	116	1	-	8	-	-
		I	225	210	3	-	15	1	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	4554	4193	47	-	361	25	1
		W	2693	2521	20	-	172	9	-
		I	7247	6714	67	-	533	34	1
WIRTSCHAFTSWISSEN-									
SCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN-	DIPLOM (U) UND	M	1645	1368	137	20	277	50	13
SCHAFTEN	ENTSPR. HOCH-	W	359	301	24	3	58	10	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	2004	1669	161	23	335	60	13
	PROMOTIONEN	M	139	136	-	-	3	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	154	151	-	-	3	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	12	10	2	-	2	1	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	6	4	-	-	2	-	-
		I	18	14	2	-	4	1	-
	LA GYMNASIEN/	M	38	33	3	-	5	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	25	20	2	-	5	1	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	63	53	5	-	10	1	-
	LA BERUFL. SCH.	M	177	167	-	-	10	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	102	95	2	1	7	-	1
	BERUFL. SCHULEN	I	279	262	2	1	17	-	1
	1. STAATSPRUE-	M	227	210	5	-	17	1	-
	FUNG LEHRAMT	W	133	119	4	1	14	1	1
	ZUSAMMEN	I	360	329	9	1	31	2	1
	DIPLOM (FH) /	M	577	564	11	-	13	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	156	152	3	-	4	-	-
	GAENGE	I	733	716	14	-	17	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	2586	2278	153	20	310	51	13
		W	663	587	31	4	76	11	1
		I	3251	2865	184	24	386	62	14
ARBEITSLEHRE/WIRT-	LA GRUND- UND	M	1	1	-	-	-	-	-
SCHAFTSLEHRE	HAUPTSCHULEN/	W	17	16	-	-	1	-	-
	PRIMARSTUFE	I	18	17	-	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	17	16	-	-	1	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	27	27	-	-	-	-	-
		I	44	43	-	-	1	-	-
	LA GYMNASIEN/	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	1	1	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	18	17	-	-	1	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	45	44	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	63	61	-	-	2	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	7	7	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	8	7	-	-	1	-	-
		I	15	14	-	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				DARUNTER			DARUNTER		
				ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	25	24	-	-	1	-	-
		W	53	51	-	-	2	-	-
		I	78	75	-	-	3	-	-
BANKWESEN	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	73	67	3	-	6	1	-
		W	28	26	-	-	2	2	-
		I	101	93	3	-	8	3	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	73	67	3	-	6	1	-
		W	28	26	-	-	2	2	-
		I	101	93	3	-	8	3	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2785	2304	380	45	481	77	20
		W	876	751	132	12	125	16	2
		I	3661	3055	512	57	606	93	22
	PROMOTIONEN	M	165	164	1	-	1	-	-
		W	26	26	-	-	-	-	-
		I	191	190	1	-	1	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	66	59	-	-	7	-	-
		W	38	33	1	-	5	-	-
		I	104	92	1	-	12	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	66	59	-	-	7	-	-
		W	38	33	1	-	5	-	-
		I	104	92	1	-	12	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	2632	2120	147	17	512	105	19
		W	1115	911	47	4	204	32	9
		I	3747	3031	194	21	716	137	28
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	5652	4651	528	62	1001	182	39
		W	2060	1726	180	16	334	48	11
		I	7712	6377	708	78	1335	230	50
FINANZVERWALTUNG	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	279	271	10	-	8	3	1
		W	191	185	6	-	6	4	-
		I	470	456	16	-	14	7	1
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	279	271	10	-	8	3	1
		W	191	185	6	-	6	4	-
		I	470	456	16	-	14	7	1
POST- UND FERNMELDE- WESEN	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	134	126	-	-	8	-	-
		W	141	139	-	-	2	-	-
		I	275	265	-	-	10	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	134	126	-	-	8	-	-
		W	141	139	-	-	2	-	-
		I	275	265	-	-	10	-	-
VERKEHRSWESEN	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	63	26	-	1	37	10	2
		W	10	4	-	-	6	1	1
		I	73	30	-	1	43	11	3
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	63	26	-	1	37	10	2
		W	10	4	-	-	6	1	1
		I	73	30	-	1	43	11	3
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	962	801	109	15	161	32	14
		W	317	266	42	5	51	10	1
		I	1279	1067	151	20	212	42	15
	PROMOTIONEN	M	106	106	-	-	-	-	-
		W	19	19	-	-	-	-	-
		I	125	125	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	-	-	-	3	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	2	-	-	3	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	3	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	2	-	-	3	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	109	109	-	-	-	-	-
		W	56	56	-	-	-	-	-
		I	165	165	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1180	1016	109	15	164	32	14
		W	394	343	42	5	51	10	1
		I	1574	1359	151	20	215	42	15
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	409	373	31	1	36	3	4
		W	225	209	12	-	16	-	-
		I	634	582	43	1	52	3	4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	2	2	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	27	27	-	-	-	-	-
		W	11	10	-	-	1	1	-
		I	38	37	-	-	1	1	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM	M	25	20	-	-	5	-	-
	BUNDESGBIET	W	11	9	-	-	2	-	-
		I	36	29	-	-	7	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	470	429	31	1	41	3	4
		W	248	229	12	-	19	1	-
		I	718	658	43	1	60	4	4
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	711	637	24	-	74	10	2
		W	411	394	12	-	17	-	-
		I	1122	1031	36	-	91	10	2
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	711	637	24	-	74	10	2
		W	411	394	12	-	17	-	-
		I	1122	1031	36	-	91	10	2
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	11177	9527	858	99	1650	292	75
		W	4200	3685	283	25	515	77	14
		I	15377	13212	1141	124	2165	369	89
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	491	455	22	8	36	12	2
		W	21	20	1	-	1	-	-
		I	512	475	23	8	37	12	2
	PROMOTIONEN	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	814	681	24	4	133	17	-
		W	76	67	3	-	9	-	-
		I	890	748	27	4	142	17	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM	M	26	15	2	2	11	7	-
	BUNDESGBIET	W	2	2	-	-	-	-	-
		I	28	17	2	2	11	7	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1343	1163	48	14	180	36	2
		W	99	89	4	-	10	-	-
		I	1442	1252	52	14	190	36	2
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1343	1163	48	14	180	36	2
		W	99	89	4	-	10	-	-
		I	1442	1252	52	14	190	36	2
FACHGRUPPE	ZUSAMMEN	M	27769	23954	1582	121	3815	687	88
		W	16790	15112	672	31	1678	264	18
		I	44559	39066	2254	152	5493	951	106
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN									
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	19	15	-	-	4	-	-
		W	65	61	4	-	4	-	-
		I	84	76	4	-	8	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				DARUNTER			DARUNTER		
				ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	19 65 84	15 61 76	- 4 4	- - -	4 4 8	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	19 65 84	15 61 76	- 4 4	- - -	4 4 8	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	19 65 84	15 61 76	- 4 4	- - -	4 4 8	- - -	- - -
MATHEMATIK									
MATHEMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	966 214 1180	910 207 1117	46 2 48	2 3 5	56 7 63	12 2 14	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	180 19 199	180 19 199	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	91 421 512	81 390 471	5 13 18	2 1 3	10 31 41	2 3 5	- 1 1
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	305 358 663	269 325 594	7 11 18	1 1 2	36 33 69	7 6 13	- 2 2
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	511 264 775	470 240 710	25 9 34	4 - 4	41 24 65	10 4 14	4 - 4
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	3 1 4	3 - 3	2 - 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	911 1046 1957	824 957 1781	39 34 73	7 2 9	87 89 176	19 13 32	4 3 7
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	39 22 61	33 20 53	- - -	- - -	6 2 8	1 - 1	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	72 24 96	45 14 59	9 1 10	3 - 3	27 10 37	6 1 7	1 - 1
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	2170 1325 3495	1994 1217 3211	94 37 131	12 5 17	176 108 284	38 16 54	5 3 8
STATISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	14 11 25	14 11 25	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	9 1 10	9 1 10	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	23 12 35	23 12 35	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	2193 1337 3530	2017 1229 3246	94 37 131	12 5 17	176 108 284	38 16 54	5 3 8
INFORMATIK									
INFORMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	601 118 720	549 116 665	32 1 33	6 - 6	52 3 55	5 1 6	1 - 1
	PROMOTIONEN	M W I	60 3 63	60 3 63	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	5 - 5	5 - 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	5	5	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	467	440	7	3	27	-	1
		W	129	123	-	1	6	-	-
		I	596	563	7	4	33	-	1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1135	1056	39	9	79	5	2
		W	251	242	1	1	9	1	-
		I	1386	1298	40	10	88	6	2
MEDIZINISCHE INFORMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	20	20	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	27	27	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	20	20	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	27	27	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1155	1076	39	9	79	5	2
		W	258	249	1	1	9	1	-
		I	1413	1325	40	10	88	6	2
PHYSIK, ASTRONOMIE									
PHYSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1318	1278	20	1	40	4	1
		W	103	100	1	-	3	-	-
		I	1421	1378	21	1	43	4	1
	PROMOTIONEN	M	446	444	1	-	2	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	469	467	1	-	2	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	27	25	-	-	2	1	-
		W	9	8	1	-	1	-	-
		I	36	33	1	-	3	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	162	146	8	1	16	5	-
		W	46	38	4	1	8	2	-
		I	208	184	12	2	24	7	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II.	M	343	291	18	-	52	11	2
		W	78	66	8	-	12	2	-
		I	421	357	26	-	64	13	2
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	534	464	26	1	70	17	2
		W	133	112	13	1	21	4	-
	ZUSAMMEN	I	667	576	39	2	91	21	2
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	11	8	-	-	3	1	-
		W	4	3	-	-	1	-	-
		I	15	11	-	-	4	1	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	99	98	1	-	1	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	113	112	1	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	2409	2293	48	2	116	22	3
		W	277	252	14	1	25	4	-
		I	2686	2545	62	3	141	26	3
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	PROMOTIONEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	2424	2308	48	2	116	22	3
		W	279	254	14	1	25	4	-
		I	2703	2562	62	3	141	26	3
CHEMIE									
CHEMIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1215	1203	16	1	12	2	-
		W	357	351	2	-	6	-	-
		I	1572	1554	18	1	18	2	-
	PROMOTIONEN	M	834	832	2	-	2	-	-
		W	112	112	-	-	-	-	-
		I	946	944	2	-	2	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	14 32 46	12 30 42	- 2 2	- - -	2 2 4	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	95 107 202	86 93 179	4 3 7	2 - 2	9 14 23	1 - 1	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	209 153 362	188 136 324	7 2 9	- 1 -	21 17 38	4 - 4	1 - 1
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	11 8 19	10 7 17	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	329 301 630	296 267 563	11 7 18	2 1 3	33 34 67	5 - 5	1 - 1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	4 3 7	3 3 6	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	241 116 357	236 114 350	2 1 3	- - -	5 2 7	- - -	1 - 1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	2623 889 3512	2570 847 3417	31 11 42	3 1 4	53 42 95	7 - 7	3 - 3
BIOCHEMIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	43 7 50	43 7 50	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	29 9 38	29 9 38	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	72 16 88	72 16 88	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
LEBENSMITTELCHEMIE	PROMOTIONEN	M W I	17 7 24	17 7 24	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M W I	54 52 106	53 52 105	1 1 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	5 7 12	5 6 11	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	5 7 12	5 6 11	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	78 66 144	77 65 142	1 1 2	- - -	1 1 2	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	2773 971 3744	2719 928 3647	32 12 44	3 1 4	54 43 97	7 - 7	3 - 3
PHARMAZIE									
PHARMAZIE	PROMOTIONEN	M W I	105 47 152	105 47 152	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M W I	642 1036 1678	609 975 1584	40 65 105	4 6 10	33 61 94	5 5 10	- 1 1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	747 1083 1830	714 1022 1736	40 65 105	4 6 10	33 61 94	5 5 10	- 1 1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	747 1083 1830	714 1022 1736	40 65 105	4 6 10	33 61 94	5 5 10	- 1 1

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
BIOLOGIE									
BIOLOGIE	DIPLOM (U) UND	M	720	706	8	-	14	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	581	569	1	1	12	1	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	1301	1275	9	1	26	1	-
	PROMOTIONEN	M	290	290	1	-	-	-	-
		W	127	125	-	-	2	-	-
		I	417	415	1	-	2	-	-
	LA GRUND- UND	M	41	39	-	-	2	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	267	253	7	-	14	1	1
	PRIMARSTUFE	I	308	292	7	-	16	1	1
	LA REALSCHULEN/	M	191	180	5	-	11	1	1
	SEKUNDARSTUFE	W	472	455	12	1	17	2	-
		I	663	635	17	1	28	3	1
	LA GYMNASIEN/	M	395	358	19	1	37	8	-
	SEKUNDARST. II.	W	436	404	11	2	32	2	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	831	762	30	3	69	10	-
	LA SONDER-	M	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	2	2	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	4	4	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	6	6	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS-	M	-	-	-	-	-	-	-
	PRUEFUNGEN NACH	W	3	2	1	-	1	-	-
	SCHULARTEN	I	3	2	1	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	630	580	24	1	50	9	1
	FUNG LEHRAMT	W	1184	1120	31	3	64	5	1
	ZUSAMMEN	I	1814	1700	55	4	114	14	2
	ZUSATZPRUE-	M	10	10	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	18	16	1	-	2	-	-
		I	28	26	1	-	2	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1650	1586	33	1	64	9	1
		W	1910	1830	33	4	80	6	1
		I	3560	3416	66	5	144	15	2
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	DIPLOM (U) UND	M	2	2	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	3	3	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	5	5	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
BOTANIK	DIPLOM (U) UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	10	10	-	-	-	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	DIPLOM (U) UND	M	5	5	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	2	2	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	7	7	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	9	8	-	-	1	-	-
		I	24	23	-	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	20	20	-	-	-	-	-
		W	11	10	-	-	1	-	-
		I	31	30	-	-	1	-	-
ZOOLOGIE	DIPLOM (U) UND	M	7	7	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	8	8	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	15	15	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	24	23	1	-	1	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	28	27	1	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	31	30	1	-	1	-	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	43	42	1	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	D A V O N					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1716	1651	34	1	65	9	1
		W	1945	1864	33	4	81	6	1
		I	3661	3515	67	5	146	15	2
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)									
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	338	335	3	-	3	-	-
		W	101	101	1	-	-	-	-
		I	439	436	4	-	3	-	-
	PROMOTIONEN	M	108	108	-	-	-	-	-
		W	19	19	-	-	-	-	-
		I	127	127	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	446	443	3	-	3	-	-
		W	120	120	1	-	-	-	-
		I	566	563	4	-	3	-	-
GEOPHYSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	60	59	2	-	1	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	64	63	2	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	75	74	2	-	1	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	80	79	2	-	1	-	-
METEOROLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	55	53	1	-	2	-	-
		W	18	18	-	-	-	-	-
		I	73	71	1	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	70	68	1	-	2	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	93	91	1	-	2	-	-
MINERALOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	65	64	-	-	1	-	-
		W	48	48	-	-	-	-	-
		I	113	112	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	56	56	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	64	64	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	121	120	-	-	1	-	-
		W	56	56	-	-	-	-	-
		I	177	176	-	-	1	-	-
OZEANOGRAPHIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	16	16	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	728	721	6	-	7	-	-
		W	208	208	1	-	-	-	-
		I	936	929	7	-	7	-	-
GEOGRAPHIE									
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	184	182	4	-	2	-	-
		W	103	99	4	-	4	-	-
		I	287	281	8	-	6	-	-
	PROMOTIONEN	M	49	49	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	62	62	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	96	81	8	-	15	3	-
		W	230	216	6	-	12	2	1
		I	326	299	14	-	27	5	1
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE	M	197	179	4	-	18	1	-
		W	250	231	9	-	19	4	-
		I	447	410	13	-	37	5	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II.	M	379	332	26	-	47	12	-
	ALLGEM. SCHULEN	W	288	255	17	-	33	4	1
		I	667	587	43	-	80	16	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II.	M	3	3	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	677	597	38	-	80	16	-
	ZUSAMMEN	W	771	707	33	-	64	10	2
		I	1448	1304	71	-	144	26	2
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	8	7	1	-	1	-	-
		W	8	8	1	-	-	-	-
		I	16	15	2	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	919	836	43	-	83	16	-
		W	896	828	38	-	68	10	2
		I	1815	1664	81	-	151	26	2
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	919	836	43	-	83	16	-
		W	896	828	38	-	68	10	2
		I	1815	1664	81	-	151	26	2
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	12674	12057	336	31	617	102	14
		W	7042	6643	205	18	399	42	7
		I	19716	18700	541	49	1016	144	21
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)									
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	PROMOTIONEN	M	3469	3461	3	-	8	-	-
		W	1308	1304	-	-	4	-	-
		I	4777	4765	3	-	12	-	-
	STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	M	5713	5539	64	5	174	13	8
		W	2811	2744	31	1	67	4	3
		I	8524	8283	95	6	241	17	11
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	9182	9000	67	5	182	13	8
		W	4119	4048	31	1	71	4	3
		I	13301	13048	98	6	253	17	11
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	9182	9000	67	5	182	13	8
		W	4119	4048	31	1	71	4	3
		I	13301	13048	98	6	253	17	11
ZAHNMEDIZIN									
ZAHNMEDIZIN	PROMOTIONEN	M	610	606	1	-	4	-	-
		W	191	191	-	-	-	-	-
		I	801	797	1	-	4	-	-
	STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	M	1185	1155	12	-	30	2	-
		W	388	385	1	-	3	-	-
		I	1573	1540	13	-	33	2	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1795	1761	13	-	34	2	-
		W	579	576	1	-	3	-	-
		I	2374	2337	14	-	37	2	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1795	1761	13	-	34	2	-
		W	579	576	1	-	3	-	-
		I	2374	2337	14	-	37	2	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	10977	10761	80	5	216	15	8
		W	4698	4624	32	1	74	4	3
		I	15675	15385	112	6	290	19	11
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN									
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	PROMOTIONEN	M	285	284	-	-	1	-	-
		W	131	130	1	-	1	-	-
		I	416	414	1	-	2	-	-
	STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	M	397	392	-	-	5	-	-
		W	287	280	-	-	7	-	-
		I	684	672	-	-	12	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				DARUNTER			DARUNTER		
				ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	682	676	-	-	6	-	-
		W	418	410	1	-	8	-	-
		I	1100	1086	1	-	14	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	682	676	-	-	6	-	-
		W	418	410	1	-	8	-	-
		I	1100	1086	1	-	14	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	682	676	-	-	6	-	-
		W	418	410	1	-	8	-	-
		I	1100	1086	1	-	14	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	729	668	28	2	61	5	1
		W	318	287	23	-	31	-	-
		I	1047	955	51	2	92	5	1
	PROMOTIONEN	M	154	154	-	-	-	-	-
		W	64	64	-	-	-	-	-
		I	218	218	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	49	47	-	-	2	-	-
		W	14	13	1	-	1	-	-
		I	63	60	1	-	3	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	49	47	-	-	2	-	-
		W	14	13	1	-	1	-	-
		I	63	60	1	-	3	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	442	419	23	-	23	-	-
		W	99	94	2	-	5	-	-
		I	541	513	25	-	28	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1380	1294	51	2	86	5	1
		W	499	462	26	-	37	-	-
		I	1879	1756	77	2	123	5	1
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	9	9	1	-	-	-	-
		I	28	28	1	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	19	19	-	-	-	-	-
		W	9	9	1	-	-	-	-
		I	28	28	1	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	50	50	1	-	-	-	-
		W	11	10	-	-	1	-	-
		I	61	60	1	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	59	59	1	-	-	-	-
		W	14	13	-	-	1	-	-
		I	73	72	1	-	1	-	-
TIERPRODUKTION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
		I	35	35	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	24	24	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	45	45	-	-	-	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	56	55	-	-	1	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	66	65	-	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	62	61	-	-	1	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	72	71	-	-	1	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	47	38	8	-	9	1	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	48	39	8	-	9	1	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	80	66	7	-	14	1	-
	KURZSTUDIEN-	W	3	2	1	-	1	-	-
	GAENGE	I	83	68	8	-	15	1	-
	SONSTIGER AB-	M	6	4	-	-	2	1	-
	SCHLUSS IM	W	-	-	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	6	4	-	-	2	1	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	135	110	15	-	25	3	-
		W	5	4	1	-	1	-	-
		I	140	114	16	-	26	3	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	DIPLOM (U) UND	M	100	86	18	2	14	1	-
	ENTSPR. HOCH-	W	51	40	9	-	11	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	151	126	27	2	25	1	-
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	37	27	9	-	10	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	17	12	5	-	5	-	-
	GAENGE	I	54	39	14	-	15	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	145	121	27	2	24	1	-
		W	72	56	14	-	16	-	-
		I	217	177	41	2	40	1	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1824	1688	94	4	136	9	1
		W	630	575	42	-	55	-	-
		I	2454	2263	136	4	191	9	1
GARTENBAU, LANDESPFLEGE									
GARTENBAU	DIPLOM (U) UND	M	49	47	-	-	2	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	51	51	1	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	100	98	1	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	104	96	5	-	8	3	-
	KURZSTUDIEN-	W	82	71	3	-	11	2	-
	GAENGE	I	186	167	8	-	19	5	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	168	158	5	-	10	3	-
		W	138	127	4	-	11	2	-
		I	306	285	9	-	21	5	-
LANDESPFLEGE/LAND-	DIPLOM (U) UND	M	68	67	2	-	1	-	-
SCHAFTSGESTALTUNG	ENTSPR. HOCH-	W	53	52	2	-	1	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	121	119	4	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	202	189	3	2	13	6	-
	KURZSTUDIEN-	W	114	111	1	1	3	-	1
	GAENGE	I	316	300	4	3	16	6	1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	278	264	5	2	14	6	-
		W	167	163	3	1	4	-	1
		I	445	427	8	3	18	6	1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	446	422	10	2	24	9	-
		W	305	290	7	1	15	2	1
		I	751	712	17	3	39	11	1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT									
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND	M	189	179	2	-	10	1	-
	ENTSPR. HOCH-	W	21	21	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	210	200	2	-	10	1	-
	PROMOTIONEN	M	26	26	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	26	26	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	253	241	3	-	12	4	1
	KURZSTUDIEN-	W	5	5	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	258	246	3	-	12	4	1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	468	446	5	-	22	5	1
		W	26	26	-	-	-	-	-
		I	494	472	5	-	22	5	1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
HOLZWIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	32	22	4	-	10	1	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	35	25	4	-	10	1	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	35	25	4	-	10	1	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	38	28	4	-	10	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	503	471	9	-	32	6	1
		W	29	29	-	-	-	-	-
		I	532	500	9	-	32	6	1
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN									
HAUSHALTS- UND ERNÄH- RUNGSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	93	72	-	-	21	5	1
		W	469	368	27	-	101	4	-
		I	562	440	27	-	122	9	1
	PROMOTIONEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	32	32	-	-	-	-	-
		I	42	42	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	169	159	6	-	10	1	-
		I	172	162	6	-	10	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	8	7	-	-	1	-	-
		W	106	101	2	-	5	-	1
		I	114	108	2	-	6	-	1
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	39	38	1	-	1	-	-
		W	231	228	4	-	3	-	-
		I	270	266	5	-	4	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	50	48	1	-	2	-	-
		W	513	495	12	-	18	1	1
		I	563	543	13	-	20	1	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	36	36	-	-	-	-	-
		I	45	45	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	25	24	1	-	1	-	-
		W	245	244	4	-	1	-	-
		I	270	268	5	-	2	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	187	163	2	-	24	5	1
		W	1295	1175	43	-	120	5	1
		I	1482	1338	45	-	144	10	2
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	187	163	2	-	24	5	1
		W	1295	1175	43	-	120	5	1
		I	1482	1338	45	-	144	10	2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2960	2744	115	6	216	29	3
		W	2259	2069	92	1	190	7	2
		I	5219	4813	207	7	406	36	5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN									
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	7	7	1	-	-	-	-
		I	21	21	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	32	31	-	-	1	-	-
		W	7	6	-	-	1	-	-
		I	39	37	-	-	2	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				DARUNTER			DARUNTER		
				ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	47 16 63	46 15 61	- 1 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	11 1 12	11 - 11	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	58 17 75	57 15 72	- 1 1	- - -	1 2 3	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	58 17 75	57 15 72	- 1 1	- - -	1 2 3	- - -	- - -
BERGBAU, HUETTENWESEN									
BERGBAU	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	152 4 156	144 4 148	5 - 5	1 - 1	8 - 8	1 - 1	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	14 - 14	14 - 14	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	55 - 55	53 - 53	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	223 4 227	213 4 217	6 - 6	1 - 1	10 - 10	1 - 1	- - -
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	131 13 144	126 13 139	1 - 1	- - -	5 - 5	1 - 1	1 - 1
	PROMOTIONEN	M W I	58 5 63	58 5 63	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	42 4 46	39 4 43	2 - 2	- - -	3 - 3	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	231 22 253	223 22 245	3 - 3	- - -	8 - 8	1 - 1	1 - 1
MARKSCHEIDWESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	18 - 18	17 - 17	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	3 - 3	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	21 - 21	20 - 20	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	475 26 501	456 26 482	10 - 10	1 - 1	19 - 19	2 - 2	1 - 1
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK									
MASCHINENBAU/-WESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	2060 41 2101	1937 36 1973	61 2 63	10 - 10	123 5 128	19 1 20	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	381 2 383	381 2 383	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	219 9 228	206 8 214	8 - 8	1 - 1	13 1 14	1 1 2	1 - 1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

B ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	219	206	8	1	13	1	1
		W	9	8	-	-	1	1	-
	ZUSAMMEN	I	228	214	8	1	14	2	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	20	20	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	21	21	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	2981	2700	90	27	281	51	8
		W	35	35	1	-	-	-	-
		I	3016	2735	91	27	281	51	8
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	5667	5250	159	38	417	71	9
		W	89	83	3	-	6	2	-
		I	5756	5333	162	38	423	73	9
FAHRZEUGTECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	219	218	6	-	1	-	-
		W	2	2	1	-	-	-	-
		I	221	220	7	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	226	225	6	-	1	-	-
		W	2	2	1	-	-	-	-
		I	228	227	7	-	1	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	426	414	16	3	12	-	-
		W	17	15	-	-	2	-	-
		I	443	429	16	3	14	-	-
FEINWERKTECHNIK	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	426	414	16	3	12	-	-
		W	17	15	-	-	2	-	-
		I	443	429	16	3	14	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	426	414	16	3	12	-	-
		W	17	15	-	-	2	-	-
		I	443	429	16	3	14	-	-
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	150	143	15	-	7	4	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	150	143	15	-	7	4	-
	PROMOTIONEN	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	26	26	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	26	26	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	194	187	15	-	7	4	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	194	187	15	-	7	4	-
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	92	92	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	99	99	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	4	-	-	1	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	11	10	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	5	4	-	-	1	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	11	10	-	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	597	456	40	3	141	12	-
		W	24	20	1	-	4	1	-
		I	621	476	41	3	145	13	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	703	561	40	3	142	12	-
		W	37	33	1	-	4	1	-
		I	740	594	41	3	146	13	-
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	205	203	-	-	2	-	1
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	225	223	-	-	2	-	1
	PROMOTIONEN	M	30	30	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	33	33	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	19	19	1	-	-	-	-
		I	36	36	1	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	19	19	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	36	36	1	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	5	5	2	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	6	6	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	162	139	5	1	23	6	-
		W	57	54	2	-	3	1	-
		I	219	193	7	1	26	7	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	426	401	7	1	25	6	1
		W	101	98	3	-	3	1	-
		I	527	499	10	1	28	7	1
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	126	122	2	3	4	1	-
		W	17	17	1	-	-	-	-
		I	143	139	3	3	4	1	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	128	124	2	3	4	1	-
		W	17	17	1	-	-	-	-
		I	145	141	3	3	4	1	-
	ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	45	34	7	-	11	-	-
	ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	W	5	5	-	-	-	-	-
		I	50	39	7	-	11	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	PROMOTIONEN	M	26	26	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	26	26	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	97	97	1	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	100	100	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	168	157	8	-	11	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	176	165	8	-	11	-	-
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	177	166	3	1	11	3	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	179	168	3	1	11	3	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
GESUNDHEITSTECHNIK	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	31	30	-	1	1	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	33	32	-	1	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	31	30	-	1	1	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	33	32	-	1	1	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	590	585	8	-	5	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	597	592	8	-	5	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	804	787	11	2	17	3	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
		I	815	798	11	2	17	3	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	43	42	-	-	1	-	-
		I	47	46	-	-	1	-	-
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	43	42	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	47	46	-	-	1	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	123	122	2	-	1	-	-
		W	25	25	-	-	-	-	-
		I	148	147	2	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	127	126	2	-	1	-	-
		W	68	67	-	-	1	-	-
		I	195	193	2	-	2	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	16	16	1	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	18	18	1	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

B ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	6 - 6	6 - 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	22 2 24	22 2 24	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
PHYSIKALISCHE TECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	14 1 15	14 1 15	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	193 20 213	190 20 210	2 - 2	- 1 1	3 - 3	1 - 1	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	208 21 229	205 21 226	2 - 2	- 1 1	3 - 3	1 - 1	- - -
UMWELTSCHUTZ	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	28 6 34	24 6 30	4 - 4	- - -	4 - 4	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	12 1 13	12 1 13	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	40 8 48	36 8 44	5 - 5	- - -	4 - 4	- - -	- - -
VERSORGUNGSTECHNIK	LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	468 22 490	461 22 483	3 1 4	- 1 1	7 - 7	2 - 2	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	469 22 491	462 22 484	3 1 4	- 1 1	7 - 7	2 - 2	- - -
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	96 23 119	92 22 114	2 1 3	1 - 1	4 1 5	1 - 1	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	48 4 52	48 4 52	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	98 5 103	90 5 95	7 - 7	1 - 1	8 - 8	2 - 2	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	242 32 274	230 31 261	9 1 10	2 - 2	12 1 13	3 - 3	- - -
GLASTECHNIK/KERAMIK	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	19 5 24	19 5 24	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	19 5 24	19 5 24	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
KUNSTSTOFFTECHNIK	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	85 9 94	44 8 52	5 1 6	- - -	41 1 42	10 - 10	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	85 9 94	44 8 52	5 1 6	- - -	41 1 42	10 - 10	- - -
METALLGEWERBE	LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	M W I	40 3 43	39 3 42	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	40 3 43	39 3 42	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

B ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	40	39	1	-	1	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	43	42	1	-	1	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II,	M	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	W	13	13	-	-	-	-	-
		I	14	14	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	17	17	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	117	117	1	-	-	-	-
		W	124	124	-	-	-	-	-
		I	241	241	1	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	118	118	1	-	-	-	-
		W	140	140	-	-	-	-	-
		I	258	258	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	10112	9407	293	52	705	113	10
		W	592	574	12	2	18	4	-
		I	10704	9981	305	54	723	117	10
ELEKTROTECHNIK									
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	2097	1786	129	42	311	70	18
		W	36	31	3	-	5	1	-
		I	2133	1817	132	42	316	71	18
	PROMOTIONEN	M	196	196	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	200	200	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II,	M	186	176	5	-	10	1	-
	BERUFL. SCHULEN	W	1	-	-	-	1	-	-
		I	187	176	5	-	11	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	186	176	5	-	10	1	-
		W	1	-	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	187	176	5	-	11	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	24	24	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	24	24	3	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	2873	2678	80	13	195	31	11
		W	32	28	1	-	4	-	-
		I	2905	2706	81	13	199	31	11
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	5377	4861	217	55	516	102	29
		W	74	64	4	-	10	1	-
		I	5451	4925	221	55	526	103	29
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	3	3	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	200	198	1	-	2	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	205	203	1	-	2	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	203	201	1	-	2	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	208	206	1	-	2	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	165	163	-	-	2	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	165	163	-	-	2	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	20	20	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	893	855	8	1	38	3	1
		W	30	29	1	-	1	-	-
		I	923	884	9	1	39	3	1

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1077	1037	8	1	40	3	1
		W	31	30	1	-	1	-	-
		I	1108	1067	9	1	41	3	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	6657	6099	226	56	558	105	30
		W	110	99	5	-	11	1	-
		I	6767	6198	231	56	569	106	30
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK									
NAUTIK/SEEFART	LA BERUFL. SCH.	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRRAMT	W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	153	145	4	3	8	3	-
	KURZSTUDIEN-	W	1	1	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	154	146	4	3	8	3	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	153	145	4	3	8	3	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	155	147	4	3	8	3	-
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	35	32	3	-	3	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	35	32	3	-	3	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	116	116	1	1	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	-	-	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	116	116	1	1	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	154	151	4	1	3	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	154	151	4	1	3	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	307	296	8	4	11	3	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	309	298	8	4	11	3	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR									
ARCHITEKTUR	DIPLOM (U) UND	M	748	710	29	1	38	2	-
	ENTSPR. HOCH-	W	278	262	7	2	16	2	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	1026	972	36	3	54	4	-
	PROMOTIONEN	M	29	29	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	32	32	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	2	1	-	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	3	3	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	5	4	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	2	1	-	-	1	-	-
	FUNG LEHRRAMT	W	3	3	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	5	4	-	-	1	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	1351	1202	75	15	149	15	7
	KURZSTUDIEN-	W	572	529	31	5	43	6	-
	GAENGE	I	1923	1731	106	20	192	21	7
	SONSTIGER AB-	M	15	14	-	-	1	-	1
	SCHLUSS IM	W	4	4	-	-	-	-	-
	BUNDESGBIET	I	19	18	-	-	1	-	1
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	2145	1956	104	16	189	17	8
		W	860	801	38	7	59	8	-
		I	3005	2757	142	23	248	25	8
INNENARCHITEKTUR	DIPLOM (U) UND	M	18	18	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	24	24	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	42	42	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	211	150	8	1	61	6	1
	KURZSTUDIEN-	W	438	326	34	1	112	8	-
	GAENGE	I	649	476	42	2	173	16	1
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	229	168	8	1	61	8	1
		W	462	350	34	1	112	8	-
		I	691	518	42	2	173	16	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2374	2124	112	17	250	25	9
		W	1322	1151	72	8	171	16	-
		I	3696	3275	184	25	421	41	9

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	137	135	-	1	2	-	-	
		W	55	55	-	-	-	-	-	
		I	192	190	-	1	2	-	-	
	PROMOTIONEN	M	15	15	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	
		I	16	16	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	152	150	-	1	2	-	-		
	W	56	56	-	-	-	-	-		
	I	208	206	-	1	2	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	152	150	-	1	2	-	-	
		W	56	56	-	-	-	-	-	
		I	208	206	-	1	2	-	-	
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1212	1077	86	27	135	27	2	
		W	76	68	2	1	8	3	-	
		I	1288	1145	88	28	143	30	2	
	PROMOTIONEN	M	131	131	1	-	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	
		I	133	133	1	-	-	-	-	
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	152	145	5	1	7	2	-	
		W	14	14	-	-	-	-	-	
		I	166	159	5	1	7	2	-	
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	152	145	5	1	7	2	-	
		W	14	14	-	-	-	-	-	
		I	166	159	5	1	7	2	-	
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	5	5	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	5	5	1	-	-	-	-	
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1852	1669	100	13	183	19	4	
		W	144	128	7	1	16	3	-	
		I	1996	1797	107	14	199	22	4	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	3352	3027	193	41	325	48	6	
		W	236	212	9	2	24	6	-	
		I	3588	3239	202	43	349	54	6	
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	3352	3027	193	41	325	48	6
			W	236	212	9	2	24	6	-
			I	3588	3239	202	43	349	54	6
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	214	165	36	8	49	17	-	
		W	17	12	1	-	5	2	-	
		I	231	177	37	8	54	19	-	
	PROMOTIONEN	M	16	16	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	16	16	-	-	-	-	-	
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	
		I	3	3	-	-	-	-	-	
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	
		I	3	3	-	-	-	-	-	
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	443	428	17	4	15	-	-	
		W	56	53	2	-	3	-	-	
		I	499	481	19	4	18	-	-	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	675	611	53	12	64	17	-	
		W	74	66	3	-	8	2	-	
		I	749	677	56	12	72	19	-	
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	675	611	53	12	64	17	-
			W	74	66	3	-	8	2	-
			I	749	677	56	12	72	19	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	24162	22227	895	184	1935	313	56
			W	2435	2201	102	12	234	29	-
			I	26597	24428	997	196	2169	342	56
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	34	30	2	-	4	1	-	
		W	193	186	4	-	7	-	-	
		I	227	216	6	-	11	1	-	

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				DARUNTER			DARUNTER		
				ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	ZUSAMMEN	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	121 290 411	111 276 387	1 6 7	- - -	10 14 24	1 1 2	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	94 131 225	93 130 223	2 3 5	- 1 1	1 1 2	1 - 1	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 3 4	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	250 620 870	235 598 833	5 13 18	- 1 1	15 22 37	3 1 4	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	10 43 53	9 43 52	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	260 663 923	244 641 885	5 13 18	- 1 1	16 22 38	4 1 5	- - -
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	33 120 153	33 119 152	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	80 78 158	79 75 154	- - -	- - -	1 3 4	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	114 201 315	113 197 310	- 1 1	- - -	1 4 5	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	374 864 1238	357 836 1195	5 14 19	- 1 1	17 26 43	4 1 5	- - -
BILDENDE KUNST									
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	16 21 37	13 18 31	1 - 1	- - -	3 3 6	1 - 1	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	27 98 125	25 92 117	1 3 4	- - -	2 6 8	- 3 3	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	6 10 16	6 8 14	- 1 1	- - -	- 2 2	- 1 1	- 1 1
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	38 32 70	38 31 69	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	73 141 214	71 132 203	2 4 6	- - -	2 9 11	- 4 4	- 1 1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	4 2 6	4 2 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	DIPLOM (FH) /	M	12	12	1	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	7	7	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	19	19	1	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER	M	16	16	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	8	8	-	-	-	-	-
		I	24	24	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB-	M	2	2	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	-	-	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	123	118	4	-	5	1	-
		W	179	167	4	-	12	4	1
		I	302	285	8	-	17	5	1
BILDHAUEREI/PLASTIK	DIPLOM (FH) /	M	1	1	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	-	-	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	1	1	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB-	M	2	2	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	1	1	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
MALEREI	DIPLOM (FH) /	M	13	13	1	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	8	8	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	21	21	1	-	-	-	-
	SONSTIGER AB-	M	2	2	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	-	-	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	15	15	1	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	23	23	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	141	136	5	-	5	1	-
		W	188	176	4	-	12	4	1
		I	329	312	9	-	17	5	1
GESTALTUNG									
ANGEWANDTE KUNST	DIPLOM (U) UND	M	5	5	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	8	8	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	13	13	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	13	13	-	-	-	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI-	DIPLOM (U) UND	M	11	10	-	-	1	-	-
KATIONS-GESTALTUNG	ENTSPR. HOCH-	W	15	15	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	26	25	-	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	513	475	13	4	38	3	4
	KURZSTUDIEN-	W	590	554	16	3	36	6	-
	GAENGE	I	1103	1029	29	7	74	9	4
	KUENSTLERISCHER	M	14	14	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	7	7	-	-	-	-	-
		I	21	21	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	538	499	13	4	39	3	4
		W	613	577	16	3	36	6	-
		I	1151	1076	29	7	75	9	4
INDUSTRIEDESIGN/	DIPLOM (U) UND	M	28	28	-	-	-	-	-
PRODUKTGESTALTUNG	ENTSPR. HOCH-	W	14	14	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	42	42	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	13	13	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	7	7	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	20	20	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	13	13	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	7	7	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	20	20	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) /	M	106	102	4	-	4	2	-
	KURZSTUDIEN-	W	103	101	2	-	2	-	-
	GAENGE	I	209	203	6	-	6	2	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH		PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
					BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
					ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.							
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	KUENSTLERISCHER	M	3	3	-	-	-	-	-
		ABSCHLUSS	W	6	6	-	-	-	-	-
			I	9	9	-	-	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG			M	150	146	4	-	4	2	-
			W	130	128	2	-	2	-	-
			I	280	274	6	-	6	2	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	24	20	1	-	4	-	-	-
		I	24	20	1	-	4	2	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	74	68	-	-	6	-	-	-
		I	74	68	-	-	6	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-
		W	106	96	2	-	10	2	-	-
		I	108	98	2	-	10	2	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	M	14	14	-	-	-	-	-	-
		W	154	154	1	-	-	-	-	-
		I	168	168	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	16	16	-	-	-	-	-	-
		W	265	255	3	-	10	2	-	-
		I	281	271	3	-	10	2	-	-
WERKERZIEHUNG	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	76	67	4	1	9	3	-	-
		W	54	50	3	-	4	-	1	-
		I	130	117	7	1	13	3	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	20	17	-	-	3	2	-	-
		W	4	3	-	-	1	-	-	-
		I	24	20	-	-	4	2	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	1	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	99	87	4	2	12	5	-	-
		W	59	54	3	-	5	-	1	-
		I	158	141	7	2	17	5	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	100	88	4	2	12	5	-	-
		W	59	54	3	-	5	-	1	-
		I	159	142	7	2	17	5	1	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	809	754	21	6	55	10	4	-
		W	1075	1022	24	3	53	8	1	-
		I	1884	1776	45	9	108	18	5	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	11	11	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	1	-	-	-	-
		I	16	16	-	1	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	25	24	-	-	1	-	-	-
		W	78	75	1	-	3	-	-	-
		I	103	99	1	-	4	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	37	36	-	-	1	-	-
		W	86	83	1	1	3	-	-
		I	123	119	1	1	4	-	-
FILM UND FERNSEHEN	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	9	9	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	36	36	-	-	-	-	-
		W	55	55	1	-	-	-	-
		I	91	91	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	44	44	-	-	-	-	-
		W	62	62	1	-	-	-	-
		I	106	106	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	90	89	-	-	1	-	-
		W	149	146	2	1	3	-	-
		I	239	235	2	1	4	-	-
MUSIK									
MUSIKERZIEHUNG	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	77	72	2	-	5	2	-
		W	212	207	3	-	5	-	-
		I	289	279	5	-	10	2	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	151	142	1	-	9	2	-
		W	163	156	1	-	7	-	-
		I	314	298	2	-	16	2	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	220	202	2	-	18	2	1
		W	177	154	1	-	23	1	-
		I	397	356	3	-	41	3	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	454	422	5	-	32	6	1
		W	558	523	5	-	35	1	-
		I	1012	945	10	-	67	7	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	20	16	-	-	4	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	27	23	-	-	4	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	166	163	1	-	3	-	1
		W	211	205	3	-	6	1	-
		I	377	368	4	-	9	1	1
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	640	601	6	-	39	6	2
		W	779	738	8	-	41	2	-
		I	1419	1339	14	-	80	8	2
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	27	26	-	-	1	-	-
		W	17	17	1	-	-	-	-
		I	44	43	1	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	36	34	-	-	2	-	-
		W	22	22	-	-	-	-	-
		I	58	56	-	-	2	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
		M	64	61	-	-	3	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		W	39	39	1	-	-	-	-
		I	103	100	1	-	3	-	-
DIRIGIEREN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	13	13	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

8 ABGELEGTE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRUEFUNGSGRUPPEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	14	14	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
GESANG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
	KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	32	32	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	14	14	-	-	-	-	-
		W	34	34	-	-	-	-	-
		I	48	48	-	-	-	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	46	46	-	-	-	-	-
		W	56	56	-	-	-	-	-
		I	102	102	-	-	-	-	-
	KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	347	345	1	-	2	-	-
		W	302	301	1	-	1	-	-
		I	649	646	2	-	3	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	393	391	1	-	2	-	-
		W	358	357	1	-	1	-	-
		I	751	748	2	-	3	-	-
KIRCHENMUSIK	KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	66	64	-	-	2	-	-
		W	35	35	1	-	-	-	-
		I	101	99	1	-	2	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	66	64	-	-	2	-	-
		W	35	35	1	-	-	-	-
		I	101	99	1	-	2	-	-
KOMPOSITION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	51	51	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	66	66	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	54	54	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	69	69	-	-	-	-	-
TONMEISTER	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	14	14	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	12	12	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	14	14	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1257	1211	7	-	46	6	2
		W	1264	1222	11	-	42	2	-
		I	2521	2433	18	-	88	8	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2671	2547	38	6	124	21	6
		W	3540	3404	55	5	136	15	2
		I	6211	5951	93	11	260	36	8
INSGESAMT		M	93311	85630	3390	368	7681	1284	190
		W	53205	49524	1553	97	3681	500	61
		I	146516	135154	4943	465	11362	1784	251

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Universitäten										
Schleswig-Holstein	1 810	647	1 195	430	337	82	278	135	-	-
Kiel	1 662	605	1 096	401	288	69	278	135	-	-
Lübeck, Medizinische H	148	42	99	29	49	13	-	-	-	-
Hamburg	4 463	1 568	2 595	742	579	141	877	526	412	159
Hamburg, U	3 556	1 407	2 102	738	568	141	877	526	9	2
Hamburg, H der Bundeswehr	479	1	468	1	11	-	-	-	-	-
Hamburg, H für Wirtschaft und Politik	428	160	25	3	-	-	-	-	403	157
Niedersachsen	8 773	3 216	4 921	1 340	884	142	2 967	1 733	1	1
Braunschweig, TU	1 140	374	699	164	118	6	323	204	-	-
Clausthal, TU	389	38	297	27	80	9	12	2	-	-
Göttingen	2 792	1 047	1 855	582	246	39	691	426	-	-
Hannover, U	2 221	761	1 218	268	143	8	860	485	-	-
Hannover, Medizinische H	544	153	405	115	139	38	-	-	-	-
Hannover, Tierärztliche H	361	121	209	80	152	41	-	-	-	-
Hildesheim, H	223	125	21	10	2	-	200	115	-	-
Lüneburg, H	152	92	8	5	-	-	144	87	-	-
Oldenburg	483	239	137	63	-	-	345	175	1	1
Osnabrück	468	266	72	26	4	1	392	239	-	-
Bremen	706	284	390	129	45	5	271	150	-	-
Bremen	706	284	390	129	45	5	271	150	-	-
Nordrhein-Westfalen	22 297	8 860	11 232	3 406	3 148	719	7 917	4 735	-	-
Aachen, TH	3 135	926	1 670	275	491	79	974	572	-	-
Bielefeld	857	444	209	80	47	1	601	363	-	-
Bochum	2 253	699	1 389	369	213	23	651	307	-	-
Bonn	4 185	1 820	2 316	910	724	198	1 145	712	-	-
Dortmund	1 554	701	534	102	90	20	930	579	-	-
Düsseldorf	1 493	600	640	208	399	100	454	292	-	-
Köln, U	3 272	1 254	1 963	619	519	127	790	508	-	-
Köln, Dt. Sporthochschule	426	151	295	95	-	-	131	56	-	-
Münster	5 122	2 265	2 216	748	665	171	2 241	1 346	-	-
Hessen	8 707	3 330	5 327	1 791	1 313	328	2 067	1 211	-	-
Darmstadt, TH	1 349	170	1 008	104	123	13	218	53	-	-
Frankfurt a.M.	3 442	1 516	1 985	779	544	157	913	580	-	-
Gießen	2 217	981	1 282	499	339	90	596	392	-	-
Marburg	1 699	663	1 052	409	307	68	340	186	-	-
Rheinland-Pfalz	2 871	1 178	1 740	684	457	113	651	361	23	20
Kaiserslautern	288	57	194	29	29	2	65	26	-	-
Mainz	2 275	983	1 350	580	414	108	488	275	23	20
Speyer, H für Verwaltungswiss.	33	10	30	10	3	-	-	-	-	-
Trier	275	128	166	65	11	3	98	60	-	-
Baden-Württemberg	10 643	3 114	7 147	1 979	2 011	430	1 485	705	-	-
Freiburg i.Br.	2 492	866	1 457	482	534	134	501	250	-	-
Heidelberg	1 847	590	1 255	403	421	111	171	76	-	-
Hohenheim	494	187	424	165	67	22	3	-	-	-
Karlsruhe, U (TH)	1 162	110	959	94	147	6	56	10	-	-
Konstanz	413	154	252	83	82	16	79	55	-	-
Mannheim	487	147	426	111	12	2	49	34	-	-
Stuttgart, U (TH)	1 084	154	749	85	210	19	125	50	-	-
Tübingen	2 217	788	1 376	486	374	82	467	220	-	-
Ulm	447	118	249	70	164	38	34	10	-	-
Bayern	14 998	5 640	8 719	2 756	2 490	581	3 486	2 126	303	177
Augsburg	540	246	269	64	29	3	242	179	-	-
Bamberg	407	243	162	74	5	2	146	104	94	63
Bayreuth	258	104	92	25	26	2	140	77	-	-

Fußnoten siehe S. 132.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Universitäten										
noch: Bayern										
Eichstätt, Kath. U	271	172	61	14	1	-	71	52	138	106
Erlangen - Nürnberg	2 519	798	1 572	412	463	95	484	291	-	-
München, U	5 261	2 223	3 195	1 288	1 120	298	946	637	-	-
München, TU	2 571	549	1 782	353	320	57	398	131	71	8
Passau	62	16	58	16	3	-	1	-	-	-
Regensburg	1 094	507	480	153	94	19	520	335	-	-
Würzburg	2 015	782	1 048	357	429	105	538	320	-	-
Saarland	1 468	500	881	289	252	41	313	153	22	17
Saarbrücken	1 468	500	881	289	252	41	313	153	22	17
Berlin (West)	6 243	2 254	4 330	1 466	966	212	860	517	87	59
Berlin, FU	3 980	1 680	2 718	1 127	673	183	514	311	75	59
Berlin, TU	2 263	574	1 612	339	293	29	346	206	12	-
Insgesamt ...	82 979	30 591	48 477	15 012	12 482	2 794	21 172	12 352	848	433
Gesamthochschulen										
Nordrhein-Westfalen	5 301	1 990	1 833	372	121	21	1 897	1 136	1 450	461
Duisburg, U (GH)	708	287	255	50	-	-	419	234	34	3
Essen, U (GH)	1 832	793	625	158	103	20	518	328	586	287
Hagen, Fernuniversität (GH)	131	21	128	19	-	-	3	2	-	-
Paderborn, U (GH)	996	302	256	44	3	-	389	215	348	43
Siegen, U (GH)	822	250	282	45	-	-	198	119	342	86
Wuppertal, U (GH)	812	337	287	56	15	1	370	238	140	42
Köln	1 161	391	646	213	10	2	338	157	167	19
Kassel	1 161	391	646	213	10	2	338	157	167	19
Bayern	556	20	388	7	22	-	-	-	146	13
München, H der Bundeswehr	518	-	367	-	22	-	-	-	129	-
Neuendettelsau	38	20	21	7	-	-	-	-	17	13
Insgesamt ...	7 018	2 401	2 867	592	153	23	2 235	1 293	1 763	493
Pädagogische Hochschulen										
Schleswig-Holstein	637	464	19	13	-	-	618	451	-	-
Flensburg	141	95	2	2	-	-	139	93	-	-
Kiel	496	369	17	11	-	-	479	358	-	-
Rheinland-Pfalz	438	319	33	19	-	-	405	300	-	-
Erziehungswiss. Hochschule Rheinland-Pfalz	438	319	33	19	-	-	405	300	-	-
Baden-Württemberg	2 332	1 590	75	30	-	-	2 257	1 560	-	-
Esslingen	218	167	14	7	-	-	204	160	-	-
Freiburg i.Br.	301	216	-	-	-	-	301	216	-	-
Heidelberg	389	262	7	2	-	-	382	260	-	-
Karlsruhe	204	149	8	4	-	-	196	145	-	-
Lörrach	93	61	-	-	-	-	93	61	-	-
Ludwigsburg	213	144	3	1	-	-	210	143	-	-
Reutlingen	432	256	27	12	-	-	405	244	-	-
Schwäbisch Gmünd	182	116	11	3	-	-	171	113	-	-
Stuttgart, Berufspädagogische H	111	87	-	-	-	-	111	87	-	-
Weingarten	189	132	5	1	-	-	184	131	-	-
Insgesamt ...	3 407	2 373	127	62	-	-	3 280	2 311	-	-

Annoten siehe S. 132.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß-1) prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Theologische Hochschulen										
Nordrhein-Westfalen	82	16	80	16	2	-	-	-	-	-
Bethel, Kirchliche H (ev)	8	2	6	2	2	-	-	-	-	-
Paderborn, Theol. Fakultät (rk)	39	1	39	1	-	-	-	-	-	-
Wuppertal, Kirchliche H (ev)	35	13	35	13	-	-	-	-	-	-
Hessen	52	10	52	10	-	-	-	-	-	-
Frankfurt a.M., Philos.-theol. H (rk) ..	43	10	43	10	-	-	-	-	-	-
Fulda, Philos.-theol. H (rk)	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-
Oberursel, Luth.-theol. H (ev)	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	74	19	66	13	-	-	8	6	-	-
Trier, Theol. Fakultät (rk)	65	16	57	10	-	-	8	6	-	-
Vallendar, Theol. H (rk)	9	3	9	3	-	-	-	-	-	-
Bayern	31	8	27	8	4	-	-	-	-	-
Benediktbeuern, Philos.-theol. H (rk) ..	15	5	15	5	-	-	-	-	-	-
München, H für Philosophie (rk)	16	3	12	3	4	-	-	-	-	-
Berlin (West)	24	9	22	9	2	-	-	-	-	-
Berlin, Kirchliche H (ev)	24	9	22	9	2	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	263	62	247	56	8	-	8	6	-	-
Kunsthochschulen										
Schleswig-Holstein	69	42	61	36	-	-	8	6	-	-
Lübeck, Musikhochschule	69	42	61	36	-	-	8	6	-	-
Hamburg	134	61	96	38	-	-	38	23	-	-
Hamburg, H für Bildende Künste	47	17	34	10	-	-	13	7	-	-
Hamburg, H für Musik und Darstellende Kunst	87	44	62	28	-	-	25	16	-	-
Niedersachsen	196	94	129	63	-	-	67	31	-	-
Braunschweig, H für Bildende Künste ..	30	16	9	6	-	-	21	10	-	-
Hannover, H für Musik und Theater	166	78	120	57	-	-	46	21	-	-
Nordrhein-Westfalen	559	269	486	229	-	-	73	40	-	-
Düsseldorf, Kunstakademie	38	26	-	-	-	-	38	26	-	-
Rheinland, H für Musik	295	132	264	120	-	-	31	12	-	-
Ruhr, H für Musik	84	51	84	51	-	-	-	-	-	-
Westfalen-Lippe, H für Musik	142	60	138	58	-	-	4	2	-	-
Hessen	165	68	125	52	-	-	40	16	-	-
Frankfurt a.M., H für Musik und Darstellende Kunst	132	54	92	38	-	-	40	16	-	-
Offenbach, H für Gestaltung	33	14	33	14	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	478	251	394	208	-	-	84	43	-	-
Freiburg, H für Musik	87	40	87	40	-	-	-	-	-	-
Heidelberg-Mannheim, H für Musik	103	58	84	50	-	-	19	8	-	-
Karlsruhe, Akademie der Bildenden Künste	5	2	-	-	-	-	5	2	-	-
Karlsruhe, H für Musik	42	18	40	17	-	-	2	1	-	-
Stuttgart, Akademie der Bildenden Künste	76	43	44	24	-	-	32	19	-	-
Stuttgart, H für Musik und Darstellende Kunst	117	67	91	54	-	-	26	13	-	-
Trossingen, H für Musik	48	23	48	23	-	-	-	-	-	-
Bayern	251	120	157	74	-	-	94	46	-	-
München, Akademie der Bildenden Künste	21	11	18	10	-	-	3	1	-	-
München, H für Fernsehen und Film	10	1	10	1	-	-	-	-	-	-
München, H für Musik	127	60	80	38	-	-	47	22	-	-
Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste	35	20	3	3	-	-	32	17	-	-
Würzburg, H für Musik	58	28	46	22	-	-	12	6	-	-

Fußnoten siehe S. 132.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluss-1) prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Kunsthochschulen										
Saarland	49	23	49	23	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken, Musikhochschule	49	23	49	23	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	358	172	178	83	-	-	108	69	72	20
Berlin, H der Künste	358	172	178	83	-	-	108	69	72	20
Insgesamt ...	2 259	1 100	1 675	806	-	-	512	274	72	20
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)										
Schleswig-Holstein	882	195	-	-	-	-	-	-	882	195
Flensburg	87	1	-	-	-	-	-	-	87	1
Kiel	479	143	-	-	-	-	-	-	479	143
Lübeck	244	36	-	-	-	-	-	-	244	36
Priv. FH Wedel	72	15	-	-	-	-	-	-	72	15
Hamburg	1 188	411	28	-	-	-	-	-	1 160	411
Hamburg	1 139	379	28	-	-	-	-	-	1 111	379
Evang. FH Hamburg	49	32	-	-	-	-	-	-	49	92
Niedersachsen	2 774	909	-	-	-	-	-	-	2 774	909
Braunschweig-Wolfenbüttel	343	128	-	-	-	-	-	-	343	128
Hannover	356	110	-	-	-	-	-	-	356	110
Hildesheim-Holzminde	500	196	-	-	-	-	-	-	500	196
Nordostniedersachsen	185	46	-	-	-	-	-	-	185	46
Oldenburg	212	27	-	-	-	-	-	-	212	27
Osnabrück	476	71	-	-	-	-	-	-	476	71
Ostfriesland	201	89	-	-	-	-	-	-	201	89
Wilhelmshaven	181	10	-	-	-	-	-	-	181	10
Evang. FH Hannover	201	136	-	-	-	-	-	-	201	136
Kath. FH Norddeutschland	119	96	-	-	-	-	-	-	119	96
Bremen	737	189	25	13	-	-	-	-	712	176
Bremen, H für Gestaltende Kunst und Musik	111	63	25	13	-	-	-	-	86	50
H Bremen	470	100	-	-	-	-	-	-	470	100
H Bremerhaven	156	26	-	-	-	-	-	-	156	26
Nordrhein-Westfalen	8 194	2 919	-	-	-	-	-	-	8 194	2 919
Aachen	565	97	-	-	-	-	-	-	565	97
Bielefeld	606	200	-	-	-	-	-	-	606	200
Bochum	471	26	-	-	-	-	-	-	471	26
Dortmund	815	289	-	-	-	-	-	-	815	289
Düsseldorf	639	280	-	-	-	-	-	-	639	280
Hagen	380	104	-	-	-	-	-	-	380	104
Köln	1 458	454	-	-	-	-	-	-	1 458	454
Lippe	406	142	-	-	-	-	-	-	406	142
Münster	951	362	-	-	-	-	-	-	951	362
Niederrhein	842	360	-	-	-	-	-	-	842	360
Priv. FH für Bergbau, Bochum	148	-	-	-	-	-	-	-	148	-
Rheinische FH, Köln	92	-	-	-	-	-	-	-	92	-
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe ..	224	154	-	-	-	-	-	-	224	154
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	597	451	-	-	-	-	-	-	597	451
Hessen	3 384	974	30	3	-	-	-	-	3 354	971
Darmstadt	656	184	-	-	-	-	-	-	656	184
Frankfurt a.M.	821	282	17	2	-	-	-	-	804	280
Fulda	288	168	-	-	-	-	-	-	288	168
Gießen	522	33	13	1	-	-	-	-	509	32
Wiesbaden	690	197	-	-	-	-	-	-	690	197
FH der DBP, Dieburg	201	2	-	-	-	-	-	-	201	2
Priv. FH European Business School, Oestrich-Winkel	50	12	-	-	-	-	-	-	50	12
Priv. FH Fresenius, Wiesbaden	32	17	-	-	-	-	-	-	32	17
Evang. FH Darmstadt	124	79	-	-	-	-	-	-	124	79

Fußnoten siehe S. 132.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluss-1) prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)										
Rheinland-Pfalz	1 542	536	-	-	-	-	-	-	1 542	536
FH Rheinland-Pfalz	1 354	406	-	-	-	-	-	-	1 354	406
Evang. FH für Sozialwesen Ludwigshafen	81	46	-	-	-	-	-	-	81	46
Kath. FH Mainz	107	84	-	-	-	-	-	-	107	84
Baden-Württemberg	4 801	1 289	-	-	-	-	-	-	4 801	1 289
Aalen	166	17	-	-	-	-	-	-	166	17
Biberach a.d. Riß	77	9	-	-	-	-	-	-	77	9
Esslingen, FH für Sozialwesen	169	107	-	-	-	-	-	-	169	107
Esslingen, FH für Technik	412	14	-	-	-	-	-	-	412	14
Furtwangen	177	15	-	-	-	-	-	-	177	15
Heilbronn	274	57	-	-	-	-	-	-	274	57
Karlsruhe	440	48	-	-	-	-	-	-	440	48
Konstanz	254	16	-	-	-	-	-	-	254	16
Mannheim, FH für Sozialwesen	111	67	-	-	-	-	-	-	111	67
Mannheim, FH für Technik	191	24	-	-	-	-	-	-	191	24
Nürtingen	266	64	-	-	-	-	-	-	266	64
Offenburg	120	6	-	-	-	-	-	-	120	6
Pforzheim, FH für Gestaltung	66	43	-	-	-	-	-	-	66	43
Pforzheim, FH für Wirtschaft	303	87	-	-	-	-	-	-	303	87
Ravensburg - Weingarten	47	1	-	-	-	-	-	-	47	1
Reutlingen	287	97	-	-	-	-	-	-	287	97
Schwäbisch Gmünd	41	17	-	-	-	-	-	-	41	17
Sigmaringen	61	51	-	-	-	-	-	-	61	51
Stuttgart, FH für Bibliothekswesen ...	134	106	-	-	-	-	-	-	134	106
Stuttgart, FH für Druck	165	36	-	-	-	-	-	-	165	36
Stuttgart, FH für Technik	215	48	-	-	-	-	-	-	215	48
Ulm	243	8	-	-	-	-	-	-	243	8
FH Berufsförderungswerk Stiftung Rehabilitation, Heidelberg .	90	51	-	-	-	-	-	-	90	51
Priv. FH, Isny	16	6	-	-	-	-	-	-	16	6
Städtische FH für Gestaltung, Mannheim	37	17	-	-	-	-	-	-	37	17
FH der Evang. Landeskirche in Baden, Freiburg	124	82	-	-	-	-	-	-	124	82
Evang. FH Reutlingen	115	72	-	-	-	-	-	-	115	72
Kath. FH Freiburg	200	123	-	-	-	-	-	-	200	123
Bayern	4 790	1 390	-	-	-	-	-	-	4 790	1 390
Augsburg	316	57	-	-	-	-	-	-	316	57
Coburg	257	60	-	-	-	-	-	-	257	60
Kempten (Allgäu)	46	12	-	-	-	-	-	-	46	12
Landshut	120	62	-	-	-	-	-	-	120	62
München	1 418	368	-	-	-	-	-	-	1 418	368
Nürnberg	624	157	-	-	-	-	-	-	624	157
Regensburg	458	117	-	-	-	-	-	-	458	117
Rosenheim	404	83	-	-	-	-	-	-	404	83
Weihenstephan	275	73	-	-	-	-	-	-	275	73
Würzburg - Schweinfurt	499	147	-	-	-	-	-	-	499	147
Stiftungs FH München	301	206	-	-	-	-	-	-	301	206
Stiftungs FH Nürnberg	72	48	-	-	-	-	-	-	72	48
Saarland	291	78	17	6	-	-	-	-	274	72
Saarbrücken	239	47	17	6	-	-	-	-	222	41
Kath. FH Saarbrücken	52	31	-	-	-	-	-	-	52	31
Berlin (West)	1 258	443	-	-	-	-	-	-	1 258	443
Berlin, FH für Sozialarbeit und -pädagogik	262	172	-	-	-	-	-	-	262	172
Berlin, Technische FH	603	91	-	-	-	-	-	-	603	91
Berlin, FH für Wirtschaft	153	50	-	-	-	-	-	-	153	50
FH der DBP, Berlin	68	4	-	-	-	-	-	-	68	4
Evang. FH Berlin	172	126	-	-	-	-	-	-	172	126
Insgesamt ...	29 841	9 333	100	22	-	-	-	-	29 741	9 311

Fußnoten siehe S. 132.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß-1) prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Verwaltungsfachhochschulen										
Schleswig-Holstein	355	117	-	-	-	-	-	-	355	117
Altenholz, Verwaltungs FH	355	117	-	-	-	-	-	-	355	117
Hamburg	177	65	-	-	-	-	-	-	177	65
Hamburg, FH für öffentliche Verwaltung	177	65	-	-	-	-	-	-	177	65
Niedersachsen	784	322	-	-	-	-	-	-	784	322
Niedersächsische FH für Verwaltung und Rechtspflege	784	322	-	-	-	-	-	-	784	322
Bremen	93	32	-	-	-	-	-	-	93	32
Bremen, H für öffentliche Verwaltung .	93	32	-	-	-	-	-	-	93	32
Nordrhein-Westfalen	2 389	899	-	-	-	-	-	-	2 389	899
FH für öffentliche Verwaltung NW	1 751	593	-	-	-	-	-	-	1 751	593
Münstereifel FH für Rechtspflege NW	203	90	-	-	-	-	-	-	203	90
Nordkirchen FH für Finanzen NW	435	216	-	-	-	-	-	-	435	216
Hessen	879	392	-	-	-	-	-	-	879	392
Frankfurt a.M., FH für Bibliothek- wesen	34	31	-	-	-	-	-	-	34	31
Rotenburg, Verwaltungs FH	159	57	-	-	-	-	-	-	159	57
Wiesbaden, Verwaltungs FH	383	160	-	-	-	-	-	-	383	160
FH Bund, FB Flugsicherung und Wetterdienst Frankfurt a.M.	38	5	-	-	-	-	-	-	38	5
FH Bund, FB Post- und Fernmeldewesen Dieburg	265	139	-	-	-	-	-	-	265	139
Rheinland-Pfalz	93	26	-	-	-	-	-	-	93	26
Hachenburg FH der Dt. Bundesbank	93	26	-	-	-	-	-	-	93	26
Baden-Württemberg	2 454	946	-	-	-	-	-	-	2 454	946
Kehl, FH für Verwaltung	324	158	-	-	-	-	-	-	324	158
Ludwigsburg, FH für Finanzen	245	84	-	-	-	-	-	-	245	84
Rottenburg a.N., Staatl. FH für Forstwirtschaft	72	-	-	-	-	-	-	-	72	-
Schwetzingen, FH für Rechtspflege	92	45	-	-	-	-	-	-	92	45
Stuttgart, FH für Verwaltung	494	268	-	-	-	-	-	-	494	268
Villingen-Schwenningen Staatl. FH für Polizei	206	3	-	-	-	-	-	-	206	3
FH Bund, FB Arbeitsverwaltung, Mannheim	335	152	-	-	-	-	-	-	335	152
FH Bund, FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim	323	102	-	-	-	-	-	-	323	102
FH Bund, FB Finanzen, Sigmaringen	363	134	-	-	-	-	-	-	363	134
Bayern	1 168	408	-	-	-	-	-	-	1 168	408
Bayerische Beamtenfachhochschule	1 168	408	-	-	-	-	-	-	1 168	408
Saarland	24	-	-	-	-	-	-	-	24	-
Saarbrücken, FH für Verwaltung	24	-	-	-	-	-	-	-	24	-
Berlin	597	279	-	-	-	-	-	-	597	279
Berlin, FH für Verwaltung und Rechtspflege	456	199	-	-	-	-	-	-	456	199
FH Bund, FB Sozialversicherung, Berlin	141	80	-	-	-	-	-	-	141	80
Insgesamt ...	9 013	3 486	-	-	-	-	-	-	9 013	3 486
dar.: FH Bund	1 465	612	-	-	-	-	-	-	1 465	612

Fußnoten siehe S. 132.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Ohne Angabe										
Schleswig-Holstein	88	36	43	15	21	3	23	17	1	1
Hamburg	9	5	2	1	2	-	4	4	1	-
Niedersachsen	16	2	1	-	15	2	-	-	-	-
Bremen	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	92	27	92	27	-	-	-	-	-	-
Hessen	23	12	1	1	8	1	14	10	-	-
Baden-Württemberg	16	12	16	12	-	-	-	-	-	-
Bayern	7	3	1	1	6	2	-	-	-	-
Saarland	2	2	-	-	2	2	-	-	-	-
Berlin (West)	120	79	-	-	-	-	120	79	-	-
Insgesamt ...	374	178	156	57	55	10	161	110	2	1
Hochschulen insgesamt										
Insgesamt ...	135 154	49 524	53 649	16 607	12 698	2 827	27 368	16 346	41 439	13 744

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

2) Einschl. Graduierungen.

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN																		
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN																		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	18	-	3	5	3	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	106	1	8	61	23	10	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	124	1	11	67	26	14	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	18	-	3	5	3	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	106	1	8	61	23	10	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	124	1	11	67	26	14	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE																		
MAGISTER	M	4	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	
	I	8	-	-	-	-	1	-	1	3	-	1	1	-	1	-	-	
LIZENTIAT	M	8	-	-	1	-	-	1	1	1	1	-	2	1	-	1	-	
	W	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	10	-	-	1	-	-	2	1	2	1	-	2	1	-	1	-	
DIPLOM (U)	M	413	-	1	14	19	121	98	76	38	27	3	7	6	3	-	-	
	W	146	2	-	3	8	29	34	31	20	8	4	4	-	3	-	-	
	I	559	2	1	17	27	150	132	107	58	35	7	11	6	6	-	-	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	48	1	1	-	2	7	1	3	1	3	1	8	20	-	-	-	
	W	8	-	-	1	-	1	1	-	-	1	1	-	3	-	-	-	
	I	56	1	1	1	2	8	2	3	1	4	2	8	23	-	-	-	
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	20	2	-	-	-	4	-	4	1	-	-	-	7	2	-	-	
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	
	I	23	2	-	-	-	4	-	4	1	1	-	2	7	2	-	-	
KIRCHLICHE PRÜFUNG	M	786	1	2	23	24	142	152	161	118	64	41	25	23	10	-	-	
	W	322	1	-	2	14	30	56	92	64	38	13	7	3	2	-	-	
	I	1108	2	2	25	38	172	208	253	182	102	54	32	26	12	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	45	4	12	13	9	3	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
	W	170	20	48	72	19	7	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	215	24	60	85	28	10	2	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUNDSCHULEN	M	9	-	1	3	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	90	4	10	36	34	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	99	4	11	39	36	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA HAUPTSCHULEN	M	10	-	-	4	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	7	-	-	1	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	17	-	-	5	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	18	11	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	216	150	35	14	4	3	-	-	-	-	1	-	-	-	9	-	
	I	234	161	39	16	5	3	-	-	-	-	1	-	-	-	9	-	
LA REALSCHULEN	M	63	5	5	14	11	6	6	9	3	3	-	1	-	-	-	-	
	W	100	10	6	14	19	23	10	10	2	1	1	2	-	2	-	-	
	I	163	15	11	28	30	29	16	19	5	4	1	3	-	2	-	-	
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	7	4	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	25	4	9	11	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	36	8	10	12	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	97	27	13	7	9	10	3	7	3	10	1	2	-	5	-	-	
	W	150	49	16	11	10	12	4	11	6	9	3	3	-	16	-	-	
	I	247	76	29	18	19	22	7	18	9	19	4	5	-	21	-	-	
LA GYMNASIEN	M	212	-	-	7	20	27	40	48	35	15	7	9	3	1	-	-	
	W	233	-	-	8	24	53	46	55	19	13	7	4	3	1	-	-	
	I	445	-	-	15	44	80	86	103	54	28	14	13	6	2	-	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	117	4	5	6	8	13	23	16	16	7	4	2	2	11	-	-	
	W	151	1	5	7	17	17	31	30	26	9	2	2	-	4	-	-	
	I	268	5	10	13	25	30	54	46	42	16	6	4	2	15	-	-	
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	7	3	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	19	12	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	26	15	3	5	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	27	21	1	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	30	24	1	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	23 36 59	20 25 45	1 3 4	1 1 2	1 1 2	- 4 4	- - 1	- 1 -	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	28 17 45	19 11 30	- - -	2 3 5	- - -	1 - 1	- 2 2	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - 2	2 1 3			
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	- 3 3	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 2 2			
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	3 11 14	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	3 11 14			
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 3 3			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	8 12 20	- 7 7	- - -	- 1 1	1 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	6 4 10			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	38 20 58	16 7 23	- 1 1	2 - 2	- 1 1	2 1 3	1 1 2	2 1 3	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	14 7 21			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1			
DIPLOM (FH)	M W I	85 199 284	14 34 48	29 68 97	34 80 114	3 14 17	4 1 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 2 3			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	2058 1982 4040	135 359 494	75 205 280	135 273 408	117 172 289	349 192 541	327 189 516	329 234 563	221 143 364	130 80 210	58 33 91	57 25 82	66 9 75	59 68 127			
PHILOSOPHIE																		
MAGISTER	M W I	88 24 112	- - -	1 1 2	7 1 8	9 3 12	9 4 13	11 2 13	12 5 17	6 5 11	4 - 4	7 1 8	10 2 12	12 - 12	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	19 4 23	- - -	- 1 1	1 - 1	1 - 1	2 - 2	- 1 1	2 - 2	1 - 1	1 - 1	2 - 2	2 - 2	6 2 8	1 - 1			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	62 8 70	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	2 2 4	5 1 6	- - -	3 - 3	8 1 8	7 - 8	8 - 8	26 4 30	1 - 1			
LA GYMNASIEN	M W I	32 19 51	- - -	- 3 4	1 1 4	3 1 5	3 2 5	7 4 11	4 4 8	2 3 5	5 - 5	5 2 7	- - -	2 - 2	- - -			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	33 11 44	- 1 1	1 4 5	1 2 3	5 7 5	7 2 7	3 - 5	7 1 7	4 1 5	2 1 3	1 - 1	- - -	- - -	2 - 2			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	20 7 27	6 3 9	3 1 4	1 1 2	- 1 1	1 - 1	3 - 3	1 - 1	2 - 2	1 - 1	- - -	- 1 1	2 - 2	- - -			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	16 10 26	2 - 2	- - -	2 2 4	2 - 2	3 1 4	1 1 2	1 2 3	1 2 3	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	2 2 4			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	270 83 353	9 4 13	5 7 12	14 9 23	20 5 25	27 9 36	30 11 41	27 11 38	19 11 30	21 1 22	23 4 27	20 3 23	49 6 55	6 2 8			
GESCHICHTE																		
MAGISTER	M W I	143 120 263	1 - 1	- - -	8 2 10	8 11 19	18 8 26	18 25 43	31 29 60	17 14 31	12 11 23	12 7 19	1 3 4	17 7 24	- 3 3			
DIPLOM (U)	M W I	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	34 12 46	- - -	- 2 4	2 2 6	2 3 6	3 1 1	- 1 1	5 1 6	2 - 2	2 - 2	2 1 3	3 1 4	12 2 14	1 1 2			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	113 40 153	1 1 2	2 - 2	1 - 1	4 - 4	4 1 5	3 1 4	8 2 10	7 5 12	13 5 18	9 2 11	7 6 13	49 16 65	5 1 6			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	29 65 94	2 5 7	4 14 18	8 22 30	7 10 17	3 2 5	2 2 4	- 5 5	- 2 2	1 3 4	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -			
LA GRUNDSCHULEN	M W I	6 77 83	- 1 1	1 2 3	2 22 24	2 33 35	1 19 20	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA HAUPTSCHULEN	M W I	14 17 31	- - -	- - -	3 6 9	5 6 11	6 5 11	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA REALSCHULEN	M W I	43 57 100	7 7 14	- - -	8 6 14	2 11 13	7 7 14	7 10 17	3 5 8	2 2 4	1 4 5	- 2 2	- 1 1	- 2 7	5 2 1			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	6 10 16	- 2 2	1 - 1	2 3 5	1 3 4	2 1 3	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	94 130 224	19 31 50	5 11 16	11 9 20	2 6 8	9 12 21	4 13 17	15 11 26	7 10 17	7 9 16	1 2 3	2 3 5	4 - 4	8 13 21			
LA GYMNASIEN	M W I	258 235 493	2 - 2	- - -	3 5 8	15 16 31	28 32 60	35 50 85	45 40 85	50 24 74	26 28 54	17 17 34	17 7 24	19 16 35	1 - 1			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	151 149 300	1 3 4	6 7 13	10 9 19	20 14 34	19 18 37	26 25 51	29 22 51	15 24 39	8 10 18	5 8 13	3 1 4	1 - 1	8 8 16			
LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 7 8	- - -	- - -	1 1 2	- 3 3	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	2 1 3	2 - 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	8 11 19	7 6 13	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	12 8 20	1 2 3	1 - 1	- 1 1	1 - 1	1 2 3	2 2 4	1 - 1	2 - 2	- - -	1 - 1	- 1 1	2 - 2	- - -			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	7 - 7	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	4 - 4			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	925 946 1871	43 59 102	20 37 57	59 90 149	69 115 184	102 110 212	100 133 233	140 115 255	102 82 184	71 72 143	48 40 88	34 23 57	109 43 152	28 27 55			
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M W I	75 66 141	- - -	- - -	2 1 3	6 5 11	12 12 24	11 13 24	7 15 22	13 2 15	4 8 12	6 4 10	3 3 6	10 3 13	1 - 1			
DIPLOM (U)	M W I	5 6 11	- - -	- 1 1	- - -	1 3 4	4 - 4	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M W I	2 6 8	2 3 5	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	3 3 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - 1	1 - 1	- - -	- 1 1	1 1 2	- - -			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	15	-	1	-	-	1	-	3	-	-	-	1	5	4			
	W	5	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1	1			
	I	20	-	1	-	-	1	-	5	-	1	-	1	6	5			
DIPLOM (FH)	M	99	61	32	2	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	270	186	76	1	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	369	247	108	3	7	2	-	-	1	-	-	-	-	-			
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	31	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	34	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	202	66	33	4	10	17	11	10	15	5	5	4	16	5			
	W	387	220	79	3	12	14	15	18	2	9	4	4	5	2			
	I	589	286	112	7	22	31	26	28	17	14	10	8	21	7			
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT																		
MAGISTER	M	23	-	-	2	4	4	4	2	1	2	2	2	-	-			
	W	44	-	1	-	2	8	6	6	5	6	3	1	5	1			
	I	67	-	1	2	6	12	10	8	6	8	5	3	5	1			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	11	-	-	1	1	2	-	1	-	-	2	1	2	1			
	W	6	-	-	-	-	2	-	3	-	-	-	-	1	-			
	I	17	-	-	1	1	4	-	4	-	-	2	1	3	1			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	10	1	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	5	-			
	W	11	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	6	1			
	I	21	1	-	-	-	1	1	1	1	2	1	1	11	1			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	44	1	-	3	5	6	4	4	1	3	5	4	7	1			
	W	61	-	1	-	2	11	7	9	6	7	3	1	12	2			
	I	105	1	1	3	7	17	11	13	7	10	8	5	19	3			
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH																		
MAGISTER	M	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-			
	W	4	-	-	-	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-			
	I	7	-	-	-	2	-	-	-	-	2	3	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
	I	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	2	-			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2	-	-			
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-			
	I	7	1	-	-	-	1	-	1	-	1	1	2	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	6	3	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	7	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-			
LA GYMNASIEN	M	65	-	-	2	3	7	14	8	9	8	8	2	4	-			
	W	82	1	-	2	3	9	12	19	11	13	8	2	2	-			
	I	147	1	-	4	6	16	26	27	20	21	16	4	6	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	29	-	1	2	2	2	7	8	1	1	1	1	-	3			
	W	29	-	2	5	1	2	3	7	4	1	-	-	-	4			
	I	58	-	3	7	3	4	10	15	5	2	1	1	-	7			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-			
	I	7	2	-	1	-	-	1	-	2	1	-	-	-	-			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	113	4	1	5	6	10	23	18	10	9	12	6	5	4			
	W	128	4	2	7	6	12	15	27	17	18	9	2	3	6			
	I	241	8	3	12	12	22	38	45	27	27	21	8	8	10			
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)																		
MAGISTER	M	279	-	-	10	16	28	47	45	35	31	15	11	39	2			
	W	374	1	2	5	16	36	73	57	67	34	27	21	35	-			
	I	653	1	2	15	32	64	120	102	102	65	42	32	74	2			
DIPLOM (U)	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	27	-	-	1	1	1	2	1	1	3	2	1	13	1			
	W	14	1	1	-	-	1	-	3	-	1	-	1	6	-			
	I	41	1	1	1	1	2	2	4	1	4	2	2	19	1			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE	
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	77 44 121	- 1 1	1 - 1	1 2 3	- - -	3 4 7	4 1 5	4 2 6	2 - 2	5 2 7	4 2 6	8 3 11	37 21 58	8 6 14	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	80 349 429	5 46 51	17 93 110	28 99 127	11 59 70	8 26 34	3 8 11	2 9 11	2 5 7	- 3 3	- - -	2 1 3	2 - 2	- - -	
LA GRUNDSCHULEN	M W I	8 206 214	- 13 13	2 26 28	- 63 63	3 74 77	3 25 28	- 2 2	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA HAUPTSCHULEN	M W I	23 18 41	- - -	1 - 1	5 4 9	12 8 20	4 6 10	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	45 500 545	22 319 341	6 44 50	6 55 61	2 18 20	4 32 36	1 4 5	- 3 3	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	2 25 27	
LA REALSCHULEN	M W I	80 215 295	3 8 11	2 12 14	20 26 46	20 49 69	17 47 64	3 25 28	5 23 28	1 6 7	3 6 9	1 1 2	1 3 4	4 6 10	- 3 3	
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	8 39 47	- 4 4	2 9 11	2 17 19	2 4 6	1 3 4	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	133 422 555	30 114 144	6 37 43	8 45 53	7 37 44	18 24 42	7 20 27	12 38 50	13 29 42	14 19 33	7 14 21	5 10 15	3 - 3	3 35 38	
LA GYMNASIEN	M W I	424 618 1042	- 3 3	1 - 1	9 14 23	29 61 90	53 104 157	65 101 166	94 110 204	52 71 123	41 48 89	17 25 42	19 28 47	41 52 93	3 1 4	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	278 406 684	7 6 13	18 31 49	29 60 89	41 59 100	31 47 78	34 60 94	26 36 62	35 34 69	22 23 45	9 13 22	4 10 14	1 3 4	21 24 45	
LA SONDER- SCHULEN	M W I	7 15 22	- - -	1 - 1	- - -	1 5 6	4 5 9	- 2 2	1 1 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	3 4 7	- - -	- - 1	- - 1	1 - 1	1 1 2	- 1 1	1 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 6 8	- - -	2 1 3	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- 2 2	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 4 5	- 2 2	- - -	- 2 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	12 30 42	11 20 31	- 2 2	- 2 2	1 2 3	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	10 11 21	3 3 6	- - -	3 - 3	2 1 3	1 2 3	- - -	- 1 1	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	15 20 35	15 20 35	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	2 4 6	- 4 4	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 9 12	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1	2 - 2	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- 3 3	
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1519 3311 4830	96 568 664	59 258 317	124 396 520	150 394 544	179 365 544	169 298 467	191 293 484	141 217 358	119 140 259	55 83 138	52 78 130	143 123 266	41 98 139	

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGROUEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK																		
MAGISTER	M	52	-	-	2	5	4	7	10	8	5	6	2	3	-			
	W	160	-	1	8	18	20	26	31	15	16	8	7	9	1			
	I	212	-	1	10	23	24	33	41	23	21	14	9	12	1			
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	I	4	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	11	-	-	-	1	2	2	3	3	-	-	-	-	-			
	W	84	-	1	11	23	28	9	7	1	4	-	-	-	-			
	I	95	-	1	11	24	30	11	10	4	4	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	9	-	-	-	-	1	1	1	-	1	2	2	-	1			
	W	7	1	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	-	1			
	I	16	1	-	-	-	1	1	3	1	3	2	2	1	1			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	16	1	-	-	-	2	1	1	2	1	2	-	4	2			
	W	18	-	-	1	1	1	-	1	3	1	1	3	6	-			
	I	34	1	-	1	1	3	1	2	5	2	3	3	10	2			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	25	6	5	4	3	1	1	2	-	-	-	1	2	-			
	W	160	22	36	44	23	6	10	4	3	5	2	2	3	-			
	I	185	28	41	48	26	7	11	6	3	5	2	3	5	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	54	-	1	16	23	14	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	55	-	1	16	23	15	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	9	-	-	2	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	23	-	1	4	14	4	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	32	-	1	6	19	6	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
LA REALSCHULEN	M	57	3	3	11	24	7	1	1	2	1	-	3	1	-			
	W	180	5	7	30	53	30	16	12	6	7	4	2	6	2			
	I	237	8	10	41	77	37	17	13	8	8	4	5	7	2			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	5	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	19	-	10	7	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	24	1	13	8	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	85	21	4	6	5	6	6	9	10	7	2	1	2	5			
	W	291	53	44	21	21	22	20	28	24	11	6	1	1	29			
	I	376	84	48	27	26	28	26	37	34	18	8	2	3	35			
LA GYMNASIEN	M	225	-	-	3	19	34	44	38	41	15	11	4	17	-			
	W	504	-	1	18	48	79	98	106	51	43	19	19	22	-			
	I	730	-	1	21	67	113	142	144	92	58	30	23	39	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	151	2	9	26	20	21	21	14	14	8	3	-	3	10			
	W	276	6	26	50	40	44	33	27	18	11	5	2	1	13			
	I	427	8	35	76	60	65	54	41	32	19	8	2	4	23			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	5	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	8	-	-	2	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-			
	I	13	-	1	3	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	14	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	6	2	-	-	-	1	1	-	-	1	-	1	-	-			
	W	8	6	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	14	8	-	-	-	1	1	2	-	-	1	-	1	-			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M	13	1	1	5	-	4	1	-	-	-	-	-	1	-			
	W	57	2	4	16	13	10	5	5	1	-	-	-	-	1			
	I	70	3	5	21	13	14	6	5	1	-	-	-	-	1			
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	9	7	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
	I	9	7	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	4	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	4	-	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	684	44	26	61	85	88	87	82	80	39	26	14	33	19			
	W	1882	123	132	233	284	262	220	226	125	100	45	36	49	47			
	I	2566	167	158	294	369	350	307	308	205	139	71	50	82	66			
ROMANISTIK																		
MAGISTER	M	23	-	-	1	2	3	3	7	2	1	1	-	2	1			
	W	86	-	1	2	5	9	17	15	18	6	4	3	6	-			
	I	109	-	1	3	7	12	20	22	20	7	5	3	8	1			
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	8	-	-	1	-	4	2	-	1	-	-	-	-	-			
	I	10	-	-	1	1	5	2	-	1	-	-	-	-	-			
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	11	-	1	-	1	2	2	3	2	-	-	-	-	-			
	W	68	3	1	6	10	21	15	10	1	1	-	-	-	-			
	I	79	3	2	6	11	23	17	13	3	1	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-			
	I	6	-	-	-	1	2	-	-	-	-	2	1	-	-			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	15	1	1	-	-	-	1	1	1	3	2	2	2	1			
	W	18	-	1	-	1	1	-	1	1	2	4	2	4	1			
	I	33	1	2	-	1	1	1	2	2	5	6	4	6	2			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	22	-	-	7	3	3	3	3	2	1	-	-	-	-			
	I	24	-	1	7	3	3	4	3	2	1	-	-	-	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
LA REALSCHULEN	M	5	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-	1			
	W	40	-	1	6	8	8	3	3	3	2	2	1	2	1			
	I	45	-	1	6	8	9	3	4	5	2	2	1	3	1			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	6	1	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	1	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	11	1	-	-	1	1	1	3	1	2	-	-	-	-	1		
	W	104	6	4	10	9	12	5	13	12	14	6	2	-	11			
	I	115	7	4	10	10	13	6	16	13	16	6	2	-	12			
LA GYMNASIEN	M	115	1	-	5	7	15	29	17	15	9	7	3	7	-			
	W	307	1	-	16	33	60	52	60	30	21	11	9	14	-			
	I	422	2	-	21	40	75	81	77	45	30	18	12	21	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	51	-	1	10	11	10	4	5	4	2	1	-	-	3			
	W	179	3	8	29	18	26	19	26	15	5	8	2	1	19			
	I	230	3	9	39	29	36	23	31	19	7	9	2	1	22			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	9	4	-	1	-	1	-	1	-	-	1	1	-	-			
	W	19	6	2	4	1	3	2	-	-	-	1	-	-	-			
	I	28	10	2	5	1	4	2	1	-	-	2	1	-	-			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	8	2	-	1	1	1	1	-	-	-	-	1	-	1			
	W	5	2	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
	I	13	4	-	1	2	2	1	-	-	1	-	1	-	1			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	31	3	6	10	4	7	-	-	1	-	-	-	-	-			
	I	33	3	6	10	5	7	-	1	1	-	-	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGROU PEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														OHNE HOEHER. ANGABE
			5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17. UND HOEHER.			
SONSTIGER	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABSCHLUSS	W	7	2	1	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
KURZSTUDIUM	I	8	2	1	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	265	11	4	20	27	38	42	39	27	17	12	7	12	9		
	W	909	29	25	95	98	155	121	131	84	53	38	20	27	33		
	I	1174	40	29	115	125	193	163	170	111	70	50	27	39	42		
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK																	
MAGISTER	M	9	-	-	1	-	-	2	1	2	1	1	-	1	-		
	W	42	-	-	-	-	2	9	9	7	5	3	2	4	1		
	I	51	-	-	1	-	2	11	10	9	6	4	2	5	1		
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	8	-	-	-	2	1	3	1	1	-	-	-	-	-		
	I	11	-	-	-	2	4	3	1	1	-	-	-	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	3	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	11	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	2	6	-		
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1		
	I	15	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3	2	7	1		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-		
	W	3	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-		
	I	6	-	-	-	-	-	-	2	1	2	1	-	-	-		
LA GYMNASIEN	M	17	1	-	-	3	2	-	-	3	2	-	3	3	-		
	W	35	-	-	1	2	4	6	6	3	4	3	4	2	-		
	I	52	1	-	1	5	6	6	6	6	6	3	7	5	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	12	-	-	-	2	-	1	3	3	1	-	-	1	1		
	W	35	-	1	1	2	2	8	7	6	2	2	-	-	4		
	I	47	-	1	1	4	2	9	10	9	3	2	-	1	5		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGER	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ABSCHLUSS	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
KURZSTUDIUM	I	3	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	59	2	-	1	5	7	3	6	9	5	4	5	11	1		
	W	132	-	1	2	7	9	26	27	18	13	9	6	8	6		
	I	191	2	1	3	12	16	29	33	27	18	13	11	19	7		
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN																	
MAGISTER	M	56	-	-	1	5	9	4	8	11	6	2	1	9	-		
	W	82	-	-	3	1	10	12	10	10	13	7	6	10	-		
	I	138	-	-	4	6	19	16	18	21	19	9	7	19	-		
DIPLOM (U)	M	8	1	2	2	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-		
	W	7	3	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	15	4	5	2	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	4	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	2	-		
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-		
	I	6	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	2	-		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	37	-	-	2	-	1	2	4	2	2	2	4	15	3		
	W	19	-	-	-	-	-	-	1	-	2	5	2	9	-		
	I	56	-	-	2	-	1	2	5	2	4	7	6	24	3		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	106	1	2	5	5	10	7	15	13	9	4	5	26	4		
	W	111	3	3	3	1	11	12	13	10	15	12	9	19	-		
	I	217	4	5	8	6	21	19	28	23	24	16	14	45	4		
PSYCHOLOGIE																	
MAGISTER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
DIPLOM (U)	M	629	1	1	35	57	93	119	121	65	62	27	13	32	3			
	W	833	3	5	36	73	116	185	151	94	76	33	28	32	1			
	I	1462	4	6	71	130	209	304	272	159	138	60	41	64	4			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	74	1	-	2	4	6	7	4	2	6	2	6	23	11			
	W	31	1	-	1	1	2	3	1	3	1	1	3	8	6			
	I	105	2	-	3	5	8	10	5	5	7	3	9	31	17			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	9	1	-	-	-	-	1	-	1	2	-	1	2	1			
	W	11	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	2	4	1			
	I	20	2	-	-	1	-	2	-	2	2	-	3	6	2			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	5	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	5	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5			
	W	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20			
	I	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	724	3	3	37	62	100	127	127	68	70	29	20	58	20			
	W	903	5	5	39	77	120	190	153	98	77	34	33	44	28			
	I	1627	8	8	76	139	220	317	280	166	147	63	53	102	48			
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN																		
MAGISTER	M	61	-	-	7	4	10	8	9	7	4	6	2	4	-			
	W	83	-	-	3	8	7	25	15	11	4	3	-	6	1			
	I	144	-	-	10	12	17	33	24	18	8	9	2	10	1			
DIPLOM (U)	M	861	51	120	86	84	100	114	114	69	47	18	17	40	1			
	W	1021	22	15	73	110	168	174	187	107	56	30	25	36	18			
	I	1882	73	135	159	194	268	288	301	176	103	48	42	76	19			
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	44	39	1	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
	W	29	20	7	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	73	59	8	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	108	7	3	14	5	13	6	7	8	9	6	1	22	7			
	W	46	1	-	5	2	5	3	7	3	-	1	4	14	1			
	I	154	8	3	19	7	18	9	14	11	9	7	5	36	8			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	22	1	-	1	1	3	1	2	1	3	-	1	3	5			
	W	11	-	-	1	-	3	-	-	-	2	-	-	4	1			
	I	33	1	-	2	1	6	1	2	1	5	-	1	7	6			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	56	29	17	4	1	2	1	1	1	-	-	-	-	-			
	I	60	30	19	5	1	2	1	1	1	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	5	1	-	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-			
	W	28	-	1	1	1	9	6	8	-	2	-	-	-	-			
	I	33	1	1	1	1	11	7	8	-	2	1	-	-	-			
LA REALSCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-			
	I	3	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	7	-	-	-	2	1	2	2	-	-	-	-	-	-			
	W	11	-	1	2	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-			
	I	18	-	1	2	2	5	2	6	-	-	-	-	-	-			
LA GYMNASIEN	M	4	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	-			
	W	5	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	2	-			
	I	9	-	-	-	-	2	-	1	1	1	-	1	3	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2			
	W	10	-	-	2	-	1	3	-	1	-	-	-	2	1			
	I	13	-	-	2	-	1	3	-	1	-	-	-	3	3			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA SONDER- SCHULEN	M	351	82	23	58	83	69	16	6	5	4	2	2	1	-			
	W	910	193	74	121	205	232	36	22	14	6	2	1	-	4			
	I	1261	275	97	179	288	301	52	28	19	10	4	3	1	4			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	5	-	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	4	1	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-			
	I	7	1	-	-	-	1	1	2	1	1	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	25	4	-	1	1	2	4	6	1	4	-	1	1	-			
	W	20	7	-	3	1	1	2	2	1	-	1	-	2	-			
	I	45	11	-	4	2	3	6	8	2	4	1	1	3	-			
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	184	162	-	4	5	4	6	2	-	-	1	-	-	-			
	W	325	258	2	10	20	11	11	7	1	1	-	-	1	3			
	I	509	420	2	14	25	15	17	9	1	1	1	-	1	3			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2			
	I	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4			
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	15	1	-	1	-	3	1	1	4	2	-	-	-	2			
	W	13	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	2	1	6			
	I	28	2	-	2	-	4	1	2	4	2	-	2	1	8			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	-	-	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2			
	I	8	-	-	1	1	3	1	-	-	-	-	-	-	2			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1717	354	151	180	186	212	161	153	96	74	34	24	73	19			
	W	2593	537	118	231	351	447	263	255	141	72	37	33	69	39			
	I	4310	891	269	411	537	659	424	408	237	146	71	57	142	58			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8704	769	382	654	750	1149	1092	1142	802	572	316	252	608	216			
	W	13534	1912	881	1442	1547	1727	1502	1512	955	657	351	273	417	358			
	I	22238	2681	1263	2096	2297	2876	2594	2654	1757	1229	667	525	1025	574			

SPORT

SPORT

MAGISTER	M	15	-	-	1	2	3	3	2	1	2	-	1	-	-
	W	8	-	-	3	1	-	-	-	2	-	-	2	-	-
	I	23	-	-	4	3	3	3	2	3	2	-	3	-	-
DIPLOM (U)	M	227	4	18	7	18	16	32	31	35	23	16	8	17	2
	W	106	1	6	13	8	7	23	14	11	7	2	6	7	1
	I	333	5	24	20	26	23	55	45	46	30	18	14	24	3
DIPLOM-LEHRER- PRUEFUNG	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	4	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	3	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	125	13	13	39	25	12	3	4	2	6	4	1	2	-
	W	175	14	46	59	25	13	6	5	2	3	2	-	-	-
	I	300	27	59	98	51	25	9	9	4	9	6	1	2	-
LA GRUNDSCHULEN	M	4	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	37	2	11	12	10	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	41	2	13	12	12	1	1	-	-	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOCHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA HAUPTSCHULEN	M	3	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	9	4	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	1		
	W	98	59	20	6	4	2	1	2	-	-	-	-	-	-	4		
	I	107	63	20	6	5	2	2	2	2	-	-	-	-	-	5		
LA REALSCHULEN	M	83	6	4	8	11	17	10	14	3	2	2	2	4	-	-		
	W	93	2	2	11	15	18	21	8	7	3	2	1	2	1	-		
	I	176	8	6	19	26	35	31	22	10	5	4	3	6	1	-		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	38	6	9	11	2	8	-	-	-	1	1	-	-	-	-		
	W	30	-	9	11	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	68	6	18	22	8	12	-	-	-	1	1	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	295	73	31	29	18	28	21	38	18	7	4	5	2	21	-		
	W	240	91	30	13	22	22	11	14	9	4	2	1	-	21	-		
	I	535	164	61	42	40	50	32	52	27	11	6	6	2	42	-		
LA GYMNASIEN	M	439	-	1	15	26	68	78	83	64	40	15	12	37	-	-		
	W	273	-	-	4	22	45	49	73	28	18	11	7	16	-	-		
	I	712	-	1	19	48	113	127	156	92	58	26	19	53	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	299	2	6	26	36	36	62	46	33	17	8	4	2	21	-		
	W	119	-	5	7	18	18	18	18	8	4	1	3	-	19	-		
	I	418	2	11	33	54	54	80	64	41	21	9	7	2	40	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
	W	4	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	8	-	1	1	-	1	-	3	1	1	-	-	-	-	-		
	W	7	-	-	1	1	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
	I	15	-	1	2	1	4	-	4	2	1	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	-	-	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	1	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	14	5	4	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	22	11	6	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	5	2	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
	W	7	-	2	-	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-		
	I	12	2	2	-	1	2	1	3	1	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13		
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4		
	I	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	22	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	23	6	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16		
AUFBAUSTUDIUM	M	16	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	23	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1626	139	87	139	145	194	210	223	163	100	51	33	64	78	-		
	W	1229	184	137	143	134	138	132	138	68	39	20	20	25	51	-		
	I	2855	323	224	282	279	332	342	361	231	139	71	53	89	129	-		
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	1626	139	87	139	145	194	210	223	163	100	51	33	64	78	-		
	W	1229	184	137	143	134	138	132	138	68	39	20	20	25	51	-		
	I	2855	323	224	282	279	332	342	361	231	139	71	53	89	129	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN																		
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN																		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	17	-	2	12	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	28	-	5	10	9	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	45	-	8	22	11	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	9	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	46	23	5	4	1	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	I	55	27	8	4	1	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
LA REALSCHULEN	M	4	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	3	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-
	I	7	-	-	-	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/- SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	-	-	1	-	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	41	10	5	12	4	3	1	2	1	-	-	-	-	-	1	2	-
	W	85	24	11	15	10	11	3	1	1	3	-	-	-	-	1	5	-
	I	126	34	16	27	14	14	4	3	2	3	-	-	-	-	2	7	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN																		
MAGISTER	M	175	1	-	12	11	33	28	32	14	14	8	7	15	-	-	-	-
	W	106	-	1	8	8	20	18	15	11	10	5	6	4	-	-	-	-
	I	281	1	1	20	19	53	46	47	25	24	13	13	19	-	-	-	-
DIPLOM (U)	M	718	5	3	15	54	133	140	122	87	67	22	26	41	2	-	-	-
	W	490	-	4	14	31	80	94	94	70	45	20	10	25	3	-	-	-
	I	1208	5	7	30	85	213	234	216	157	112	42	36	66	5	-	-	-
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	102	5	3	8	5	7	2	6	5	4	6	7	14	30	-	-	-
	W	33	4	-	1	-	3	-	2	1	2	2	1	10	7	-	-	-
	I	135	9	3	9	5	10	2	8	6	6	8	8	24	37	-	-	-
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	48	2	-	4	1	5	4	2	2	4	3	2	17	2	-	-	-
	W	15	-	-	1	1	-	-	1	1	3	-	2	5	1	-	-	-
	I	63	2	-	5	2	5	4	3	3	7	3	4	22	3	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	12	4	2	3	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	19	3	1	8	2	1	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	31	7	3	11	3	1	1	1	1	2	1	-	-	-	-	-	-
LA GRUNDSCHULEN	M	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	44	-	2	16	19	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	47	-	2	18	20	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
LA HAUPTSCHULEN	M	19	-	1	7	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	12	-	2	1	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	31	-	3	8	9	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN	M	26	10	1	3	4	2	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	20	2	-	1	3	3	5	-	2	-	1	1	1	-	-	-	-
	I	46	12	1	4	7	5	7	1	5	-	1	1	1	1	1	1	1
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	11	2	1	4	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	8	1	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	19	3	7	5	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	59	4	5	6	7	6	3	7	5	3	-	2	2	9	-	-	-
	W	56	4	6	5	3	4	3	11	6	3	2	1	-	7	-	-	-
	I	115	8	11	12	10	10	6	18	11	6	2	3	2	16	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROU PEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA GYMNASIEN	M	153	1	-	4	12	18	20	35	21	20	6	5	11	-		
	W	118	-	-	2	9	20	16	23	21	10	7	2	8	-		
	I	271	1	-	6	21	38	36	58	42	30	13	7	19	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	163	2	10	20	22	24	28	26	14	4	3	2	1	7		
	W	128	3	16	14	21	17	19	13	11	2	1	2	2	7		
	I	291	5	26	34	43	41	47	39	25	6	4	4	3	14		
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	17	1	-	3	3	2	-	4	2	-	-	-	2	-		
	W	7	-	-	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	24	1	-	6	6	3	-	4	2	-	-	-	2	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	27	1	1	1	6	9	3	3	1	1	-	-	1	-		
	W	20	1	2	2	3	1	4	3	2	1	-	-	-	1		
	I	47	2	3	3	9	10	7	6	3	2	-	-	1	1		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	5	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	25	5	3	3	3	2	1	3	1	2	1	1	-	-		
	W	13	7	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	1	-		
	I	38	12	3	4	3	4	1	5	1	2	1	1	1	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1		
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1		
DIPLOM (FH)	M	57	40	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	69	51	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	126	91	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1631	89	48	98	135	251	231	244	155	121	49	52	105	53		
	W	1171	81	62	79	110	162	160	165	127	78	39	26	56	26		
	I	2802	170	110	177	245	413	391	409	282	199	88	78	161	79		
SOZIALWESSEN																	
DIPLOM (U)	M	29	-	-	3	2	3	1	8	5	3	2	2	-	-		
	W	48	4	-	-	3	10	8	10	6	3	-	3	1	-		
	I	77	4	-	3	5	13	9	18	11	6	2	5	1	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	57	1	-	10	9	32	2	-	2	1	-	-	-	-		
	W	102	-	-	25	17	60	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	159	1	-	35	26	92	2	-	2	1	-	-	-	-		
PROMOTION . (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	11	-	-	1	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	21	-	-	1	8	12	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	32	-	-	2	14	16	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	2546	576	699	697	317	123	51	26	12	6	5	2	1	31		
	W	5271	1233	1585	1385	623	202	67	35	11	3	2	3	1	121		
	I	7817	1809	2284	2082	940	325	118	61	23	9	7	5	2	152		
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER.	OHNE ANGABE
			5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
AUFBAUSTUDIUM	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	10	8	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	17	15	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2652	585	699	711	334	162	54	34	19	10	8	4	1	31			
	W	5457	1249	1587	1411	651	285	75	45	17	6	2	5	2	121			
	I	8109	1834	2286	2122	985	447	129	79	36	16	10	10	3	152			
RECHTSWISSENSCHAFT																		
LIZENTIAT	M	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	380	20	4	31	43	71	45	31	25	18	21	15	27	28			
	W	62	4	2	5	8	8	5	5	5	2	2	1	5	9			
	I	442	24	6	36	51	79	50	37	31	20	23	16	32	37			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	3587	2	22	106	316	851	752	600	382	230	155	94	153	24			
	W	1632	-	3	45	144	400	399	262	136	84	60	38	52	9			
	I	5319	2	25	151	460	1251	1151	862	518	314	215	132	205	33			
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	299	-	-	17	2	6	7	100	68	71	6	15	6	1			
	W	107	-	-	6	-	4	2	35	24	24	7	4	1	-			
	I	406	-	-	23	2	10	9	135	92	95	13	19	7	1			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	12	2	1	2	-	2	2	-	1	-	-	-	2	-			
	W	6	-	-	-	-	2	2	1	1	-	-	-	-	-			
	I	18	2	1	2	-	4	4	1	2	-	-	-	2	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	25	-	22	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	37	-	31	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	62	-	53	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	136	116	18	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	131	102	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	269	218	47	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
AUFBAUSTUDIUM	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	4552	147	67	160	365	931	807	731	477	319	182	124	189	53			
	W	1977	108	65	56	158	414	408	304	166	110	69	43	58	18			
	I	6529	255	132	216	523	1345	1215	1035	643	429	251	167	247	71			
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT																		
MAGISTER	M	16	15	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	25	24	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (U)	M	39	-	-	2	8	16	7	2	3	-	1	-	-	-			
	W	18	-	-	2	5	8	1	2	-	-	-	-	-	-			
	I	57	-	-	4	13	24	8	4	3	-	1	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	756	245	276	1	14	-	1	-	-	-	-	-	-	219			
	W	424	9	193	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	216			
	I	1180	254	469	1	20	-	1	-	-	-	-	-	-	435			
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	3375	2014	51	31	2	3	-	-	-	2	-	-	1	1271			
	W	2067	1339	28	15	-	1	1	-	-	-	-	-	-	583			
	I	5442	3353	79	46	2	4	1	-	-	2	-	-	1	1954			
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	4190	2278	327	34	24	19	9	2	3	2	1	-	1	1490			
	W	2518	1357	221	17	11	9	2	2	-	-	-	-	-	899			
	I	6708	3635	548	51	35	28	11	4	3	2	1	-	1	2389			
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN																		
MAGISTER	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (U)	M	4206	38	242	322	458	881	760	633	353	205	98	68	99	49			
	W	1266	-	22	87	178	253	250	227	119	64	19	16	10	11			
	I	5472	38	264	409	636	1144	1010	860	472	269	117	84	109	60			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	127	6	9	21	28	18	5	5	5	5	1	1	1	22		
	W	37	1	2	9	9	8	3	1	1	2	-	-	-	1		
	I	164	7	11	30	37	26	8	6	6	7	1	1	1	23		
DIPLOM-LEHRER- PRUEFUNG	M	352	9	6	17	35	82	90	35	31	20	9	10	8	-		
	W	188	5	1	8	22	53	41	41	9	2	-	4	2	-		
	I	540	14	7	25	57	135	131	76	40	22	9	14	10	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	388	44	1	20	28	33	15	26	23	16	15	24	76	67		
	W	59	5	1	2	2	6	2	3	4	2	2	5	12	13		
	I	447	49	2	22	30	39	17	29	27	18	17	29	88	80		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	12	2	3	-	1	-	1	1	1	2	-	-	1	-		
	I	13	3	3	-	1	-	1	1	1	2	-	-	1	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN	M	12	-	-	1	-	2	1	1	4	1	-	1	1	-		
	W	8	-	-	1	1	2	1	-	-	3	-	-	-	-		
	I	20	-	-	2	1	4	2	1	4	4	-	1	1	-		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	12	3	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	14	4	2	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	26	7	6	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	9	-	-	5	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	11	-	-	7	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA GYMNASIEN	M	33	-	-	-	1	-	6	9	8	6	-	1	2	-		
	W	20	-	-	-	1	-	5	6	5	2	-	1	-	-		
	I	53	-	-	-	2	-	11	15	13	8	-	2	2	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	89	2	11	7	13	20	15	17	4	-	-	-	-	-		
	W	53	2	11	6	12	7	4	9	2	-	-	-	-	-		
	I	142	4	22	13	25	27	19	26	6	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	136	17	19	29	25	21	14	1	4	2	2	-	-	2		
	W	77	5	10	18	13	14	9	-	2	1	2	-	-	3		
	I	213	22	29	47	38	35	23	1	6	3	4	-	-	5		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	10	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	18	11	-	-	1	-	-	3	1	2	-	-	-	-		
	W	5	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	23	15	-	-	1	-	-	3	2	2	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	11	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
	W	7	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	18	14	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	2676	686	705	595	427	221	108	56	29	8	6	7	3	25		
	W	1227	310	305	258	176	98	56	13	6	1	1	-	-	3		
	I	4103	996	1010	853	603	319	164	69	35	9	7	7	3	28		
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	886	819	26	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	604	576	4	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1490	1395	30	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	68	67	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	70	69	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AUFBAUSTUDIUM	M	11	2	-	5	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	1	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
	I	16	3	-	5	5	-	1	1	-	1	-	-	-	-		
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	9	5	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-		
	W	4	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	13	8	-	-	-	1	1	2	1	-	-	-	-	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	9248	1727	1023	1067	1019	1280	1016	787	463	265	131	112	190	168		
	W	3609	930	362	426	419	459	373	303	150	80	24	26	25	32		
	I	12857	2657	1385	1493	1438	1739	1389	1090	613	345	155	138	215	200		

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN																		
DIPLOM (U)	M	367	3	1	32	6	18	42	73	61	49	26	17	39	-			
	W	17	-	-	2	-	4	1	4	1	2	1	-	2	-			
	I	384	3	1	34	6	22	43	77	62	51	27	17	41	-			
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	65	46	10	2	3	1	-	-	-	-	-	-	1	2			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	66	47	10	2	3	1	-	-	-	-	-	-	1	2			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	11	-	-	-	-	2	2	1	-	-	-	-	4	2			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	11	-	-	-	-	2	2	1	-	-	-	-	4	2			
DIPLOM (FH)	M	404	41	43	139	80	45	27	17	7	2	2	-	1	-			
	W	48	2	4	14	15	8	3	2	-	-	-	-	-	-			
	I	452	43	47	153	95	53	30	19	7	2	2	-	1	-			
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	248	231	3	7	-	3	2	1	-	-	-	-	-	1			
	W	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	263	246	3	7	-	3	2	1	-	-	-	-	-	1			
AUFBAUSTUDIUM	M	14	13	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	16	14	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1109	334	57	181	89	69	73	92	68	51	28	17	45	5			
	W	83	19	4	16	16	12	4	6	1	2	1	-	2	-			
	I	1192	353	61	197	105	81	77	98	69	53	29	17	47	5			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23423	5170	2226	2263	1970	2715	2191	1892	1186	768	399	309	532	1802			
	W	14900	3768	2312	2020	1375	1352	1025	826	462	279	135	101	144	1101			
	I	38323	8938	4538	4283	3345	4067	3216	2718	1648	1047	534	410	676	2903			
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN																		
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN																		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	15	-	1	9	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	40	1	3	23	9	3	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	55	1	4	32	12	4	1	1	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	21	12	-	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1			
	I	21	12	-	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	15	-	1	9	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	61	13	3	28	10	5	1	-	-	-	-	-	-	1			
	I	76	13	4	37	13	6	1	1	-	-	-	-	-	1			
MATHEMATIK																		
DIPLOM (U)	M	898	4	10	17	33	64	114	127	143	142	61	65	112	6			
	W	212	2	-	9	11	20	25	34	31	22	19	13	26	-			
	I	1110	6	10	26	44	84	139	161	174	164	80	78	138	6			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
	I	3	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	168	12	5	3	7	18	22	14	11	12	6	9	38	11			
	W	16	1	1	1	1	2	-	1	1	1	-	-	4	3			
	I	184	13	6	4	8	20	22	15	12	13	6	9	42	14			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	9	1	-	-	-	1	1	1	-	2	-	-	2	1			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-			
	I	11	1	-	-	-	1	1	1	-	3	-	-	3	1			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	49	9	10	11	6	2	4	3	2	1	1	-	-	-			
	W	154	22	36	51	20	10	3	6	4	-	1	1	-	-			
	I	203	31	46	62	26	12	7	9	6	1	2	1	-	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	7	-	-	2	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	51	2	11	16	13	9	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	58	2	11	18	16	11	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	7	-	-	2	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	6	-	-	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	15	-	-	7	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	16	9	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
	W	177	99	20	25	12	13	1	1	-	-	-	-	-	6			
	I	193	108	21	29	13	13	1	1	-	-	-	-	-	7			
LA REALSCHULEN	M	86	6	6	12	20	14	7	3	1	4	3	5	4	1			
	W	90	8	5	24	19	13	5	5	3	2	4	-	2	-			
	I	176	14	11	36	39	27	12	8	4	6	7	5	6	1			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	12	-	4	5	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	11	-	3	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	23	-	7	10	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	169	39	13	20	13	18	4	14	9	15	4	5	-	15		
	W	222	91	18	15	18	16	9	20	9	8	5	1	1	11		
	I	391	130	31	35	31	34	13	34	18	23	9	6	1	26		
LA GYMNASIEN	M	226	-	-	4	14	26	45	47	25	17	13	9	24	2		
	W	108	-	-	2	9	16	17	23	15	9	4	3	10	-		
	I	334	-	-	6	23	42	62	70	40	26	17	12	34	2		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	241	4	10	19	50	24	40	32	31	14	3	4	2	8		
	W	132	2	10	19	20	14	17	12	15	5	3	3	-	12		
	I	373	6	20	38	70	38	57	44	46	19	6	7	2	20		
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	23	20	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	14	11	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	37	31	3	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
	I	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	5	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	3		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	3		
DIPLOM (FH)	M	41	13	7	9	7	3	2	-	-	-	-	-	-	-		
	W	14	4	2	6	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	55	17	9	15	8	3	3	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1970	120	67	110	160	178	240	243	225	208	91	97	182	49		
	W	1220	243	109	181	129	115	79	102	78	48	36	22	44	34		
	I	3190	363	176	291	289	293	319	345	303	256	127	119	226	83		
INFORMATIK																	
DIPLOM (U)	M	540	1	14	26	21	37	54	88	98	67	36	39	47	12		
	W	114	-	4	-	9	6	15	19	20	11	14	1	13	2		
	I	654	1	18	26	30	43	69	107	118	78	50	40	60	14		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	55	1	-	2	2	10	7	7	1	2	2	2	4	15		
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-		
	I	57	1	-	2	2	10	7	7	1	2	3	2	5	15		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	424	26	50	184	79	43	21	9	5	1	2	-	1	3		
	W	120	7	9	40	29	18	10	1	1	1	1	-	-	3		
	I	544	33	59	224	108	61	31	10	6	2	3	-	1	6		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1026	30	64	214	102	91	82	104	104	70	40	41	52	32		
	W	236	7	13	40	38	24	25	20	21	12	16	1	14	5		
	I	1262	37	77	254	140	115	107	124	125	82	56	42	66	37		
PHYSIK, ASTRONOMIE																	
DIPLOM (U)	M	1216	4	5	35	45	80	155	214	210	178	98	59	131	2		
	W	92	1	-	2	4	5	13	20	16	15	5	7	4	-		
	I	1308	5	5	37	49	85	168	234	226	193	103	66	135	2		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	21	1	3	-	3	2	4	3	1	2	-	-	1	1		
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-		
	I	23	1	3	-	3	2	4	3	3	2	-	-	1	1		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	417	15	3	9	8	25	28	32	27	31	14	24	161	40		
	W	22	2	-	-	-	-	1	1	2	1	1	3	11	-		
	I	439	17	3	9	8	25	29	33	29	32	15	27	172	40		

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	8 - 8	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	4 - 4	- - -			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	24 7 31	2 - 2	4 2 6	7 3 10	3 1 4	2 - 2	4 1 6	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -			
LA HAUPTSCHULEN	M W I	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	- 1 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA REALSCHULEN	M W I	52 13 65	7 2 9	4 - 4	5 1 6	5 2 7	7 1 8	4 2 6	7 3 10	1 - 1	4 - 4	- - -	1 - 1	7 1 8	- 1 1			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M W I	9 2 11	1 - 1	2 - 2	3 - 3	- 2 2	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	85 23 108	26 2 28	7 2 9	5 2 7	5 1 6	7 - 7	5 2 7	11 4 15	6 - 6	4 3 7	1 1 2	1 1 2	1 - 1	6 5 14			
LA GYMNASIEN	M W I	202 41 243	- - -	- - -	3 - 3	16 1 17	24 5 29	36 5 41	40 12 52	27 6 33	23 4 27	14 4 16	8 1 9	11 5 16	- - -			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	89 25 114	4 - 4	7 - 7	16 1 17	14 4 18	8 2 10	7 9 16	15 - 15	4 4 8	6 2 8	2 1 3	2 - 2	- - -	4 2 6			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	4 1 5	3 - 3	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 1 3	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
DIPLOM (FH)	M W I	95 14 110	38 4 42	25 2 28	15 3 18	7 4 11	2 - 2	1 1 2	1 - 1	3 - 3	- - -	1 - 1	- - -	- - -	2 - 2			
SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	2231 245 2476	103 12 115	61 7 68	101 12 113	106 20 126	158 13 171	244 34 278	326 40 366	282 30 312	249 25 274	130 11 141	96 12 108	319 21 340	56 8 64			
CHEMIE																		
DIPLOM (U)	M W I	1150 335 1485	2 - 2	- - -	12 2 14	48 11 59	113 25 138	186 48 234	262 78 340	203 70 273	156 41 197	60 32 92	48 15 63	57 13 70	3 - 3			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	19 10 29	- 1 1	- - -	1 - 1	1 2 3	5 3 7	6 3 9	3 - 3	- - -	- 2 2	1 - 1	- - -	1 - 1	1 - 1			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	804 117 921	32 5 37	14 4 18	11 4 15	5 2 7	20 1 21	20 5 25	32 4 36	32 4 36	43 7 50	44 7 51	70 14 84	419 57 476	62 3 65			
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	51 52 103	- 1 1	- - -	6 8 14	11 13 24	9 10 19	10 6 16	3 3 6	5 4 9	5 1 6	- 3 3	- 1 1	1 2 3	1 - 1			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	9 26 35	1 4 5	2 7 9	3 7 10	2 4 6	- 2 2	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROU PEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN	M	23	5	3	3	2	4	1	2	-	-	-	1	2	-	-		
	W	18	-	-	8	2	3	1	-	1	2	-	1	-	-	-		
	I	41	5	3	11	4	7	2	2	1	2	-	2	2	-	-		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM N.	M	8	-	2	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	1	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	14	1	4	5	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	54	15	8	1	5	4	4	7	4	2	1	-	-	-	3		
	W	69	17	7	7	8	5	5	3	1	7	-	2	-	7	-		
	I	123	32	15	8	13	9	9	10	5	9	1	2	-	10	-		
LA GYMNASIEN	M	99	-	-	1	6	12	18	17	15	2	9	7	10	1	-		
	W	69	-	-	5	5	11	10	12	10	9	4	1	2	-	-		
	I	168	-	-	6	11	23	28	29	26	11	13	8	12	1	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	88	4	7	16	12	10	16	10	9	-	3	-	-	1	-		
	W	67	-	12	10	10	12	7	8	3	2	-	1	-	2	-		
	I	155	4	19	26	22	22	23	18	12	2	3	1	-	3	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	12	-	-	-	-	2	5	1	-	1	1	1	1	1	-		
	W	12	-	-	-	-	-	6	3	1	1	-	-	-	1	-		
	I	24	-	-	-	-	2	11	4	1	2	1	1	1	2	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	5	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
DIPLOM (FH)	M	218	13	18	86	43	18	13	8	4	8	2	1	2	2	-		
	W	109	3	3	36	25	20	8	3	4	-	1	-	-	6	-		
	I	327	16	21	122	68	38	21	11	8	8	3	1	2	8	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2545	75	57	146	136	199	280	345	274	217	121	128	493	74	-		
W	899	33	35	90	85	94	99	115	99	72	48	35	75	19	-	-		
I	3444	108	92	236	221	293	379	460	373	289	169	163	568	93	-	-		
PHARMAZIE																		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	93	5	6	12	7	5	1	6	3	10	5	8	17	8	-		
	W	42	3	2	5	3	1	2	3	1	6	3	1	5	7	-		
	I	135	8	8	17	10	6	3	9	4	16	8	9	22	15	-		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	565	1	75	114	86	141	77	28	15	11	4	4	7	2	-		
	W	906	1	165	190	129	206	125	44	32	7	1	2	1	3	-		
	I	1471	2	240	304	215	347	202	72	47	18	5	6	8	5	-		
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	25	-	8	5	5	5	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
	W	41	-	19	6	5	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	66	-	27	11	10	12	4	1	1	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	683	6	89	131	98	151	78	35	19	21	9	12	24	10	-		
W	989	4	186	201	137	214	131	47	33	13	4	3	6	10	-	-		
I	1672	10	275	332	235	365	209	82	52	34	13	15	30	20	-	-		
BIOLOGIE																		
MAGISTER	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-		
DIPLOM (U)	M	691	1	3	27	47	101	117	124	95	91	33	23	26	3	-		
	W	558	-	-	31	60	80	98	92	78	61	28	11	17	2	-		
	I	1249	1	3	58	107	181	215	216	173	152	61	34	43	5	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	311	12	4	8	4	17	20	13	15	20	21	24	138	15	-		
	W	133	9	2	4	2	5	4	9	5	9	5	13	54	12	-		
	I	444	21	6	12	6	22	24	22	20	29	26	37	192	27	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	24	3	9	2	6	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-		
	W	163	10	42	53	25	5	7	9	6	5	-	-	1	-	-		
	I	187	13	51	55	31	7	7	10	6	5	-	-	2	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROUPE, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA GRUNDSCHULEN	M	5	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	65	2	3	13	42	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	70	2	3	17	43	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	9	-	-	3	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	20	-	-	4	10	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	29	-	-	7	15	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	1	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN	M	55	10	1	7	14	12	5	6	2	3	1	-	4	1	-		
	W	139	10	7	22	28	37	11	5	6	5	4	1	2	1	-		
	I	205	20	8	29	42	49	16	11	8	8	5	1	6	2	-		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	13	3	2	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	38	4	9	13	9	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	51	7	11	18	11	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	100	30	5	8	10	9	5	5	5	9	5	3	-	6	-		
	W	277	92	25	49	19	16	10	22	9	15	1	-	1	17	-		
	I	377	122	31	57	29	25	15	27	14	24	6	3	1	23	-		
LA GYMNASIEN	M	248	-	-	5	20	43	45	52	20	21	20	4	17	-	-		
	W	252	-	1	2	29	54	54	51	24	10	13	4	10	-	-		
	I	500	-	1	8	49	97	99	103	44	31	33	8	27	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	109	-	3	11	22	16	21	12	8	4	4	3	-	5	-		
	W	148	2	5	15	24	9	32	18	17	11	1	1	1	12	-		
	I	257	2	8	26	46	25	53	30	25	15	5	4	1	17	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	5	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	10	6	-	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	5	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1592	65	27	82	133	202	214	214	147	150	84	57	186	31		
		W	1822	133	97	211	253	223	220	207	148	116	52	30	86	46		
		I	3414	198	124	293	386	425	434	421	295	266	136	87	272	77		
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)																		
DIPLOM (U)	M	465	-	-	5	6	32	66	83	66	63	53	40	49	2	-		
	W	170	-	-	1	1	14	17	34	25	15	24	22	17	-	-		
	I	635	-	-	6	7	46	83	117	91	78	77	62	66	2	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	153	13	2	7	4	8	7	9	5	11	5	10	53	19	-		
	W	30	1	-	-	-	2	3	1	-	-	2	1	18	2	-		
	I	183	14	2	7	4	10	10	10	5	11	7	11	71	21	-		
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG		GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER												17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
				6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.			
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	525	20	2	12	10	40	73	92	71	74	58	50	102	21	
		W	201	2	-	1	1	16	20	35	25	15	26	23	35	2	
		I	826	22	2	13	11	56	93	127	96	89	84	73	137	23	
GEOGRAPHIE																	
MAGISTER	M	11	-	-	-	1	3	2	1	1	2	1	-	-	-	-	
	W	8	-	-	1	-	1	1	1	3	-	1	-	-	-	-	
	I	19	-	-	1	1	4	3	2	4	2	2	-	-	-	-	
DIPLOM (U)	M	170	-	-	3	5	18	37	32	37	13	9	4	10	2	2	
	W	87	-	-	2	3	8	21	20	8	11	2	4	5	3	3	
	I	257	-	-	5	8	26	58	52	45	24	11	8	15	5	5	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	39	2	1	-	2	5	2	3	3	7	-	3	9	2	2	
	W	8	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	4	1	1	
	I	47	2	1	1	2	6	2	4	3	7	-	3	13	3	3	
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	6	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	3	-	-	
	W	3	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	9	1	-	1	1	-	-	2	1	-	-	-	3	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	29	4	3	10	7	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	81	5	19	29	11	6	5	3	1	-	-	2	-	-	-	
	I	110	9	22	39	18	7	7	4	2	-	-	2	-	-	-	
LA GRUNDSCHULEN	M	14	-	-	4	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	108	-	3	42	44	18	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	122	-	3	46	50	22	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA HAUPTSCHULEN	M	38	-	-	10	22	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	26	-	2	6	17	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	64	-	2	16	39	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
LA REALSCHULEN	M	55	7	-	8	5	8	8	2	4	4	1	3	4	1	1	
	W	89	4	1	4	17	21	15	7	6	6	3	1	4	-	-	
	I	144	11	1	12	22	29	23	9	10	10	4	4	8	1	1	
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	8	-	-	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	10	-	3	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	18	-	3	12	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	115	40	14	5	5	9	9	5	6	9	-	1	2	10	10	
	W	131	38	14	12	8	10	8	17	10	2	3	1	-	8	8	
	I	246	78	28	17	13	19	17	22	16	11	3	2	2	18	18	
LA GYMNASIEN	M	249	2	-	5	12	23	37	59	41	33	10	9	18	-	-	
	W	174	-	1	2	12	19	32	41	23	17	9	6	12	-	-	
	I	423	2	1	7	24	42	69	100	64	50	19	15	30	-	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	81	2	4	9	8	10	15	8	14	4	2	2	1	2	2	
	W	78	1	6	4	10	14	12	13	9	2	2	-	2	3	3	
	I	159	3	10	13	18	24	27	21	23	6	4	2	3	5	5	
LA SONDER- SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	6	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	828 815 1644	53 53 115	22 50 72	50 110 170	78 125 203	88 100 188	115 97 212	112 106 218	108 50 158	72 39 111	23 20 43	23 14 37	47 27 74	17 15 32		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	11515 5489 18004	482 500 982	390 500 890	855 874 1739	826 798 1524	1108 804 1912	1328 705 2032	1472 572 2144	1230 494 1724	1051 340 1401	555 213 759	504 140 544	1405 308 1713	290 140 430		
HUMANMEDIZIN																	
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)																	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	3285 1249 4535	41 9 50	3 1 4	5 1 7	11 2 13	41 20 51	102 30 132	1000 312 1312	941 374 1315	459 221 580	166 77 243	103 43 145	128 40 158	285 119 404		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	5130 2573 7703	4 3 7	- - -	2 4 5	4 1 5	11 6 17	50 15 55	1936 807 2743	1675 903 2578	829 495 1325	308 170 478	155 78 233	144 75 220	12 14 25		
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M W I	125 45 171	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	13 1 14	55 21 87	29 15 44	8 5 13	5 1 6	4 2 6	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	8542 3867 12409	45 12 57	3 1 4	8 5 13	16 3 19	52 26 78	152 45 197	2949 1120 4059	2682 1298 3980	1317 732 2049	482 252 734	263 122 385	275 118 394	297 133 430		
ZAHNMEDIZIN																	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	580 173 753	5 - 5	- - -	3 1 4	9 - 9	135 31 166	221 51 282	75 41 115	33 9 42	15 13 29	12 4 16	8 2 10	15 1 15	48 10 58		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	1100 359 1459	1 - 1	1 1 2	5 - 5	13 - 13	410 141 551	389 134 523	155 54 210	57 14 71	30 5 35	13 1 14	7 3 10	13 5 18	5 1 5		
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M W I	11 5 16	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	7 4 11	2 1 2	1 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1691 537 2228	6 - 6	1 1 2	8 1 9	22 - 22	545 172 717	511 195 806	238 99 337	92 23 115	47 19 66	25 5 30	15 5 20	28 6 34	53 11 64		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	10233 4404 14637	51 12 63	4 2 6	16 6 22	38 3 41	597 198 795	753 240 1003	3187 1219 4405	2774 1321 4095	1354 751 2115	507 257 764	278 127 405	304 124 428	350 144 494		
VETERINAERMEDIZIN																	
VETERINAERMEDIZIN																	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	254 120 374	1 3 4	- 1 1	1 - 1	6 2 8	23 12 35	58 12 80	39 15 54	31 20 51	28 11 39	14 13 27	7 4 11	5 7 12	31 20 51		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	380 255 645	- - -	- - -	- - -	17 19 36	59 44 103	209 134 343	65 45 111	15 19 34	9 4 13	3 - 3	- 1 1	2 - 2	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	634 385 1020	1 3 4	- 1 1	1 - 1	23 21 44	82 56 138	277 146 423	105 60 165	46 39 85	37 15 52	17 13 30	7 5 12	7 7 14	31 20 51		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	634 385 1020	1 3 4	- 1 1	1 - 1	23 21 44	82 56 138	277 146 423	105 60 165	46 39 85	37 15 52	17 13 30	7 5 12	7 7 14	31 20 51		
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHRUNGSWISSENSCHAFTEN																	
AGRARWISSENSCHAFTEN																	
DIPLOM (U)	M W I	775 334 1109	- - -	- - -	26 8 34	151 59 210	241 132 373	155 54 210	95 37 132	57 25 82	27 8 35	12 7 19	5 3 8	5 1 6	- - -		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	40 13 53	1 - 1	27 7 34	11 6 17	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	145 71 217	15 6 22	1 3 4	12 2 14	17 6 23	22 10 32	10 5 15	8 7 15	12 - 12	6 3 14	12 3 15	11 5 16	14 9 23	5 7 12		

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													
			5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	47	-	-	-	4	27	12	4	-	-	-	-	-	-	-
	W	13	-	-	-	2	5	4	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	60	-	-	-	6	32	16	5	1	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	6	-	-	1	-	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
	I	10	1	-	1	-	2	3	1	1	-	-	1	-	-	-
DIPLOM (FH)	M	510	155	96	140	60	38	7	10	2	-	-	-	-	-	2
	W	122	27	27	28	17	12	5	3	-	1	-	1	1	1	-
	I	632	182	123	168	77	50	12	13	2	1	-	1	1	1	2
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	51	46	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	51	46	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFBAUSTUDIUM	M	9	7	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	7	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1584	225	127	190	235	331	187	119	71	33	24	16	19	7	-
	W	557	34	37	44	84	159	69	48	27	17	10	10	11	7	-
	I	2141	259	164	234	319	490	256	167	98	50	34	26	30	14	-
GARTENBAU, LANDESPFLEGE																
DIPLOM (U)	M	110	-	3	11	19	22	19	13	7	6	3	4	3	-	-
	W	100	-	3	6	23	20	15	19	2	8	1	2	1	-	-
	I	210	-	6	17	42	42	34	32	9	14	4	6	4	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	19	1	-	3	3	-	-	1	1	1	1	-	2	6	-
	W	5	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	I	24	1	-	3	6	-	-	1	1	1	1	-	4	6	-
DIPLOM (FH)	M	285	41	101	74	30	15	13	8	1	1	1	-	-	-	-
	W	179	14	64	41	25	15	11	8	1	-	-	-	-	-	-
	I	464	55	165	115	55	30	24	16	2	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	414	42	104	88	52	37	32	22	9	8	5	4	5	6	-
	W	284	14	67	47	51	35	26	27	3	8	1	2	3	-	-
	I	698	56	171	135	103	72	58	49	12	16	6	6	8	6	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT																
DIPLOM (U)	M	196	-	1	20	67	38	39	16	7	4	3	-	1	-	-
	W	21	-	-	1	6	9	1	3	-	-	1	-	-	-	-
	I	217	-	1	21	73	47	40	19	7	4	4	-	1	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	22	3	1	3	6	1	-	1	1	4	1	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	22	3	1	3	6	1	-	1	1	4	1	-	1	-	-
DIPLOM (FH)	M	168	83	11	64	4	4	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	173	84	13	66	4	4	-	2	-	-	-	-	-	-	-
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	72	49	4	12	5	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	72	49	4	12	5	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	458	135	17	99	82	44	39	20	8	8	4	-	2	-	-
	W	26	1	2	3	6	9	1	3	-	-	1	-	-	-	-
	I	484	136	19	102	88	53	40	23	8	8	5	-	2	-	-
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN																
MAGISTER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (U)	M	69	-	-	1	7	23	13	11	10	1	-	1	2	-	-
	W	364	-	-	11	38	127	99	57	25	4	2	1	-	-	-
	I	433	-	-	12	45	150	112	68	35	5	2	2	2	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	8	-	-	1	1	2	-	-	1	1	-	1	1	-	-
	W	32	2	2	3	4	1	4	-	4	2	3	3	3	1	-
	I	40	2	2	4	5	3	4	-	5	3	3	4	4	1	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	147	2	30	70	23	5	1	4	4	6	-	2	-	-	-
	I	150	2	30	70	23	6	1	5	5	6	-	2	-	-	-
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGROU PEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA REALSCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	34	-	1	5	14	3	2	1	3	3	1	-	-	-	1		
	I	35	-	1	5	14	3	2	2	3	3	1	-	-	-	1		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	65	32	5	6	4	4	2	5	-	5	-	-	-	-	2		
	I	71	35	6	7	4	4	2	5	-	5	-	-	-	-	3		
LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	-	-	-	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	-	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	36	-	9	5	1	10	7	1	3	-	-	-	-	-	-		
	W	215	2	52	26	18	66	33	9	6	1	2	-	-	-	-		
	I	251	2	61	31	19	76	40	10	9	1	2	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	13	-	-	-	2	-	1	2	1	4	-	1	-	-	2		
	I	15	-	-	-	2	1	2	2	1	4	-	1	-	-	2		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	8	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	19	2	-	2	3	4	3	4	1	-	-	-	-	-	-		
	I	21	2	-	3	3	4	3	5	1	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6		
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8		
	I	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	19	1	6	4	1	5	-	2	-	-	-	-	-	-	-		
	W	243	16	42	90	48	26	10	8	1	1	-	-	-	-	1		
	I	262	17	48	94	49	31	10	10	1	1	-	-	-	-	1		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	153	4	16	13	10	43	21	17	15	2	-	2	-	3	7		
	W	1168	64	132	215	161	240	158	91	47	27	8	7	3	15	-		
	I	1321	68	148	228	171	283	179	108	62	29	8	9	6	22	-		
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	2609	406	264	390	379	455	279	178	103	51	33	22	29	20	-		
	W	2035	113	238	309	302	443	254	169	77	52	20	19	17	22	-		
	I	4644	519	502	699	681	898	533	347	180	103	53	41	46	42	-		

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

INGENIEURWISSENSCHAFTEN
ALLGEMEIN

LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	14	2	5	-	1	-	3	1	-	1	-	-	-	1	-
	W	4	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	I	18	2	5	-	1	2	3	2	-	2	-	-	-	1	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN	M	10	7	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	I	12	7	-	-	-	-	-	-	1	2	1	1	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	21	9	2	3	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	1
	W	4	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	25	9	3	4	3	1	3	-	1	-	-	-	-	-	1
LA GYMNASIEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	3 - 3	
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 - 1	- - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	5 - 5	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	3 - 3	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	57 15 72	20 - 20	8 1 9	3 2 5	5 - 5	- 6 6	5 1 6	1 1 2	3 2 5	2 2 4	1 - 1	1 - 1	- - -	1 - 1	7 - 7	
BERGBAU, HUETTENWESEN																	
DIPLOM (U)	M W I	263 17 280	3 1 4	2 1 3	14 1 15	35 1 36	44 3 47	29 - 29	29 1 30	41 3 44	22 6 28	16 - 16	9 - 9	- - -	15 - 15	4 - 4	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	66 5 71	9 - 9	3 - 3	1 - 1	4 1 5	10 1 11	5 1 6	3 - 3	2 - 2	3 - 3	2 1 3	- - -	- 1 -	20 1 21	4 - 4	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
DIPLOM (FH)	M W I	86 4 90	3 - 3	25 - 25	18 2 20	12 1 13	12 - 12	9 - 9	- - -	2 - 2	4 - 4	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	417 26 443	16 1 17	30 1 31	33 3 36	51 3 54	67 4 71	43 1 44	32 1 33	45 3 48	29 6 35	18 1 19	9 - 9	- - -	35 1 36	9 1 10	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK																	
DIPLOM (U)	M W I	2373 92 2465	11 - 11	37 - 37	142 - 142	66 3 69	180 6 186	373 13 386	532 18 550	406 25 431	287 12 299	117 4 121	80 4 84	- - -	106 7 113	36 - 36	
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	144 2 146	2 - 2	14 - 14	32 - 32	19 - 19	17 - 17	15 - 15	11 1 12	8 - 8	10 - 10	5 - 5	2 - 2	- - -	1 - 1	8 1 9	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	462 8 470	10 - 10	6 1 7	18 - 18	31 - 31	73 - 73	54 - 54	46 1 47	36 - 36	23 - 23	12 - 12	16 - 16	- - -	43 2 45	94 4 98	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	2 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	232 88 320	6 1 7	4 20 24	26 24 50	27 12 39	61 22 83	50 1 61	22 6 28	23 1 24	7 - 7	4 1 5	- - -	- - -	2 - 2	- - -	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	67 5 72	5 1 6	11 - 11	16 2 18	14 1 15	8 1 9	3 - 3	3 - 3	4 - 4	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	24 2 26	14 2 16	4 - 4	1 - 1	3 - 3	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
DIPLOM (FH)	M W I	5455 345 5800	472 19 491	1132 42 1174	1728 94 1822	963 80 1043	540 56 596	236 29 265	147 11 158	64 8 72	35 4 39	19 - 19	16 1 17	- - -	22 1 23	81 - 81	
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M W I	31 8 39	31 8 39	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
AUFBAUSTUDIUM	M W I	12 1 13	11 1 12	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	8801 554 9355	562 32 594	1208 63 1271	1964 120 2084	1123 96 1219	879 87 966	732 44 776	762 37 799	542 34 576	363 16 379	157 5 162	114 5 119	- - -	175 10 185	220 5 225	

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DARON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ELEKTROTECHNIK																		
DIPLOM (U)	M	1758	48	88	101	53	151	247	370	253	197	82	58	103	7			
	W	27	-	1	2	1	2	2	5	3	3	2	2	3	-			
	I	1785	48	89	103	54	153	249	376	256	200	84	60	106	7			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	47	1	5	7	5	5	4	9	1	7	-	1	-	1			
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	48	1	5	7	7	5	4	9	1	7	-	1	-	1			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	171	3	-	5	5	43	23	28	5	3	4	5	14	32			
	W	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2			
	I	174	3	-	5	5	43	23	29	5	3	4	5	14	34			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	147	5	-	14	14	42	34	13	13	8	1	-	3	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
	I	148	5	-	14	14	42	34	13	13	8	1	-	4	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	49	3	9	10	11	7	5	1	-	-	-	-	1	1			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	49	3	9	10	11	7	5	1	-	-	-	-	1	1			
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	24	14	2	3	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	24	14	2	3	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	3550	352	837	985	505	355	195	121	51	35	19	10	30	54			
	W	50	5	11	20	10	7	4	1	-	-	2	-	-	-			
	I	3610	357	848	1005	515	362	200	122	51	35	21	10	30	54			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	5745	425	941	1125	595	504	511	542	324	251	105	74	151	95			
	W	92	5	12	22	12	9	6	8	3	3	4	2	4	2			
	I	5838	431	953	1147	608	513	517	550	327	254	110	76	155	97			
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK																		
DIPLOM (U)	M	25	-	-	-	1	-	4	4	4	3	1	4	4	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	25	-	-	-	1	-	4	4	4	3	1	4	4	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	243	81	73	49	15	13	3	4	2	-	-	1	1	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	244	82	73	49	15	13	3	4	2	-	-	1	1	-			
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	274	84	74	49	17	13	7	8	5	3	1	5	5	2			
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	276	85	74	49	18	13	7	8	5	3	1	5	5	2			
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR																		
DIPLOM (U)	M	579	1	-	7	26	55	80	107	89	91	27	33	51	2			
	W	216	-	-	1	10	16	43	31	30	28	22	7	28	-			
	I	795	1	-	8	36	71	123	138	119	119	49	40	69	2			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	84	2	4	9	27	13	5	10	11	2	1	-	-	-			
	W	40	1	-	6	14	4	3	7	5	-	-	-	-	-			
	I	124	3	4	15	41	17	8	17	16	2	1	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	25	-	-	3	1	-	1	1	1	1	2	-	3	12			
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1			
	I	28	-	-	3	1	-	1	1	1	3	2	-	3	13			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	1214	95	194	292	243	140	71	55	26	29	18	12	14	24			
	W	826	48	115	185	163	114	80	54	23	15	7	3	6	12			
	I	2040	143	309	478	406	254	151	110	49	44	25	15	20	36			
AUFBAUSTUDIUM	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	4	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG		GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
				5. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1912	102	199	311	297	209	157	176	128	124	48	45	78	38			
		W	1089	50	115	193	189	135	126	92	58	45	29	10	34	13			
		I	3001	152	314	504	486	344	283	268	186	169	77	55	112	51			
RAUMPLANUNG																			
DIPLOM (U)		M	126	-	1	1	11	18	25	18	25	9	8	4	3	2			
		W	53	-	-	1	1	10	10	14	9	3	2	-	2	1			
		I	179	-	1	2	12	28	35	32	34	12	10	4	5	3			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	9	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	8			
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
		I	9	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	8			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	135	-	1	1	11	19	25	18	25	9	8	4	3	10			
		W	53	-	-	1	1	10	10	14	9	3	2	-	2	1			
		I	188	-	1	2	12	29	35	32	34	12	10	4	5	11			
BAUINGENIEURWESEN																			
DIPLOM (U)		M	902	47	48	39	24	49	130	138	144	91	70	46	71	5			
		W	59	9	3	1	1	3	4	10	8	8	3	4	5	-			
		I	961	56	51	40	25	52	134	148	152	99	73	50	76	5			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM		M	82	-	-	16	10	29	3	13	2	3	3	2	-	1			
		W	4	-	-	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
		I	86	-	-	18	10	30	3	14	2	3	3	2	-	1			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	118	1	-	1	9	20	19	21	8	3	4	2	5	25			
		W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
		I	120	1	-	1	10	21	19	21	8	3	4	2	5	25			
LA BERUFLICHE SCHULEN		M	122	2	2	16	14	35	24	10	4	4	5	1	3	-			
		W	12	-	-	1	1	5	3	-	1	-	1	-	-	-			
		I	134	2	2	17	15	41	27	10	5	4	7	1	3	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN		M	23	4	3	4	1	2	3	1	1	-	1	3	-	-			
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
		I	25	5	4	4	1	2	3	1	1	-	1	3	-	-			
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN		M	5	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
		I	5	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
DIPLOM (FH)		M	1570	153	301	425	321	155	57	67	25	28	9	8	4	17			
		W	124	12	33	26	14	12	6	6	8	1	1	1	3	1			
		I	1694	165	334	451	335	167	63	73	33	29	10	9	7	18			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2822	209	355	501	380	291	236	250	184	129	93	63	83	48			
		W	203	22	37	30	17	22	13	17	17	9	5	5	8	1			
		I	3025	231	392	531	397	313	249	267	201	138	98	68	91	49			
VERMESSUNGSWESEN																			
DIPLOM (U)		M	165	-	20	6	10	28	50	23	16	6	2	1	3	-			
		W	12	-	-	-	3	4	4	-	1	-	-	-	-	-			
		I	177	-	20	6	13	32	54	23	17	6	2	1	3	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	14	-	1	-	2	5	3	1	1	-	-	-	-	1			
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
		I	14	-	1	-	2	5	3	1	1	-	-	-	-	1			
LA BERUFLICHE SCHULEN		M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-			
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
		I	3	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)		M	426	69	104	134	52	30	9	10	5	1	1	3	2	5			
		W	53	13	8	15	10	5	1	-	-	-	-	-	-	1			
		I	479	82	112	149	62	35	10	10	6	1	1	3	2	6			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	607	69	125	140	64	63	62	34	24	8	3	4	5	6			
		W	66	13	8	15	13	10	5	-	1	-	-	-	-	1			
		I	673	82	133	155	77	73	67	34	25	8	3	4	5	7			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	20771	1488	2941	4127	2544	2145	1779	1823	1281	918	435	319	536	435			
		W	2100	124	237	366	332	283	206	170	127	84	46	22	59	24			
		I	22871	1612	3178	4513	2876	2428	1985	1993	1408	1002	481	341	595	459			
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT																			
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN																			
MAGISTER		M	33	-	-	-	-	8	4	4	7	4	4	2	-	-			
		W	116	-	-	3	6	11	16	18	19	13	13	8	7	2			
		I	149	-	-	3	6	19	20	22	25	17	17	10	7	2			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	6	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	1	2	-			
		W	6	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	1	2	-			
		I	12	-	-	-	-	3	-	1	2	-	-	2	4	-			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.		M	72	1	-	2	2	-	4	2	5	8	5	6	33	2			
		W	64	-	-	-	-	-	2	2	1	7	7	5	37	3			
		I	136	1	-	2	2	-	6	4	7	15	13	11	70	5			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	17	-	1	9	2	1	2	1	-	-	-	-	1	-		
	W	86	-	13	27	25	11	2	2	4	-	-	-	1	-		
	I	103	-	14	36	27	12	4	3	4	-	-	-	1	2		
LA GRUNDSCHULEN	M	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	53	-	6	17	20	10	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	56	-	6	17	22	11	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	7	-	-	1	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	7	-	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	14	-	-	1	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	40	13	5	2	2	6	-	1	1	1	-	-	-	9		
	I	43	14	6	2	2	7	-	1	1	1	-	-	-	9		
LA REALSCHULEN	M	14	1	-	2	2	3	4	2	-	-	-	-	-	-		
	W	46	-	-	5	10	7	5	6	8	2	-	1	2	-		
	I	60	1	-	7	12	10	9	8	8	2	-	1	2	-		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	24	2	4	9	4	2	2	1	-	-	-	-	-	-		
	W	34	1	7	13	8	3	-	2	-	-	-	-	-	-		
	I	58	3	11	22	12	5	2	3	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	70	24	13	9	6	3	4	1	2	2	3	-	-	3		
	W	193	70	32	29	15	18	7	6	3	1	-	1	-	11		
	I	263	94	45	38	21	21	11	7	5	3	3	1	-	14		
LA GYMNASIEN	M	51	-	-	2	2	7	11	12	9	-	2	-	6	-		
	W	62	1	-	3	2	9	11	18	7	3	5	1	2	-		
	I	113	1	-	5	4	16	22	30	16	3	7	1	8	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	40	1	-	2	3	10	7	5	5	3	2	1	-	-		
	W	66	1	-	3	6	12	13	14	4	10	-	1	2	-		
	I	106	2	-	5	9	22	20	20	9	13	2	2	2	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	6	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3		
	W	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28		
	I	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	5	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	350	33	20	37	26	43	39	29	29	17	17	10	42	8		
	W	824	96	64	105	101	92	57	70	49	37	25	20	53	55		
	I	1174	129	84	142	127	135	96	99	78	54	42	30	95	63		

BILDENDE KUNST

DIPLOM (U)	M	13	-	-	-	2	4	3	4	-	-	-	-	-	-
	W	18	-	-	2	2	7	3	4	-	-	-	-	-	-
	I	31	-	-	2	4	11	6	8	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	24	6	8	4	1	2	2	1	-	-	-	-	-	-
	W	91	10	44	26	5	1	2	2	1	-	-	-	-	-
	I	115	16	52	30	6	3	4	3	1	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN	M	4	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	7	3	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
	I	11	5	2	-	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA GYMNASIEN	M	36	1	2	1	5	5	6	6	3	2	2	-	3	-			
	W	28	1	1	1	2	6	3	8	2	-	1	2	1	-			
	I	64	2	3	2	7	11	9	14	5	2	3	2	4	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-			
	I	4	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	22	-	3	1	4	3	5	1	4	-	-	1	-	-			
	W	15	1	4	2	-	1	2	1	2	2	-	-	-	-			
	I	37	1	7	3	4	4	7	2	6	2	-	1	-	-			
SONST. KUNST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	11	-	-	-	1	3	5	2	-	-	-	-	-	-			
	W	7	-	-	-	-	3	3	1	-	-	-	-	-	-			
	I	18	-	-	-	1	6	8	3	-	-	-	-	-	-			
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	4	-	-	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	5	-	-	-	-	2	1	1	-	-	1	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	124	13	14	6	15	21	23	14	7	2	4	2	3	-			
	W	173	16	50	32	9	18	15	19	7	3	1	2	1	-			
	I	297	29	64	38	24	39	38	33	14	5	5	4	4	-			
GESTALTUNG																		
DIPLOM (U)	M	39	-	-	1	1	8	7	11	1	5	3	1	1	-			
	W	33	-	1	2	4	4	6	8	3	1	3	1	-	-			
	I	72	-	1	3	5	12	13	19	4	6	6	2	1	-			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	67	3	12	24	12	10	3	3	-	-	-	-	-	-			
	W	68	7	12	27	14	1	5	1	1	-	-	-	-	-			
	I	135	10	24	51	26	11	8	4	1	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
LA REALSCHULEN	M	14	5	2	1	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	5	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1			
	I	19	5	3	1	5	4	-	-	-	-	-	-	-	1			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-			
	W	67	38	11	7	5	3	1	-	-	-	-	-	-	2			
	I	70	38	11	8	5	3	1	2	-	-	-	-	-	2			
LA GYMNASIEN	M	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-			
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	4	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	6	1	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	13	2	4	4	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1			
	W	7	2	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	20	4	8	4	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1			
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
DIPLOM (FH)	M	559	9	19	137	141	97	50	46	20	14	8	7	5	6		
	W	785	11	32	211	223	146	75	37	12	17	8	3	6	4		
	I	1344	20	51	348	364	243	125	83	32	31	16	10	11	10		
SONST. KUEST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	15	-	-	1	-	5	2	5	1	-	-	-	1	-		
	W	10	-	-	-	-	7	1	2	-	-	-	-	-	-		
	I	25	-	-	1	-	12	3	7	1	-	-	-	1	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	716	19	37	169	159	124	63	68	23	19	13	8	7	7		
	W	991	61	63	248	249	165	90	49	17	19	12	4	7	7		
	I	1707	80	100	417	408	289	153	117	40	38	25	12	14	14		
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN																	
MAGISTER	M	30	1	1	1	1	1	6	5	4	2	4	2	1	1		
	W	52	-	-	-	2	5	5	17	4	9	2	3	5	-		
	I	82	1	1	1	3	6	11	22	8	11	6	5	6	1		
DIPLOM (U)	M	9	4	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1		
	W	5	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	14	6	2	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	8	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	4	-		
	W	7	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1	3	-		
	I	15	-	-	-	-	1	2	1	1	1	-	2	7	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	15	3	-	5	-	3	1	-	-	1	1	-	1	-		
	W	45	10	-	17	2	10	1	1	1	2	-	-	1	-		
	I	60	13	-	22	2	13	2	1	1	3	1	-	2	-		
SOLISTEN- PRUEFUNG	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-		
	I	5	-	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-	1	-		
SONST. KUEST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	8	-	-	5	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	-	-	1	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-		
	I	14	-	-	6	3	1	2	-	1	1	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	73	8	2	13	3	5	11	6	4	4	5	3	6	3		
	W	121	12	1	20	6	18	9	18	7	13	2	4	10	1		
	I	194	20	3	33	9	23	20	24	11	17	7	7	16	4		
MUSIK																	
MAGISTER	M	21	1	-	2	1	4	6	1	-	1	1	-	4	-		
	W	15	-	-	1	1	-	4	-	3	3	1	2	-	-		
	I	36	1	-	3	2	4	10	1	3	4	2	2	4	-		
DIPLOM (U)	M	61	3	1	15	14	10	9	4	-	1	-	-	2	2		
	W	62	3	3	20	19	7	4	2	-	2	-	-	1	1		
	I	123	6	4	35	33	17	13	6	-	3	-	-	3	3		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	7	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	1	2		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	8	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	1	3		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	26	1	-	1	-	1	3	2	1	1	3	10	2	2		
	W	18	-	-	-	-	-	3	-	1	-	2	2	9	1		
	I	44	1	-	1	-	1	4	3	3	1	3	5	19	3		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	56	3	11	19	9	7	3	4	-	-	-	-	-	-		
	W	127	9	28	50	24	6	8	1	1	-	-	-	-	-		
	I	183	12	39	69	33	13	11	5	1	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSCHULEN	M	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	30	1	11	11	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	34	1	11	12	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	9	-	-	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	11	-	-	8	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	3	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	45	24	4	2	2	5	2	2	1	-	-	-	-	3		
	I	46	25	5	2	2	5	3	2	1	-	-	-	-	3		
LA REALSCHULEN	M	51	12	3	7	10	13	3	1	1	-	1	-	-	-		
	W	61	9	2	22	18	7	1	1	-	-	-	-	-	1		
	I	112	21	5	29	28	20	4	2	1	-	1	-	-	1		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	18	4	2	7	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-		
	W	12	2	3	4	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	30	6	5	11	3	2	1	2	-	-	-	-	-	-		

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRUEFUNG UND FACHSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HOEHER.	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	73	35	4	13	4	4	3	4	1	1	-	1	1	2	-		
	W	82	34	12	6	10	3	8	3	2	1	1	-	-	-	2		
	I	155	69	16	19	14	7	11	7	3	2	1	1	1	4	-		
LA GYMNASIEN	M	153	-	2	43	41	21	12	8	14	7	1	2	2	-	-		
	W	129	-	1	25	46	21	13	8	5	4	2	3	-	-	1		
	I	282	-	3	68	87	42	25	16	19	11	3	5	2	1	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	49	3	-	14	5	6	3	9	3	3	-	1	-	-	2		
	W	25	1	3	8	3	1	2	2	3	1	-	1	-	-	-		
	I	74	4	3	22	8	7	5	11	6	4	-	2	-	-	2		
LA SONDER- SCHULEN	M	3	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	-	1	-	2	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	6	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	9	1	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	2		
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
	I	11	1	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	4		
BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	162	48	5	20	6	26	9	14	7	8	5	5	6	3	-		
	W	93	16	3	5	8	6	16	7	10	10	5	2	4	1	-		
	I	255	64	8	25	14	32	25	21	17	18	10	7	10	4	-		
PRIVATMUSIK- LEHRERPRUEFUNG	M	205	23	21	43	35	42	12	7	8	8	-	1	1	4	-		
	W	262	34	30	62	46	38	19	15	4	2	2	1	1	8	-		
	I	467	57	51	105	81	80	31	22	12	10	2	2	2	12	-		
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG A	M	37	3	3	7	6	9	3	3	1	1	-	1	-	-	-		
	W	14	1	1	1	1	7	1	1	1	-	-	-	-	-	-		
	I	51	4	4	8	7	16	4	4	2	1	-	1	-	-	-		
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG B	M	22	5	5	4	3	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	19	6	-	3	5	2	-	1	-	-	-	-	-	-	2		
	I	41	11	5	7	8	6	1	1	-	-	-	-	-	-	2		
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG C	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SOLISTEN- PRUEFUNG	M	52	1	-	15	5	18	4	5	1	1	1	1	-	-	-		
	W	41	4	-	15	1	10	2	3	5	-	-	-	-	-	1		
	I	93	5	-	30	6	28	6	8	6	1	1	1	-	-	1		
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	76	14	2	11	7	17	8	11	1	2	1	-	2	-	-		
	W	29	5	-	3	2	5	6	2	3	-	2	-	1	-	-		
	I	105	19	2	14	9	22	14	13	4	2	3	-	3	-	-		
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1112	168	62	234	154	184	79	77	41	36	13	15	30	19	-		
	W	1085	154	105	240	196	121	89	50	40	23	15	11	16	25	-		
	I	2197	322	167	474	350	305	168	127	81	59	28	26	46	44	-		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2375	241	135	459	357	377	215	194	104	78	52	38	88	37	-		
	W	3194	339	283	645	561	414	260	206	120	95	55	41	87	88	-		
	I	5569	580	418	1104	918	791	475	400	224	173	107	79	175	125	-		
INSGESAMT	M	81890	8747	6429	8914	7032	8822	8132	10216	7689	4949	2366	1762	3573	3259	-		
	W	46271	6955	4591	5825	5073	5415	4471	4972	3663	2312	1110	748	1188	1948	-		
	I	130161	15702	11020	14739	12105	14237	12603	15188	11352	7261	3476	2510	4761	5207	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	338	27,1	7,3	6,3	6,1	0,2	0,2	5,7
	W	123	26,3	7,3	6,6	6,4	0,1	0,1	5,8
	I	461	26,9	7,3	6,4	6,2	0,2	0,2	5,7
PHILOSOPHIE	M	79	29,6	9,5	8,3	7,8	0,5	0,2	6,7
	W	22	27,3	7,7	6,8	6,6	0,5	0,1	5,9
	I	101	29,1	9,1	8,0	7,6	0,5	0,2	6,6
GESCHICHTE	M	146	28,4	8,7	7,6	7,2	0,3	0,1	6,3
	W	120	27,2	7,7	6,9	6,7	0,2	0,1	6,1
	I	266	27,9	8,2	7,3	7,0	0,3	0,1	6,2
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	82	28,6	8,5	7,4	7,3	0,1	0,0	6,1
	W	78	26,9	7,4	6,7	6,5	0,1	0,1	5,7
	I	160	27,8	8,0	7,1	6,9	0,1	0,0	5,9
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	22	28,5	8,3	7,0	6,5	0,1	0,1	5,8
	W	41	27,8	8,1	7,2	6,9	0,1	0,2	6,3
	I	63	28,0	8,1	7,1	6,8	0,1	0,2	6,1
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	3	42,4	23,8	22,8	7,7	-	0,7	6,5
	W	4	26,0	7,6	6,9	7,0	0,3	-	6,5
	I	7	33,0	14,6	13,7	7,3	0,1	0,3	6,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	280	28,9	9,0	7,9	7,4	0,4	0,1	6,5
	W	373	28,1	8,4	7,3	7,0	0,4	0,1	6,4
	I	653	28,4	8,6	7,5	7,2	0,4	0,1	6,4
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	62	29,5	9,1	7,6	6,9	0,5	0,3	6,1
	W	247	26,7	7,6	6,6	6,3	0,4	0,3	5,6
	I	309	27,3	7,9	6,8	6,4	0,4	0,3	5,7
ROMANISTIK	M	36	28,4	8,7	7,4	7,1	0,9	0,4	5,8
	W	162	26,5	7,3	6,4	6,4	0,4	0,4	5,7
	I	198	26,9	7,6	6,6	6,5	0,5	0,4	5,7
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	12	28,7	9,4	6,8	6,5	0,2	0,5	6,1
	W	52	27,6	8,1	7,4	6,9	0,3	0,2	6,4
	I	64	27,8	8,3	7,3	6,8	0,3	0,3	6,3
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	64	29,3	9,5	8,3	7,5	0,6	0,3	6,3
	W	90	28,8	9,1	8,1	8,0	0,4	0,2	6,4
	I	154	29,0	9,2	8,2	7,8	0,5	0,3	6,3
PSYCHOLOGIE	M	627	29,7	9,5	8,1	7,6	0,4	0,1	5,9
	W	833	29,7	8,9	7,8	7,3	0,4	0,1	5,9
	I	1460	29,7	9,1	7,9	7,4	0,4	0,1	5,9
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	783	28,7	8,5	7,1	6,5	0,3	0,0	5,4
	W	1001	28,2	8,0	7,1	6,7	0,3	0,0	5,7
	I	1784	28,4	8,2	7,1	6,6	0,3	0,0	5,6
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	2534	28,8	8,7	7,5	7,0	0,4	0,1	5,9
	W	3146	28,2	8,2	7,2	6,9	0,3	0,1	5,9
	I	5680	28,5	8,4	7,3	6,9	0,3	0,1	5,9
SPORT									
SPORT	M	242	28,2	8,6	6,9	6,8	0,1	0,0	6,0
	W	114	26,2	7,3	6,5	6,4	0,1	0,0	5,8
	I	356	27,6	8,2	6,8	6,7	0,1	0,0	5,9
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	242	28,2	8,6	6,9	6,8	0,1	0,0	6,0
	W	114	26,2	7,3	6,5	6,4	0,1	0,0	5,8
	I	356	27,6	8,2	6,8	6,7	0,1	0,0	5,9
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	851	28,9	8,6	7,4	7,1	0,4	0,1	6,0
	W	568	28,2	7,9	7,1	6,8	0,3	0,0	6,0
	I	1419	28,6	8,4	7,3	7,0	0,4	0,0	6,0
SOZIALWESSEN	M	29	31,2	9,4	8,1	7,9	0,5	-	6,0
	W	48	28,8	8,1	7,3	6,7	0,3	0,0	5,7
	I	77	29,7	8,6	7,6	7,1	0,4	0,0	5,8
RECHTSWISSENSCHAFT	M	2	31,3	11,5	9,5	9,5	-	-	7,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,3	11,5	9,5	9,5	-	-	7,0
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	55	27,1	7,6	6,6	6,3	0,6	0,0	4,0
	W	27	26,9	7,3	6,6	6,4	0,6	0,1	3,5
	I	82	27,1	7,5	6,6	6,3	0,6	0,1	3,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	4040	27,3	7,5	6,2	6,1	0,2	0,0	5,5
	W	1314	26,5	6,8	6,0	5,9	0,2	0,0	5,5
	I	5354	27,1	7,3	6,2	6,1	0,2	0,0	5,5
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN	M	405	28,1	8,7	7,5	7,2	0,4	0,0	5,9
	W	18	26,2	7,3	6,8	6,6	0,4	-	6,1
	I	423	28,1	8,7	7,5	7,2	0,4	0,0	5,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGROU-
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALS D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5382	27,6	7,8	6,5	6,4	0,2	0,0	5,6
	W	1975	27,0	7,2	6,4	6,2	0,2	0,0	5,6
	I	7357	27,5	7,6	6,5	6,3	0,2	0,0	5,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	844	27,6	8,6	7,4	7,1	0,2	0,0	6,7
	W	203	26,6	8,0	7,3	6,8	0,2	0,0	6,5
	I	1047	27,4	8,4	7,4	7,1	0,2	0,0	6,7
INFORMATIK	M	510	27,5	8,3	7,1	7,0	0,2	0,0	6,6
	W	114	26,4	7,6	7,0	6,8	0,3	0,0	6,4
	I	624	27,3	8,2	7,1	7,0	0,2	0,0	6,6
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1168	27,5	8,3	7,2	6,9	0,2	0,0	6,6
	W	89	26,7	7,4	6,9	6,8	0,1	0,0	6,4
	I	1257	27,5	8,3	7,2	6,9	0,2	0,0	6,6
CHEMIE	M	1097	27,1	7,9	6,8	6,6	0,2	0,0	6,3
	W	329	26,2	7,2	6,7	6,6	0,1	0,0	6,4
	I	1426	26,9	7,8	6,8	6,6	0,1	0,0	6,3
BIOLOGIE	M	693	27,8	8,3	6,9	6,7	0,2	0,0	6,0
	W	559	26,7	7,5	6,7	6,4	0,2	0,0	5,9
	I	1252	27,3	7,9	6,8	6,6	0,2	0,0	6,0
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	465	28,3	8,7	7,5	7,3	0,2	0,0	6,7
	W	169	27,5	8,2	7,5	7,3	0,4	0,0	6,8
	I	634	28,1	8,6	7,5	7,3	0,3	0,0	6,7
GEOGRAPHIE	M	181	28,3	8,3	7,2	7,0	0,4	0,0	6,2
	W	95	26,8	7,6	6,9	6,9	0,3	0,0	6,2
	I	276	27,8	8,1	7,1	7,0	0,3	0,0	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4958	27,6	8,3	7,1	6,9	0,2	0,0	6,5
	W	1558	26,7	7,6	6,9	6,7	0,2	0,0	6,3
	I	6516	27,4	8,1	7,1	6,9	0,2	0,0	6,4
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	775	27,0	7,4	6,0	5,9	0,4	0,0	5,4
	W	334	25,5	6,5	5,7	5,7	0,3	0,0	5,3
	I	1109	26,6	7,1	5,9	5,9	0,4	0,0	5,4
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	110	27,9	7,9	6,4	6,6	0,2	-	5,5
	W	100	26,5	7,1	6,0	6,2	0,1	-	5,4
	I	210	27,2	7,5	6,2	6,4	0,2	-	5,4
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	196	27,2	7,1	5,7	5,6	0,2	0,0	5,1
	W	21	25,3	6,4	5,5	5,3	0,3	0,0	5,1
	I	217	27,0	7,1	5,6	5,6	0,2	0,0	5,1
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTOWISSENSCHAFTEN	M	69	27,2	7,5	6,0	5,9	0,2	0,0	5,6
	W	365	25,7	6,3	5,5	5,5	0,1	0,0	5,4
	I	434	25,9	6,5	5,6	5,6	0,1	0,0	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1150	27,2	7,4	6,0	5,9	0,4	0,0	5,3
	W	820	25,7	6,5	5,6	5,7	0,2	0,0	5,3
	I	1970	26,5	7,0	5,8	5,8	0,3	0,0	5,3
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	263	27,6	8,3	6,9	6,4	0,1	0,0	5,9
	W	17	27,4	7,6	6,9	6,1	0,1	0,1	5,7
	I	280	27,6	8,2	6,9	6,4	0,1	0,0	5,9
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2174	27,3	8,0	6,7	6,6	0,2	0,0	6,2
	W	90	26,2	7,2	6,7	6,7	0,1	0,0	6,5
	I	2264	27,2	8,0	6,7	6,6	0,2	0,0	6,2
ELEKTROTECHNIK	M	1576	27,4	8,0	6,8	6,5	0,1	0,0	6,1
	W	27	26,5	7,5	6,9	6,7	0,1	0,1	6,4
	I	1603	27,3	8,0	6,8	6,5	0,1	0,0	6,1
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	25	28,8	9,2	7,9	7,8	0,2	0,1	7,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	25	28,8	9,2	7,9	7,8	0,2	0,1	7,0
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	543	29,1	9,2	7,9	7,6	0,4	0,1	6,6
	W	192	27,7	8,4	7,7	7,6	0,2	0,0	6,8
	I	735	28,7	9,0	7,8	7,6	0,4	0,1	6,6
RAUMPLANUNG	M	126	28,4	8,8	7,5	6,8	0,7	0,0	6,0
	W	53	26,2	7,2	6,4	6,5	0,0	0,0	6,0
	I	179	27,7	8,3	7,2	6,7	0,5	0,0	6,0
BAUINGENIEURWESEN	M	803	27,9	8,6	7,3	6,8	0,3	0,0	6,2
	W	55	26,6	7,7	7,1	6,3	0,3	-	5,9
	I	858	27,8	8,5	7,3	6,8	0,3	0,0	6,2
VERMESSUNGSWESEN	M	142	27,0	7,7	6,3	6,1	0,1	-	5,7
	W	12	25,0	6,1	5,6	5,3	0,1	-	5,2
	I	154	26,8	7,6	6,2	6,1	0,1	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5652	27,6	8,2	6,9	6,7	0,2	0,0	6,2
	W	446	26,9	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,4
	I	6098	27,6	8,2	7,0	6,7	0,2	0,0	6,2

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGROU-
PPIEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				B. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
UNIVERSITÄTEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	33	28,7	9,5	8,2	7,2	0,3	0,2	6,2
	W	116	28,5	8,8	7,5	7,0	0,4	0,1	6,4
	I	149	28,5	9,0	7,6	7,1	0,4	0,1	6,4
BILDENDE KUNST	M	1	26,9	9,0	8,5	7,5	2,0	-	5,0
	W	1	30,3	10,5	9,5	9,5	2,5	-	5,0
	I	2	28,6	9,8	9,0	8,5	2,3	-	5,0
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	30	27,7	8,3	7,1	6,7	0,4	0,0	6,1
	W	52	26,8	7,6	7,0	6,8	0,1	0,0	6,5
	I	82	27,1	7,9	7,0	6,7	0,2	0,0	6,4
MUSIK	M	20	30,5	11,1	8,3	7,4	0,5	-	6,5
	W	15	26,6	7,7	6,8	6,7	0,1	-	6,3
	I	35	28,8	9,6	7,6	7,1	0,3	-	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	84	28,7	9,5	7,8	7,1	0,4	0,1	6,2
	W	184	27,9	8,4	7,3	6,9	0,3	0,1	6,4
	I	268	28,1	8,7	7,5	7,0	0,3	0,1	6,4
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	20002	27,7	8,2	6,9	6,7	0,2	0,0	6,0
	W	8243	27,3	7,6	6,8	6,6	0,2	0,1	5,9
	I	28245	27,6	8,0	6,9	6,6	0,2	0,0	6,0
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	65	34,8	15,6	15,0	8,5	0,9	0,5	7,5
	W	11	32,5	13,6	13,0	9,0	0,5	0,2	7,7
	I	76	34,5	15,3	14,7	8,6	0,9	0,4	7,5
PHILOSOPHIE	M	78	32,5	12,9	11,4	10,0	0,7	0,4	8,1
	W	12	33,0	14,3	13,5	10,2	0,1	0,1	7,5
	I	90	32,6	13,1	11,7	10,0	0,6	0,3	8,0
GESCHICHTE	M	147	33,8	14,1	12,4	9,5	0,7	0,2	8,0
	W	52	33,0	13,0	11,7	8,6	0,4	0,3	7,7
	I	199	33,6	13,8	12,2	9,3	0,6	0,2	8,0
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	18	35,1	15,6	14,7	9,4	0,4	0,1	7,5
	W	8	28,5	9,6	9,1	8,7	0,5	0,2	7,2
	I	26	33,1	13,7	13,0	9,2	0,5	0,1	7,4
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	21	32,1	13,0	12,2	9,0	0,4	0,2	7,7
	W	17	34,8	15,8	14,1	10,0	2,6	0,7	7,6
	I	38	33,3	14,2	13,0	9,4	1,4	0,4	7,7
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	8	35,3	16,8	14,5	7,7	1,6	0,1	6,5
	W	3	29,6	10,7	10,2	7,0	0,2	-	6,8
	I	11	33,7	15,0	13,3	7,5	1,2	0,1	6,6
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	104	32,9	13,4	12,3	9,7	0,5	0,2	8,3
	W	58	32,6	13,4	12,1	9,4	0,3	0,2	8,1
	I	162	32,8	13,4	12,3	9,6	0,4	0,2	8,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	25	32,5	13,5	12,4	8,1	0,6	0,4	7,0
	W	25	32,5	13,8	13,0	10,2	1,7	0,6	7,5
	I	50	32,5	13,7	12,7	9,2	1,2	0,5	7,3
ROMANISTIK	M	18	33,6	13,8	11,8	8,1	0,8	0,8	6,4
	W	21	31,0	12,4	10,3	8,7	0,5	0,7	7,6
	I	39	32,2	13,0	11,0	8,5	0,6	0,7	7,0
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	13	33,2	13,5	12,7	10,6	0,7	0,5	8,8
	W	5	30,6	11,3	10,9	9,0	0,2	0,9	8,0
	I	18	32,5	12,9	12,2	10,1	0,5	0,6	8,6
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	41	33,7	14,1	13,1	10,2	0,8	0,4	8,3
	W	21	33,4	13,2	11,8	10,8	0,7	0,5	8,8
	I	62	33,6	13,8	12,7	10,4	0,7	0,4	8,5
PSYCHOLOGIE	M	83	33,9	14,1	13,1	9,5	0,4	0,0	7,4
	W	41	33,7	13,9	13,0	9,1	1,2	0,2	7,4
	I	124	33,8	14,1	13,1	9,3	0,6	0,1	7,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	121	36,4	15,9	14,7	8,9	1,3	0,0	6,3
	W	56	36,2	15,4	13,3	9,1	1,5	0,1	7,1
	I	177	36,4	15,7	14,3	9,0	1,3	0,1	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	742	34,0	14,3	13,1	9,3	0,7	0,2	7,6
	W	330	33,3	13,7	12,4	9,3	0,9	0,3	7,6
	I	1072	33,8	14,1	12,9	9,3	0,8	0,2	7,6
SPORT									
SPORT	M	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGROU-
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITAETEN									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	150	34,5	14,5	13,0	9,5	1,1	0,1	6,8
	W	48	33,1	12,5	12,0	9,4	0,7	0,1	7,5
	I	198	34,1	14,0	12,8	9,5	1,0	0,1	6,9
SOZIALWESEN	M	1	34,8	14,0	13,5	7,5	-	-	7,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,8	14,0	13,5	7,5	-	-	7,5
RECHTSWISSENSCHAFT	M	378	32,0	12,9	11,8	6,9	0,4	0,2	5,6
	W	62	30,4	11,9	11,1	6,8	0,7	0,3	5,5
	I	440	31,8	12,7	11,7	6,9	0,5	0,2	5,6
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	3	36,1	16,0	15,0	7,5	1,7	0,7	1,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	36,1	16,0	15,0	7,5	1,7	0,7	1,7
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	375	31,6	12,3	11,1	8,5	0,4	0,1	6,2
	W	58	30,4	11,4	10,3	8,7	0,4	0,1	6,5
	I	433	31,4	12,2	11,0	8,5	0,4	0,1	6,2
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	11	33,4	13,9	12,9	8,8	0,1	-	7,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	33,4	13,9	12,9	8,8	0,1	-	7,1
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	918	32,3	12,9	11,7	8,0	0,5	0,1	6,0
	W	168	31,2	11,9	11,1	8,2	0,6	0,2	6,4
	I	1086	32,1	12,8	11,6	8,0	0,5	0,1	6,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	173	30,2	11,4	10,6	8,1	0,4	0,1	6,5
	W	18	29,2	11,0	10,5	9,0	0,1	-	6,8
	I	191	30,1	11,4	10,5	8,1	0,3	0,1	6,6
INFORMATIK	M	54	33,3	14,0	12,9	8,2	0,4	0,0	6,1
	W	2	29,4	10,8	10,3	8,8	-	-	5,0
	I	56	33,1	13,9	12,8	8,2	0,4	0,0	6,1
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	422	31,6	12,5	11,3	8,9	0,2	0,1	7,7
	W	22	29,1	10,6	9,8	8,7	0,1	0,2	7,9
	I	444	31,5	12,4	11,2	8,8	0,2	0,1	7,7
CHEMIE	M	785	31,2	12,0	10,8	9,6	0,2	0,1	8,3
	W	116	29,4	10,8	10,0	9,0	0,1	0,2	8,0
	I	901	30,9	11,8	10,7	9,5	0,2	0,1	8,3
PHARMAZIE	M	93	31,3	12,4	10,2	7,8	0,2	0,1	6,2
	W	42	32,5	12,6	10,7	7,9	0,5	-	5,9
	I	135	31,6	12,4	10,3	7,8	0,3	0,1	6,1
BIOLOGIE	M	310	31,7	12,3	11,2	9,3	0,4	0,1	7,8
	W	133	30,3	11,6	10,6	9,0	0,2	0,1	7,6
	I	443	31,3	12,1	11,0	9,2	0,3	0,1	7,8
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	153	31,7	12,1	11,0	8,8	0,3	0,1	7,1
	W	30	30,3	11,1	10,6	9,0	0,3	0,3	8,3
	I	183	31,5	11,9	11,0	8,8	0,3	0,1	7,3
GEOGRAPHIE	M	45	34,3	14,3	13,3	9,0	0,6	0,1	6,9
	W	11	35,5	16,7	16,1	9,3	1,4	-	6,8
	I	56	34,5	14,8	13,8	9,0	0,8	0,1	6,9
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	2035	31,4	12,2	11,1	9,1	0,3	0,1	7,7
	W	374	30,3	11,5	10,5	8,9	0,2	0,1	7,6
	I	2409	31,2	12,1	11,0	9,0	0,3	0,1	7,7
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	3223	30,7	11,2	10,0	7,8	0,2	0,1	6,5
	W	1224	29,9	10,4	9,5	7,5	0,1	0,1	6,6
	I	4447	30,4	11,0	9,8	7,7	0,2	0,1	6,5
ZAHNMEDIZIN	M	578	30,8	10,7	9,1	7,0	0,2	0,1	5,7
	W	173	29,6	9,6	8,9	6,7	0,1	0,2	5,8
	I	751	30,5	10,4	9,1	6,9	0,2	0,1	5,7
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	3801	30,7	11,1	9,8	7,7	0,2	0,1	6,4
	W	1397	29,8	10,3	9,4	7,4	0,1	0,1	6,5
	I	5198	30,5	10,9	9,7	7,6	0,2	0,1	6,4
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M	254	30,1	10,4	8,8	6,8	0,2	0,1	6,1
	W	120	29,1	9,7	8,9	7,4	0,2	0,1	6,3
	I	374	29,8	10,2	8,8	7,0	0,2	0,1	6,2
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	254	30,1	10,4	8,8	6,8	0,2	0,1	6,1
	W	120	29,1	9,7	8,9	7,4	0,2	0,1	6,3
	I	374	29,8	10,2	8,8	7,0	0,2	0,1	6,2

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION 8.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
				9. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
UNIVERSITAETEN									
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	146	31,5	11,7	10,2	7,0	0,6	0,2	5,7
	W	71	29,3	10,5	9,6	7,4	0,7	0,1	6,0
	I	217	30,8	11,3	10,0	7,1	0,7	0,2	5,8
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	19	33,2	13,6	12,2	7,5	0,1	0,1	5,7
	W	5	29,9	10,5	10,0	7,8	-	-	6,7
	I	24	32,5	13,0	11,8	7,6	0,1	0,1	5,9
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	22	32,3	12,4	10,8	7,1	0,3	0,0	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	22	32,3	12,4	10,8	7,1	0,3	0,0	5,0
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	8	29,2	10,6	9,6	7,4	0,6	-	6,1
	W	32	28,8	10,0	9,3	7,2	0,1	-	5,9
	I	40	28,9	10,1	9,4	7,2	0,2	-	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	195	31,6	11,9	10,4	7,1	0,5	0,1	5,6
	W	108	29,2	10,3	9,5	7,3	0,5	0,1	6,0
	I	303	30,8	11,4	10,1	7,2	0,5	0,1	5,8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	66	33,9	14,8	13,6	8,7	0,3	0,0	6,3
	W	5	30,2	11,7	11,2	11,0	0,1	-	6,7
	I	71	33,6	14,6	13,4	8,8	0,3	0,0	6,4
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	456	34,0	14,3	13,1	7,6	0,2	0,1	6,1
	W	8	29,7	11,2	10,0	8,9	-	-	8,1
	I	464	34,0	14,3	13,0	7,6	0,2	0,1	6,1
ELEKTROTECHNIK	M	156	33,2	14,0	12,8	7,2	0,2	0,1	5,9
	W	3	35,0	15,8	15,0	8,5	1,0	-	6,0
	I	159	33,3	14,1	12,8	7,2	0,2	0,1	5,9
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	2	32,8	14,0	13,0	8,5	0,5	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	32,8	14,0	13,0	8,5	0,5	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	25	38,2	17,4	16,6	7,4	0,2	0,3	6,4
	W	3	32,7	14,2	13,8	8,8	0,3	-	7,0
	I	28	37,6	17,1	16,3	7,6	0,2	0,2	6,5
RAUMPLANUNG	M	9	36,8	15,8	14,7	5,3	0,1	0,1	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	36,8	15,8	14,7	5,3	0,1	0,1	5,0
BAUINGENIEURWESEN	M	109	35,0	15,2	13,8	6,7	0,1	0,2	5,8
	W	2	30,4	12,0	10,8	7,8	-	-	4,8
	I	111	34,9	15,1	13,7	6,8	0,1	0,2	5,8
VERMESSUNGSWESEN	M	10	34,1	13,9	12,9	5,6	0,1	-	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	34,1	13,9	12,9	5,6	0,1	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	833	34,2	14,5	13,3	7,4	0,2	0,1	6,0
	W	21	31,1	12,5	11,6	9,2	0,2	-	6,8
	I	854	34,1	14,5	13,2	7,5	0,2	0,1	6,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	78	33,1	13,2	11,2	9,8	0,6	0,1	8,4
	W	70	33,8	14,0	12,1	10,0	0,9	0,2	8,9
	I	148	33,4	13,5	11,6	9,9	0,8	0,2	8,6
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	8	32,5	13,5	12,7	9,6	0,5	0,4	8,4
	W	7	32,7	11,8	11,4	7,7	0,9	0,4	7,8
	I	15	32,6	12,7	12,1	8,7	0,7	0,4	8,1
MUSIK	M	33	32,4	13,9	12,2	9,8	1,2	0,1	7,7
	W	19	32,3	13,4	11,9	9,2	0,5	-	8,3
	I	52	32,4	13,7	12,1	9,6	0,9	0,0	7,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	119	32,8	13,4	11,6	9,8	0,8	0,1	8,2
	W	96	33,4	13,7	12,0	9,7	0,8	0,2	8,7
	I	215	33,1	13,5	11,8	9,7	0,8	0,2	8,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	8904	31,7	12,2	10,9	8,1	0,3	0,1	6,7
	W	2614	30,5	11,1	10,1	8,0	0,3	0,2	6,8
	I	11518	31,4	11,9	10,7	8,1	0,3	0,1	6,8
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	597	26,8	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	5,9
	W	251	26,3	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	6,0
	I	848	26,7	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	5,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	597	26,8	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	5,9
	W	251	26,3	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	6,0
	I	848	26,7	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	5,9

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITAETEN									
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	597	26,8	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	5,9
	W	231	26,3	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	6,0
	I	848	26,7	7,4	6,6	6,3	0,2	0,2	5,9
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M	3983	27,3	7,9	6,6	6,3	0,2	0,0	5,9
	W	1738	26,2	7,1	6,4	6,1	0,2	0,0	5,8
	I	5721	26,9	7,7	6,6	6,3	0,2	0,0	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3983	27,3	7,9	6,6	6,3	0,2	0,0	5,9
	W	1738	26,2	7,1	6,4	6,1	0,2	0,0	5,8
	I	5721	26,9	7,7	6,6	6,3	0,2	0,0	5,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
CHEMIE	M	51	27,7	8,2	6,9	6,4	0,2	-	5,4
	W	52	25,6	6,5	5,9	5,8	0,1	-	5,3
	I	103	26,6	7,3	6,4	6,1	0,2	-	5,3
PHARMAZIE	M	588	27,0	7,6	6,1	5,7	0,2	0,1	4,8
	W	934	26,2	7,0	5,5	5,3	0,1	0,0	4,6
	I	1522	26,5	7,3	5,7	5,5	0,2	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	639	27,0	7,7	6,2	5,8	0,2	0,0	4,8
	W	986	26,2	7,0	5,5	5,3	0,1	0,0	4,7
	I	1625	26,5	7,3	5,8	5,5	0,2	0,0	4,7
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	5100	29,2	9,5	8,2	8,0	0,2	0,1	6,6
	W	2551	28,6	8,6	7,7	7,6	0,2	0,1	6,6
	I	7651	29,0	9,2	8,0	7,9	0,2	0,1	6,6
ZAHNMEDIZIN	M	1111	29,1	9,2	7,4	7,0	0,3	0,1	5,6
	W	364	27,9	8,2	6,6	6,3	0,1	0,2	5,5
	I	1475	28,8	9,0	7,2	6,8	0,3	0,2	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6211	29,1	9,5	8,0	7,8	0,2	0,1	6,4
	W	2915	28,5	8,6	7,5	7,4	0,2	0,1	6,5
	I	9126	28,9	9,2	7,9	7,7	0,2	0,1	6,4
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M	380	28,5	8,7	6,9	6,7	0,3	0,0	5,6
	W	266	26,5	7,4	6,4	6,3	0,1	0,0	5,5
	I	646	27,7	8,2	6,7	6,5	0,2	0,0	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	380	28,5	8,7	6,9	6,7	0,3	0,0	5,6
	W	266	26,5	7,4	6,4	6,3	0,1	0,0	5,5
	I	646	27,7	8,2	6,7	6,5	0,2	0,0	5,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11213	28,3	8,8	7,4	7,1	0,2	0,1	6,1
	W	5905	27,3	7,8	6,8	6,6	0,2	0,1	5,9
	I	17118	28,0	8,4	7,2	7,0	0,2	0,1	6,0
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	50	26,4	6,5	5,4	5,0	0,2	-	3,8
	W	325	24,5	5,0	4,4	3,7	0,1	0,0	3,5
	I	375	24,7	5,2	4,5	3,9	0,1	0,0	3,6
GESCHICHTE	M	30	26,4	6,3	5,3	5,3	-	-	4,7
	W	130	25,6	5,2	4,6	4,7	0,0	-	4,5
	I	160	25,7	5,4	4,7	4,8	0,0	-	4,6
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	94	26,3	6,5	5,3	4,9	0,2	-	4,3
	W	764	24,8	5,4	4,6	4,0	0,1	0,0	3,7
	I	858	25,0	5,5	4,7	4,1	0,1	0,0	3,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	22	27,7	7,6	6,3	6,1	0,6	0,1	5,1
	W	142	25,3	5,9	5,2	5,1	0,3	0,0	4,6
	I	164	25,6	6,1	5,3	5,2	0,3	0,1	4,7
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	8	28,2	8,8	7,4	7,4	0,7	0,2	5,9
	I	8	28,2	8,8	7,4	7,4	0,7	0,2	5,9
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	25,7	6,5	5,8	5,8	0,1	-	4,5
	I	6	25,7	6,5	5,8	5,8	0,1	-	4,5
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	5	27,7	7,6	6,6	6,2	0,2	-	5,2
	W	37	27,2	7,3	6,5	6,1	0,2	0,0	5,3
	I	42	27,3	7,3	6,5	6,2	0,2	0,0	5,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
				9. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN				
UNIVERSITAETEN										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	201	26,5	6,6	5,5	5,1	0,2	0,0	4,3	
	W	1412	25,0	5,4	4,7	4,2	0,1	0,0	3,9	
	I	1613	25,2	5,5	4,8	4,3	0,1	0,0	4,0	
SPORT										
SPORT	M	68	27,9	7,0	5,8	5,8	0,1	-	4,8	
	W	180	24,8	5,3	4,7	4,1	0,1	-	3,8	
	I	248	25,7	5,8	5,0	4,6	0,1	-	4,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	68	27,9	7,0	5,8	5,8	0,1	-	4,8	
	W	180	24,8	5,3	4,7	4,1	0,1	-	3,8	
	I	248	25,7	5,8	5,0	4,6	0,1	-	4,0	
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	6	26,8	7,1	5,9	4,3	-	-	2,6	
	W	36	25,8	6,4	5,4	4,3	0,3	0,1	3,6	
	I	42	26,0	6,5	5,5	4,3	0,2	0,1	3,5	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	30	26,4	6,1	5,1	5,0	0,3	-	4,4	
	W	75	25,6	5,3	4,7	4,8	0,0	-	4,5	
	I	105	25,8	5,6	4,8	4,8	0,1	-	4,5	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	11	26,2	6,7	6,3	6,5	0,0	-	5,9	
	I	11	26,2	6,7	6,3	6,5	0,0	-	5,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	36	26,5	6,3	5,2	4,8	0,2	-	4,2	
	W	122	25,7	5,8	5,1	4,8	0,1	0,0	4,4	
	I	158	25,9	5,9	5,1	4,8	0,1	0,0	4,3	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	10	24,1	5,3	4,6	4,0	-	-	3,8	
	I	10	24,1	5,3	4,6	4,0	-	-	3,8	
MATHEMATIK	M	43	26,8	7,0	5,7	5,3	0,3	-	4,2	
	W	258	24,6	5,5	4,8	4,1	0,0	0,0	3,7	
	I	301	24,9	5,7	4,9	4,3	0,1	0,0	3,8	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	14	30,3	8,1	6,9	7,2	0,1	-	4,6	
	W	8	26,8	5,8	4,9	5,1	-	-	4,2	
	I	22	29,0	7,3	6,2	6,4	0,0	-	4,5	
CHEMIE	M	8	28,7	6,9	5,8	5,9	0,1	-	4,0	
	W	18	25,4	5,8	5,1	5,3	-	-	4,4	
	I	26	26,4	6,2	5,3	5,5	0,0	-	4,3	
BIOLOGIE	M	28	25,9	6,3	4,8	4,9	0,0	-	4,3	
	W	183	25,1	5,5	4,8	4,8	0,1	-	4,5	
	I	211	25,2	5,6	4,8	4,9	0,1	-	4,5	
GEOGRAPHIE	M	67	26,5	6,5	5,1	5,0	0,1	-	4,4	
	W	165	24,8	5,4	4,7	4,7	0,1	-	4,4	
	I	232	25,3	5,8	4,8	4,8	0,1	-	4,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	160	26,9	6,8	5,4	5,3	0,2	-	4,4	
	W	642	24,9	5,5	4,8	4,5	0,0	0,0	4,2	
	I	802	25,3	5,7	4,9	4,7	0,1	0,0	4,2	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	3	29,0	9,2	8,2	8,5	-	-	5,8	
	W	38	27,4	6,8	6,0	5,8	0,2	-	5,4	
	I	41	27,5	6,9	6,1	6,0	0,2	-	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,0	9,2	8,2	8,5	-	-	5,8	
	W	38	27,4	6,8	6,0	5,8	0,2	-	5,4	
	I	41	27,5	6,9	6,1	6,0	0,2	-	5,4	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	14	31,2	6,9	5,9	5,9	0,3	-	4,7	
	W	7	27,6	6,8	6,1	6,1	0,3	-	5,5	
	I	21	30,0	6,9	6,0	6,0	0,3	-	5,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	31,2	6,9	5,9	5,9	0,3	-	4,7	
	W	7	27,6	6,8	6,1	6,1	0,3	-	5,5	
	I	21	30,0	6,9	6,0	6,0	0,3	-	5,0	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	12	26,2	6,0	4,9	4,7	0,1	-	4,5	
	W	89	25,3	5,5	4,9	4,6	0,0	0,0	4,3	
	I	101	25,4	5,6	4,9	4,6	0,0	0,0	4,3	
BILDENDE KUNST	M	22	26,6	6,2	4,8	5,0	0,1	-	4,0	
	W	83	26,8	5,1	4,3	4,4	0,2	-	3,8	
	I	105	26,8	5,4	4,4	4,6	0,2	-	3,9	
GESTALTUNG	M	30	28,9	6,8	5,6	5,8	0,3	-	4,2	
	W	33	27,7	5,4	4,7	5,0	0,1	0,0	4,1	
	I	63	28,3	6,1	5,1	5,4	0,2	0,0	4,2	

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITAETEN									
MUSIK	M	36	25,6	6,1	4,6	4,8	0,1	-	4,0
	W	114	25,4	5,8	4,7	4,2	0,2	0,0	3,8
	I	150	25,4	5,9	4,7	4,3	0,2	0,0	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	100	26,9	6,3	5,0	5,1	0,2	-	4,1
	W	319	26,0	5,5	4,6	4,5	0,2	0,0	4,0
	I	419	26,2	5,7	4,7	4,6	0,2	0,0	4,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	582	27,0	6,6	5,4	5,3	0,2	0,0	4,4
	W	2720	25,1	5,5	4,7	4,4	0,1	0,0	4,0
	I	3302	25,4	5,7	4,9	4,5	0,1	0,0	4,1
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	125	27,9	8,1	6,5	5,6	0,3	0,0	4,7
	W	221	26,1	6,9	5,9	5,0	0,5	0,1	4,6
	I	346	26,8	7,3	6,1	5,2	0,4	0,1	4,6
GESCHICHTE	M	122	29,1	8,9	7,5	6,2	0,8	0,1	5,1
	W	168	26,9	7,6	6,8	5,6	0,6	0,0	4,9
	I	290	27,8	8,1	7,1	5,9	0,7	0,1	5,0
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	1	26,2	7,0	6,5	6,0	-	-	6,0
	W	6	26,9	6,8	6,3	5,6	-	0,8	3,5
	I	7	26,8	6,8	6,3	5,6	-	0,7	3,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	156	28,3	8,3	6,9	6,0	0,4	0,0	5,2
	W	516	26,3	6,7	6,0	5,2	0,2	0,0	4,8
	I	672	26,8	7,1	6,2	5,4	0,3	0,0	4,9
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	88	27,2	8,0	6,7	5,8	0,4	0,1	5,2
	W	341	26,4	7,1	6,4	5,5	0,4	0,1	4,9
	I	429	26,5	7,2	6,5	5,6	0,4	0,1	4,9
ROMANISTIK	M	11	29,3	10,3	7,3	7,0	0,5	0,5	6,4
	W	116	26,6	7,5	6,9	6,4	0,5	0,1	5,8
	I	127	26,8	7,8	7,0	6,4	0,5	0,2	5,8
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	3	29,2	10,5	9,3	7,8	0,5	0,8	6,8
	W	3	26,8	8,5	8,0	7,0	0,3	-	6,5
	I	6	28,0	9,5	8,7	7,4	0,4	0,4	6,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	8	29,0	7,7	6,3	6,2	-	-	5,4
	W	13	28,8	7,0	6,2	6,1	0,3	-	5,5
	I	21	28,9	7,2	6,2	6,1	0,2	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	514	28,2	8,4	7,0	6,0	0,5	0,1	5,1
	W	1384	26,4	7,0	6,3	5,4	0,4	0,1	4,9
	I	1898	26,9	7,4	6,5	5,6	0,4	0,1	4,9
SPORT									
SPORT	M	326	27,7	7,9	6,4	5,6	0,2	0,0	4,8
	W	276	25,4	6,3	5,6	4,8	0,1	0,0	4,4
	I	602	26,7	7,1	6,0	5,2	0,1	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	326	27,7	7,9	6,4	5,6	0,2	0,0	4,8
	W	276	25,4	6,3	5,6	4,8	0,1	0,0	4,4
	I	602	26,7	7,1	6,0	5,2	0,1	0,0	4,7
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	2	27,0	7,8	7,3	7,3	0,5	-	6,8
	W	5	26,0	7,2	6,7	6,7	-	-	6,5
	I	7	26,3	7,4	6,9	6,9	0,1	-	6,6
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	67	29,8	9,6	8,4	6,4	1,4	0,1	4,7
	W	66	26,9	7,1	6,4	5,8	0,2	0,0	5,2
	I	133	28,4	8,4	7,5	6,1	0,8	0,0	4,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	24	31,7	9,1	6,7	6,0	0,8	0,0	4,9
	W	22	28,5	7,7	5,8	5,5	0,1	-	4,4
	I	46	30,1	8,4	6,3	5,7	0,5	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	93	30,2	9,4	8,0	6,3	1,2	0,0	4,8
	W	93	27,2	7,3	6,3	5,8	0,2	0,0	5,1
	I	186	28,7	8,4	7,1	6,1	0,7	0,0	4,9
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	187	27,9	8,1	6,8	6,0	0,2	0,0	5,0
	W	228	25,6	6,4	5,8	4,9	0,3	-	4,4
	I	415	26,6	7,2	6,3	5,4	0,3	0,0	4,7
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	110	28,2	8,5	7,3	6,3	0,6	-	4,9
	W	25	27,0	7,9	7,3	6,0	0,8	-	5,7
	I	135	28,0	8,4	7,3	6,2	0,6	-	5,0
CHEMIE	M	66	28,2	8,2	6,8	5,9	0,4	-	4,6
	W	65	26,1	7,0	6,1	5,1	0,2	0,1	4,7
	I	131	27,2	7,6	6,4	5,5	0,3	0,0	4,6

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITAETEN									
BIOLOGIE	M	128	28,0	8,4	6,9	5,9	0,6	-	4,8
	W	348	25,9	6,6	5,8	5,0	0,3	0,0	4,4
	I	476	26,4	7,1	6,1	5,3	0,4	0,0	4,5
GEOGRAPHIE	M	149	28,3	8,3	7,0	5,9	0,5	0,0	4,7
	W	196	26,1	6,7	5,9	5,4	0,2	0,1	4,9
	I	345	27,1	7,4	6,4	5,6	0,3	0,1	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	640	28,1	8,3	7,0	6,0	0,5	0,0	4,8
	W	862	25,9	6,6	5,9	5,1	0,3	0,0	4,6
	I	1502	26,8	7,3	6,4	5,5	0,3	0,0	4,7
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	4	27,2	7,3	6,4	4,5	-	-	3,6
	W	54	28,0	6,8	5,9	5,2	0,1	-	4,7
	I	58	27,9	6,8	6,0	5,2	0,1	-	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	27,2	7,3	6,4	4,5	-	-	3,6
	W	54	28,0	6,8	5,9	5,2	0,1	-	4,7
	I	58	27,9	6,8	6,0	5,2	0,1	-	4,6
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	28	29,7	8,9	7,6	5,9	1,2	-	3,8
	W	5	31,1	6,9	5,9	5,8	-	-	5,6
	I	33	29,9	8,6	7,4	5,9	1,0	-	4,1
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	27,7	6,5	6,0	6,2	0,2	-	5,2
	I	3	27,7	6,5	6,0	6,2	0,2	-	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	28	29,7	8,9	7,6	5,9	1,2	-	3,8
	W	8	29,8	6,8	5,9	5,9	0,1	-	5,4
	I	36	29,8	8,4	7,3	5,9	0,9	-	4,2
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	76	27,6	7,3	6,0	5,1	0,2	-	4,2
	W	183	26,4	6,6	5,9	4,7	0,1	0,0	4,0
	I	259	26,7	6,8	5,9	4,8	0,1	0,0	4,0
BILDENDE KUNST	M	6	29,0	9,3	8,3	6,2	2,1	-	3,5
	W	8	31,3	8,9	8,4	6,1	2,4	0,4	4,3
	I	14	30,3	9,0	8,4	6,1	2,3	0,2	4,0
GESTALTUNG	M	11	33,4	12,0	10,4	6,3	4,2	-	3,8
	W	52	26,2	6,3	5,3	3,5	0,1	-	3,2
	I	63	27,4	7,3	6,2	4,0	0,8	-	3,3
MUSIK	M	86	27,2	7,4	5,9	4,6	0,1	0,1	3,9
	W	90	25,2	6,0	5,3	4,3	0,1	0,0	3,9
	I	176	26,1	6,7	5,6	4,5	0,1	0,0	3,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	179	27,8	7,7	6,3	5,0	0,4	0,0	4,0
	W	333	26,1	6,4	5,7	4,4	0,2	0,0	3,8
	I	512	26,7	6,9	5,9	4,6	0,3	0,0	3,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1784	28,2	8,2	6,8	5,8	0,5	0,0	4,8
	W	3010	26,2	6,8	6,0	5,2	0,3	0,0	4,6
	I	4794	26,9	7,3	6,3	5,4	0,3	0,0	4,7
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	311	27,3	7,9	6,8	6,4	0,3	0,1	5,9
	W	355	25,9	6,8	6,3	6,1	0,1	0,1	5,7
	I	666	26,6	7,3	6,5	6,2	0,2	0,1	5,8
PHILOSOPHIE	M	60	28,3	8,4	7,5	6,8	0,2	0,1	6,0
	W	29	26,5	7,2	6,6	5,9	0,2	0,1	5,3
	I	89	27,7	8,0	7,2	6,5	0,2	0,1	5,7
GESCHICHTE	M	405	27,9	8,4	7,2	6,6	0,3	0,1	6,1
	W	384	26,7	7,5	7,0	6,4	0,3	0,1	6,0
	I	789	27,3	8,0	7,1	6,5	0,3	0,1	6,0
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	94	26,9	7,9	6,8	6,5	0,1	0,0	6,1
	W	111	26,2	7,2	6,6	6,4	0,1	0,1	6,0
	I	205	26,5	7,5	6,7	6,4	0,1	0,1	6,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	633	28,1	8,5	7,3	6,8	0,3	0,1	6,1
	W	946	27,0	7,6	7,0	6,4	0,2	0,1	5,9
	I	1579	27,5	8,0	7,1	6,6	0,2	0,1	6,0
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	336	28,1	8,7	7,4	6,9	0,6	0,3	5,9
	W	708	26,7	7,5	6,9	6,4	0,4	0,2	5,7
	I	1044	27,1	7,9	7,0	6,5	0,5	0,2	5,8
ROMANISTIK	M	159	27,7	8,5	7,2	6,8	0,7	0,4	5,8
	W	468	26,7	7,6	7,0	6,4	0,5	0,2	5,7
	I	627	26,9	7,9	7,0	6,5	0,5	0,3	5,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	29	29,3	9,9	7,5	7,1	0,3	0,4	6,4
	W	70	27,0	7,8	7,1	6,6	0,3	0,3	6,1
	I	99	27,7	8,5	7,2	6,7	0,3	0,3	6,2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	7	28,9	9,9	8,6	8,4	-	-	7,5
	W	15	29,2	9,6	8,2	7,6	0,1	-	6,8
	I	22	29,1	9,7	8,3	7,8	0,1	-	7,0
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	2034	27,9	8,4	7,2	6,7	0,4	0,1	6,0
	W	3086	26,7	7,5	6,9	6,4	0,3	0,1	5,8
	I	5120	27,2	7,9	7,0	6,5	0,3	0,1	5,9
SPORT									
SPORT	M	716	27,8	8,3	6,8	6,5	0,1	0,0	5,9
	W	387	26,1	7,1	6,5	6,2	0,1	0,1	5,8
	I	1103	27,2	7,9	6,7	6,4	0,1	0,0	5,9
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	716	27,8	8,3	6,8	6,5	0,1	0,0	5,9
	W	387	26,1	7,1	6,5	6,2	0,1	0,1	5,8
	I	1103	27,2	7,9	6,7	6,4	0,1	0,0	5,9
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	3	28,2	8,7	7,5	7,5	1,0	0,3	5,8
	W	3	27,8	7,8	7,3	7,3	-	-	6,7
	I	6	28,0	8,3	7,4	7,4	0,5	0,2	6,3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	285	28,2	8,3	7,2	6,6	0,3	0,1	5,8
	W	213	27,3	7,4	6,8	6,2	0,2	0,1	5,7
	I	498	27,8	7,9	7,1	6,4	0,3	0,1	5,8
RECHTSWISSENSCHAFT	M	12	31,3	11,0	9,8	8,7	0,3	0,0	5,4
	W	6	28,1	8,8	8,0	7,3	0,3	-	5,6
	I	18	30,2	10,3	9,2	8,2	0,3	0,0	5,4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	33	27,5	7,8	6,6	6,5	0,1	0,0	6,4
	W	21	26,2	6,8	6,3	6,3	0,0	-	6,1
	I	54	27,0	7,4	6,5	6,4	0,1	0,0	6,3
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	333	28,2	8,4	7,3	6,6	0,3	0,1	5,9
	W	243	27,2	7,4	6,8	6,3	0,2	0,0	5,8
	I	576	27,8	7,9	7,1	6,5	0,2	0,1	5,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	416	27,2	8,2	7,1	6,5	0,1	0,0	6,0
	W	218	25,9	7,1	6,6	6,1	0,0	0,0	5,8
	I	634	26,8	7,8	6,9	6,4	0,1	0,0	5,9
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	270	27,4	8,2	6,9	6,5	0,1	0,0	5,9
	W	65	26,1	7,4	6,8	6,4	0,1	0,1	6,1
	I	335	27,1	8,0	6,9	6,5	0,1	0,0	6,0
CHEMIE	M	160	27,6	8,4	7,2	6,7	0,1	-	6,0
	W	118	26,2	7,2	6,6	6,1	0,0	0,1	5,5
	I	278	27,0	7,9	6,9	6,5	0,1	0,0	5,8
BIOLOGIE	M	352	27,5	8,1	6,8	6,3	0,2	0,0	5,9
	W	394	26,3	7,2	6,5	6,1	0,1	0,0	5,7
	I	746	26,9	7,6	6,6	6,2	0,1	0,0	5,8
GEOGRAPHIE	M	329	28,0	8,5	7,1	6,7	0,3	0,1	6,1
	W	252	26,3	7,2	6,7	6,4	0,1	0,1	5,9
	I	581	27,3	7,9	6,9	6,5	0,2	0,1	6,0
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	1527	27,5	8,2	7,0	6,5	0,2	0,0	6,0
	W	1047	26,2	7,2	6,6	6,2	0,1	0,0	5,8
	I	2574	27,0	7,8	6,8	6,4	0,1	0,0	5,9
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
	I	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
	I	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	12	28,6	8,8	7,6	7,3	0,1	-	6,6
	W	24	28,9	8,2	7,2	7,0	0,1	0,1	6,2
	I	36	28,8	8,4	7,3	7,1	0,1	0,1	6,3
BILDENDE KUNST	M	24	29,0	8,3	7,2	7,1	0,4	0,0	6,0
	W	19	27,8	8,3	7,6	7,4	0,1	-	5,7
	I	43	28,5	8,3	7,4	7,3	0,3	0,0	5,9
GESTALTUNG	M	3	31,4	9,5	7,8	7,8	-	-	7,2
	W	3	28,3	10,2	9,8	8,7	1,2	-	7,0
	I	6	29,9	9,8	8,8	8,3	0,6	-	7,1
MUSIK	M	53	27,5	7,7	6,5	6,5	0,1	0,0	5,5
	W	23	25,7	6,8	6,2	6,3	0,2	0,0	5,3
	I	76	27,0	7,4	6,4	6,4	0,1	0,0	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	92	28,2	8,1	6,9	6,8	0,2	0,0	5,9
	W	69	27,5	7,9	7,1	7,0	0,2	0,0	5,8
	I	161	27,9	8,0	7,0	6,9	0,2	0,0	5,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	4703	27,8	8,3	7,1	6,6	0,2	0,1	6,0
	W	4833	26,6	7,4	6,8	6,3	0,2	0,1	5,8
	I	9536	27,2	7,9	6,9	6,5	0,2	0,1	5,9
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	29,6	9,0	7,0	6,5	-	-	5,0
	W	2	23,9	5,3	4,8	4,3	-	-	4,3
	I	3	25,8	6,5	5,5	5,0	-	-	4,5
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	31,8	10,5	9,5	8,8	0,5	-	5,5
	I	2	31,8	10,5	9,5	8,8	0,5	-	5,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	6	28,4	9,0	6,3	5,5	0,1	-	4,8
	W	13	26,3	6,7	5,9	5,4	0,1	-	5,1
	I	19	27,0	7,4	6,0	5,4	0,1	-	5,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	247	28,7	8,6	7,2	5,4	0,4	0,0	4,0
	W	597	27,2	7,4	6,6	5,2	0,2	0,0	4,1
	I	844	27,6	7,8	6,8	5,2	0,3	0,0	4,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	254	28,7	8,6	7,2	5,4	0,4	0,0	4,1
	W	614	27,1	7,4	6,6	5,2	0,2	0,0	4,1
	I	868	27,6	7,8	6,7	5,2	0,3	0,0	4,1
SPORT									
SPORT	M	2	35,6	8,0	5,0	3,5	-	-	-
	W	4	26,4	6,7	5,5	4,6	-	-	4,6
	I	6	29,5	7,0	5,4	4,4	-	-	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	35,6	8,0	5,0	3,5	-	-	-
	W	4	26,4	6,7	5,5	4,6	-	-	4,6
	I	6	29,5	7,0	5,4	4,4	-	-	4,6
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	28,8	10,5	6,0	6,0	-	-	6,0
	W	1	25,0	6,0	5,5	5,0	-	-	5,0
	I	2	26,9	8,3	5,8	5,5	-	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	28,8	10,5	6,0	6,0	-	-	6,0
	W	1	25,0	6,0	5,5	5,0	-	-	5,0
	I	2	26,9	8,3	5,8	5,5	-	-	5,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	26,0	7,5	5,5	5,0	-	-	5,0
	W	1	26,6	8,0	7,0	6,5	0,5	-	4,0
	I	2	26,3	7,8	6,3	5,8	0,3	-	4,5
CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,6	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0
	I	1	24,6	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,2	7,5	5,5	5,0	-	-	5,0
	I	2	26,2	7,5	5,5	5,0	-	-	5,0
GEOGRAPHIE	M	2	29,8	9,0	7,8	7,0	0,8	-	5,5
	W	1	31,4	11,0	10,0	8,5	1,0	-	4,9
	I	3	30,3	9,7	8,5	7,5	0,8	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	28,5	8,5	7,0	6,3	0,5	-	5,3
	W	5	27,0	8,1	6,8	6,1	0,3	-	4,9
	I	8	27,6	8,3	6,9	6,2	0,4	-	5,1

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				9. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
UNIVERSITAETEN									
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
	I	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
	I	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
	I	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
	I	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	30,4	7,5	5,0	5,0	-	-	5,0
	W	3	25,0	5,7	5,2	4,0	-	-	4,0
	I	4	26,3	6,1	5,1	4,3	-	-	4,3
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	29,3	10,0	9,5	9,5	-	-	6,5
	I	1	29,3	10,0	9,5	9,5	-	-	6,5
GESTALTUNG	M	2	26,9	8,0	6,0	5,5	-	-	5,5
	W	4	27,5	6,8	5,5	5,0	-	-	4,5
	I	6	27,3	7,2	5,7	5,2	-	-	4,8
MUSIK	M	3	28,7	9,2	7,3	5,3	-	-	5,3
	W	4	26,4	7,3	6,6	6,4	0,1	-	5,0
	I	7	27,4	8,1	6,9	5,9	0,1	-	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	28,4	8,5	6,5	5,3	-	-	5,3
	W	12	26,6	6,9	6,1	5,6	0,0	-	4,7
	I	18	27,2	7,4	6,3	5,5	0,0	-	4,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	266	28,7	8,6	7,1	5,4	0,4	0,0	4,1
	W	642	27,1	7,4	6,6	5,2	0,2	0,0	4,1
	I	908	27,6	7,8	6,7	5,3	0,3	0,0	4,1
LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	46,2	25,5	9,5	9,0	-	-	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	46,2	25,5	9,5	9,0	-	-	6,5
GESCHICHTE	M	1	26,0	8,0	4,5	4,0	-	-	4,0
	W	8	28,3	7,3	6,8	6,4	0,1	-	4,9
	I	9	28,1	7,4	6,5	6,1	0,1	-	4,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	4	27,9	7,1	6,1	5,4	0,3	-	4,8
	W	8	29,0	7,1	6,2	6,0	-	-	5,4
	I	12	28,7	7,1	6,2	5,8	0,1	-	5,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	6	30,1	9,4	8,8	6,8	1,8	0,3	4,6
	W	8	29,9	10,3	7,8	5,5	1,8	-	4,8
	I	14	30,0	9,9	8,2	6,1	1,8	0,1	4,7
ROMANISTIK	M	1	28,8	-	6,5	4,5	-	-	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,8	-	6,5	4,5	-	-	4,5
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	1	36,8	13,0	13,0	12,0	-	-	4,0
	W	3	25,9	6,7	6,2	5,8	-	-	4,3
	I	4	28,6	8,3	7,9	7,4	-	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	30,7	10,1	7,9	6,6	0,9	0,1	4,7
	W	27	28,7	8,1	6,8	5,9	0,6	-	5,0
	I	41	29,4	8,7	7,2	6,2	0,7	0,0	4,9
SPORT									
SPORT	M	11	29,4	8,6	7,5	6,8	0,5	-	5,2
	W	8	26,4	6,6	5,8	5,9	-	-	5,1
	I	19	28,1	7,8	6,8	6,4	0,3	-	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	29,4	8,6	7,5	6,8	0,5	-	5,2
	W	8	26,4	6,6	5,8	5,9	-	-	5,1
	I	19	28,1	7,8	6,8	6,4	0,3	-	5,2

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				B. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
UNIVERSITAETEN									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	2	28,6	8,5	7,5	7,5	-	-	5,5
	W	2	24,4	5,5	4,5	4,8	-	-	4,5
	I	4	26,5	7,0	6,0	6,1	-	-	5,0
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	39	29,5	8,5	7,7	7,0	0,4	0,0	5,5
	W	27	27,9	8,1	7,4	6,5	0,2	-	4,9
	I	66	28,9	8,3	7,6	6,8	0,3	0,0	5,3
SOZIALWESEN	M	11	29,1	8,6	8,0	7,7	0,2	-	4,6
	W	21	26,2	6,8	6,1	6,1	-	-	4,8
	I	32	27,2	7,5	6,8	6,7	0,1	-	4,7
RECHTSWISSENSCHAFT	M	1	41,2	23,5	7,0	4,5	-	5,0	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	41,2	23,5	7,0	4,5	-	5,0	4,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	148	28,8	8,1	6,7	5,9	0,2	0,0	4,8
	W	85	28,4	7,2	6,3	5,5	0,1	-	4,7
	I	233	28,6	7,8	6,6	5,7	0,2	0,0	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	201	29,0	8,3	7,0	6,2	0,2	0,0	4,9
	W	135	27,9	7,3	6,5	5,8	0,1	-	4,7
	I	336	28,6	7,9	6,8	6,0	0,2	0,0	4,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	3	30,0	8,0	6,8	7,0	-	-	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	30,0	8,0	6,8	7,0	-	-	5,8
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	29,0	7,5	7,0	7,0	-	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,0	7,5	7,0	7,0	-	-	4,0
CHEMIE	M	12	29,4	8,0	7,2	7,3	0,3	-	6,5
	W	12	27,4	6,9	6,3	6,7	-	-	6,1
	I	24	28,4	7,4	6,8	7,0	0,1	-	6,3
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	27,7	8,5	7,8	7,5	0,3	-	5,2
	I	3	27,7	8,5	7,8	7,5	0,3	-	5,2
GEOGRAPHIE	M	3	27,8	8,0	7,0	6,3	-	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	27,8	8,0	7,0	6,3	-	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	29,2	7,9	7,1	7,1	0,2	-	5,9
	W	15	27,5	7,2	6,6	6,8	0,1	-	5,9
	I	34	28,4	7,6	6,9	7,0	0,1	-	5,9
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	47	27,2	7,0	5,7	5,6	0,1	-	5,2
	W	13	25,7	6,5	5,8	5,7	0,3	-	5,3
	I	60	26,9	6,9	5,7	5,6	0,1	-	5,2
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	29	29,5	7,5	5,7	5,7	0,2	-	5,1
	W	171	26,3	6,4	5,6	5,6	0,1	0,0	5,1
	I	200	26,8	6,5	5,6	5,6	0,1	0,0	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	76	28,1	7,2	5,7	5,6	0,1	-	5,2
	W	184	26,3	6,4	5,6	5,6	0,2	0,0	5,1
	I	260	26,8	6,6	5,7	5,6	0,1	0,0	5,1
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	2	28,1	6,5	6,0	4,0	-	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,1	6,5	6,0	4,0	-	-	4,0
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	267	29,4	8,3	7,1	6,5	0,2	0,0	5,2
	W	70	27,0	6,8	5,6	5,2	0,2	-	4,7
	I	337	28,9	8,0	6,8	6,2	0,2	0,0	5,1
ELEKTROTECHNIK	M	170	29,8	8,6	7,4	7,0	0,2	-	5,3
	W	1	31,4	11,0	11,0	11,0	-	-	8,5
	I	171	29,8	8,6	7,4	7,0	0,2	-	5,3
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	38,5	18,5	10,5	7,0	3,0	-	4,5
	I	1	38,5	18,5	10,5	7,0	3,0	-	4,5
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1	28,9	8,0	7,5	8,0	-	-	5,0
	W	3	28,5	6,8	6,3	5,2	-	-	4,7
	I	4	28,6	7,1	6,6	5,9	-	-	4,8
BAUINGENIEURWESEN	M	134	29,1	8,6	7,3	6,9	0,2	0,0	5,3
	W	12	27,6	8,7	6,6	6,7	0,1	0,2	5,3
	I	146	28,9	8,6	7,2	6,9	0,2	0,0	5,3
VERMESSUNGSWESEN	M	2	28,3	9,5	8,0	8,0	-	-	6,8
	W	1	26,3	9,5	9,0	9,0	-	-	5,0
	I	3	27,7	9,5	8,3	8,3	-	-	6,2

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1963

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE-	ERSTIMMATRI-	HOCHSCHUL-	BEURLAUBUNG	STUDIUM	FACH-	
				RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	KULATION B. ABSCHLUSS	SEMESTER	UND UNTER- BRECHUNG	AUSSERHALB D. BUNDESGBB		SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
UNIVERSITAETEN										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	576	29,4	8,4	7,2	6,7	0,2	0,0	5,2	
	W	88	27,3	7,3	5,9	5,5	0,2	0,0	4,8	
	I	664	29,2	8,3	7,1	6,6	0,2	0,0	5,2	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	35,2	10,5	12,0	10,5	1,5	-	6,8	
	I	2	35,2	10,5	12,0	10,5	1,5	-	6,8	
BILDENDE KUNST	M	2	29,8	8,0	7,8	7,3	-	-	6,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	29,8	8,0	7,8	7,3	-	-	6,3	
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	30,7	7,0	6,0	5,5	-	-	5,0	
	I	1	30,7	7,0	6,0	5,5	-	-	5,0	
MUSIK	M	1	28,4	8,5	7,0	7,0	-	-	7,0	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	28,4	8,5	7,0	7,0	-	-	7,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,3	8,2	7,5	7,2	-	-	6,5	
	W	3	33,7	8,8	10,0	8,8	1,0	-	6,2	
	I	6	31,5	8,4	8,8	8,0	0,5	-	6,3	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	900	29,2	8,3	7,1	6,5	0,2	0,0	5,2	
	W	460	27,2	7,0	6,1	5,7	0,2	0,0	5,0	
	I	1360	28,5	7,9	6,7	6,2	0,2	0,0	5,1	
NST. STAATS- UEFUNGEN NACH HULARTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
THEOLOGIE,RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	26,3	6,5	6,3	6,0	-	-	5,5	
	I	2	26,3	6,5	6,3	6,0	-	-	5,5	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	26,1	6,8	6,3	5,8	0,3	-	5,0	
	I	2	26,1	6,8	6,3	5,8	0,3	-	5,0	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	4	28,5	7,6	6,6	5,9	0,8	-	4,6	
	W	3	26,3	7,7	7,0	6,5	-	-	6,5	
	I	7	27,6	7,6	6,8	6,1	0,4	-	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	28,5	7,6	6,6	5,9	0,8	-	4,6	
	W	7	26,2	7,2	6,6	6,1	0,1	-	5,8	
	I	11	27,1	7,4	6,6	6,0	0,3	-	5,4	
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	25,1	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0	
	I	1	25,1	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0	
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	26,8	8,3	8,0	8,0	-	-	4,8	
	I	2	26,8	8,3	8,0	8,0	-	-	4,8	
GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	25,8	5,5	5,0	5,0	0,5	-	4,5	
	I	1	25,8	5,5	5,0	5,0	0,5	-	4,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	26,1	7,1	6,8	6,6	0,1	-	4,8	
	I	4	26,1	7,1	6,8	6,6	0,1	-	4,8	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5	
	I	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5	
	I	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5	

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITAETEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLGEMEIN	W	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
	I	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
	I	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLGEMEIN	W	1	36,6	11,5	11,0	10,0	1,0	-	5,0
	I	1	36,6	11,5	11,0	10,0	1,0	-	5,0
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,5	7,0	6,5	6,0	0,5	-	5,5
	I	1	25,5	7,0	6,5	6,0	0,5	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	31,0	9,3	8,8	8,0	0,8	-	5,3
	I	2	31,0	9,3	8,8	8,0	0,8	-	5,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	28,4	7,4	6,4	5,8	0,6	-	4,4
	W	15	26,8	7,4	6,9	6,5	0,3	-	5,4
	I	20	27,2	7,4	6,8	6,3	0,4	-	5,1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	8240	28,0	8,2	6,9	6,3	0,3	0,1	5,5
	W	11680	26,2	6,8	6,1	5,5	0,2	0,1	5,0
ZUSAMMEN	I	19920	26,9	7,4	6,4	5,8	0,2	0,1	5,2
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	87	35,5	15,6	14,2	7,6	3,4	0,1	3,1
	W	102	33,4	13,7	12,3	6,4	2,4	0,1	2,9
	I	189	34,4	14,6	13,2	6,9	2,9	0,1	3,0
PHILOSOPHIE	M	34	32,2	12,4	11,5	9,2	1,3	0,1	4,9
	W	16	31,3	12,3	10,9	8,1	0,8	0,0	4,8
	I	50	31,9	12,3	11,3	8,9	1,1	0,1	4,8
GESCHICHTE	M	28	32,7	12,5	11,9	7,2	0,9	0,0	4,6
	W	19	30,3	9,7	9,1	6,6	1,6	-	4,3
	I	47	31,7	11,4	10,8	7,0	1,2	0,0	4,5
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	M	7	30,9	12,1	11,4	10,1	0,4	-	4,2
	W	3	26,3	7,5	7,0	7,2	0,2	-	6,7
	I	10	29,5	10,8	10,1	9,3	0,4	-	5,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	20	32,4	12,6	11,4	8,5	1,5	0,1	3,9
	W	37	30,6	11,3	10,7	6,6	1,2	0,1	4,2
	I	57	31,2	11,7	11,0	7,3	1,3	0,1	4,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	6	27,7	8,6	7,8	7,7	0,3	0,4	5,1
	W	13	30,5	11,2	10,7	6,7	1,8	0,1	2,9
	I	19	29,6	10,3	9,8	7,0	1,3	0,2	3,6
ROMANISTIK	M	19	37,1	17,0	16,7	9,0	2,9	0,3	4,5
	W	25	31,5	12,5	11,2	8,3	1,4	0,5	4,1
	I	44	33,9	14,4	13,5	8,6	2,0	0,4	4,2
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,5	7,5	7,0	7,0	1,0	-	4,5
	I	1	26,5	7,5	7,0	7,0	1,0	-	4,5
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	1	37,5	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	37,5	-	-	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE	M	7	31,3	11,8	11,0	8,6	1,3	0,1	5,4
	W	1	25,3	7,0	6,5	7,0	-	-	5,5
	I	8	30,6	11,2	10,4	8,4	1,1	0,1	5,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	144	32,4	11,8	10,5	7,1	2,4	0,0	3,4
	W	253	31,6	11,4	10,5	6,4	2,5	0,0	3,0
	I	397	31,9	11,6	10,5	6,6	2,4	0,0	3,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	353	33,3	13,1	12,0	7,7	2,3	0,1	3,7
	W	470	31,8	11,9	10,9	6,6	2,2	0,1	3,3
	I	823	32,4	12,4	11,3	7,1	2,2	0,1	3,5
SPORT									
SPORT	M	25	35,1	14,9	12,5	6,6	0,1	-	3,4
	W	22	29,1	10,5	9,5	6,5	1,0	0,0	4,0
	I	47	32,3	12,8	11,1	6,5	0,6	0,0	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	35,1	14,9	12,5	6,6	0,1	-	3,4
	W	22	29,1	10,5	9,5	6,5	1,0	0,0	4,0
	I	47	32,3	12,8	11,1	6,5	0,6	0,0	3,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	29,1	10,0	8,5	7,0	1,5	-	1,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,1	10,0	8,5	7,0	1,5	-	1,0
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	33	31,9	12,1	11,1	8,1	1,3	0,1	4,4
	W	19	31,9	12,3	9,4	6,5	0,2	0,6	3,6
	I	52	31,9	12,1	10,5	7,5	0,9	0,2	4,1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	12	32,3	10,5	9,5	6,8	0,8	-	1,5
	W	12	28,2	8,7	8,2	6,2	0,4	-	2,2
	I	24	30,2	9,6	8,8	6,5	0,6	-	1,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	46	31,9	11,6	10,6	7,7	1,2	0,0	3,5
	W	31	30,4	10,9	8,9	6,4	0,3	0,3	3,0
	I	77	31,3	11,3	9,9	7,2	0,8	0,2	3,3
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	21	37,7	17,2	15,6	5,8	1,0	0,2	2,9
	W	13	30,9	12,3	12,5	5,9	-	-	3,0
	I	34	35,1	15,3	14,5	5,8	0,6	0,1	2,9
INFORMATIK	M	2	30,8	12,5	11,5	9,0	2,8	-	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	30,8	12,5	11,5	9,0	2,8	-	2,8
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	6	34,8	14,8	13,6	6,8	0,3	-	4,2
	W	3	29,5	11,0	10,3	7,0	-	-	4,7
	I	9	33,0	13,6	12,5	6,9	0,2	-	4,3
CHEMIE	M	2	39,6	17,3	16,5	7,8	9,0	-	3,3
	W	2	26,5	7,0	6,5	4,0	-	-	2,5
	I	4	33,1	13,8	13,2	6,5	4,5	-	3,0
BIOLOGIE	M	5	29,0	9,6	8,4	7,3	0,9	-	5,3
	W	11	28,3	9,7	8,8	6,7	0,4	0,4	4,1
	I	16	28,5	9,6	8,7	6,9	0,5	0,3	4,4
GEOGRAPHIE	M	6	33,1	13,2	12,1	5,8	1,0	-	3,5
	W	6	28,3	10,0	8,9	5,6	-	-	3,7
	I	12	30,7	11,6	10,5	5,7	0,5	-	3,6
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	42	35,3	15,3	13,9	6,4	1,3	0,1	3,4
	W	35	29,2	10,8	10,2	6,2	0,1	0,1	3,6
	I	77	32,6	13,3	12,2	6,3	0,8	0,1	3,5
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	6	27,3	8,5	6,7	6,1	0,8	-	5,2
	W	4	28,3	9,0	8,3	7,5	0,8	-	5,3
	I	10	27,7	8,7	7,3	6,7	0,8	-	5,2
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	3	31,7	10,7	9,5	8,8	0,3	0,7	5,0
	W	19	25,2	6,7	5,9	5,7	0,2	-	4,8
	I	22	26,1	7,3	6,4	6,1	0,3	0,1	4,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	28,7	9,2	7,6	7,0	0,6	0,2	5,1
	W	23	25,8	7,1	6,3	6,0	0,3	-	4,9
	I	32	26,6	7,7	6,7	6,3	0,4	0,1	5,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	3	35,7	15,5	15,0	10,8	4,3	-	2,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	35,7	15,5	15,0	10,8	4,3	-	2,3
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	15	29,8	8,1	7,5	6,8	0,5	-	3,3
	W	1	31,3	10,5	10,0	6,5	-	-	3,0
	I	16	29,9	8,2	7,6	6,8	0,4	-	3,3
ELEKTROTECHNIK	M	17	28,5	8,4	7,8	7,2	0,1	-	3,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	17	28,5	8,4	7,8	7,2	0,1	-	3,1
BAUINGENIEURWESEN	M	5	27,1	8,6	8,1	7,1	-	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	27,1	8,6	8,1	7,1	-	-	4,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	40	29,3	8,8	8,3	7,3	0,6	-	3,3
	W	1	31,3	10,5	10,0	6,5	-	-	3,0
	I	41	29,4	8,9	8,3	7,3	0,5	-	3,2
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	32,3	12,5	12,0	6,8	1,0	-	1,3
	W	9	31,4	12,9	12,1	6,7	0,1	-	3,2
	I	11	31,5	12,8	12,1	6,7	0,2	-	2,8
BILDENDE KUNST	M	4	29,2	9,0	7,8	8,1	0,3	-	2,0
	W	1	40,6	20,0	20,0	12,0	8,5	-	4,0
	I	5	31,5	11,2	10,2	8,9	1,9	-	2,4

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				B. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
UNIVERSITAETEN									
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	27,6	8,3	7,6	7,0	0,5	-	3,5
	I	5	27,6	8,3	7,6	7,0	0,5	-	3,5
MUSIK	M	13	31,3	12,2	11,0	7,3	1,5	-	4,0
	W	4	32,8	13,6	13,3	8,3	0,8	-	2,8
	I	17	31,7	12,6	11,6	7,5	1,4	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	31,0	11,6	10,4	7,4	1,2	-	3,2
	W	19	31,2	12,2	11,6	7,4	0,8	-	3,3
	I	38	31,1	11,9	11,0	7,4	1,0	-	3,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	534	33,0	12,7	11,6	7,5	1,8	0,1	3,7
	W	601	31,2	11,5	10,5	6,6	1,8	0,1	3,4
	I	1135	32,0	12,1	11,0	7,0	1,8	0,1	3,5
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	14	26,1	5,9	4,7	4,6	0,1	-	4,0
	W	48	24,5	4,9	4,4	4,2	0,0	-	4,0
	I	62	24,9	5,2	4,5	4,3	0,0	-	4,0
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	16	28,1	8,7	7,8	6,8	0,7	0,1	3,0
	W	58	24,6	5,8	4,6	4,3	0,2	-	3,0
	I	74	25,3	6,4	5,3	4,8	0,3	0,0	3,0
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	16	25,4	6,1	5,5	4,8	0,1	0,1	3,5
	I	16	25,4	6,1	5,5	4,8	0,1	0,1	3,5
ROMANISTIK	M	3	25,0	6,5	5,7	5,8	0,8	0,7	4,8
	W	16	24,4	5,5	4,6	4,8	0,2	0,0	3,9
	I	19	24,5	5,7	4,7	4,9	0,3	0,1	4,1
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	2	33,1	13,5	12,5	9,8	-	-	3,5
	W	1	32,0	13,0	12,5	7,5	5,5	-	6,0
	I	3	32,7	13,3	12,5	9,0	1,8	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	35	27,3	7,6	6,6	6,0	0,4	0,1	3,6
	W	139	24,7	5,6	4,7	4,4	0,1	0,0	3,5
	I	174	25,2	6,0	5,1	4,7	0,2	0,0	3,6
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	57	28,9	4,9	3,7	3,3	0,2	-	3,1
	W	69	30,8	5,1	3,6	3,2	0,1	-	3,1
	I	126	29,9	5,0	3,6	3,3	0,1	-	3,1
SOZIALWESEN	M	49	27,4	6,5	4,6	4,7	0,1	-	4,6
	W	121	25,0	5,7	4,5	4,6	0,1	-	4,5
	I	170	25,7	5,9	4,6	4,6	0,1	-	4,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	183	28,9	5,4	3,6	3,2	0,2	-	3,1
	W	87	30,0	4,6	3,5	3,1	0,1	-	3,1
	I	270	29,3	5,1	3,5	3,2	0,1	-	3,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	289	28,7	5,5	3,8	3,5	0,2	-	3,3
	W	277	28,0	5,2	4,0	3,8	0,1	-	3,7
	I	566	28,3	5,3	3,9	3,6	0,1	-	3,5
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	69	25,9	6,3	4,1	4,2	0,3	-	3,3
	W	8	25,3	6,0	5,1	5,3	0,2	-	5,1
	I	77	25,9	6,3	4,2	4,3	0,3	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	69	25,9	6,3	4,1	4,2	0,3	-	3,3
	W	8	25,3	6,0	5,1	5,3	0,2	-	5,1
	I	77	25,9	6,3	4,2	4,3	0,3	-	3,5
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,0	5,0	5,0	5,0	-	-	5,0
	I	1	27,0	5,0	5,0	5,0	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,0	5,0	5,0	5,0	-	-	5,0
	I	1	27,0	5,0	5,0	5,0	-	-	5,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	393	28,1	5,8	4,1	3,8	0,2	0,0	3,4
	W	425	26,9	5,3	4,2	4,0	0,1	0,0	3,7
	I	818	27,4	5,6	4,2	3,9	0,2	0,0	3,5

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITAETEN									
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M	3	25,4	5,5	4,8	4,8	-	-	4,0
	W	6	24,1	4,8	3,9	3,9	0,1	-	3,7
	I	9	24,5	5,0	4,2	4,2	0,1	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	25,4	5,5	4,8	4,8	-	-	4,0
	W	6	24,1	4,8	3,9	3,9	0,1	-	3,7
	I	9	24,5	5,0	4,2	4,2	0,1	-	3,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	25,4	5,5	4,8	4,8	-	-	4,0
	W	6	24,1	4,8	3,9	3,9	0,1	-	3,7
	I	9	24,5	5,0	4,2	4,2	0,1	-	3,8
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	30,9	8,4	7,6	6,8	-	-	2,5
	W	4	25,9	7,3	6,0	6,1	0,1	0,3	3,8
	I	8	28,4	7,8	6,8	6,4	0,1	0,1	3,1
ROMANISTIK	M	1	26,0	6,5	6,0	6,0	-	-	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,0	6,5	6,0	6,0	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	29,9	8,0	7,3	6,6	-	-	3,0
	W	4	25,9	7,3	6,0	6,1	0,1	0,3	3,8
	I	9	28,2	7,7	6,7	6,4	0,1	0,1	3,3
SPORT									
SPORT	M	16	29,2	9,5	8,2	7,5	0,1	-	1,1
	W	7	25,9	7,4	6,6	6,4	-	-	1,0
	I	23	28,2	8,8	7,7	7,2	0,0	-	1,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16	29,2	9,5	8,2	7,5	0,1	-	1,1
	W	7	25,9	7,4	6,6	6,4	-	-	1,0
	I	23	28,2	8,8	7,7	7,2	0,0	-	1,1
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	30,9	11,5	11,0	11,0	0,5	-	2,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	30,9	11,5	11,0	11,0	0,5	-	2,0
RECHTSWISSENSCHAFT	M	7	27,2	8,1	7,4	7,1	0,4	0,3	1,4
	W	2	27,3	8,5	8,0	7,5	0,5	-	1,0
	I	9	27,2	8,2	7,6	7,2	0,4	0,2	1,3
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	1	34,7	14,0	14,0	7,5	7,0	-	0,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,7	14,0	14,0	7,5	7,0	-	0,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	20	28,9	8,7	7,5	7,1	0,5	0,0	3,8
	W	9	29,9	8,9	8,4	7,3	0,6	-	3,8
	I	29	29,2	8,8	7,8	7,2	0,5	0,0	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	29	28,8	8,8	7,8	7,3	0,7	0,1	3,0
	W	11	29,4	8,8	8,4	7,4	0,6	-	3,3
	I	40	28,9	8,8	8,0	7,3	0,7	0,1	3,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	2	25,7	7,0	5,8	5,8	0,5	0,5	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	25,7	7,0	5,8	5,8	0,5	0,5	4,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	28,1	9,0	8,5	8,5	-	-	8,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,1	9,0	8,5	8,5	-	-	8,5
CHEMIE	M	2	29,4	10,5	7,3	7,0	-	-	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	29,4	10,5	7,3	7,0	-	-	2,8
GEOGRAPHIE	M	1	27,2	3,5	3,0	3,0	-	5,0	2,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,2	3,5	3,0	3,0	-	5,0	2,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	27,6	7,9	6,3	6,2	0,2	1,0	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	27,6	7,9	6,3	6,2	0,2	1,0	4,1

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITAETEN									
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	1	28,8	9,5	9,0	7,0	-	-	2,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,8	9,5	9,0	7,0	-	-	2,0
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	5	30,7	11,4	10,2	8,4	0,3	-	2,2
	W	1	36,8	18,0	17,0	8,5	-	-	1,5
	I	6	31,7	12,5	11,3	8,4	0,3	-	2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	30,4	11,1	10,0	8,2	0,3	-	2,2
	W	1	36,8	18,0	17,0	8,5	-	-	1,5
	I	7	31,3	12,1	11,0	8,2	0,2	-	2,1
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	71	28,6	8,8	7,6	7,0	0,3	0,1	2,6
	W	23	28,1	8,5	7,8	6,9	0,3	0,0	2,6
	I	94	28,5	8,7	7,6	7,0	0,3	0,1	2,6
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	49957	28,7	9,0	7,7	6,9	0,3	0,1	6,0
	W	29748	27,2	7,7	6,8	6,2	0,2	0,1	5,5
	I	79705	28,1	8,5	7,4	6,7	0,3	0,1	5,8
GESAMTHOCHSCHULEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT	M	1	25,4	7,0	5,0	5,5	-	-	5,0
	W	3	25,8	6,8	6,2	6,3	-	-	5,8
	I	4	25,7	6,9	5,9	6,1	-	-	5,5
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	33,2	15,0	14,5	14,0	-	1,0	6,5
	W	1	26,3	7,5	7,0	7,0	-	-	5,0
	I	2	29,7	11,3	10,8	10,5	-	0,5	5,8
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	123	27,5	7,3	5,6	5,4	0,1	-	4,5
	W	81	27,6	7,2	6,2	5,8	0,1	0,0	4,9
	I	204	27,6	7,3	5,9	5,5	0,1	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	125	27,5	7,4	5,7	5,5	0,1	0,0	4,5
	W	85	27,6	7,2	6,2	5,8	0,1	0,0	4,9
	I	210	27,5	7,3	5,9	5,6	0,1	0,0	4,7
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	44	30,2	8,9	7,2	6,4	0,1	-	5,6
	W	31	27,7	7,6	7,0	6,4	0,1	0,0	6,1
	I	75	29,2	8,3	7,1	6,4	0,1	0,0	5,8
SOZIALWESSEN	M	57	28,4	7,2	5,4	5,3	0,1	-	4,8
	W	102	27,5	7,0	5,2	4,9	0,1	0,0	4,7
	I	159	27,8	7,0	5,3	5,0	0,1	0,0	4,7
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	619	28,4	7,5	6,0	5,6	0,1	0,0	5,0
	W	158	26,7	6,8	5,7	5,4	0,1	-	5,0
	I	777	28,1	7,4	5,9	5,6	0,1	0,0	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	720	28,5	7,6	6,0	5,6	0,1	0,0	5,0
	W	291	27,1	7,0	5,7	5,3	0,1	0,0	5,0
	I	1011	28,1	7,4	5,9	5,5	0,1	0,0	5,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	56	28,1	8,6	7,2	6,9	0,4	-	6,5
	W	10	26,8	8,1	7,2	7,1	0,1	-	6,9
	I	66	27,9	8,5	7,2	6,9	0,3	-	6,5
INFORMATIK	M	30	24,6	5,8	4,1	4,0	-	-	3,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	30	24,6	5,8	4,1	4,0	-	-	3,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

**11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER**

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE-	ERSTIMMATRI-	HOCHSCHUL-	BEURLAUBUNG	STUDIUM	FACH-
				RECHTIGUNG 8. ABSCHLUSS	KULATION 8. ABSCHLUSS	SEMESTER	UND UNTER- BRECHUNG	AUSSERHALB D. BUNDESGB.	
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	69	27,4	7,5	6,5	6,4	0,3	-	6,2
	W	5	26,2	7,1	6,6	6,8	-	-	6,8
	I	74	27,3	7,5	6,5	6,5	0,2	-	6,2
CHEMIE	M	72	27,2	7,2	6,1	6,1	0,0	-	5,9
	W	16	25,2	6,5	5,9	5,9	0,0	-	5,7
	I	88	26,8	7,0	6,0	6,1	0,0	-	5,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	227	27,1	7,4	6,2	6,1	0,2	-	5,8
	W	31	25,8	7,1	6,4	6,4	0,0	-	6,2
	I	258	27,0	7,4	6,2	6,1	0,2	-	5,9
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	40	25,6	5,3	4,1	3,9	0,0	-	3,7
	W	13	24,1	5,5	4,1	4,1	-	-	3,7
	I	53	25,3	5,4	4,1	4,0	0,0	-	3,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	40	25,6	5,3	4,1	3,9	0,0	-	3,7
	W	13	24,1	5,5	4,1	4,1	-	-	3,7
	I	53	25,3	5,4	4,1	4,0	0,0	-	3,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	343	27,2	7,0	5,8	5,8	0,1	0,0	5,3
	W	4	28,1	7,3	6,8	6,8	-	-	5,7
	I	347	27,2	7,0	5,8	5,8	0,1	0,0	5,3
ELEKTROTECHNIK	M	229	26,7	6,9	5,6	5,7	0,0	0,0	5,5
	W	1	24,5	-	4,5	4,5	-	-	4,5
	I	230	26,7	6,9	5,6	5,7	0,0	0,0	5,4
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	87	28,1	7,6	6,3	6,0	0,1	0,0	5,0
	W	40	26,1	6,6	5,8	5,7	0,1	0,0	5,0
	I	127	27,4	7,3	6,2	5,9	0,1	0,0	5,0
BAUINGENIEURWESEN	M	181	26,6	6,9	5,5	5,5	0,0	-	5,3
	W	8	25,3	6,1	5,6	5,8	-	-	5,6
	I	189	26,5	6,8	5,5	5,5	0,0	-	5,3
VERMESSUNGSWESEN	M	23	25,0	5,7	3,6	3,6	-	-	3,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	23	25,0	5,7	3,6	3,6	-	-	3,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	863	26,9	7,0	5,7	5,6	0,1	0,0	5,3
	W	53	26,1	6,6	5,8	5,7	0,1	0,0	5,1
	I	916	26,9	6,9	5,7	5,6	0,1	0,0	5,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,1	5,0	4,5	4,5	-	-	4,5
	I	1	23,1	5,0	4,5	4,5	-	-	4,5
MUSIK	M	1	29,6	-	3,5	3,0	-	-	3,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,6	-	3,5	3,0	-	-	3,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	29,6	-	3,5	3,0	-	-	3,0
	W	1	23,1	5,0	4,5	4,5	-	-	4,5
	I	2	26,3	5,0	4,0	3,8	-	-	3,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1976	27,5	7,2	5,8	5,6	0,1	0,0	5,2
	W	474	26,9	6,9	5,8	5,5	0,1	0,0	5,0
	I	2450	27,4	7,2	5,8	5,6	0,1	0,0	5,1
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	31,9	13,0	13,0	10,0	1,0	-	4,5
	I	1	31,9	13,0	13,0	10,0	1,0	-	4,5
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	9	34,9	14,6	14,2	9,9	0,2	-	6,0
	W	1	41,3	22,0	22,0	9,0	-	-	6,0
	I	10	35,5	15,3	15,0	9,8	0,2	-	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	34,9	14,6	14,2	9,9	0,2	-	6,0
	W	2	36,6	17,5	17,5	9,5	0,5	-	5,3
	I	11	35,2	15,1	14,8	9,8	0,3	-	5,9
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	13	33,3	13,8	12,8	7,0	0,1	-	6,7
	W	1	31,0	-	-	-	-	-	-
	I	14	33,1	13,8	12,8	7,0	0,1	-	6,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	33,3	13,8	12,8	7,0	0,1	-	6,7
	W	1	31,0	-	-	-	-	-	-
	I	14	33,1	13,8	12,8	7,0	0,1	-	6,7

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	2	28,8	9,5	9,8	5,5	-	-	5,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,8	9,5	9,8	5,5	-	-	5,5
INFORMATIK	M	1	34,6	16,5	13,0	6,0	-	-	6,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,6	16,5	13,0	6,0	-	-	6,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2	31,0	12,8	12,3	12,3	-	-	12,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,0	12,8	12,3	12,3	-	-	12,3
CHEMIE	M	19	30,9	11,4	10,3	9,2	0,3	-	8,1
	W	1	27,3	9,0	8,5	7,5	-	-	7,5
	I	20	30,7	11,3	10,2	9,1	0,3	-	8,1
BIOLOGIE	M	1	30,3	10,5	10,0	10,0	-	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	30,3	10,5	10,0	10,0	-	-	4,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	30,9	11,6	10,5	9,0	0,2	-	8,0
	W	1	27,3	9,0	8,5	7,5	-	-	7,5
	I	26	30,7	11,5	10,4	9,0	0,2	-	8,0
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	49	32,2	12,2	11,2	7,6	0,1	0,2	6,4
	W	19	30,4	11,3	10,4	7,0	0,1	0,1	6,6
	I	68	31,7	12,0	11,0	7,4	0,1	0,2	6,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	49	32,2	12,2	11,2	7,6	0,1	0,2	6,4
	W	19	30,4	11,3	10,4	7,0	0,1	0,1	6,6
	I	68	31,7	12,0	11,0	7,4	0,1	0,2	6,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	5	32,7	13,4	12,2	7,7	-	-	8,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	32,7	13,4	12,2	7,7	-	-	8,3
ELEKTROTECHNIK	M	14	32,9	14,4	13,3	6,1	0,2	-	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	32,9	14,4	13,3	6,1	0,2	-	5,8
BAUINGENIEURWESEN	M	4	39,4	20,6	19,4	5,9	0,1	-	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	39,4	20,6	19,4	5,9	0,1	-	5,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23	34,0	15,3	14,1	6,4	0,2	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	23	34,0	15,3	14,1	6,4	0,2	-	6,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	119	32,6	13,1	12,0	7,8	0,1	0,1	6,7
	W	23	30,9	11,8	11,0	7,3	0,1	0,1	6,5
	I	142	32,3	12,8	11,8	7,7	0,1	0,1	6,7
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	14	26,7	6,5	5,6	5,6	0,1	0,1	5,5
	W	7	26,8	7,3	6,6	6,5	-	0,1	6,5
	I	21	26,7	6,8	6,0	5,9	0,1	0,1	5,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	26,7	6,5	5,6	5,6	0,1	0,1	5,5
	W	7	26,8	7,3	6,6	6,5	-	0,1	6,5
	I	21	26,7	6,8	6,0	5,9	0,1	0,1	5,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	26,7	6,5	5,6	5,6	0,1	0,1	5,5
	W	7	26,8	7,3	6,6	6,5	-	0,1	6,5
	I	21	26,7	6,8	6,0	5,9	0,1	0,1	5,8
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)									
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	156	28,8	9,2	7,6	7,4	0,1	0,1	6,3
	W	67	28,8	8,7	7,5	7,3	0,2	0,1	6,5
	I	223	28,8	9,0	7,6	7,4	0,1	0,1	6,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	156	28,8	9,2	7,6	7,4	0,1	0,1	6,3
	W	67	28,8	8,7	7,5	7,3	0,2	0,1	6,5
	I	223	28,8	9,0	7,6	7,4	0,1	0,1	6,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	156	28,8	9,2	7,6	7,4	0,1	0,1	6,3
	W	67	28,8	8,7	7,5	7,3	0,2	0,1	6,5
	I	223	28,8	9,0	7,6	7,4	0,1	0,1	6,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB O. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER

DURCHSCHNITT IN JAHREN

GESAMTHOCHSCHULEN

LA GRUND- UND
HAUPTSCHULEN/
PRIMARSTUFESPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	5	29,9	8,3	7,5	5,9	0,2	-	3,8
	W	54	25,4	5,7	4,8	3,4	0,2	-	3,1
	I	59	25,8	6,0	5,1	3,6	0,2	-	3,1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	14	28,0	7,3	6,4	4,6	0,1	-	3,5
	W	137	24,9	5,6	4,8	3,6	0,0	-	3,3
	I	151	25,2	5,8	4,9	3,7	0,0	-	3,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	28,5	7,6	6,7	4,9	0,2	-	3,6
	W	191	25,0	5,7	4,8	3,5	0,1	-	3,2
	I	210	25,3	5,8	5,0	3,7	0,1	-	3,3

SPORT

SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	27	24,6	5,5	5,0	3,7	0,1	-	3,5
	I	27	24,6	5,5	5,0	3,7	0,1	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	27	24,6	5,5	5,0	3,7	0,1	-	3,5
	I	27	24,6	5,5	5,0	3,7	0,1	-	3,5

WIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	3	25,7	6,5	5,7	3,8	-	-	3,5
	W	10	27,0	8,2	5,3	3,3	0,4	-	3,1
	I	13	26,7	7,9	5,4	3,5	0,3	-	3,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	25,7	6,5	5,7	3,8	-	-	3,5
	W	10	27,0	8,2	5,3	3,3	0,4	-	3,1
	I	13	26,7	7,9	5,4	3,5	0,3	-	3,2

MATHEMATIK, NATURWISSEN-
SCHAFTEN

MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	11	24,5	5,5	4,9	3,2	0,0	-	3,1
	I	11	24,5	5,5	4,9	3,2	0,0	-	3,1
MATHEMATIK	M	7	26,7	7,6	6,1	4,6	0,2	-	3,3
	W	40	24,5	5,6	5,0	3,7	0,0	0,0	3,5
	I	47	24,9	5,9	5,2	3,8	0,1	0,0	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	26,7	7,6	6,1	4,6	0,2	-	3,3
	W	51	24,5	5,6	5,0	3,6	0,0	0,0	3,4
	I	58	24,8	5,8	5,1	3,7	0,1	0,0	3,4

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	26,6	7,5	4,5	3,5	-	-	3,5
	W	11	24,7	5,4	4,6	3,4	-	-	3,4
	I	12	24,8	5,6	4,5	3,4	-	-	3,4
MUSIK	M	2	27,3	7,8	6,0	4,5	-	-	4,5
	W	10	24,4	5,8	5,3	3,8	-	-	3,6
	I	12	24,9	6,1	5,4	3,9	-	-	3,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	27,1	7,7	5,5	4,2	-	-	4,2
	W	21	24,6	5,6	4,9	3,6	-	-	3,5
	I	24	24,9	5,9	5,0	3,7	-	-	3,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	32	27,7	7,5	6,3	4,7	0,1	-	3,5
	W	300	24,9	5,7	4,9	3,5	0,1	0,0	3,3
	I	332	25,2	5,9	5,0	3,7	0,1	0,0	3,3

LA REALSCHULEN/
SEKUNDARSTUFE ISPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	22	26,8	7,0	6,3	4,6	0,4	-	3,3
	W	45	26,2	7,0	5,5	4,0	0,0	0,2	3,6
	I	67	26,4	7,0	5,8	4,2	0,1	0,1	3,5
GESCHICHTE	M	12	26,2	7,5	6,1	4,3	0,3	-	4,0
	W	21	26,9	6,7	6,0	4,1	0,0	-	3,9
	I	33	26,6	7,0	6,1	4,1	0,1	-	3,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	30	29,3	8,6	7,5	6,5	0,2	-	4,7
	W	87	26,8	7,2	6,5	5,0	0,2	0,0	4,0
	I	117	27,4	7,5	6,7	5,4	0,2	0,0	4,2

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	22	27,3	8,1	7,1	6,1	0,3	0,1	4,3
	W	69	26,9	7,0	6,4	5,0	0,2	0,1	4,0
	I	91	27,0	7,3	6,6	5,3	0,2	0,1	4,1
ROMANISTIK	M	4	27,6	8,4	6,3	5,0	0,1	0,1	4,5
	W	24	25,8	7,3	6,5	5,2	0,4	0,2	4,1
	I	28	26,1	7,4	6,4	5,2	0,4	0,2	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	90	27,7	7,9	6,9	5,6	0,3	0,0	4,1
	W	246	26,6	7,1	6,2	4,8	0,2	0,1	3,9
	I	336	26,9	7,3	6,4	5,0	0,2	0,1	4,0
SPORT									
SPORT	M	63	26,7	6,9	5,7	4,1	0,0	-	3,8
	W	58	26,2	6,4	5,7	3,9	0,1	0,0	3,7
	I	121	26,4	6,7	5,7	4,0	0,1	0,0	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	63	26,7	6,9	5,7	4,1	0,0	-	3,8
	W	58	26,2	6,4	5,7	3,9	0,1	0,0	3,7
	I	121	26,4	6,7	5,7	4,0	0,1	0,0	3,8
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	22	28,2	8,7	7,6	6,2	0,2	-	4,3
	W	16	28,2	6,9	6,2	5,3	0,1	-	4,9
	I	38	28,2	7,8	7,0	5,8	0,1	-	4,6
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2	33,2	15,5	15,3	6,0	-	-	4,0
	W	9	25,6	6,7	6,1	5,3	0,1	-	4,4
	I	11	26,9	8,3	7,8	5,4	0,1	-	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	28,6	9,4	8,3	6,2	0,2	-	4,3
	W	25	27,3	6,8	6,1	5,3	0,1	-	4,7
	I	49	27,9	7,9	7,2	5,7	0,1	-	4,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	36	27,0	7,3	6,1	5,1	0,1	-	4,3
	W	49	24,9	6,0	5,4	4,1	0,0	0,0	3,7
	I	85	25,8	6,5	5,7	4,6	0,1	0,0	3,9
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	16	29,3	8,9	7,0	6,3	0,1	-	3,8
	W	5	28,5	9,4	9,0	5,1	-	-	4,3
	I	21	29,1	9,0	7,5	6,0	0,1	-	3,9
CHEMIE	M	10	28,2	7,9	7,6	5,8	0,2	-	3,7
	W	14	26,4	6,8	6,0	4,5	0,0	-	3,9
	I	24	27,1	7,2	6,7	5,0	0,1	-	3,8
BIOLOGIE	M	24	26,8	7,1	6,0	4,6	-	-	3,8
	W	64	24,9	5,6	5,0	3,9	0,0	0,0	3,7
	I	88	25,4	6,0	5,3	4,1	0,0	0,0	3,7
GEOGRAPHIE	M	17	27,5	7,3	6,1	4,1	0,5	-	3,9
	W	22	25,5	6,0	5,2	3,5	0,1	0,0	3,4
	I	39	26,3	6,6	5,6	3,8	0,2	0,0	3,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	103	27,5	7,5	6,4	5,1	0,2	-	3,9
	W	154	25,2	6,0	5,4	4,0	0,0	0,0	3,7
	I	257	26,1	6,6	5,8	4,5	0,1	0,0	3,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	3	25,7	6,0	4,5	3,3	-	-	3,3
	W	22	24,8	5,9	5,2	3,6	-	-	3,4
	I	25	24,9	5,9	5,1	3,6	-	-	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	25,7	6,0	4,5	3,3	-	-	3,3
	W	22	24,8	5,9	5,2	3,6	-	-	3,4
	I	25	24,9	5,9	5,1	3,6	-	-	3,4
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	3	28,3	8,3	6,3	4,7	-	-	3,3
	W	1	25,4	5,5	5,0	3,5	-	-	3,5
	I	4	27,6	7,6	6,0	4,4	-	-	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	28,3	8,3	6,3	4,7	-	-	3,3
	W	1	25,4	5,5	5,0	3,5	-	-	3,5
	I	4	27,6	7,6	6,0	4,4	-	-	3,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	22	28,1	7,8	6,7	4,6	0,5	0,0	3,7
	W	54	26,6	6,5	6,1	4,4	0,3	0,0	3,8
	I	76	27,0	6,9	6,3	4,5	0,3	0,0	3,8
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	16	25,9	5,9	5,1	3,7	-	0,0	3,6
	I	16	25,9	5,9	5,1	3,7	-	0,0	3,6
MUSIK	M	16	26,5	7,5	6,3	4,8	0,1	-	4,4
	W	29	24,9	6,1	5,5	4,1	-	-	4,1
	I	45	25,4	6,6	5,8	4,4	0,0	-	4,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE-	ERSTIMMATRI-	HOCHSCHUL-	BEURLAUBUNG	STUDIUM	FACH-
				RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	KULATION 9. ABSCHLUSS	SEMESTER	UND UNTER- BRECHUNG	AUSSERHALB D. BUNDESGB.	
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	38	27,4	7,7	6,6	4,7	0,3	0,0	4,0
	W	99	26,0	6,3	5,8	4,2	0,2	0,0	3,9
	I	137	26,4	6,7	6,0	4,4	0,2	0,0	3,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	324	27,5	7,7	6,5	5,0	0,2	0,0	4,0
	W	605	26,1	6,6	5,8	4,4	0,1	0,0	3,8
	I	929	26,6	6,9	6,1	4,6	0,1	0,0	3,9
A GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	15	27,9	8,0	7,1	6,0	0,2	-	4,5
	W	24	27,3	7,4	6,8	5,2	0,2	0,0	4,9
	I	39	27,5	7,6	6,9	5,5	0,2	0,0	4,7
PHILOSOPHIE	M	5	27,2	7,5	6,2	4,9	-	-	4,9
	W	1	25,0	6,0	5,5	3,5	-	-	3,5
	I	6	26,8	7,3	6,1	4,7	-	-	4,7
GESCHICHTE	M	4	29,5	9,0	8,7	5,2	-	0,4	5,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	29,5	9,0	8,7	5,2	-	0,4	5,2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	68	28,1	8,4	7,2	5,5	0,3	0,0	4,7
	W	77	27,1	7,4	6,6	5,0	0,1	0,0	4,5
	I	145	27,6	7,9	6,9	5,3	0,2	0,0	4,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	41	28,4	9,1	7,6	5,6	0,8	0,3	4,7
	W	72	26,6	7,4	6,6	4,9	0,3	0,2	4,6
	I	113	27,3	8,0	7,0	5,2	0,5	0,2	4,6
ROMANISTIK	M	7	27,1	8,1	6,4	4,9	0,3	0,1	4,4
	W	18	25,9	6,9	6,5	4,9	0,3	0,3	4,5
	I	25	26,2	7,2	6,5	4,9	0,3	0,2	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	140	28,1	8,5	7,3	5,5	0,4	0,1	4,7
	W	192	26,8	7,4	6,6	5,0	0,2	0,1	4,6
	I	332	27,4	7,9	6,9	5,2	0,3	0,1	4,6
SPORT									
SPORT	M	21	28,1	8,3	7,2	6,6	0,1	0,1	5,3
	W	5	26,5	7,6	7,0	6,5	0,1	0,1	5,3
	I	26	27,8	8,2	7,2	6,5	0,1	0,1	5,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	21	28,1	8,3	7,2	6,6	0,1	0,1	5,3
	W	5	26,5	7,6	7,0	6,5	0,1	0,1	5,3
	I	26	27,8	8,2	7,2	6,5	0,1	0,1	5,3
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	31	27,9	7,5	6,6	5,5	0,0	0,0	4,7
	W	33	27,4	7,8	6,2	4,7	0,0	0,1	4,5
	I	64	27,6	7,7	6,4	5,1	0,0	0,1	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	31	27,9	7,5	6,6	5,5	0,0	0,0	4,7
	W	33	27,4	7,8	6,2	4,7	0,0	0,1	4,5
	I	64	27,6	7,7	6,4	5,1	0,0	0,1	4,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	51	27,3	8,0	6,9	5,6	0,1	0,0	5,1
	W	20	26,3	6,8	6,3	4,7	0,0	0,0	4,4
	I	71	27,0	7,7	6,7	5,3	0,1	0,0	4,9
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	21	27,4	8,5	7,5	5,9	0,1	-	4,5
	W	1	25,9	6,5	6,0	5,0	-	-	5,0
	I	22	27,3	8,4	7,4	5,9	0,1	-	4,5
CHEMIE	M	27	28,7	8,9	7,1	5,4	0,4	-	4,6
	W	18	25,9	6,6	6,1	4,6	0,0	-	4,5
	I	45	27,5	7,9	6,7	5,1	0,2	-	4,6
BIOLOGIE	M	5	29,2	10,0	5,9	5,2	0,4	1,0	5,2
	W	6	27,6	7,4	6,6	6,0	0,1	-	5,8
	I	11	28,3	8,6	6,3	5,6	0,2	0,5	5,5
GEOGRAPHIE	M	1	24,6	6,0	5,0	5,0	-	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	24,6	6,0	5,0	5,0	-	-	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	105	27,7	8,4	7,0	5,6	0,2	0,1	4,8
	W	45	26,3	6,8	6,2	4,8	0,0	0,0	4,6
	I	150	27,3	7,9	6,8	5,4	0,1	0,0	4,8

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	25	29,8	10,0	8,9	6,8	1,0	0,1	5,3
	W	26	27,5	7,9	7,6	6,6	0,1	0,0	5,4
	I	51	28,6	9,0	8,2	6,7	0,5	0,1	5,3
MUSIK	M	16	28,6	9,6	8,3	6,7	0,1	-	5,4
	W	8	26,3	8,0	7,4	6,5	-	-	5,5
	I	24	27,8	9,1	8,0	6,6	0,0	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	41	29,3	9,9	8,6	6,8	0,7	0,0	5,3
	W	34	27,2	7,9	7,6	6,6	0,0	0,0	5,4
	I	75	28,4	9,0	8,1	6,7	0,4	0,0	5,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	338	28,1	8,6	7,3	5,8	0,3	0,1	4,9
	W	309	26,8	7,4	6,6	5,1	0,1	0,1	4,7
	I	647	27,5	8,0	7,0	5,5	0,2	0,1	4,8
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	28,5	10,5	10,0	10,0	-	-	10,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,5	10,5	10,0	10,0	-	-	10,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	32,4	-	9,5	8,5	-	-	3,5
	W	2	26,8	9,3	8,8	8,8	-	-	4,8
	I	3	28,7	9,3	9,0	8,7	-	-	4,3
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	29,6	9,8	8,3	6,5	-	-	5,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	29,6	9,8	8,3	6,5	-	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	30,0	10,0	9,0	7,9	-	-	6,1
	W	2	26,8	9,3	8,8	8,8	-	-	4,8
	I	6	29,0	9,7	8,9	8,2	-	-	5,7
SPORT									
SPORT	M	1	38,2	17,5	17,0	12,0	5,0	-	7,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	38,2	17,5	17,0	12,0	5,0	-	7,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	38,2	17,5	17,0	12,0	5,0	-	7,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	38,2	17,5	17,0	12,0	5,0	-	7,5
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN	M	5	30,7	10,3	9,5	7,5	0,4	-	4,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	30,7	10,3	9,5	7,5	0,4	-	4,7
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	65	29,3	8,0	7,2	6,0	0,0	0,0	4,4
	W	35	28,4	7,6	6,9	5,5	0,1	0,0	4,6
	I	100	29,0	7,9	7,1	5,8	0,1	0,0	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	70	29,4	8,2	7,4	6,1	0,1	0,0	4,4
	W	35	28,4	7,6	6,9	5,5	0,1	0,0	4,6
	I	105	29,1	8,0	7,2	5,9	0,1	0,0	4,5
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN									
INFORMATIK	M	5	29,3	11,2	10,1	10,0	-	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	29,3	11,2	10,1	10,0	-	-	4,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	33,0	15,0	12,0	10,5	-	-	3,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,0	15,0	12,0	10,5	-	-	3,0
CHEMIE	M	3	27,9	6,5	6,5	5,2	-	-	3,8
	W	1	25,3	6,0	4,5	4,5	-	-	4,0
	I	4	27,2	6,3	6,0	5,0	-	-	3,9
BIOLOGIE	M	2	28,8	9,3	6,8	5,5	0,5	-	5,0
	W	1	26,2	6,5	6,0	4,5	-	-	3,5
	I	3	27,9	8,3	6,5	5,2	0,3	-	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	29,2	10,0	8,7	7,9	0,1	-	4,2
	W	2	25,7	6,3	5,3	4,5	-	-	3,8
	I	13	28,6	9,3	8,2	7,4	0,1	-	4,1
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK	M	30	29,4	8,8	7,5	6,1	0,4	-	4,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	30	29,4	8,8	7,5	6,1	0,4	-	4,2
ELEKTROTECHNIK	M	26	29,5	9,1	8,1	7,2	0,1	-	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	29,5	9,1	8,1	7,2	0,1	-	4,1

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
BAUINGENIEURWESEN	M	11	30,3	9,4	8,8	6,9	0,4	-	4,7
	W	2	31,6	7,5	8,0	6,8	0,5	-	2,8
	I	13	30,5	9,2	8,7	6,8	0,4	-	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	67	29,6	9,0	7,9	6,7	0,3	-	4,2
	W	2	31,6	7,5	8,0	6,8	0,5	-	2,8
	I	69	29,6	9,0	7,9	6,7	0,3	-	4,2
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	13	30,4	9,0	7,5	5,4	0,0	-	3,9
	W	7	26,9	7,4	6,9	5,0	0,1	-	3,5
	I	20	29,2	8,5	7,3	5,3	0,1	-	3,7
MUSIK	M	2	26,5	7,5	6,5	5,3	-	-	4,0
	W	2	38,9	20,0	19,5	7,8	10,8	0,5	5,3
	I	4	32,7	13,8	13,0	6,5	5,4	0,3	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	29,9	8,8	7,4	5,4	0,0	-	3,9
	W	9	29,6	10,6	9,7	5,6	2,4	0,1	3,9
	I	24	29,8	9,5	8,3	5,5	0,9	0,0	3,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	168	29,6	8,8	7,8	6,5	0,2	0,0	4,3
	W	50	28,5	8,2	7,5	5,7	0,5	0,0	4,3
	I	218	29,3	8,7	7,7	6,3	0,3	0,0	4,3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	862	28,1	8,2	7,1	5,6	0,2	0,0	4,4
	W	1264	26,1	6,6	5,9	4,4	0,1	0,0	3,9
	I	2126	26,9	7,3	6,4	4,9	0,2	0,0	4,1
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	12	32,5	12,3	10,8	6,7	0,0	0,1	1,5
	W	7	32,3	13,1	11,1	6,1	2,7	-	1,4
	I	19	32,4	12,6	10,9	6,5	1,0	0,1	1,5
PHILOSOPHIE	M	2	27,3	7,8	7,3	7,3	-	-	4,8
	W	1	26,5	8,0	7,5	7,0	-	-	4,0
	I	3	27,0	7,8	7,3	7,2	-	-	4,5
GESCHICHTE	M	1	28,8	8,5	7,0	6,0	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,8	8,5	7,0	6,0	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	25,4	6,5	6,0	4,0	-	-	2,0
	I	2	25,4	6,5	6,0	4,0	-	-	2,0
ROMANISTIK	M	1	33,7	14,0	13,5	10,0	-	1,0	1,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,7	14,0	13,5	10,0	-	1,0	1,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	2	26,5	7,8	7,3	7,3	-	-	5,3
	W	1	26,0	7,5	7,0	5,0	2,0	-	3,5
	I	3	26,4	7,7	7,2	6,5	0,7	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18	31,1	11,1	10,0	7,0	0,0	0,1	2,4
	W	11	29,9	11,0	9,5	5,7	1,9	-	2,1
	I	29	30,7	11,1	9,8	6,5	0,7	0,1	2,3
SPORT									
SPORT	M	11	35,7	14,4	12,8	7,1	-	-	3,4
	W	2	27,8	8,5	7,5	4,8	-	-	3,0
	I	13	34,4	13,5	12,0	6,8	-	-	3,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	35,7	14,4	12,8	7,1	-	-	3,4
	W	2	27,8	8,5	7,5	4,8	-	-	3,0
	I	13	34,4	13,5	12,0	6,8	-	-	3,3
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,3	8,5	8,0	7,5	0,5	-	3,0
	I	1	27,3	8,5	8,0	7,5	0,5	-	3,0
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	19	29,6	8,8	7,6	6,3	0,2	-	4,1
	W	5	30,2	7,9	7,4	6,6	-	-	3,6
	I	24	29,8	8,6	7,6	6,4	0,2	-	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	29,6	8,8	7,6	6,3	0,2	-	4,1
	W	6	29,7	8,0	7,5	6,8	0,1	-	3,5
	I	25	29,7	8,6	7,6	6,4	0,2	-	4,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	28,9	10,5	8,0	4,5	-	-	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,9	10,5	8,0	4,5	-	-	4,5
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,8	8,0	7,0	6,5	-	-	3,0
	I	2	26,8	8,0	7,0	6,5	-	-	3,0

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,0	8,0	7,5	5,5	-	-	4,5
	I	1	28,0	8,0	7,5	5,5	-	-	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	28,9	10,5	8,0	4,5	-	-	4,5
	W	3	27,2	8,0	7,2	6,2	-	-	3,5
	I	4	27,6	8,6	7,4	5,8	-	-	3,8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	5	39,5	18,0	17,1	10,6	0,9	-	5,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	39,5	18,0	17,1	10,6	0,9	-	5,5
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	9	30,1	9,4	8,2	7,6	-	-	3,5
	W	1	29,4	8,5	8,0	7,0	-	-	2,5
	I	10	30,1	9,3	8,2	7,5	-	-	3,4
ELEKTROTECHNIK	M	7	29,2	9,2	8,2	7,1	0,3	-	4,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	29,2	9,2	8,2	7,1	0,3	-	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	21	32,1	11,4	10,3	8,1	0,3	-	4,1
	W	1	29,4	8,5	8,0	7,0	-	-	2,5
	I	22	31,9	11,3	10,2	8,1	0,3	-	4,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,9	7,0	6,5	4,5	-	-	1,0
	I	1	25,9	7,0	6,5	4,5	-	-	1,0
MUSIK	M	2	30,1	11,8	10,8	10,3	-	-	3,8
	W	1	26,8	8,0	7,5	7,5	-	-	2,5
	I	3	29,0	10,5	9,7	9,3	-	-	3,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	30,1	11,8	10,8	10,3	-	-	3,8
	W	2	26,4	7,5	7,0	6,0	-	-	1,8
	I	4	28,2	9,6	8,9	8,1	-	-	2,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	72	31,6	11,1	9,9	7,2	0,2	0,0	3,6
	W	25	29,1	9,3	8,3	6,0	0,9	-	2,7
	I	97	31,0	10,6	9,5	6,9	0,3	0,0	3,4
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	4	25,6	6,0	4,5	4,5	-	-	4,3
	W	13	24,3	4,8	4,0	4,0	-	-	4,0
	I	17	24,6	5,1	4,1	4,1	-	-	4,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	25,6	6,0	4,5	4,5	-	-	4,3
	W	13	24,3	4,8	4,0	4,0	-	-	4,0
	I	17	24,6	5,1	4,1	4,1	-	-	4,1
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESEN	M	148	26,8	6,2	4,4	4,1	0,1	-	3,4
	W	284	25,7	5,2	4,0	3,7	0,1	-	3,5
	I	432	26,1	5,5	4,2	3,8	0,1	-	3,4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	40	26,8	6,4	4,0	4,2	0,0	-	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	40	26,8	6,4	4,0	4,2	0,0	-	4,1
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	18	26,9	7,5	6,9	6,5	0,5	-	2,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	18	26,9	7,5	6,9	6,5	0,5	-	2,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	206	26,8	6,3	4,5	4,3	0,1	-	3,4
	W	284	25,7	5,2	4,0	3,7	0,1	-	3,5
	I	490	26,2	5,7	4,2	4,0	0,1	-	3,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
INFORMATIK	M	23	28,3	6,2	5,2	5,2	0,1	-	4,8
	W	8	25,9	6,3	5,6	5,6	-	0,5	5,6
	I	31	27,7	6,2	5,3	5,3	0,0	0,1	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23	28,3	6,2	5,2	5,2	0,1	-	4,8
	W	8	25,9	6,3	5,6	5,6	-	0,5	5,6
	I	31	27,7	6,2	5,3	5,3	0,0	0,1	5,0
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	103	25,7	6,0	4,2	4,2	0,2	0,0	3,5
	W	32	25,4	6,3	4,7	4,7	0,1	-	4,0
	I	135	25,6	6,1	4,3	4,3	0,2	0,0	3,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	103	25,7	6,0	4,2	4,2	0,2	0,0	3,5
	W	32	25,4	6,3	4,7	4,7	0,1	-	4,0
	I	135	25,6	6,1	4,3	4,3	0,2	0,0	3,6

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION 9.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				9. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
GESAMTHOCHSCHULEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	19	27,6	6,4	5,0	5,2	-	-	4,9
	W	2	23,4	4,8	4,3	4,3	-	-	4,5
	I	21	27,2	6,1	4,9	5,1	-	-	4,9
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	219	26,4	5,8	4,4	4,4	0,1	-	4,1
	W	2	25,1	6,3	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	221	26,4	5,8	4,5	4,4	0,1	-	4,1
ELEKTROTECHNIK	M	266	26,1	5,9	4,5	4,4	0,1	-	4,2
	W	1	22,7	4,0	3,5	3,0	-	-	3,0
	I	267	26,0	5,9	4,5	4,4	0,1	-	4,2
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	148	27,0	6,7	5,5	5,4	0,1	0,0	4,9
	W	61	25,7	6,2	5,3	5,2	0,0	-	4,9
	I	209	26,6	6,6	5,5	5,4	0,1	0,0	4,9
BAUINGENIEURWESEN	M	89	26,0	6,1	4,7	4,8	0,1	-	4,7
	W	7	24,9	5,7	5,3	5,4	-	-	4,9
	I	96	25,9	6,0	4,8	4,9	0,1	-	4,7
VERMESSUNGSWESEN	M	55	26,2	5,9	4,5	4,7	0,1	0,0	4,3
	W	3	24,1	4,3	3,8	4,0	-	-	4,0
	I	58	26,1	5,8	4,5	4,7	0,1	0,0	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	796	26,4	6,1	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4
	W	76	25,5	6,0	5,2	5,1	0,0	-	4,8
	I	872	26,3	6,1	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	57	27,7	7,3	6,5	6,5	0,1	0,0	6,3
	W	72	27,7	7,5	6,5	6,2	0,4	-	6,0
	I	129	27,7	7,4	6,5	6,3	0,2	0,0	6,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	57	27,7	7,3	6,5	6,5	0,1	0,0	6,3
	W	72	27,7	7,5	6,5	6,2	0,4	-	6,0
	I	129	27,7	7,4	6,5	6,3	0,2	0,0	6,1
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1189	26,5	6,2	4,7	4,7	0,1	0,0	4,2
	W	485	25,9	5,7	4,7	4,4	0,1	0,0	4,2
	I	1674	26,3	6,0	4,7	4,6	0,1	0,0	4,2
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	11	28,4	7,1	6,0	6,1	0,1	-	5,4
	W	7	29,3	6,4	5,8	5,4	0,1	-	5,4
	I	18	28,7	6,8	5,9	5,8	0,1	-	5,4
GESTALTUNG	M	15	28,3	6,9	6,0	6,0	0,1	-	5,7
	W	10	25,8	6,6	5,9	5,7	0,5	-	5,3
	I	25	27,3	6,8	5,9	5,8	0,3	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	26	28,3	7,0	6,0	6,0	0,1	-	5,6
	W	17	27,2	6,5	5,9	5,5	0,3	-	5,3
	I	43	27,9	6,8	5,9	5,8	0,2	-	5,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	26	28,3	7,0	6,0	6,0	0,1	-	5,6
	W	17	27,2	6,5	5,9	5,5	0,3	-	5,3
	I	43	27,9	6,8	5,9	5,8	0,2	-	5,5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESEN	M	7	35,6	15,5	15,0	6,6	-	-	2,4
	W	10	32,6	11,2	10,6	6,6	0,2	-	3,0
	I	17	33,8	12,9	12,4	6,6	0,1	-	2,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	35,6	15,5	15,0	6,6	-	-	2,4
	W	10	32,6	11,2	10,6	6,6	0,2	-	3,0
	I	17	33,8	12,9	12,4	6,6	0,1	-	2,7
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	4	29,3	8,2	6,5	6,4	0,1	-	5,8
	W	1	25,4	6,5	6,0	6,5	-	-	6,0
	I	5	28,5	7,8	6,4	6,4	0,1	-	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	29,3	8,2	6,5	6,4	0,1	-	5,8
	W	1	25,4	6,5	6,0	6,5	-	-	6,0
	I	5	28,5	7,8	6,4	6,4	0,1	-	5,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	33,3	13,3	11,9	6,5	0,0	-	3,6
	W	11	31,9	10,7	10,2	6,6	0,1	-	3,2
	I	22	32,6	12,0	11,0	6,6	0,1	-	3,4
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	4425	27,6	7,4	6,1	5,5	0,1	0,0	4,8
	W	2373	26,4	6,7	5,8	4,8	0,1	0,0	4,3
	I	6798	27,2	7,2	6,0	5,3	0,1	0,0	4,6

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 8. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

DIPLOM (U) UND
ENTSPR. HOCH-
SCHULPRUEFUNGENSPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	43,2	23,5	13,0	6,0	7,0	-	5,0
	I	1	43,2	23,5	13,0	6,0	7,0	-	5,0
PSYCHOLOGIE	M	2	26,9	8,3	6,5	6,5	-	-	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	26,9	8,3	6,5	6,5	-	-	5,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	60	33,3	11,9	11,1	7,0	0,4	0,0	3,4
	W	51	30,8	10,9	9,7	6,9	0,4	0,1	3,9
	I	111	32,1	11,4	10,4	6,9	0,4	0,1	3,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	62	33,1	11,8	10,9	7,0	0,4	0,0	3,5
	W	52	31,1	11,1	9,7	6,8	0,5	0,1	3,9
	I	114	32,1	11,5	10,4	6,9	0,4	0,1	3,7

SPORT

SPORT	M	1	26,6	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,6	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	26,6	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,6	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	63	33,0	11,7	10,6	7,0	0,4	0,0	3,5
	W	52	31,1	11,1	9,7	6,8	0,5	0,1	3,9
	I	115	32,1	11,5	10,3	6,9	0,4	0,1	3,7

LA GRUND- UND
HAUPTSCHULEN/
PRIMARSTUFESPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	18	27,6	6,9	4,6	5,0	0,1	-	4,4
	W	106	25,8	5,1	4,2	4,5	0,3	-	4,2
	I	124	26,0	5,4	4,3	4,6	0,2	-	4,2
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	27	26,9	5,9	4,9	4,9	0,1	-	4,4
	W	104	24,2	4,7	4,0	4,1	0,0	-	4,0
	I	131	24,8	5,0	4,2	4,3	0,0	-	4,1
GESCHICHTE	M	19	26,3	5,9	4,8	4,8	0,2	-	4,2
	W	30	25,7	5,1	3,9	4,1	0,1	-	3,9
	I	49	25,9	5,4	4,3	4,4	0,1	-	4,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	48	27,0	6,7	5,4	5,2	0,3	-	4,3
	W	172	24,9	5,3	4,5	4,5	0,1	0,0	4,0
	I	220	25,3	5,6	4,7	4,6	0,1	0,0	4,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	14	25,3	6,1	4,8	4,9	0,1	-	3,9
	W	96	25,1	5,4	4,6	4,6	0,2	0,1	4,0
	I	110	25,1	5,5	4,6	4,7	0,2	0,1	4,0
ROMANISTIK	M	2	30,4	6,0	5,5	5,5	-	-	4,5
	W	16	28,0	6,8	6,2	5,5	0,3	0,1	4,6
	I	18	28,3	6,8	6,1	5,5	0,2	0,1	4,6
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	4	26,3	5,1	4,0	4,3	-	-	3,5
	W	48	23,4	4,3	3,6	3,8	0,0	-	3,2
	I	52	23,6	4,4	3,6	3,8	0,0	-	3,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	132	26,8	6,3	5,0	5,0	0,2	-	4,3
	W	572	25,0	5,1	4,3	4,4	0,1	0,0	4,0
	I	704	25,3	5,3	4,4	4,5	0,1	0,0	4,0

SPORT

SPORT	M	73	26,2	5,8	4,7	4,7	0,1	-	4,3
	W	103	24,2	4,9	4,3	4,3	0,0	-	4,1
	I	176	25,0	5,3	4,4	4,5	0,0	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	73	26,2	5,8	4,7	4,7	0,1	-	4,3
	W	103	24,2	4,9	4,3	4,3	0,0	-	4,1
	I	176	25,0	5,3	4,4	4,5	0,0	-	4,2

WIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	17	28,0	7,0	5,3	5,0	0,6	-	4,1
	W	28	25,1	5,4	4,7	4,6	0,2	-	4,2
	I	45	26,2	6,0	4,9	4,7	0,3	-	4,1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	4	26,1	5,6	3,9	4,3	-	-	3,4
	W	2	23,8	5,5	3,3	3,5	-	-	3,3
	I	6	25,3	5,6	3,7	4,0	-	-	3,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	25,5	7,5	6,0	4,0	2,0	-	3,0
	W	5	24,1	5,1	4,6	4,8	-	-	3,3
	I	6	24,3	5,5	4,8	4,7	0,3	-	3,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	22	27,5	6,8	5,1	4,8	0,5	-	3,9
	W	35	24,9	5,3	4,6	4,6	0,2	-	4,0
	I	57	25,9	5,9	4,8	4,7	0,3	-	4,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	15	25,9	5,5	4,2	4,7	0,2	-	4,3
	W	40	24,8	5,4	4,4	4,6	0,3	0,0	4,2
	I	55	25,1	5,4	4,4	4,7	0,3	0,0	4,2
MATHEMATIK	M	29	25,2	5,7	4,4	4,6	0,0	-	4,2
	W	92	24,1	5,0	4,3	4,3	0,1	0,0	4,0
	I	121	24,4	5,2	4,3	4,4	0,1	0,0	4,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	11	26,7	6,9	5,9	6,0	-	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	26,7	6,9	5,9	6,0	-	-	4,3
CHEMIE	M	3	27,0	5,3	4,7	4,8	-	-	4,7
	W	12	25,3	4,9	4,4	4,4	0,1	-	3,9
	I	15	25,6	5,0	4,4	4,5	0,1	-	4,0
BIOLOGIE	M	11	24,9	5,6	4,5	4,5	0,3	-	4,0
	W	69	24,8	5,2	4,4	4,4	0,2	0,0	4,0
	I	80	24,8	5,3	4,4	4,4	0,2	0,0	4,0
GEOGRAPHIE	M	14	26,5	5,8	4,1	4,2	-	-	4,1
	W	52	25,0	5,0	4,3	4,4	0,1	-	4,1
	I	66	25,3	5,2	4,2	4,3	0,0	-	4,1
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	83	25,8	5,8	4,6	4,7	0,1	-	4,2
	W	265	24,6	5,1	4,3	4,4	0,1	0,0	4,0
	I	348	24,9	5,3	4,4	4,5	0,1	0,0	4,1
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	120	24,7	5,4	4,4	4,2	0,2	0,0	4,0
	I	120	24,7	5,4	4,4	4,2	0,2	0,0	4,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	120	24,7	5,4	4,4	4,2	0,2	0,0	4,0
	I	120	24,7	5,4	4,4	4,2	0,2	0,0	4,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	17	27,8	6,9	5,6	5,5	0,4	-	4,6
	W	75	26,7	5,6	4,7	4,7	0,3	0,0	4,2
	I	92	26,9	5,8	4,9	4,9	0,3	0,0	4,3
BILDENDE KUNST	M	2	23,6	4,8	3,3	3,8	-	-	3,3
	W	8	23,6	4,8	3,8	3,9	-	-	3,4
	I	10	23,6	4,8	3,7	3,9	-	-	3,4
GESTALTUNG	M	37	28,0	6,7	5,4	5,0	0,3	-	4,3
	W	37	24,7	5,1	4,4	4,4	0,2	0,0	4,2
	I	74	26,4	5,9	4,9	4,7	0,2	0,0	4,3
MUSIK	M	25	26,0	6,3	4,8	4,7	0,1	-	4,2
	W	69	24,7	5,5	4,4	4,4	0,2	0,0	4,2
	I	94	25,0	5,7	4,5	4,5	0,1	0,0	4,2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	81	27,3	6,6	5,2	5,0	0,2	-	4,3
	W	189	25,5	5,4	4,5	4,5	0,2	0,0	4,2
	I	270	26,0	5,8	4,7	4,6	0,2	0,0	4,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	391	26,6	6,2	4,9	4,9	0,2	-	4,2
	W	1284	24,9	5,2	4,4	4,4	0,1	0,0	4,0
	I	1675	25,3	5,4	4,5	4,5	0,1	0,0	4,1
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	20	26,2	6,3	4,8	4,6	0,1	-	4,3
	W	9	29,0	9,7	5,8	4,4	0,1	0,9	4,1
	I	29	27,0	7,3	5,1	4,5	0,1	0,3	4,2
GESCHICHTE	M	8	26,7	6,8	5,0	5,2	0,1	-	4,3
	W	7	25,7	5,5	4,6	4,8	0,1	-	4,4
	I	15	26,2	6,2	4,8	5,0	0,1	-	4,4
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	35	27,5	7,4	5,4	5,3	0,3	0,1	4,4
	W	70	26,1	6,7	5,8	5,0	0,2	0,0	4,5
	I	105	26,6	7,0	5,7	5,1	0,3	0,1	4,5
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	36	27,1	7,1	5,7	5,3	0,5	0,3	4,4
	W	78	24,8	5,7	5,0	5,1	0,4	0,2	4,5
	I	114	25,5	6,1	5,3	5,2	0,5	0,2	4,5

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				B. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ROMANISTIK	M	1	29,9	9,0	7,0	7,0	0,5	-	6,5
	W	9	25,1	5,9	5,1	5,2	0,4	0,2	4,5
	I	10	25,6	6,2	5,3	5,4	0,4	0,2	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	100	27,1	7,1	5,4	5,2	0,3	0,1	4,4
	W	173	25,6	6,3	5,4	5,0	0,3	0,1	4,5
	I	273	26,1	6,6	5,4	5,1	0,3	0,1	4,5
SPORT									
SPORT	M	25	27,7	7,8	6,3	5,6	0,2	-	4,6
	W	27	25,0	5,8	5,2	5,2	0,4	0,0	4,8
	I	52	26,3	6,8	5,7	5,4	0,3	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	27,7	7,8	6,3	5,6	0,2	-	4,6
	W	27	25,0	5,8	5,2	5,2	0,4	0,0	4,8
	I	52	26,3	6,8	5,7	5,4	0,3	0,0	4,7
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	2	31,6	12,8	11,3	7,3	-	-	4,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,6	12,8	11,3	7,3	-	-	4,8
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	6	26,8	6,2	5,0	5,3	0,3	-	4,8
	W	2	31,7	11,8	11,3	4,0	0,3	-	3,0
	I	8	28,1	7,6	6,6	5,0	0,3	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	28,0	7,8	6,6	5,8	0,2	-	4,8
	W	2	31,7	11,8	11,3	4,0	0,3	-	3,0
	I	10	28,8	8,6	7,5	5,5	0,2	-	4,4
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	44	27,0	7,1	5,8	5,1	0,2	-	4,5
	W	45	24,7	5,4	4,8	4,8	0,0	-	4,3
	I	89	25,8	6,2	5,3	5,0	0,1	-	4,4
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	20	26,5	7,2	5,5	5,5	0,1	-	4,8
	W	7	27,2	6,6	6,1	5,6	0,6	-	4,8
	I	27	26,7	7,1	5,6	5,6	0,2	-	4,8
CHEMIE	M	9	30,3	10,3	7,2	7,2	0,1	0,4	4,3
	W	13	24,6	5,4	4,9	4,9	0,0	0,0	4,4
	I	22	27,0	7,4	5,8	5,9	0,0	0,2	4,3
BIOLOGIE	M	27	28,0	8,1	6,7	5,5	0,5	0,0	4,8
	W	41	25,2	5,8	5,1	5,0	0,2	0,0	4,6
	I	68	26,3	6,7	5,8	5,2	0,3	0,0	4,7
GEOGRAPHIE	M	12	27,3	7,0	6,2	5,3	0,1	-	5,1
	W	12	24,2	5,4	4,9	5,0	0,1	0,1	4,7
	I	24	25,7	6,2	5,5	5,1	0,1	0,0	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	112	27,5	7,6	6,1	5,5	0,2	0,0	4,7
	W	118	24,9	5,6	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5
	I	230	26,2	6,6	5,5	5,2	0,2	0,0	4,6
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	23	25,9	6,8	4,8	4,6	0,2	0,2	4,4
	I	23	25,9	6,8	4,8	4,6	0,2	0,2	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	23	25,9	6,8	4,8	4,6	0,2	0,2	4,4
	I	23	25,9	6,8	4,8	4,6	0,2	0,2	4,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	7	29,9	8,5	7,9	6,4	0,6	0,1	4,6
	W	21	25,6	6,0	5,2	5,2	0,1	-	4,8
	I	28	26,7	6,6	5,9	5,5	0,2	0,0	4,8
GESTALTUNG	M	6	28,4	7,6	5,6	5,6	0,3	-	4,3
	W	3	23,8	4,7	4,2	4,3	-	-	4,3
	I	9	26,8	6,6	5,1	5,2	0,2	-	4,3
MUSIK	M	24	25,7	6,2	4,8	4,8	0,3	0,0	4,2
	W	27	24,2	5,3	4,7	4,6	0,4	0,0	4,1
	I	51	24,9	5,7	4,8	4,7	0,3	0,0	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	37	26,9	6,8	5,5	5,2	0,3	0,0	4,3
	W	51	24,7	5,6	4,9	4,9	0,2	0,0	4,4
	I	88	25,7	6,1	5,1	5,0	0,3	0,0	4,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	282	27,3	7,3	5,8	5,4	0,3	0,1	4,5
	W	394	25,3	6,0	5,2	5,0	0,2	0,1	4,5
	I	676	26,1	6,6	5,4	5,1	0,3	0,1	4,5

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	26,8	7,0	5,0	5,0	-	-	5,0
	W	1	24,3	5,0	4,5	4,5	-	-	4,5
	I	2	25,5	6,0	4,8	4,8	-	-	4,8
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	103	26,7	6,8	5,3	5,2	0,2	0,0	4,6
	W	313	24,8	5,8	5,0	4,9	0,2	0,0	4,6
	I	416	25,3	6,0	5,0	5,0	0,2	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	104	26,7	6,8	5,3	5,2	0,2	0,0	4,6
	W	314	24,8	5,8	5,0	4,9	0,2	0,0	4,6
	I	418	25,3	6,0	5,0	5,0	0,2	0,0	4,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
BIOLOGIE	M	1	25,6	7,0	5,5	5,5	-	-	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	25,6	7,0	5,5	5,5	-	-	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	25,6	7,0	5,5	5,5	-	-	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	25,6	7,0	5,5	5,5	-	-	4,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	105	26,7	6,8	5,3	5,2	0,2	0,0	4,6
	W	314	24,8	5,8	5,0	4,9	0,2	0,0	4,6
	I	419	25,3	6,0	5,0	5,0	0,2	0,0	4,6
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	1	27,6	9,0	8,0	4,0	4,0	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,6	9,0	8,0	4,0	4,0	-	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,6	9,0	8,0	4,0	4,0	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,6	9,0	8,0	4,0	4,0	-	4,0
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	12	27,2	5,9	4,8	4,8	0,0	-	3,8
	W	10	25,1	5,4	3,8	3,8	-	-	3,5
	I	22	26,2	5,6	4,3	4,3	0,0	-	3,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	27,2	5,9	4,8	4,8	0,0	-	3,8
	W	10	25,1	5,4	3,8	3,8	-	-	3,5
	I	22	26,2	5,6	4,3	4,3	0,0	-	3,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,5	4,0	3,5	3,5	-	-	3,5
	I	1	23,5	4,0	3,5	3,5	-	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,5	4,0	3,5	3,5	-	-	3,5
	I	1	23,5	4,0	3,5	3,5	-	-	3,5
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	9	27,8	7,1	5,7	5,2	0,2	-	3,5
	W	55	23,8	4,7	3,9	3,8	0,1	-	3,5
	I	64	24,3	5,0	4,2	4,0	0,2	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	27,8	7,1	5,7	5,2	0,2	-	3,5
	W	55	23,8	4,7	3,9	3,8	0,1	-	3,5
	I	64	24,3	5,0	4,2	4,0	0,2	-	3,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2	23,5	5,0	3,5	3,5	-	-	3,5
	W	22	24,5	4,8	3,9	3,8	0,1	-	3,6
	I	24	24,5	4,8	3,8	3,8	0,1	-	3,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	23,5	5,0	3,5	3,5	-	-	3,5
	W	22	24,5	4,8	3,9	3,8	0,1	-	3,6
	I	24	24,5	4,8	3,8	3,8	0,1	-	3,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	27,1	6,4	5,2	4,8	0,3	-	3,7
	W	88	24,1	4,8	3,9	3,8	0,1	-	3,5
	I	112	24,7	5,1	4,2	4,0	0,1	-	3,6

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT	M	802	26,9	6,7	5,3	5,1	0,2	0,0	4,4
	W	2080	24,9	5,4	4,6	4,6	0,2	0,0	4,2
ZUSAMMEN	I	2882	25,5	5,8	4,8	4,7	0,2	0,0	4,2
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	8	32,7	12,3	9,1	6,9	0,3	-	2,9
	W	19	28,1	8,5	7,9	5,3	-	-	2,4
	I	27	29,5	9,6	8,2	5,8	0,1	-	2,6
GESCHICHTE	M	1	31,4	11,5	11,0	4,0	-	-	1,0
	W	3	34,1	7,5	9,0	5,7	-	-	0,8
	I	4	33,4	8,8	9,5	5,3	-	-	0,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	24	32,2	12,7	10,6	5,8	3,1	0,2	1,7
	W	41	31,1	11,8	11,1	5,0	2,5	-	1,7
	I	65	31,5	12,1	10,9	5,3	2,7	0,1	1,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	33,7	14,0	13,1	4,4	-	0,8	1,0
	W	7	31,4	10,5	10,0	4,4	-	-	1,0
	I	11	32,2	11,8	11,1	4,4	-	0,3	1,0
ROMANISTIK	M	2	36,5	15,3	14,0	5,3	-	-	2,0
	W	2	29,3	10,8	10,3	7,3	0,5	0,5	2,0
	I	4	32,9	13,0	12,1	6,3	0,3	0,3	2,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	91	32,0	11,8	10,6	6,1	0,3	0,0	2,0
	W	117	31,2	11,8	11,0	5,7	0,2	0,0	2,2
	I	208	31,6	11,8	10,8	5,9	0,2	0,0	2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	130	32,2	12,1	10,6	6,0	0,8	0,1	2,0
	W	189	30,9	11,4	10,6	5,5	0,7	0,0	2,0
	I	319	31,4	11,7	10,6	5,7	0,7	0,0	2,0
SPORT									
SPORT	M	2	40,5	11,5	11,0	4,0	-	-	1,0
	W	3	28,3	9,3	8,8	5,2	-	-	1,8
	I	5	33,1	10,2	9,7	4,7	-	-	1,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	40,5	11,5	11,0	4,0	-	-	1,0
	W	3	28,3	9,3	8,8	5,2	-	-	1,8
	I	5	33,1	10,2	9,7	4,7	-	-	1,5
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	5	32,2	12,5	11,4	4,5	-	-	1,1
	W	1	30,0	11,5	11,0	4,0	-	-	1,0
	I	6	31,9	12,3	11,3	4,4	-	-	1,1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	28,3	5,5	5,0	5,0	-	-	3,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,3	5,5	5,0	5,0	-	-	3,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	31,1	10,5	9,6	4,6	-	-	1,6
	W	1	30,0	11,5	11,0	4,0	-	-	1,0
	I	8	31,0	10,6	9,8	4,6	-	-	1,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	10	31,4	12,8	11,5	4,7	-	-	1,3
	W	7	28,8	10,1	9,6	4,3	0,1	-	1,4
	I	17	30,4	11,7	10,7	4,5	0,0	-	1,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	31,9	12,5	12,0	5,5	-	-	1,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,9	12,5	12,0	5,5	-	-	1,0
CHEMIE	M	1	30,9	12,5	11,0	4,5	-	-	1,0
	W	1	28,7	10,0	9,5	9,0	0,5	-	6,5
	I	2	29,8	11,3	10,3	6,8	0,3	-	3,8
BIOLOGIE	M	5	31,5	11,3	9,6	4,6	-	-	1,2
	W	2	29,0	9,5	9,0	5,8	-	-	2,5
	I	7	30,8	10,8	9,4	4,9	-	-	1,6
GEOGRAPHIE	M	1	43,4	24,0	24,0	8,0	-	-	4,5
	W	1	33,2	15,0	12,0	4,5	-	-	3,0
	I	2	38,3	19,5	18,0	6,3	-	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18	32,1	13,0	11,6	4,9	-	-	1,4
	W	11	29,2	10,5	9,7	5,0	0,1	-	2,2
	I	29	31,0	12,0	10,9	4,9	0,0	-	1,7

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	9	32,3	12,2	11,3	5,2	-	-	1,3
	I	9	32,3	12,2	11,3	5,2	-	-	1,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	9	32,3	12,2	11,3	5,2	-	-	1,3
	I	9	32,3	12,2	11,3	5,2	-	-	1,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	31,8	10,8	9,5	5,3	-	-	2,3
	W	4	38,1	15,6	14,8	6,6	-	-	3,3
	I	6	36,0	14,0	13,0	6,2	-	-	2,9
GESTALTUNG	M	1	29,3	10,5	9,0	4,5	-	-	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,3	10,5	9,0	4,5	-	-	4,5
MUSIK	M	2	31,7	11,0	11,8	6,5	-	-	2,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,7	11,0	11,8	6,5	-	-	2,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	31,3	10,8	10,3	5,6	-	-	2,8
	W	4	38,1	15,6	14,8	6,6	-	-	3,3
	I	9	34,3	13,2	12,3	6,1	-	-	3,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	162	32,2	12,1	10,7	5,8	0,6	0,1	1,9
	W	217	31,0	11,4	10,7	5,4	0,6	0,0	2,0
	I	379	31,5	11,7	10,7	5,6	0,6	0,0	2,0
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M	1	26,9	7,0	5,5	5,5	-	-	5,5
	W	6	23,9	5,7	4,8	4,5	-	-	3,0
	I	7	24,4	5,9	4,9	4,6	-	-	3,4
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	26,9	7,0	5,5	5,5	-	-	5,5
	W	6	23,9	5,7	4,8	4,5	-	-	3,0
	I	7	24,4	5,9	4,9	4,6	-	-	3,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	26,9	7,0	5,5	5,5	-	-	5,5
	W	6	23,9	5,7	4,8	4,5	-	-	3,0
	I	7	24,4	5,9	4,9	4,6	-	-	3,4
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,8	6,5	6,0	6,0	-	-	1,5
	I	1	25,8	6,5	6,0	6,0	-	-	1,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,8	6,5	6,0	6,0	-	-	1,5
	I	1	25,8	6,5	6,0	6,0	-	-	1,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,8	6,5	6,0	6,0	-	-	1,5
	I	1	25,8	6,5	6,0	6,0	-	-	1,5
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	1028	28,1	7,8	6,5	5,3	0,3	0,0	3,9
	W	2356	25,6	6,1	5,3	4,7	0,2	0,0	4,0
	I	3384	26,4	6,6	5,6	4,9	0,2	0,0	4,0
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	87	27,4	7,7	6,6	6,2	0,3	0,2	5,5
	W	29	28,6	9,3	7,2	6,6	0,9	0,1	5,8
	I	116	27,7	8,1	6,8	6,3	0,4	0,2	5,6
PHILOSOPHIE	M	9	26,8	7,0	5,4	4,7	0,6	0,7	4,3
	W	2	28,2	8,3	7,8	7,5	0,8	-	4,3
	I	11	27,1	7,2	5,9	5,2	0,6	0,5	4,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	96	27,3	7,7	6,5	6,1	0,3	0,3	5,4
	W	31	28,6	9,2	7,3	6,6	0,9	0,1	5,7
	I	127	27,7	8,0	6,7	6,2	0,4	0,2	5,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	96	27,3	7,7	6,5	6,1	0,3	0,3	5,4
	W	31	28,6	9,2	7,3	6,6	0,9	0,1	5,7
	I	127	27,7	8,0	6,7	6,2	0,4	0,2	5,5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGROU-
PPIEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROU- PPIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	3	34,7	15,8	14,8	8,8	0,3	0,3	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	34,7	15,8	14,8	8,8	0,3	0,3	5,0
PHILOSOPHIE	M	3	38,9	18,7	16,8	11,2	-	1,3	7,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	38,9	18,7	16,8	11,2	-	1,3	7,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	36,8	17,3	15,8	10,0	0,2	0,8	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	36,8	17,3	15,8	10,0	0,2	0,8	6,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	36,8	17,3	15,8	10,0	0,2	0,8	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	36,8	17,3	15,8	10,0	0,2	0,8	6,9
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	84	27,0	7,8	6,9	6,8	0,2	0,2	6,2
	W	24	26,2	7,6	6,8	6,5	0,4	0,1	6,1
	I	108	26,8	7,7	6,8	6,8	0,2	0,2	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	84	27,0	7,8	6,9	6,8	0,2	0,2	6,2
	W	24	26,2	7,6	6,8	6,5	0,4	0,1	6,1
	I	108	26,8	7,7	6,8	6,8	0,2	0,2	6,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	84	27,0	7,8	6,9	6,8	0,2	0,2	6,2
	W	24	26,2	7,6	6,8	6,5	0,4	0,1	6,1
	I	108	26,8	7,7	6,8	6,8	0,2	0,2	6,2
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	22,9	4,5	4,0	4,5	-	-	3,5
	I	1	22,9	4,5	4,0	4,5	-	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	22,9	4,5	4,0	4,5	-	-	3,5
	I	1	22,9	4,5	4,0	4,5	-	-	3,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	22,9	4,5	4,0	4,5	-	-	3,5
	I	1	22,9	4,5	4,0	4,5	-	-	3,5
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	26,5	6,5	5,0	5,5	-	-	4,5
	W	5	25,3	6,8	6,3	6,4	-	-	5,1
	I	6	25,5	6,8	6,1	6,3	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	26,5	6,5	5,0	5,5	-	-	4,5
	W	5	25,3	6,8	6,3	6,4	-	-	5,1
	I	6	25,5	6,8	6,1	6,3	-	-	5,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	26,5	6,5	5,0	5,5	-	-	4,5
	W	5	25,3	6,8	6,3	6,4	-	-	5,1
	I	6	25,5	6,8	6,1	6,3	-	-	5,0
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	26,5	6,5	5,0	5,5	-	-	4,5
	W	6	24,9	6,4	5,9	6,1	-	-	4,8
	I	7	25,1	6,4	5,8	6,0	-	-	4,8
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	36,3	13,5	13,0	10,5	3,0	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	36,3	13,5	13,0	10,5	3,0	-	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	36,3	13,5	13,0	10,5	3,0	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	36,3	13,5	13,0	10,5	3,0	-	4,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	36,3	13,5	13,0	10,5	3,0	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	36,3	13,5	13,0	10,5	3,0	-	4,0
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	188	27,5	8,0	7,0	6,6	0,2	0,3	5,8
	W	61	27,3	8,3	7,0	6,5	0,6	0,1	5,8
	I	249	27,5	8,1	7,0	6,6	0,3	0,2	5,8

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

KUNSTHOCHSCHULEN

DIPLOM (U) UND
ENTSPR. HOCH-
SCHULPRUEFUNGEN

**WIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN**

WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	29	27,4	6,9	5,5	5,3	0,0	-	4,6
	W	19	25,1	6,2	4,9	4,9	0,1	-	4,4
	I	48	26,5	6,6	5,2	5,2	0,0	-	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	29	27,4	6,9	5,5	5,3	0,0	-	4,6
	W	19	25,1	6,2	4,9	4,9	0,1	-	4,4
	I	48	26,5	6,6	5,2	5,2	0,0	-	4,5

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	33	29,6	9,7	7,6	7,2	0,4	-	5,8
	W	24	26,5	7,1	6,2	6,1	0,0	-	5,2
	I	57	28,3	8,6	7,0	6,7	0,2	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	33	29,6	9,7	7,6	7,2	0,4	-	5,8
	W	24	26,5	7,1	6,2	6,1	0,0	-	5,2
	I	57	28,3	8,6	7,0	6,7	0,2	-	5,6

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

BILDENDE KUNST	M	12	28,6	8,5	7,3	6,8	0,3	-	5,4
	W	17	27,0	7,1	6,4	6,0	0,2	0,0	5,1
	I	29	27,7	7,6	6,8	6,3	0,2	0,0	5,2
GESTALTUNG	M	39	28,3	7,9	6,8	6,8	0,1	0,0	6,0
	W	32	27,3	7,2	6,3	6,3	0,2	-	5,7
	I	71	27,9	7,6	6,6	6,6	0,2	0,0	5,9
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	9	26,7	6,3	5,1	5,2	0,3	-	3,6
	W	5	23,6	5,0	4,5	4,4	0,4	-	3,6
	I	14	25,6	5,9	4,9	4,9	0,3	-	3,6
MUSIK	M	61	26,9	7,6	6,5	5,9	0,6	0,1	4,8
	W	62	25,4	6,1	5,5	5,4	0,2	0,0	4,5
	I	123	26,1	6,9	6,0	5,6	0,4	0,1	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	121	27,5	7,7	6,6	6,2	0,4	0,1	5,2
	W	116	26,1	6,5	5,8	5,7	0,2	0,0	4,9
	I	237	26,8	7,1	6,2	6,0	0,3	0,0	5,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	183	27,9	7,9	6,6	6,3	0,3	0,0	5,2
	W	159	26,0	6,6	5,8	5,6	0,2	0,0	4,9
	I	342	27,0	7,3	6,2	6,0	0,3	0,0	5,0

LA GRUND- UND
HAUPTSCHULEN/
PRIMARSTUFE

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	11	27,4	7,9	7,3	7,5	0,0	-	6,2
	I	11	27,4	7,9	7,3	7,5	0,0	-	6,2
MUSIK	M	9	27,1	7,9	6,4	6,1	0,1	-	5,3
	W	11	26,3	5,9	5,1	5,2	0,2	-	4,9
	I	20	26,6	6,8	5,7	5,6	0,2	-	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	27,1	7,9	6,4	6,1	0,1	-	5,3
	W	22	26,8	6,9	6,2	6,3	0,1	-	5,5
	I	31	26,9	7,2	6,3	6,3	0,1	-	5,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	27,1	7,9	6,4	6,1	0,1	-	5,3
	W	22	26,8	6,9	6,2	6,3	0,1	-	5,5
	I	31	26,9	7,2	6,3	6,3	0,1	-	5,5

LA REALSCHULEN/
SEKUNDARSTUFE I

**SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN**

GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	30,8	7,0	6,5	7,0	1,0	-	6,0
	I	1	30,8	7,0	6,5	7,0	1,0	-	6,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,9	6,0	5,5	6,0	-	-	6,0
	I	1	24,9	6,0	5,5	6,0	-	-	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,8	6,5	6,0	6,5	0,5	-	6,0
	I	2	27,8	6,5	6,0	6,5	0,5	-	6,0

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
KUNSTHOCHSCHULEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,5	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
	I	1	26,5	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,5	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
	I	1	26,5	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	3	29,9	8,8	7,7	7,8	0,2	-	5,8
	W	15	32,8	9,7	9,1	8,5	0,8	-	6,6
	I	18	32,3	9,6	8,9	8,4	0,7	-	6,5
MUSIK	M	16	32,2	12,1	11,1	6,8	4,3	0,0	3,9
	W	8	36,1	16,9	15,1	5,7	8,8	0,9	3,4
	I	24	33,5	13,7	12,5	6,5	5,8	0,3	3,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	31,9	11,6	10,6	7,0	3,6	0,0	4,2
	W	23	34,0	12,2	11,2	7,5	3,6	0,3	5,5
	I	42	33,0	11,9	10,9	7,3	3,6	0,2	4,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	31,9	11,6	10,6	7,0	3,6	0,0	4,2
	W	26	33,2	11,6	10,6	7,4	3,2	0,3	5,6
	I	45	32,6	11,6	10,6	7,2	3,4	0,2	5,0
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	2	30,9	11,0	10,0	7,3	0,3	-	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	30,9	11,0	10,0	7,3	0,3	-	4,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	30,1	11,0	10,5	10,5	-	-	5,5
	W	1	25,5	7,0	6,5	6,5	-	-	6,5
	I	2	27,8	9,0	8,5	8,5	-	-	6,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	30,6	11,0	10,2	8,3	0,2	-	4,8
	W	1	25,5	7,0	6,5	6,5	-	-	6,5
	I	4	29,4	10,0	9,3	7,9	0,1	-	5,3
SPORT									
SPORT	M	1	29,8	9,0	8,0	8,0	-	-	7,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,8	9,0	8,0	8,0	-	-	7,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	29,8	9,0	8,0	8,0	-	-	7,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,8	9,0	8,0	8,0	-	-	7,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	31,8	8,0	7,0	6,5	-	-	5,5
	I	2	31,8	8,0	7,0	6,5	-	-	5,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	31,8	8,0	7,0	6,5	-	-	5,5
	I	2	31,8	8,0	7,0	6,5	-	-	5,5
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	54	28,9	8,9	7,6	7,2	0,4	0,0	6,1
	W	78	28,3	8,6	7,6	7,1	0,5	0,0	5,9
	I	132	28,6	8,7	7,6	7,1	0,5	0,0	6,0
BILDENDE KUNST	M	14	29,9	9,5	8,1	6,9	1,2	-	5,1
	W	11	28,8	9,0	7,5	7,2	0,3	-	5,8
	I	25	29,4	9,3	7,8	7,1	0,8	-	5,4
MUSIK	M	133	26,2	7,2	6,0	5,5	0,2	0,0	4,7
	W	123	25,2	6,4	5,6	5,3	0,1	0,0	4,8
	I	256	25,7	6,8	5,8	5,4	0,2	0,0	4,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	201	27,2	7,8	6,6	6,1	0,4	0,0	5,1
	W	212	26,5	7,3	6,5	6,1	0,3	0,0	5,3
	I	413	26,9	7,5	6,5	6,1	0,3	0,0	5,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	205	27,3	7,8	6,6	6,1	0,4	0,0	5,1
	W	215	26,6	7,3	6,5	6,1	0,3	0,0	5,3
	I	420	26,9	7,6	6,5	6,1	0,3	0,0	5,2

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
KUNSTHOCHSCHULEN									
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	233	27,6	8,2	6,9	6,2	0,6	0,0	5,1
	W	263	27,2	7,7	6,9	6,2	0,6	0,0	5,3
ZUSAMMEN	I	496	27,4	7,9	6,9	6,2	0,6	0,0	5,2
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	32,1	12,5	11,3	10,3	1,0	0,3	4,8
	W	3	30,4	11,8	11,3	9,2	-	0,2	2,8
	I	5	31,1	12,1	11,3	9,6	0,4	0,2	3,8
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	39,3	20,0	20,0	6,0	14,0	-	3,0
	I	1	39,3	20,0	20,0	6,0	14,0	-	3,0
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	33,5	13,5	13,0	8,0	5,3	-	4,3
	I	2	33,5	13,5	13,0	8,0	5,3	-	4,3
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,1	8,0	7,0	7,0	-	-	2,0
	I	1	26,1	8,0	7,0	7,0	-	-	2,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	32,1	12,5	11,3	10,3	1,0	0,3	4,8
	W	7	31,9	12,9	12,4	8,1	3,5	0,1	3,2
	I	9	32,0	12,8	12,2	8,6	2,9	0,1	3,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	32,1	12,5	11,3	10,3	1,0	0,3	4,8
	W	7	31,9	12,9	12,4	8,1	3,5	0,1	3,2
	I	9	32,0	12,8	12,2	8,6	2,9	0,1	3,6
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	19	26,7	6,8	4,2	4,2	0,1	-	3,4
	W	8	25,1	5,8	4,5	4,4	0,1	-	3,3
	I	27	26,2	6,5	4,3	4,2	0,1	-	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	26,7	6,8	4,2	4,2	0,1	-	3,4
	W	8	25,1	5,8	4,5	4,4	0,1	-	3,3
	I	27	26,2	6,5	4,3	4,2	0,1	-	3,4
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	13	27,3	7,2	4,8	4,5	-	-	3,6
	W	1	23,5	4,0	3,5	3,5	-	-	3,5
	I	14	27,0	6,9	4,8	4,4	-	-	3,6
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	6	28,4	7,2	5,4	5,8	0,1	-	4,4
	W	3	27,1	6,3	5,5	6,0	-	-	4,2
	I	9	27,9	6,9	5,4	5,9	0,1	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	27,6	7,2	5,0	4,9	0,0	-	3,8
	W	4	26,2	5,8	5,0	5,4	-	-	4,0
	I	23	27,4	6,9	5,0	5,0	0,0	-	3,9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	11	25,7	6,0	4,5	4,9	-	-	3,9
	W	8	25,5	5,6	4,0	4,1	-	0,4	3,8
	I	19	25,6	5,8	4,3	4,6	-	0,2	3,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	25,7	6,0	4,5	4,9	-	-	3,9
	W	8	25,5	5,6	4,0	4,1	-	0,4	3,8
	I	19	25,6	5,8	4,3	4,6	-	0,2	3,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	49	26,8	6,7	4,6	4,6	0,1	-	3,7
	W	20	25,5	5,7	4,4	4,5	0,1	0,2	3,7
	I	69	26,4	6,4	4,5	4,6	0,1	0,1	3,7
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	25	27,3	8,0	6,9	6,3	0,9	-	4,8
	W	54	26,6	6,9	6,0	5,8	0,3	0,0	4,5
	I	79	26,8	7,3	6,3	6,0	0,5	0,0	4,6
MUSIK	M	543	26,2	7,3	6,0	6,0	0,2	0,0	4,5
	W	435	25,3	6,6	5,9	5,8	0,1	0,1	4,7
	I	978	25,8	7,0	5,9	5,9	0,2	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	568	26,2	7,4	6,0	6,0	0,3	0,0	4,5
	W	489	25,5	6,6	5,9	5,8	0,2	0,1	4,7
	I	1057	25,9	7,0	6,0	5,9	0,2	0,0	4,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	568	26,2	7,4	6,0	6,0	0,3	0,0	4,5
	W	489	25,5	6,6	5,9	5,8	0,2	0,1	4,7
	I	1057	25,9	7,0	6,0	5,9	0,2	0,0	4,6

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

KUNSTHOCHSCHULEN

SONSTIGER AB-
SCHLUSS IM
BUNDESGBIET

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	4	28,9	9,5	7,9	7,1	0,5	-	6,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	28,9	9,5	7,9	7,1	0,5	-	6,4
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	28,9	9,5	7,9	7,1	0,5	-	6,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	28,9	9,5	7,9	7,1	0,5	-	6,4

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,8	9,0	8,5	8,0	-	-	3,5
	I	2	27,8	9,0	8,5	8,0	-	-	3,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,8	9,0	8,5	8,0	-	-	3,5
	I	2	27,8	9,0	8,5	8,0	-	-	3,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	28,9	9,5	7,9	7,1	0,5	-	6,4
	W	2	27,8	9,0	8,5	8,0	-	-	3,5
	I	6	28,5	9,3	8,1	7,4	0,3	-	5,4

HOCHSCHULART INSGESAMT	M	1039	26,9	7,6	6,3	6,0	0,3	0,0	4,7
	W	940	26,1	6,9	6,2	5,9	0,3	0,0	4,9
	I	1979	26,5	7,3	6,2	6,0	0,3	0,0	4,8

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

DIPLOM (U) UND
ENTSPR. HOCH-
SCHULPRUEFUNGENWIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	27	29,4	9,0	7,2	7,3	0,2	-	6,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	27	29,4	9,0	7,2	7,3	0,2	-	6,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	29,4	9,0	7,2	7,3	0,2	-	6,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	27	29,4	9,0	7,2	7,3	0,2	-	6,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	29,4	9,0	7,2	7,3	0,2	-	6,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	27	29,4	9,0	7,2	7,3	0,2	-	6,8

DIPLOM (FH) /
KURZSTUDIEN-
GAENGESPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	67	25,8	5,8	4,2	4,0	0,1	-	3,6
	W	138	24,2	5,0	3,9	3,8	0,1	-	3,5
	I	205	24,7	5,3	4,0	3,9	0,1	-	3,6
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	59	28,4	8,3	6,4	5,3	0,8	-	3,1
	W	167	25,4	5,7	4,2	3,9	0,3	0,0	3,1
	I	226	26,2	6,4	4,8	4,3	0,4	0,0	3,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	14	28,0	8,4	4,9	5,0	0,2	0,1	4,6
	W	51	25,8	6,9	4,9	5,1	0,0	0,0	4,6
	I	65	26,2	7,2	4,9	5,1	0,1	0,0	4,6
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	22	25,0	6,2	4,6	4,8	-	-	4,3
	I	22	25,0	6,2	4,6	4,8	-	-	4,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	140	27,1	7,1	5,2	4,6	0,4	0,0	3,5
	W	378	25,0	5,6	4,2	4,1	0,2	0,0	3,5
	I	518	25,5	6,0	4,5	4,2	0,2	0,0	3,5

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESEN	M	2350	27,4	6,3	4,5	4,3	0,2	0,0	3,8
	W	4871	25,9	5,4	4,0	4,0	0,1	0,0	3,7
	I	7221	26,4	5,7	4,2	4,1	0,1	0,0	3,8
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2461	26,7	6,2	4,7	4,5	0,1	0,0	4,0
	W	990	25,5	5,5	4,3	4,3	0,1	0,1	4,0
	I	3451	26,4	6,0	4,6	4,4	0,1	0,0	4,0
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	634	26,9	6,8	5,5	5,3	0,2	0,0	3,4
	W	63	25,5	6,0	5,2	5,0	0,1	-	3,7
	I	697	26,8	6,8	5,5	5,3	0,2	0,0	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5445	27,0	6,3	4,7	4,5	0,2	0,0	3,9
	W	5924	25,8	5,5	4,1	4,0	0,1	0,0	3,8
	I	11369	26,4	5,9	4,4	4,3	0,1	0,0	3,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	41	25,6	5,7	4,5	4,5	0,1	-	3,8
	W	14	25,0	5,5	4,6	4,6	0,1	-	3,8
	I	55	25,4	5,6	4,5	4,5	0,1	-	3,8
INFORMATIK	M	401	26,1	5,9	4,7	4,6	0,1	0,0	4,2
	W	112	24,7	5,3	4,7	4,7	0,0	0,0	4,3
	I	513	25,8	5,8	4,7	4,6	0,1	0,0	4,2
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	96	26,6	6,7	4,9	4,8	0,2	-	3,7
	W	14	25,6	6,3	4,4	4,4	-	-	3,9
	I	110	26,5	6,6	4,8	4,8	0,2	-	3,7
CHEMIE	M	218	26,3	6,0	4,8	4,8	0,2	0,0	4,5
	W	109	24,9	5,5	4,6	4,7	0,0	-	4,6
	I	327	25,9	5,8	4,8	4,8	0,2	0,0	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	756	26,2	6,0	4,7	4,7	0,2	0,0	4,2
	W	249	24,9	5,5	4,6	4,7	0,0	0,0	4,4
	I	1005	25,9	5,9	4,7	4,7	0,1	0,0	4,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	389	25,7	5,8	4,1	4,0	0,1	0,0	3,8
	W	82	25,0	5,5	4,3	4,2	0,1	-	4,0
	I	471	25,6	5,8	4,1	4,0	0,1	0,0	3,9
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	285	26,4	6,3	4,3	4,2	0,1	-	3,9
	W	179	25,2	5,9	4,3	4,3	0,1	0,0	4,1
	I	464	25,9	6,2	4,3	4,2	0,1	0,0	4,0
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	168	26,0	5,9	3,9	3,8	0,2	0,0	3,5
	W	5	24,9	5,7	3,9	3,9	-	-	3,6
	I	173	25,9	5,9	3,9	3,8	0,2	0,0	3,5
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	19	27,3	6,4	4,5	4,4	-	-	4,3
	W	243	24,7	5,1	4,2	4,3	0,0	-	4,2
	I	262	24,9	5,2	4,3	4,3	0,0	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	861	26,0	6,0	4,1	4,0	0,1	0,0	3,8
	W	509	24,9	5,5	4,3	4,3	0,1	0,0	4,1
	I	1370	25,6	5,8	4,2	4,1	0,1	0,0	3,9
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	67	25,7	5,9	4,5	4,4	0,2	-	4,2
	W	2	25,5	6,5	4,0	4,0	-	-	4,0
	I	69	25,7	5,9	4,5	4,4	0,2	-	4,2
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	5254	26,3	5,9	4,6	4,5	0,1	0,0	4,2
	W	349	25,2	5,6	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4
	I	5603	26,2	5,8	4,6	4,5	0,1	0,0	4,2
ELEKTROTECHNIK	M	3284	26,1	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3
	W	59	25,6	5,9	4,5	4,6	0,1	0,0	4,3
	I	3343	26,1	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	247	27,3	6,3	3,8	3,9	0,1	0,0	3,6
	W	1	23,6	5,5	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	248	27,2	6,3	3,8	3,9	0,1	0,0	3,6
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1060	26,9	6,3	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5
	W	762	25,6	5,8	4,9	4,8	0,1	0,0	4,6
	I	1822	26,4	6,1	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5
BAUINGENIEURWESEN	M	1481	26,0	6,0	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3
	W	117	25,1	5,9	5,0	5,0	0,1	0,0	4,4
	I	1598	25,9	6,0	4,6	4,7	0,1	0,0	4,3
VERMESSUNGSWESEN	M	371	25,6	5,8	4,3	4,3	0,1	-	4,0
	W	50	24,5	5,3	4,1	4,2	0,0	-	3,9
	I	421	25,5	5,7	4,3	4,3	0,1	-	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11764	26,3	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,2
	W	1340	25,4	5,7	4,8	4,8	0,1	0,0	4,5
	I	13104	26,2	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION S.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				9. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	22	29,1	7,5	6,0	6,0	0,3	-	5,2
	W	15	28,5	7,4	5,9	5,8	0,2	-	4,9
	I	37	28,8	7,5	5,9	5,9	0,3	-	5,1
GESTALTUNG	M	491	27,4	6,7	5,3	5,1	0,2	0,0	4,8
	W	704	25,7	5,9	4,9	4,8	0,1	0,0	4,6
	I	1195	26,4	6,2	5,0	4,9	0,1	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	513	27,4	6,7	5,3	5,2	0,2	0,0	4,8
	W	719	25,8	5,9	4,9	4,8	0,1	0,0	4,6
	I	1232	26,5	6,3	5,1	5,0	0,1	0,0	4,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	19479	26,5	6,1	4,6	4,6	0,1	0,0	4,1
	W	9119	25,7	5,5	4,3	4,2	0,1	0,0	4,0
	I	28598	26,2	5,9	4,5	4,5	0,1	0,0	4,1
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M	11	26,2	6,7	5,8	5,8	0,5	-	4,8
	W	13	25,8	5,7	4,8	5,0	0,0	-	4,6
	I	24	26,0	6,1	5,3	5,4	0,2	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	26,2	6,7	5,8	5,8	0,5	-	4,8
	W	13	25,8	5,7	4,8	5,0	0,0	-	4,6
	I	24	26,0	6,1	5,3	5,4	0,2	-	4,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	26,2	6,7	5,8	5,8	0,5	-	4,8
	W	13	25,8	5,7	4,8	5,0	0,0	-	4,6
	I	24	26,0	6,1	5,3	5,4	0,2	-	4,7
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	25,8	5,5	4,0	4,0	-	1,0	4,0
	W	1	26,7	7,5	5,0	5,0	-	1,0	5,0
	I	2	26,2	6,5	4,5	4,5	-	1,0	4,5
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	14	26,8	7,6	6,5	5,7	0,1	-	2,0
	W	2	24,2	5,5	4,8	4,8	0,3	-	3,0
	I	16	26,4	7,4	6,3	5,6	0,1	-	2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	26,7	7,5	6,3	5,6	0,1	0,1	2,1
	W	3	25,0	6,2	4,8	4,8	0,2	0,3	3,7
	I	18	26,4	7,3	6,1	5,5	0,1	0,1	2,4
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	12	26,2	6,3	5,0	5,1	-	0,1	1,9
	W	1	26,8	8,0	4,5	4,5	-	-	1,0
	I	13	26,2	6,5	4,9	5,1	-	0,1	1,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	26,2	6,3	5,0	5,1	-	0,1	1,9
	W	1	26,8	8,0	4,5	4,5	-	-	1,0
	I	13	26,2	6,5	4,9	5,1	-	0,1	1,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	26,5	7,0	5,7	5,4	0,1	0,1	2,0
	W	4	25,5	6,6	4,8	4,8	0,1	0,3	3,0
	I	31	26,3	6,9	5,6	5,3	0,1	0,1	2,1
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	19544	26,5	6,1	4,6	4,6	0,1	0,0	4,1
	W	9136	25,7	5,5	4,3	4,2	0,1	0,0	4,0
	I	28680	26,2	5,9	4,5	4,5	0,1	0,0	4,1

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

DIPLOM (FH) /
KURZSTUDIEN-
GAENGESPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	27	25,8	6,0	3,6	3,8	-	-	3,6
	W	76	23,6	4,3	3,3	3,6	0,0	-	3,3
	I	103	24,2	4,8	3,4	3,6	0,0	-	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	25,8	6,0	3,6	3,8	-	-	3,6
	W	76	23,6	4,3	3,3	3,6	0,0	-	3,3
	I	103	24,2	4,8	3,4	3,6	0,0	-	3,4

WIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT	M	163	26,2	4,9	3,4	3,6	0,0	-	3,2
	W	168	23,5	3,9	3,2	3,5	0,0	-	3,2
	I	331	24,8	4,4	3,3	3,5	0,0	-	3,2
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	4131	27,4	4,9	3,2	3,1	0,1	-	2,8
	W	2491	23,8	4,2	3,0	3,0	0,0	0,0	2,8
	I	6622	26,0	4,7	3,1	3,1	0,0	0,0	2,8
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1127	25,3	4,7	3,3	3,3	0,0	-	3,1
	W	748	23,3	3,9	3,2	3,2	0,0	-	3,1
	I	1875	24,5	4,4	3,2	3,2	0,0	-	3,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5421	26,9	4,8	3,2	3,2	0,1	-	2,9
	W	3407	23,7	4,1	3,0	3,1	0,0	0,0	2,9
	I	8828	25,7	4,6	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9

MATHEMATIK, NATURWISSEN-
SCHAFTEN

GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	7	31,4	8,8	3,0	3,0	-	-	3,0
	W	1	28,2	5,5	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	8	31,0	8,4	3,0	3,0	-	-	3,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	31,4	8,8	3,0	3,0	-	-	3,0
	W	1	28,2	5,5	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	8	31,0	8,4	3,0	3,0	-	-	3,0

AGRAR-, FORST- UND
ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN

FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	72	25,8	5,7	3,5	3,5	0,1	-	3,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	72	25,8	5,7	3,5	3,5	0,1	-	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	72	25,8	5,7	3,5	3,5	0,1	-	3,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	72	25,8	5,7	3,5	3,5	0,1	-	3,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5527	26,9	4,9	3,2	3,2	0,1	-	2,9
	W	3484	23,7	4,1	3,0	3,1	0,0	0,0	3,0
	I	9011	25,6	4,6	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	5527	26,9	4,9	3,2	3,2	0,1	-	2,9
	W	3484	23,7	4,1	3,0	3,1	0,0	0,0	3,0
	I	9011	25,6	4,6	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9

SONSTIGE HOCHSCHULEN

KIRCHLICHE
PRUEFUNGENSPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	65	27,3	8,1	7,0	6,8	0,1	0,0	6,5
	W	27	26,1	7,2	6,6	6,4	0,1	0,1	6,3
	I	92	26,9	7,8	6,9	6,7	0,1	0,1	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	65	27,3	8,1	7,0	6,8	0,1	0,0	6,5
	W	27	26,1	7,2	6,6	6,4	0,1	0,1	6,3
	I	92	26,9	7,8	6,9	6,7	0,1	0,1	6,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	65	27,3	8,1	7,0	6,8	0,1	0,0	6,5
	W	27	26,1	7,2	6,6	6,4	0,1	0,1	6,3
	I	92	26,9	7,8	6,9	6,7	0,1	0,1	6,5
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	65	27,3	8,1	7,0	6,8	0,1	0,0	6,5
	W	27	26,1	7,2	6,6	6,4	0,1	0,1	6,3
	I	92	26,9	7,8	6,9	6,7	0,1	0,1	6,5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

OHNE ANGABE

DIPLOM (U) UND
ENTSPR. HOCH-
SCHULPRÜFUNGENSPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	39,5	6,0	5,5	5,5	-	-	5,5
	I	1	39,5	6,0	5,5	5,5	-	-	5,5
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	39,5	6,0	5,5	5,5	-	-	5,5
	I	1	39,5	6,0	5,5	5,5	-	-	5,5

MATHEMATIK, NATURWISSEN-
SCHAFTEN

GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,0	6,0	5,5	6,0	0,5	-	5,5
	I	1	25,0	6,0	5,5	6,0	0,5	-	5,5
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,0	6,0	5,5	6,0	0,5	-	5,5
	I	1	25,0	6,0	5,5	6,0	0,5	-	5,5
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	32,3	6,0	5,5	5,8	0,3	-	5,5
	I	2	32,3	6,0	5,5	5,8	0,3	-	5,5

PROMOTIONEN

WIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT	M	3	38,8	19,2	18,2	5,7	4,8	-	4,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	38,8	19,2	18,2	5,7	4,8	-	4,8
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2	41,9	21,5	21,3	6,0	5,0	-	1,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	41,9	21,5	21,3	6,0	5,0	-	1,0
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	40,1	20,1	19,4	5,8	4,9	-	3,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	40,1	20,1	19,4	5,8	4,9	-	3,9

MATHEMATIK, NATURWISSEN-
SCHAFTEN

MATHEMATIK	M	2	29,7	11,3	10,3	5,0	-	-	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	29,7	11,3	10,3	5,0	-	-	5,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	40,5	21,5	20,5	7,5	1,5	0,5	1,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	40,5	21,5	20,5	7,5	1,5	0,5	1,0
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	33,3	14,7	13,7	5,8	0,5	0,2	3,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	33,3	14,7	13,7	5,8	0,5	0,2	3,7

HUMANMEDIZIN

HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	14	33,2	13,9	12,3	7,6	0,6	1,4	6,8
	W	6	32,5	13,4	8,8	7,3	0,2	3,2	6,6
	I	20	33,0	13,8	11,6	7,6	0,5	2,0	6,7
ZAHNMEDIZIN	M	2	32,8	13,3	9,5	6,8	-	-	5,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	32,8	13,3	9,5	6,8	-	-	5,5
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	16	33,1	13,8	11,9	7,5	0,5	1,3	6,6
	W	6	32,5	13,4	8,8	7,3	0,2	3,2	6,6
	I	22	33,0	13,7	11,3	7,5	0,4	1,8	6,6

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	1	31,9	13,0	12,5	6,5	-	-	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,9	13,0	12,5	6,5	-	-	6,5
ELEKTROTECHNIK	M	1	29,3	11,0	9,5	4,5	-	-	4,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,3	11,0	9,5	4,5	-	-	4,5
BAUINGENIEURWESEN	M	5	36,0	16,8	13,0	6,8	-	1,2	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	36,0	16,8	13,0	6,8	-	1,2	6,3
VERMESSUNGSWESEN	M	4	34,3	15,3	12,9	5,6	0,1	-	5,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	34,3	15,3	12,9	5,6	0,1	-	5,4
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	34,4	15,4	12,6	6,1	0,0	0,5	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	34,4	15,4	12,6	6,1	0,0	0,5	5,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
OHNE ANGABE										
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN		M	35	34,5	15,3	13,4	6,6	1,0	0,8	5,8
		W	6	32,5	13,4	8,8	7,3	0,2	3,2	6,6
		I	41	34,2	15,0	13,0	6,7	0,9	1,1	5,9
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE		M	26	27,6	8,3	7,0	6,9	0,4	0,1	6,5
		W	13	26,6	7,8	7,2	7,0	-	0,2	6,8
		I	39	27,2	8,2	7,1	6,9	0,3	0,1	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	26	27,6	8,3	7,0	6,9	0,4	0,1	6,5
		W	13	26,6	7,8	7,2	7,0	-	0,2	6,8
		I	39	27,2	8,2	7,1	6,9	0,3	0,1	6,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN		M	26	27,6	8,3	7,0	6,9	0,4	0,1	6,5
		W	13	26,6	7,8	7,2	7,0	-	0,2	6,8
		I	39	27,2	8,2	7,1	6,9	0,3	0,1	6,6
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT		M	3	27,9	8,7	7,5	7,5	0,3	-	7,2
		W	1	25,0	6,5	6,0	6,5	-	-	6,5
		I	4	27,2	8,1	7,1	7,3	0,3	-	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3	27,9	8,7	7,5	7,5	0,3	-	7,2
		W	1	25,0	6,5	6,0	6,5	-	-	6,5
		I	4	27,2	8,1	7,1	7,3	0,3	-	7,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
PHARMAZIE		M	2	24,4	6,0	5,5	5,0	-	-	4,8
		W	13	33,6	9,6	5,7	4,9	0,1	2,7	4,3
		I	15	32,4	8,9	5,7	4,9	0,1	2,3	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	24,4	6,0	5,5	5,0	-	-	4,8
		W	13	33,6	9,6	5,7	4,9	0,1	2,7	4,3
		I	15	32,4	8,9	5,7	4,9	0,1	2,3	4,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	26,5	7,6	6,7	6,5	0,2	-	6,2
		W	14	33,0	9,2	5,8	5,1	0,1	2,5	4,4
		I	19	31,3	8,6	6,1	5,7	0,1	1,8	4,9
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	36,4	17,3	17,0	3,5	-	-	-
		I	3	36,4	17,3	17,0	3,5	-	-	2,0
GESCHICHTE		M	1	36,8	15,5	15,0	5,5	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	36,8	15,5	15,0	5,5	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	29,5	10,5	9,5	4,3	0,3	-	2,8
		I	2	29,5	10,5	9,5	4,3	0,3	-	2,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	1	34,5	13,0	12,5	8,0	3,5	-	2,0
		W	2	41,2	19,5	19,5	5,0	-	-	-
		I	3	39,0	17,3	17,2	6,0	1,2	-	2,0
ROMANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	30,6	12,0	11,0	4,5	-	-	-
		I	1	30,6	12,0	11,0	4,5	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	35,7	14,3	13,8	6,8	1,8	-	2,0
		W	8	35,1	15,5	15,0	4,2	0,1	-	2,5
		I	10	35,2	15,3	14,8	4,7	0,4	-	2,4
SPORT										
SPORT		M	2	35,0	13,5	11,8	4,3	1,0	-	2,0
		W	2	31,1	12,3	10,0	4,0	-	-	3,0
		I	4	33,0	12,9	10,9	4,1	0,5	-	2,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	35,0	13,5	11,8	4,3	1,0	-	2,0
		W	2	31,1	12,3	10,0	4,0	-	-	3,0
		I	4	33,0	12,9	10,9	4,1	0,5	-	2,3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE-	ERSTIMMATRI-	HOCHSCHUL-	BEURLAUBUNG	STUDIUM	FACH-	
				RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	KULATION B. ABSCHLUSS	SEMESTER	UND UNTER- BRECHUNG	AUSSERHALB D. BUNDESGB.		SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
OHNE ANGABE										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	32,3	12,5	12,0	6,5	3,0	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,3	12,5	12,0	6,5	3,0	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	32,3	12,5	12,0	6,5	3,0	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,3	12,5	12,0	6,5	3,0	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,2	13,0	12,5	3,5	-	-	-	2,0
	I	1	32,2	13,0	12,5	3,5	-	-	-	2,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	33,2	12,0	11,0	3,5	-	-	-	-
	I	1	33,2	12,0	11,0	3,5	-	-	-	-
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	33,3	13,5	13,0	3,5	-	-	-	2,0
	I	1	33,3	13,5	13,0	3,5	-	-	-	2,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	32,9	12,8	12,2	3,5	-	-	-	2,0
	I	3	32,9	12,8	12,2	3,5	-	-	-	2,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,0	14,0	13,5	4,0	-	-	-	-
	I	1	32,0	14,0	13,5	4,0	-	-	-	-
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,3	8,5	8,0	3,5	-	-	-	-
	I	1	28,3	8,5	8,0	3,5	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	30,2	11,3	10,8	3,8	-	-	-	-
	I	2	30,2	11,3	10,8	3,8	-	-	-	-
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	34,7	13,6	12,6	5,7	1,7	-	-	2,0
	W	15	33,5	14,0	13,2	4,0	0,0	-	-	2,4
	I	20	33,8	13,9	13,1	4,4	0,5	-	-	2,3
LA SONDER- SCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	34,3	15,0	14,5	8,0	7,0	-	-	6,5
	I	1	34,3	15,0	14,5	8,0	7,0	-	-	6,5
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	1	37,1	17,0	17,0	10,0	0,5	-	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	37,1	17,0	17,0	10,0	0,5	-	-	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	37,1	17,0	17,0	10,0	0,5	-	-	4,0
	W	1	34,3	15,0	14,5	8,0	7,0	-	-	6,5
	I	2	35,7	16,0	15,8	9,0	3,8	-	-	5,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	37,1	17,0	17,0	10,0	0,5	-	-	4,0
	W	1	34,3	15,0	14,5	8,0	7,0	-	-	6,5
	I	2	35,7	16,0	15,8	9,0	3,8	-	-	5,3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN										
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,4	8,3	7,3	6,5	-	-	-	5,8
	I	2	27,4	8,3	7,3	6,5	-	-	-	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,4	8,3	7,3	6,5	-	-	-	5,8
	I	2	27,4	8,3	7,3	6,5	-	-	-	5,8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,8	8,5	5,5	4,5	-	-	-	4,5
	I	1	26,8	8,5	5,5	4,5	-	-	-	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,8	8,5	5,5	4,5	-	-	-	4,5
	I	1	26,8	8,5	5,5	4,5	-	-	-	4,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	27,2	8,3	6,7	5,8	-	-	-	5,3
	I	3	27,2	8,3	6,7	5,8	-	-	-	5,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
OHNE ANGABE									
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	6 19 25	35,1 32,5 33,2	14,2 13,1 13,4	13,3 12,2 12,5	6,4 4,5 4,9	1,5 0,4 0,7	- - -	2,5 3,7 3,4
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M W I	5 20 25	36,1 37,7 37,4	16,6 18,0 17,7	15,8 16,7 16,5	4,5 4,0 4,1	0,3 0,1 0,2	- 0,1 0,0	3,0 2,8 2,8
GESCHICHTE	M W I	- 1 1	- 28,3 28,3	- 9,5 9,5	- 9,0 9,0	- 6,5 6,5	- 0,5 0,5	- - -	- 2,5 2,5
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M W I	- 1 1	- 32,5 32,5	- 11,0 11,0	- 11,0 11,0	- 4,0 4,0	- - -	- - -	- - -
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	- 1 1	- 41,6 41,6	- 20,5 20,5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
ROMANISTIK	M W I	- 1 1	- 37,3 37,3	- 18,5 18,5	- 18,5 18,5	- 7,5 7,5	- 1,0 1,0	- 1,0 1,0	- - -
PSYCHOLOGIE	M W I	5 20 25	37,3 34,4 35,0	15,2 15,1 15,1	14,5 14,8 14,7	5,7 4,9 5,1	0,5 0,2 0,3	- - -	- - -
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	3 3 6	32,7 29,2 30,9	11,2 10,2 10,7	10,8 9,2 10,0	7,0 6,2 6,6	- 0,3 0,2	- 0,2 0,1	7,5 2,0 4,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	13 47 60	35,8 35,5 35,6	14,8 16,0 15,7	14,2 15,1 14,9	5,5 4,7 4,9	0,3 0,2 0,2	- 0,1 0,0	4,5 2,7 3,1
SPORT									
SPORT	M W I	13 4 17	33,6 32,9 33,4	12,9 13,1 13,0	12,3 12,3 12,3	5,0 4,3 4,9	0,3 - 0,2	- - -	- - -
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	13 4 17	33,6 32,9 33,4	12,9 13,1 13,0	12,3 12,3 12,3	5,0 4,3 4,9	0,3 - 0,2	- - -	- - -
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	1 - 1	34,5 - 34,5	16,0 - 16,0	14,5 - 14,5	3,0 - 3,0	- - -	- - -	- - -
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	3 1 4	32,8 35,3 33,4	13,0 17,0 14,0	10,7 16,5 12,1	6,5 3,5 5,8	- - -	1,0 - 0,8	3,0 - 3,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	4 1 5	33,2 35,3 33,6	13,8 17,0 14,4	11,6 16,5 12,6	5,6 3,5 5,2	- - -	0,8 - 0,6	3,0 - 3,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M W I	1 - 1	38,8 - 38,8	19,5 - 19,5	19,0 - 19,0	8,0 - 8,0	- - -	- - -	- - -
PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	1 - 1	34,3 - 34,3	14,0 - 14,0	14,0 - 14,0	3,5 - 3,5	- - -	- - -	- - -
BIOLOGIE	M W I	- 1 1	- 44,9 44,9	- 26,5 26,5	- 26,5 26,5	- 8,0 8,0	- - -	- - -	- - -
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	2 1 3	36,5 44,9 39,3	16,8 26,5 20,0	16,5 26,5 19,8	5,8 8,0 6,5	- - -	- - -	- - -
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	6 8 14	35,3 34,7 34,9	11,8 15,9 14,3	11,7 14,1 13,0	4,2 3,9 4,0	- - -	- - -	- - -
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	6 8 14	35,3 34,7 34,9	11,8 15,9 14,3	11,7 14,1 13,0	4,2 3,9 4,0	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
OHNE ANGABE									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN	M	3	35,6	15,5	15,2	7,0	0,7	-	-
ALLGEMEIN	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	35,6	15,5	15,2	7,0	0,7	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	35,6	15,5	15,2	7,0	0,7	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	35,6	15,5	15,2	7,0	0,7	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT	M	3	37,7	16,8	16,5	3,8	-	-	-
ALLGEMEIN	W	28	37,1	16,9	15,3	4,6	0,1	-	-
	I	31	37,2	16,9	15,4	4,5	0,1	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM	M	1	37,6	12,0	11,0	6,0	3,5	-	-
UND FERNSEHEN, THEATER-	W	1	40,3	14,0	13,5	5,5	-	-	-
WISSENSCHAFTEN	I	2	38,9	13,0	12,3	5,8	1,8	-	-
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	35,1	16,5	15,5	3,0	-	-	-
	I	1	35,1	16,5	15,5	3,0	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	37,6	15,6	15,1	4,4	0,9	-	-
	W	30	37,2	16,8	15,2	4,6	0,1	-	-
	I	34	37,2	16,6	15,2	4,6	0,2	-	-
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	45	35,0	14,0	13,3	5,2	0,3	0,1	4,1
	W	91	36,0	16,2	15,1	4,6	0,1	0,0	2,7
	I	136	35,7	15,5	14,5	4,8	0,2	0,0	3,1
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-	M	-	-	-	-	-	-	-	-
TECHNIK	W	1	26,0	7,0	6,5	5,5	1,0	-	1,5
	I	1	26,0	7,0	6,5	5,5	1,0	-	1,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,0	7,0	6,5	5,5	1,0	-	1,5
	I	1	26,0	7,0	6,5	5,5	1,0	-	1,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,0	7,0	6,5	5,5	1,0	-	1,5
	I	1	26,0	7,0	6,5	5,5	1,0	-	1,5
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	117	32,9	12,9	11,6	6,1	0,6	0,3	5,8
	W	146	34,1	14,3	13,0	4,9	0,2	0,4	4,7
	I	263	33,6	13,6	12,4	5,5	0,4	0,3	5,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	425	27,2	7,4	6,4	6,1	0,2	0,2	5,7
	W	152	26,7	7,7	6,8	6,4	0,2	0,1	5,8
	I	577	27,1	7,4	6,5	6,2	0,2	0,2	5,7
PHILOSOPHIE	M	88	29,3	9,2	8,0	7,5	0,5	0,2	6,5
	W	24	27,4	7,8	6,9	6,7	0,5	0,1	5,8
	I	112	28,9	8,9	7,8	7,3	0,5	0,2	6,3
GESCHICHTE	M	146	28,4	8,7	7,6	7,2	0,3	0,1	6,3
	W	120	27,2	7,7	6,9	6,7	0,2	0,1	6,1
	I	266	27,9	8,2	7,3	7,0	0,3	0,1	6,2
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	82	28,6	8,5	7,4	7,3	0,1	0,0	6,1
	W	78	26,9	7,4	6,7	6,5	0,1	0,1	5,7
	I	160	27,8	8,0	7,1	6,9	0,1	0,0	5,9
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	23	28,3	8,2	6,9	6,5	0,1	0,1	5,7
	W	44	27,6	8,0	7,1	6,9	0,1	0,2	6,3
	I	67	27,9	8,1	7,0	6,7	0,1	0,1	6,1
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	3	42,4	23,8	22,8	7,7	-	0,7	6,5
	W	4	26,0	7,6	6,9	7,0	0,3	-	6,5
	I	7	33,0	14,6	13,7	7,3	0,1	0,3	6,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	280	28,9	9,0	7,9	7,4	0,4	0,1	6,5
	W	374	28,1	8,4	7,3	7,0	0,4	0,1	6,4
	I	654	28,4	8,6	7,5	7,2	0,4	0,1	6,4
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	63	29,5	9,2	7,7	7,0	0,5	0,3	6,1
	W	248	26,7	7,6	6,6	6,3	0,4	0,3	5,6
	I	311	27,3	7,9	6,8	6,5	0,4	0,3	5,7
ROMANISTIK	M	36	28,4	8,7	7,4	7,1	0,9	0,4	5,8
	W	162	26,5	7,3	6,4	6,4	0,4	0,4	5,7
	I	198	26,9	7,6	6,6	6,5	0,5	0,4	5,7
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	12	28,7	9,4	6,8	6,5	0,2	0,5	6,1
	W	52	27,6	8,1	7,4	6,9	0,3	0,2	6,4
	I	64	27,8	8,3	7,3	6,8	0,3	0,3	6,3
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	64	29,3	9,5	8,3	7,5	0,6	0,3	6,3
	W	90	28,8	9,1	8,1	8,0	0,4	0,2	6,4
	I	154	29,0	9,2	8,2	7,8	0,5	0,3	6,3
PSYCHOLOGIE	M	629	29,7	9,5	8,1	7,6	0,4	0,1	5,9
	W	834	29,8	8,9	7,8	7,3	0,4	0,1	5,9
	I	1463	29,7	9,1	7,9	7,4	0,4	0,1	5,9
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	966	28,8	8,6	7,1	6,4	0,3	0,0	5,2
	W	1133	28,3	8,1	7,2	6,6	0,3	0,0	5,6
	I	2099	28,5	8,3	7,2	6,5	0,3	0,0	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2817	28,8	8,7	7,4	6,9	0,4	0,1	5,7
	W	3315	28,3	8,2	7,3	6,8	0,3	0,1	5,9
	I	6132	28,5	8,4	7,3	6,9	0,3	0,1	5,8
SPORT									
SPORT	M	243	28,2	8,6	6,9	6,8	0,1	0,0	6,0
	W	114	26,2	7,3	6,5	6,4	0,1	0,0	5,8
	I	357	27,6	8,1	6,8	6,7	0,1	0,0	5,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	243	28,2	8,6	6,9	6,8	0,1	0,0	6,0
	W	114	26,2	7,3	6,5	6,4	0,1	0,0	5,8
	I	357	27,6	8,1	6,8	6,7	0,1	0,0	5,9
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	895	29,0	8,7	7,4	7,1	0,4	0,1	6,0
	W	599	28,1	7,9	7,1	6,8	0,3	0,0	6,0
	I	1494	28,6	8,3	7,3	7,0	0,3	0,0	6,0
SOZIALWESSEN	M	86	29,4	8,0	6,3	6,2	0,2	-	5,2
	W	150	27,9	7,3	5,9	5,4	0,2	0,0	5,0
	I	236	28,4	7,6	6,0	5,7	0,2	0,0	5,1
RECHTSWISSENSCHAFT	M	2	31,3	11,5	9,5	9,5	-	-	7,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,3	11,5	9,5	9,5	-	-	7,0
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	55	27,1	7,6	6,6	6,3	0,6	0,0	4,0
	W	27	26,9	7,3	6,6	6,4	0,6	0,1	3,5
	I	82	27,1	7,5	6,6	6,3	0,6	0,1	3,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	4688	27,4	7,5	6,2	6,0	0,2	0,0	5,4
	W	1491	26,5	6,8	5,9	5,8	0,1	0,0	5,4
	I	6179	27,2	7,3	6,1	6,0	0,2	0,0	5,4
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN	M	432	28,2	8,7	7,5	7,2	0,4	0,0	6,0
	W	18	26,2	7,3	6,8	6,6	0,4	-	6,1
	I	450	28,1	8,7	7,5	7,2	0,4	0,0	6,0

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6158	27,7	7,8	6,5	6,3	0,2	0,0	5,5	
	W	2285	27,0	7,1	6,3	6,1	0,2	0,0	5,5	
	I	8443	27,5	7,6	6,4	6,2	0,2	0,0	5,5	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	900	27,6	8,6	7,4	7,1	0,3	0,0	6,7	
	W	213	26,6	8,0	7,3	6,9	0,2	0,0	6,5	
	I	1113	27,4	8,4	7,4	7,1	0,2	0,0	6,7	
INFORMATIK	M	540	27,4	8,2	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5	
	W	114	26,4	7,6	7,0	6,8	0,3	0,0	6,4	
	I	654	27,2	8,1	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1237	27,5	8,3	7,2	6,9	0,2	0,0	6,6	
	W	94	26,7	7,4	6,9	6,8	0,1	0,0	6,4	
	I	1331	27,5	8,2	7,1	6,9	0,2	0,0	6,5	
CHEMIE	M	1169	27,1	7,9	6,8	6,6	0,2	0,0	6,3	
	W	345	26,1	7,2	6,6	6,6	0,1	0,0	6,3	
	I	1514	26,9	7,7	6,7	6,6	0,1	0,0	6,3	
BIOLOGIE	M	693	27,8	8,3	6,9	6,7	0,2	0,0	6,0	
	W	559	26,7	7,5	6,7	6,4	0,2	0,0	5,9	
	I	1252	27,3	7,9	6,8	6,6	0,2	0,0	6,0	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	465	28,3	8,7	7,5	7,3	0,2	0,0	6,7	
	W	170	27,5	8,2	7,5	7,3	0,4	0,0	6,8	
	I	635	28,1	8,6	7,5	7,3	0,3	0,0	6,7	
GEOGRAPHIE	M	181	28,3	8,3	7,2	7,0	0,4	0,0	6,2	
	W	95	26,8	7,6	6,9	6,9	0,3	0,0	6,2	
	I	276	27,8	8,1	7,1	7,0	0,3	0,0	6,2	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5185	27,6	8,3	7,1	6,9	0,2	0,0	6,4	
	W	1590	26,6	7,6	6,9	6,7	0,2	0,0	6,3	
	I	6775	27,3	8,1	7,0	6,8	0,2	0,0	6,4	
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	815	27,0	7,3	5,9	5,8	0,4	0,0	5,3	
	W	347	25,5	6,5	5,6	5,6	0,3	0,0	5,3	
	I	1162	26,5	7,1	5,8	5,8	0,4	0,0	5,3	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	110	27,9	7,9	6,4	6,6	0,2	-	5,5	
	W	100	26,5	7,1	6,0	6,2	0,1	-	5,4	
	I	210	27,2	7,5	6,2	6,4	0,2	-	5,4	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	196	27,2	7,1	5,7	5,6	0,2	0,0	5,1	
	W	21	25,3	6,4	5,5	5,3	0,3	0,0	5,1	
	I	217	27,0	7,1	5,6	5,6	0,2	0,0	5,1	
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	69	27,2	7,5	6,0	5,9	0,2	0,0	5,6	
	W	365	25,7	6,3	5,5	5,5	0,1	0,0	5,4	
	I	434	25,9	6,5	5,6	5,6	0,1	0,0	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1190	27,1	7,4	5,9	5,9	0,3	0,0	5,3	
	W	833	25,7	6,5	5,6	5,7	0,2	0,0	5,3	
	I	2023	26,5	7,0	5,8	5,8	0,3	0,0	5,3	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	263	27,6	8,3	6,9	6,4	0,1	0,0	5,9	
	W	17	27,4	7,6	6,9	6,1	0,1	0,1	5,7	
	I	280	27,6	8,2	6,9	6,4	0,1	0,0	5,9	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2517	27,3	7,8	6,6	6,5	0,2	0,0	6,1	
	W	94	26,3	7,2	6,7	6,7	0,1	0,0	6,5	
	I	2611	27,2	7,8	6,6	6,5	0,2	0,0	6,1	
ELEKTROTECHNIK	M	1805	27,3	7,9	6,7	6,4	0,1	0,0	6,0	
	W	28	26,4	7,5	6,8	6,6	0,1	0,1	6,3	
	I	1833	27,3	7,9	6,7	6,4	0,1	0,0	6,0	
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	25	28,8	9,2	7,9	7,8	0,2	0,1	7,0	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	25	28,8	9,2	7,9	7,8	0,2	0,1	7,0	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	663	29,0	9,0	7,7	7,3	0,4	0,1	6,3	
	W	256	27,3	8,0	7,3	7,2	0,2	0,0	6,3	
	I	919	28,5	8,7	7,6	7,3	0,3	0,1	6,3	
RAUMPLANUNG	M	126	28,4	8,8	7,5	6,8	0,7	0,0	6,0	
	W	53	26,2	7,2	6,4	6,5	0,0	0,0	6,0	
	I	179	27,7	8,3	7,2	6,7	0,5	0,0	6,0	
BAUINGENIEURWESEN	M	984	27,7	8,3	6,9	6,6	0,3	0,0	6,1	
	W	63	26,4	7,5	6,9	6,3	0,3	-	5,9	
	I	1047	27,6	8,2	6,9	6,6	0,3	0,0	6,1	
VERMESSUNGSWESEN	M	165	26,7	7,4	5,9	5,8	0,1	-	5,4	
	W	12	25,0	6,1	5,6	5,3	0,1	-	5,2	
	I	177	26,6	7,3	5,9	5,7	0,1	-	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6548	27,5	8,1	6,8	6,6	0,2	0,0	6,1	
	W	523	26,8	7,6	7,0	6,8	0,2	0,0	6,2	
	I	7071	27,5	8,0	6,8	6,6	0,2	0,0	6,1	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	33	28,7	9,5	8,2	7,2	0,3	0,2	6,2
	W	116	28,5	8,8	7,5	7,0	0,4	0,1	6,4
	I	149	28,5	9,0	7,6	7,1	0,4	0,1	6,4
BILDENDE KUNST	M	13	28,5	8,5	7,3	6,9	0,4	-	5,3
	W	18	27,2	7,3	6,6	6,2	0,3	0,0	5,1
	I	31	27,7	7,8	6,9	6,5	0,4	0,0	5,2
GESTALTUNG	M	39	28,3	7,9	6,8	6,8	0,1	0,0	6,0
	W	33	27,2	7,1	6,2	6,2	0,2	-	5,7
	I	72	27,8	7,5	6,5	6,5	0,2	0,0	5,9
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	39	27,4	7,9	6,7	6,4	0,3	0,0	5,5
	W	57	26,6	7,4	6,8	6,5	0,1	0,0	6,3
	I	96	26,9	7,6	6,7	6,5	0,2	0,0	6,0
MUSIK	M	82	27,8	8,5	6,9	6,2	0,5	0,1	5,2
	W	77	25,6	6,4	5,8	5,6	0,2	0,0	4,9
	I	159	26,7	7,5	6,3	5,9	0,4	0,1	5,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	206	28,0	8,4	7,1	6,6	0,4	0,1	5,6
	W	301	27,2	7,6	6,7	6,4	0,3	0,1	5,8
	I	507	27,5	8,0	6,9	6,5	0,3	0,1	5,7
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	22347	27,7	8,1	6,8	6,6	0,2	0,0	5,9
	W	8961	27,3	7,6	6,7	6,5	0,2	0,1	5,8
	I	31308	27,6	7,9	6,8	6,5	0,2	0,0	5,9
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	68	34,8	15,6	15,0	8,6	0,9	0,5	7,5
	W	11	32,5	13,6	13,0	9,0	0,5	0,2	7,7
	I	79	34,5	15,4	14,7	8,6	0,9	0,4	7,5
PHILOSOPHIE	M	81	32,7	13,2	11,6	10,0	0,7	0,4	8,0
	W	12	33,0	14,3	13,5	10,2	0,1	0,1	7,5
	I	93	32,8	13,3	11,9	10,1	0,6	0,4	8,0
GESCHICHTE	M	147	33,8	14,1	12,4	9,5	0,7	0,2	8,0
	W	52	33,0	13,0	11,7	8,6	0,4	0,3	7,7
	I	199	33,6	13,8	12,2	9,3	0,6	0,2	8,0
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	18	35,1	15,6	14,7	9,4	0,4	0,1	7,5
	W	8	28,5	9,6	9,1	8,7	0,5	0,2	7,2
	I	26	33,1	13,7	13,0	9,2	0,5	0,1	7,4
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	21	32,1	13,0	12,2	9,0	0,4	0,2	7,7
	W	17	34,8	15,8	14,1	10,0	2,6	0,7	7,6
	I	38	33,3	14,2	13,0	9,4	1,4	0,4	7,7
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	8	35,3	16,8	14,5	7,7	1,6	0,1	6,5
	W	3	29,6	10,7	10,2	7,0	0,2	-	6,8
	I	11	33,7	15,0	13,3	7,5	1,2	0,1	6,6
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	104	32,9	13,4	12,3	9,7	0,5	0,2	8,3
	W	58	32,6	13,4	12,1	9,4	0,3	0,2	8,1
	I	162	32,8	13,4	12,3	9,6	0,4	0,2	8,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	25	32,5	13,5	12,4	8,1	0,6	0,4	7,0
	W	25	32,5	13,8	13,0	10,2	1,7	0,6	7,5
	I	50	32,5	13,7	12,7	9,2	1,2	0,5	7,3
ROMANISTIK	M	18	33,6	13,8	11,8	8,1	0,8	0,8	6,4
	W	21	31,0	12,4	10,3	8,7	0,5	0,7	7,6
	I	39	32,2	13,0	11,0	8,5	0,6	0,7	7,0
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	13	33,2	13,5	12,7	10,6	0,7	0,5	8,8
	W	5	30,6	11,3	10,9	9,0	0,2	0,9	8,0
	I	18	32,5	12,9	12,2	10,1	0,5	0,6	8,6
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	41	33,7	14,1	13,1	10,2	0,8	0,4	8,3
	W	21	33,4	13,2	11,8	10,8	0,7	0,5	8,8
	I	62	33,6	13,8	12,7	10,4	0,7	0,4	8,5
PSYCHOLOGIE	M	83	33,9	14,1	13,1	9,5	0,4	0,0	7,4
	W	42	33,6	13,9	13,0	9,1	1,2	0,2	7,3
	I	125	33,8	14,1	13,1	9,3	0,6	0,1	7,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	130	36,3	15,8	14,7	9,0	1,2	0,0	6,3
	W	57	36,3	15,5	13,5	9,1	1,4	0,1	7,0
	I	187	36,3	15,7	14,3	9,0	1,3	0,1	6,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	757	34,0	14,3	13,1	9,4	0,7	0,2	7,6
	W	332	33,3	13,7	12,4	9,3	0,9	0,3	7,6
	I	1089	33,8	14,2	12,9	9,3	0,8	0,3	7,6

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SPORT									
SPORT	M	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	32,9	12,1	11,0	8,3	0,4	-	6,3
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	150	34,5	14,5	13,0	9,5	1,1	0,1	6,8
	W	48	33,1	12,5	12,0	9,4	0,7	0,1	7,5
	I	198	34,1	14,0	12,8	9,5	1,0	0,1	6,9
SOZIALWESEN	M	1	34,8	14,0	13,5	7,5	-	-	7,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,8	14,0	13,5	7,5	-	-	7,5
RECHTSWISSENSCHAFT	M	381	32,0	12,9	11,8	6,9	0,5	0,2	5,6
	W	62	30,4	11,9	11,1	6,8	0,7	0,3	5,5
	I	443	31,8	12,8	11,7	6,9	0,5	0,2	5,6
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	3	36,1	16,0	15,0	7,5	1,7	0,7	1,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	36,1	16,0	15,0	7,5	1,7	0,7	1,7
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	390	31,7	12,4	11,2	8,4	0,4	0,1	6,2
	W	59	30,4	11,4	10,3	8,7	0,4	0,1	6,5
	I	449	31,5	12,3	11,1	8,5	0,4	0,1	6,2
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	11	33,4	13,9	12,9	8,8	0,1	-	7,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	33,4	13,9	12,9	8,8	0,1	-	7,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	936	32,3	13,0	11,8	8,0	0,5	0,1	6,0
	W	169	31,2	11,9	11,1	8,2	0,6	0,2	6,4
	I	1105	32,1	12,8	11,7	8,0	0,5	0,1	6,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	177	30,2	11,4	10,5	8,0	0,4	0,1	6,5
	W	18	29,2	11,0	10,5	9,0	0,1	-	6,8
	I	195	30,1	11,4	10,5	8,1	0,3	0,1	6,5
INFORMATIK	M	55	33,3	14,1	12,9	8,2	0,4	0,0	6,1
	W	2	29,4	10,8	10,3	8,8	-	-	8,0
	I	57	33,1	14,0	12,8	8,2	0,4	0,0	6,1
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	425	31,6	12,5	11,3	8,9	0,2	0,1	7,7
	W	22	29,1	10,6	9,8	8,7	0,1	0,2	7,9
	I	447	31,5	12,4	11,3	8,9	0,2	0,1	7,7
CHEMIE	M	804	31,2	12,0	10,8	9,6	0,2	0,1	8,3
	W	117	29,4	10,8	10,0	9,0	0,1	0,2	8,0
	I	921	30,9	11,8	10,7	9,5	0,2	0,1	8,3
PHARMAZIE	M	93	31,3	12,4	10,2	7,8	0,2	0,1	6,2
	W	42	32,5	12,6	10,7	7,9	0,5	-	5,9
	I	135	31,6	12,4	10,3	7,8	0,3	0,1	6,1
BIOLOGIE	M	311	31,7	12,3	11,2	9,3	0,4	0,1	7,8
	W	133	30,3	11,6	10,6	9,0	0,2	0,1	7,6
	I	444	31,2	12,1	11,0	9,2	0,3	0,1	7,7
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	153	31,7	12,1	11,0	8,8	0,3	0,1	7,1
	W	30	30,3	11,1	10,6	9,0	0,3	0,3	8,3
	I	183	31,5	11,9	11,0	8,8	0,3	0,1	7,3
GEOGRAPHIE	M	45	34,3	14,3	13,3	9,0	0,6	0,1	6,9
	W	11	35,5	16,7	16,1	9,3	1,4	-	6,8
	I	56	34,5	14,8	13,8	9,0	0,8	0,1	6,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2063	31,4	12,2	11,1	9,1	0,3	0,1	7,7
	W	375	30,3	11,5	10,5	8,9	0,2	0,1	7,6
	I	2438	31,2	12,1	11,0	9,0	0,3	0,1	7,7
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	3286	30,7	11,2	10,0	7,8	0,2	0,1	6,5
	W	1249	29,9	10,4	9,5	7,5	0,1	0,2	6,6
	I	4535	30,5	11,0	9,8	7,7	0,2	0,1	6,5
ZAHNMEDIZIN	M	580	30,8	10,7	9,1	7,0	0,2	0,1	5,7
	W	173	29,6	9,6	8,9	6,7	0,1	0,2	5,8
	I	753	30,5	10,4	9,1	6,9	0,2	0,1	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3866	30,7	11,1	9,9	7,7	0,2	0,1	6,4
	W	1422	29,8	10,3	9,4	7,4	0,1	0,2	6,5
	I	5288	30,5	10,9	9,7	7,6	0,2	0,1	6,4

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBG	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M	254	30,1	10,4	8,8	6,8	0,2	0,1	6,1
	W	120	29,1	9,7	8,9	7,4	0,2	0,1	6,3
	I	374	29,8	10,2	8,8	7,0	0,2	0,1	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	254	30,1	10,4	8,8	6,8	0,2	0,1	6,1
	W	120	29,1	9,7	8,9	7,4	0,2	0,1	6,3
	I	374	29,8	10,2	8,8	7,0	0,2	0,1	6,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	146	31,5	11,7	10,2	7,0	0,6	0,2	5,7
	W	71	29,3	10,5	9,6	7,4	0,7	0,1	6,0
	I	217	30,8	11,3	10,0	7,1	0,7	0,2	5,8
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	19	33,2	13,6	12,2	7,5	0,1	0,1	5,7
	W	5	29,9	10,5	10,0	7,8	-	-	6,7
	I	24	32,5	13,0	11,8	7,6	0,1	0,1	5,9
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	22	32,3	12,4	10,8	7,1	0,3	0,0	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	22	32,3	12,4	10,8	7,1	0,3	0,0	5,0
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTWSSENSCHAFTEN	M	8	29,2	10,6	9,6	7,4	0,6	-	6,1
	W	32	28,8	10,0	9,3	7,2	0,1	-	5,9
	I	40	28,9	10,1	9,4	7,2	0,2	-	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	195	31,6	11,9	10,4	7,1	0,5	0,1	5,6
	W	108	29,2	10,3	9,5	7,3	0,5	0,1	6,0
	I	303	30,8	11,4	10,1	7,2	0,5	0,1	5,8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	66	33,9	14,8	13,6	8,7	0,3	0,0	6,3
	W	5	30,2	11,7	11,2	11,0	0,1	-	6,7
	I	71	33,6	14,6	13,4	8,8	0,3	0,0	6,4
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	462	34,0	14,3	13,1	7,6	0,2	0,1	6,1
	W	8	29,7	11,2	10,0	8,9	-	-	8,1
	I	470	33,9	14,2	13,0	7,6	0,2	0,1	6,1
ELEKTROTECHNIK	M	171	33,2	14,0	12,8	7,1	0,2	0,1	5,9
	W	3	35,0	15,8	15,0	8,5	1,0	-	6,0
	I	174	33,2	14,1	12,8	7,1	0,2	0,1	5,9
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	2	32,8	14,0	13,0	8,5	0,5	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	32,8	14,0	13,0	8,5	0,5	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	25	38,2	17,4	16,6	7,4	0,2	0,3	6,4
	W	3	32,7	14,2	13,8	8,8	0,3	-	7,0
	I	28	37,6	17,1	16,3	7,6	0,2	0,2	6,5
RAUMPLANUNG	M	9	36,8	15,8	14,7	5,3	0,1	0,1	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	36,8	15,8	14,7	5,3	0,1	0,1	5,0
BAUINGENIEURWESEN	M	118	35,2	15,4	13,9	6,7	0,1	0,2	5,9
	W	2	30,4	12,0	10,8	7,8	-	-	4,8
	I	120	35,1	15,4	13,9	6,7	0,1	0,2	5,8
VERMESSUNGSWESEN	M	14	34,2	14,3	12,9	5,6	0,1	-	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	34,2	14,3	12,9	5,6	0,1	-	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	867	34,2	14,5	13,3	7,4	0,2	0,1	6,0
	W	21	31,1	12,5	11,6	9,2	0,2	-	6,8
	I	888	34,1	14,5	13,2	7,4	0,2	0,1	6,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	78	33,1	13,2	11,2	9,8	0,6	0,1	8,4
	W	70	33,8	14,0	12,1	10,0	0,9	0,2	8,9
	I	148	33,4	13,5	11,6	9,9	0,8	0,2	8,6
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	8	32,5	13,5	12,7	9,6	0,5	0,4	8,4
	W	7	32,7	11,8	11,4	7,7	0,9	0,4	7,8
	I	15	32,6	12,7	12,1	8,7	0,7	0,4	8,1
MUSIK	M	33	32,4	13,9	12,2	9,8	1,2	0,1	7,7
	W	19	32,3	13,4	11,9	9,2	0,5	-	8,3
	I	52	32,4	13,7	12,1	9,6	0,9	0,0	7,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	119	32,8	13,4	11,6	9,8	0,8	0,1	8,2
	W	96	33,4	13,7	12,0	9,7	0,8	0,2	8,7
	I	215	33,1	13,5	11,8	9,7	0,8	0,2	8,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	9064	31,7	12,2	10,9	8,1	0,3	0,1	6,7
	W	2643	30,5	11,1	10,1	8,0	0,3	0,2	6,8
	I	11707	31,4	11,9	10,8	8,1	0,3	0,1	6,7

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

HOCHSCHULEN INSGESAMT

KIRCHLICHE
PRUEFUNGENSPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	786	26,9	7,5	6,6	6,4	0,2	0,2	6,0
	W	322	26,3	7,4	6,6	6,4	0,2	0,2	6,1
	I	1108	26,7	7,5	6,6	6,4	0,2	0,2	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	786	26,9	7,5	6,6	6,4	0,2	0,2	6,0
	W	322	26,3	7,4	6,6	6,4	0,2	0,2	6,1
	I	1108	26,7	7,5	6,6	6,4	0,2	0,2	6,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	786	26,9	7,5	6,6	6,4	0,2	0,2	6,0
	W	322	26,3	7,4	6,6	6,4	0,2	0,2	6,1
	I	1108	26,7	7,5	6,6	6,4	0,2	0,2	6,0

STAATSPRUE-
FUNGEN (AUSSER
LEHRAMTSPRUEF.)WIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT	M	3986	27,3	7,9	6,6	6,3	0,2	0,0	5,9
	W	1739	26,2	7,1	6,4	6,1	0,2	0,0	5,8
	I	5725	26,9	7,7	6,6	6,3	0,2	0,0	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3986	27,3	7,9	6,6	6,3	0,2	0,0	5,9
	W	1739	26,2	7,1	6,4	6,1	0,2	0,0	5,8
	I	5725	26,9	7,7	6,6	6,3	0,2	0,0	5,8

MATHEMATIK, NATURWISSEN-
SCHAFTEN

CHEMIE	M	51	27,7	8,2	6,9	6,4	0,2	-	5,4
	W	52	25,6	6,5	5,9	5,8	0,1	-	5,3
	I	103	26,6	7,3	6,4	6,1	0,2	-	5,3
PHARMAZIE	M	590	26,9	7,6	6,1	5,7	0,2	0,1	4,8
	W	947	26,3	7,1	5,5	5,3	0,1	0,1	4,6
	I	1537	26,5	7,3	5,7	5,5	0,2	0,1	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	641	27,0	7,7	6,2	5,8	0,2	0,0	4,8
	W	999	26,2	7,0	5,5	5,3	0,1	0,1	4,7
	I	1640	26,5	7,3	5,8	5,5	0,2	0,1	4,7

HUMANMEDIZIN

HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	5256	29,1	9,5	8,2	8,0	0,2	0,1	6,6
	W	2618	28,6	8,6	7,7	7,6	0,2	0,1	6,6
	I	7874	29,0	9,2	8,0	7,9	0,2	0,1	6,6
ZAHNMEDIZIN	M	1111	29,1	9,2	7,4	7,0	0,3	0,1	5,6
	W	364	27,9	8,2	6,6	6,3	0,1	0,2	5,5
	I	1475	28,8	9,0	7,2	6,8	0,3	0,2	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6367	29,1	9,5	8,0	7,8	0,2	0,1	6,4
	W	2982	28,5	8,6	7,5	7,4	0,2	0,1	6,5
	I	9349	28,9	9,2	7,9	7,7	0,2	0,1	6,4

VETERINAERMEDIZIN

VETERINAERMEDIZIN	M	380	28,5	8,7	6,9	6,7	0,3	0,0	5,6
	W	266	26,5	7,4	6,4	6,3	0,1	0,0	5,5
	I	646	27,7	8,2	6,7	6,5	0,2	0,0	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	380	28,5	8,7	6,9	6,7	0,3	0,0	5,6
	W	266	26,5	7,4	6,4	6,3	0,1	0,0	5,5
	I	646	27,7	8,2	6,7	6,5	0,2	0,0	5,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11374	28,3	8,8	7,4	7,1	0,2	0,1	6,1
	W	5986	27,4	7,8	6,8	6,6	0,2	0,1	5,9
	I	17360	28,0	8,5	7,2	7,0	0,2	0,1	6,0

LA GRUND- UND
HAUPTSCHULEN/
PRIMARSTUFESPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	18	27,6	6,9	4,6	5,0	0,1	-	4,4
	W	106	25,8	5,1	4,2	4,5	0,3	-	4,2
	I	124	26,0	5,4	4,3	4,6	0,2	-	4,2
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	82	26,7	6,4	5,3	5,0	0,2	-	4,0
	W	483	24,5	5,0	4,3	3,8	0,1	0,0	3,6
	I	565	24,8	5,2	4,5	3,9	0,1	0,0	3,6
GESCHICHTE	M	49	26,4	6,1	5,1	5,1	0,1	-	4,5
	W	160	25,6	5,2	4,5	4,6	0,0	-	4,4
	I	209	25,8	5,4	4,6	4,7	0,0	-	4,4
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	156	26,7	6,6	5,4	4,9	0,2	-	4,2
	W	1073	24,9	5,4	4,6	4,1	0,1	0,0	3,7
	I	1229	25,1	5,5	4,7	4,2	0,1	0,0	3,8

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	36	26,8	7,0	5,7	5,7	0,4	0,1	4,6
	W	238	25,2	5,7	4,9	4,9	0,3	0,0	4,4
	I	274	25,4	5,9	5,0	5,0	0,3	0,1	4,4
ROMANISTIK	M	2	30,4	6,0	5,5	5,5	-	-	4,5
	W	24	28,1	7,5	6,6	6,1	0,4	0,1	5,0
	I	26	28,3	7,4	6,5	6,1	0,4	0,1	5,0
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	25,7	6,5	5,8	5,8	0,1	-	4,5
	I	6	25,7	6,5	5,8	5,8	0,1	-	4,5
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	9	27,1	6,5	5,4	5,3	0,1	-	4,4
	W	85	25,1	5,6	4,9	4,8	0,1	0,0	4,1
	I	94	25,2	5,7	4,9	4,9	0,1	0,0	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	352	26,7	6,5	5,3	5,1	0,2	0,0	4,3
	W	2175	25,0	5,3	4,6	4,2	0,1	0,0	3,9
	I	2527	25,2	5,5	4,7	4,3	0,1	0,0	3,9
SPORT									
SPORT	M	141	27,0	6,4	5,2	5,3	0,1	-	4,5
	W	310	24,6	5,2	4,6	4,2	0,1	-	3,9
	I	451	25,4	5,6	4,8	4,5	0,1	-	4,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	141	27,0	6,4	5,2	5,3	0,1	-	4,5
	W	310	24,6	5,2	4,6	4,2	0,1	-	3,9
	I	451	25,4	5,6	4,8	4,5	0,1	-	4,1
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	26	27,5	7,0	5,5	4,7	0,4	-	3,8
	W	74	25,7	6,2	5,1	4,3	0,3	0,1	3,8
	I	100	26,2	6,4	5,2	4,4	0,3	0,1	3,8
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	34	26,4	6,1	4,9	4,9	0,2	-	4,3
	W	77	25,5	5,3	4,7	4,7	0,0	-	4,5
	I	111	25,8	5,6	4,8	4,8	0,1	-	4,4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	25,5	7,5	6,0	4,0	2,0	-	3,0
	W	16	25,6	6,2	5,8	5,9	0,0	-	5,1
	I	17	25,6	6,3	5,8	5,8	0,1	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	61	26,8	6,5	5,2	4,8	0,3	-	4,1
	W	167	25,6	5,8	5,0	4,7	0,1	0,0	4,2
	I	228	25,9	6,0	5,0	4,7	0,2	0,0	4,2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	15	25,9	5,5	4,2	4,7	0,2	-	4,3
	W	61	24,7	5,4	4,5	4,3	0,2	0,0	3,9
	I	76	24,9	5,4	4,5	4,4	0,2	0,0	4,0
MATHEMATIK	M	79	26,2	6,6	5,3	5,0	0,2	-	4,1
	W	390	24,5	5,4	4,7	4,1	0,0	0,0	3,8
	I	469	24,8	5,6	4,8	4,3	0,1	0,0	3,8
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	25	28,7	7,6	6,5	6,6	0,0	-	4,5
	W	8	26,8	5,8	4,9	5,1	-	-	4,2
	I	33	28,2	7,2	6,1	6,3	0,0	-	4,4
CHEMIE	M	11	28,2	6,5	5,5	5,6	0,0	-	4,2
	W	30	25,3	5,4	4,8	5,0	0,0	-	4,2
	I	41	26,1	5,7	5,0	5,1	0,0	-	4,2
BIOLOGIE	M	39	25,6	6,1	4,7	4,8	0,1	-	4,2
	W	252	25,0	5,4	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
	I	291	25,1	5,5	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
GEOGRAPHIE	M	81	26,5	6,4	4,9	4,9	0,1	-	4,4
	W	217	24,9	5,3	4,6	4,6	0,1	-	4,3
	I	298	25,3	5,6	4,7	4,7	0,1	-	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	250	26,5	6,5	5,2	5,1	0,1	-	4,3
	W	958	24,8	5,4	4,6	4,4	0,1	0,0	4,1
	I	1208	25,1	5,6	4,8	4,6	0,1	0,0	4,1
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	3	29,0	9,2	8,2	8,5	-	-	5,8
	W	158	25,3	5,7	4,8	4,6	0,2	0,0	4,3
	I	161	25,4	5,8	4,8	4,7	0,2	0,0	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,0	9,2	8,2	8,5	-	-	5,8
	W	158	25,3	5,7	4,8	4,6	0,2	0,0	4,3
	I	161	25,4	5,8	4,8	4,7	0,2	0,0	4,4

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN	M	14	31,2	6,9	5,9	5,9	0,3	-	4,7
ALLGEMEIN	W	7	27,6	6,8	6,1	6,1	0,3	-	5,5
	I	21	30,0	6,9	6,0	6,0	0,3	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	31,2	6,9	5,9	5,9	0,3	-	4,7
	W	7	27,6	6,8	6,1	6,1	0,3	-	5,5
	I	21	30,0	6,9	6,0	6,0	0,3	-	5,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT	M	30	27,1	6,6	5,3	5,1	0,2	-	4,6
ALLGEMEIN	W	186	26,0	5,7	5,0	4,8	0,1	0,0	4,4
	I	216	26,1	5,8	5,0	4,8	0,1	0,0	4,4
BILDENDE KUNST	M	24	26,3	6,0	4,6	4,9	0,1	-	3,9
	W	91	26,5	5,1	4,2	4,4	0,2	-	3,8
	I	115	26,5	5,3	4,3	4,5	0,2	-	3,8
GESTALTUNG	M	67	28,4	6,7	5,5	5,4	0,3	-	4,3
	W	70	26,1	5,2	4,5	4,6	0,2	0,0	4,2
	I	137	27,2	6,0	5,0	5,0	0,2	0,0	4,2
MUSIK	M	72	26,0	6,4	4,9	4,9	0,1	-	4,3
	W	204	25,1	5,7	4,7	4,3	0,2	0,0	4,0
	I	276	25,4	5,9	4,7	4,5	0,2	0,0	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	193	27,0	6,5	5,1	5,1	0,2	-	4,3
	W	551	25,8	5,5	4,7	4,5	0,2	0,0	4,1
	I	744	26,1	5,8	4,8	4,7	0,2	0,0	4,1
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1014	26,9	6,5	5,3	5,1	0,2	0,0	4,3
	W	4326	25,0	5,4	4,6	4,3	0,1	0,0	4,0
	I	5340	25,4	5,6	4,8	4,5	0,1	0,0	4,0
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	167	27,6	7,7	6,3	5,3	0,3	0,0	4,5
	W	279	26,3	7,2	5,9	4,8	0,4	0,1	4,4
	I	446	26,8	7,4	6,1	5,0	0,4	0,1	4,4
GESCHICHTE	M	143	28,8	8,7	7,3	6,0	0,7	0,1	5,0
	W	197	26,9	7,4	6,7	5,5	0,6	0,0	4,8
	I	340	27,7	7,9	6,9	5,7	0,6	0,0	4,9
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	1	26,2	7,0	6,5	6,0	-	-	6,0
	W	6	26,9	6,8	6,3	5,6	-	0,8	3,5
	I	7	26,8	6,8	6,3	5,6	-	0,7	3,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	221	28,3	8,2	6,8	6,0	0,4	0,1	5,0
	W	676	26,3	6,8	6,1	5,2	0,2	0,0	4,7
	I	897	26,8	7,1	6,3	5,4	0,3	0,0	4,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	147	27,3	7,8	6,5	5,8	0,4	0,2	4,8
	W	490	26,2	6,9	6,2	5,4	0,4	0,1	4,7
	I	637	26,5	7,1	6,3	5,4	0,4	0,1	4,7
ROMANISTIK	M	16	28,9	9,7	7,0	6,5	0,4	0,4	6,0
	W	150	26,4	7,4	6,8	6,1	0,5	0,1	5,4
	I	166	26,6	7,6	6,8	6,1	0,5	0,2	5,5
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	3	29,2	10,5	9,3	7,8	0,5	0,8	6,8
	W	3	26,8	8,5	8,0	7,0	0,3	-	6,5
	I	6	28,0	9,5	8,7	7,4	0,4	0,4	6,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	8	29,0	7,7	6,3	6,2	-	-	5,4
	W	13	28,8	7,0	6,2	6,1	0,3	-	5,5
	I	21	28,9	7,2	6,2	6,1	0,2	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	706	28,0	8,1	6,7	5,8	0,4	0,1	4,9
	W	1814	26,4	7,0	6,2	5,3	0,3	0,1	4,7
	I	2520	26,9	7,3	6,4	5,4	0,4	0,1	4,8
SPORT									
SPORT	M	416	27,6	7,8	6,3	5,3	0,2	0,0	4,7
	W	363	25,6	6,3	5,6	4,7	0,1	0,0	4,4
	I	779	26,7	7,1	6,0	5,0	0,1	0,0	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	416	27,6	7,8	6,3	5,3	0,2	0,0	4,7
	W	363	25,6	6,3	5,6	4,7	0,1	0,0	4,4
	I	779	26,7	7,1	6,0	5,0	0,1	0,0	4,5
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	4	29,3	10,3	9,3	7,3	0,3	-	5,8
	W	5	26,0	7,2	6,7	6,7	-	-	6,5
	I	9	27,5	8,6	7,8	6,9	0,1	-	6,2
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	96	29,3	9,2	8,1	6,3	1,0	0,0	4,6
	W	84	27,3	7,2	6,5	5,7	0,2	0,0	5,1
	I	180	28,3	8,3	7,3	6,0	0,6	0,0	4,8

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL-	BEURLAUBUNG UND UNTER-	STUDIUM AUSSERHALB	FACH- SEMESTER
				9. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	SEMESTER	BRECHUNG	D. BUNDESGB.	
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	26	31,8	9,6	7,4	6,0	0,7	0,0	4,9
	W	31	27,6	7,4	5,9	5,4	0,1	-	4,4
	I	57	29,5	8,4	6,6	5,7	0,4	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	126	29,8	9,4	8,0	6,3	0,9	0,0	4,7
	W	120	27,3	7,2	6,4	5,6	0,2	0,0	4,9
	I	246	28,6	8,3	7,2	6,0	0,6	0,0	4,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	267	27,6	7,8	6,5	5,7	0,2	0,0	4,8
	W	323	25,4	6,2	5,6	4,8	0,2	0,0	4,3
	I	590	26,4	7,0	6,1	5,2	0,2	0,0	4,5
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	146	28,1	8,3	7,0	6,2	0,4	-	4,8
	W	38	27,4	8,0	7,4	5,8	0,7	-	5,3
	I	184	28,0	8,3	7,1	6,1	0,5	-	4,9
CHEMIE	M	85	28,4	8,4	6,9	6,0	0,3	0,0	4,5
	W	93	25,9	6,7	5,9	5,0	0,2	0,1	4,5
	I	178	27,1	7,5	6,4	5,5	0,3	0,1	4,5
BIOLOGIE	M	179	27,8	8,2	6,8	5,7	0,5	0,0	4,7
	W	454	25,7	6,4	5,7	4,9	0,2	0,0	4,3
	I	633	26,3	6,9	6,0	5,1	0,3	0,0	4,4
GEOGRAPHIE	M	178	28,2	8,1	6,8	5,7	0,5	0,0	4,6
	W	230	25,9	6,5	5,8	5,2	0,2	0,1	4,8
	I	408	26,9	7,2	6,3	5,4	0,3	0,1	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	855	27,9	8,1	6,8	5,8	0,4	0,0	4,7
	W	1138	25,7	6,5	5,8	4,9	0,2	0,0	4,5
	I	1993	26,7	7,2	6,2	5,3	0,3	0,0	4,6
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	7	26,5	6,8	5,8	4,1	-	-	3,5
	W	99	26,8	6,6	5,5	4,7	0,1	0,0	4,3
	I	106	26,8	6,6	5,5	4,7	0,1	0,0	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	26,5	6,8	5,8	4,1	-	-	3,5
	W	99	26,8	6,6	5,5	4,7	0,1	0,0	4,3
	I	106	26,8	6,6	5,5	4,7	0,1	0,0	4,3
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	31	29,6	8,9	7,5	5,8	1,0	-	3,8
	W	6	30,2	6,7	5,8	5,4	-	-	5,3
	I	37	29,7	8,5	7,2	5,7	0,9	-	4,0
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	27,7	6,5	6,0	6,2	0,2	-	5,2
	I	3	27,7	6,5	6,0	6,2	0,2	-	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	31	29,6	8,9	7,5	5,8	1,0	-	3,8
	W	9	29,3	6,6	5,8	5,7	0,1	-	5,2
	I	40	29,5	8,3	7,1	5,7	0,8	-	4,1
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	108	27,9	7,5	6,3	5,2	0,2	0,0	4,2
	W	273	26,7	6,7	6,1	4,9	0,2	0,0	4,2
	I	381	27,1	7,0	6,1	5,0	0,2	0,0	4,2
BILDENDE KUNST	M	6	29,0	9,3	8,3	6,2	2,1	-	3,5
	W	8	31,3	8,9	8,4	6,1	2,4	0,4	4,3
	I	14	30,3	9,0	8,4	6,1	2,3	0,2	4,0
GESTALTUNG	M	17	31,6	10,4	8,7	6,0	2,8	-	4,0
	W	72	26,1	6,2	5,3	3,6	0,1	0,0	3,4
	I	89	27,2	7,1	5,9	4,1	0,6	0,0	3,5
MUSIK	M	142	27,4	7,7	6,4	4,9	0,6	0,0	4,0
	W	155	25,5	6,5	5,8	4,4	0,6	0,1	3,9
	I	297	26,4	7,1	6,0	4,7	0,6	0,1	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	273	27,9	7,9	6,5	5,1	0,6	0,0	4,1
	W	508	26,3	6,6	5,9	4,6	0,3	0,0	4,0
	I	781	26,9	7,1	6,1	4,8	0,4	0,0	4,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2414	28,0	8,1	6,7	5,7	0,4	0,0	4,7
	W	4051	26,2	6,7	6,0	5,0	0,3	0,1	4,5
	I	6465	26,9	7,2	6,3	5,3	0,3	0,0	4,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				9. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS				
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
A GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	329	27,4	7,9	6,8	6,4	0,3	0,1	5,8
	W	384	26,0	6,9	6,3	6,0	0,1	0,1	5,7
	I	713	26,6	7,3	6,6	6,2	0,2	0,1	5,7
PHILOSOPHIE	M	65	28,2	8,3	7,4	6,6	0,2	0,1	5,9
	W	30	26,5	7,1	6,5	5,8	0,2	0,1	5,2
	I	95	27,6	7,9	7,1	6,3	0,2	0,1	5,7
GESCHICHTE	M	409	27,9	8,4	7,2	6,6	0,3	0,1	6,1
	W	384	26,7	7,5	7,0	6,4	0,3	0,1	6,0
	I	793	27,3	8,0	7,1	6,5	0,3	0,1	6,0
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	94	26,9	7,9	6,8	6,5	0,1	0,0	6,1
	W	111	26,2	7,2	6,6	6,4	0,1	0,1	6,0
	I	205	26,5	7,5	6,7	6,4	0,1	0,1	6,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	702	28,1	8,5	7,2	6,6	0,3	0,1	5,9
	W	1024	27,0	7,6	7,0	6,3	0,2	0,1	5,8
	I	1726	27,5	8,0	7,1	6,5	0,2	0,1	5,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	377	28,1	8,8	7,4	6,8	0,6	0,3	5,8
	W	780	26,7	7,5	6,9	6,2	0,4	0,2	5,6
	I	1157	27,2	7,9	7,0	6,4	0,5	0,2	5,7
ROMANISTIK	M	166	27,7	8,5	7,2	6,7	0,7	0,4	5,7
	W	486	26,6	7,6	7,0	6,4	0,4	0,2	5,6
	I	652	26,9	7,8	7,0	6,4	0,5	0,3	5,7
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	29	29,3	9,9	7,5	7,1	0,3	0,4	6,4
	W	70	27,0	7,8	7,1	6,6	0,3	0,3	6,1
	I	99	27,7	8,5	7,2	6,7	0,3	0,3	6,2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	7	28,9	9,9	8,6	8,4	-	-	7,5
	W	15	29,2	9,6	8,2	7,6	0,1	-	6,8
	I	22	29,1	9,7	8,3	7,8	0,1	-	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2178	27,9	8,4	7,2	6,6	0,4	0,1	5,9
	W	3284	26,7	7,5	6,9	6,3	0,3	0,1	5,7
	I	5462	27,2	7,9	7,0	6,4	0,3	0,1	5,8
SPORT									
SPORT	M	738	27,8	8,3	6,8	6,5	0,1	0,0	5,9
	W	392	26,1	7,1	6,5	6,3	0,1	0,1	5,8
	I	1130	27,2	7,9	6,7	6,4	0,1	0,0	5,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	738	27,8	8,3	6,8	6,5	0,1	0,0	5,9
	W	392	26,1	7,1	6,5	6,3	0,1	0,1	5,8
	I	1130	27,2	7,9	6,7	6,4	0,1	0,0	5,9
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	3	28,2	8,7	7,5	7,5	1,0	0,3	5,8
	W	3	27,8	7,8	7,3	7,3	-	-	6,7
	I	6	28,0	8,3	7,4	7,4	0,5	0,2	6,3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	316	28,2	8,3	7,2	6,5	0,3	0,1	5,7
	W	246	27,3	7,4	6,7	6,0	0,1	0,1	5,6
	I	562	27,8	7,9	7,0	6,3	0,2	0,1	5,7
RECHTSWISSENSCHAFT	M	12	31,3	11,0	9,8	8,7	0,3	0,0	5,4
	W	6	28,1	8,8	8,0	7,3	0,3	-	5,6
	I	18	30,2	10,3	9,2	8,2	0,3	0,0	5,4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	33	27,5	7,8	6,6	6,5	0,1	0,0	6,4
	W	21	26,2	6,8	6,3	6,3	0,0	-	6,1
	I	54	27,0	7,4	6,5	6,4	0,1	0,0	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	364	28,2	8,3	7,2	6,6	0,3	0,1	5,8
	W	276	27,2	7,4	6,7	6,1	0,1	0,1	5,6
	I	640	27,8	7,9	7,0	6,4	0,2	0,1	5,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	467	27,2	8,2	7,0	6,4	0,1	0,0	5,9
	W	240	26,0	7,1	6,5	6,0	0,0	0,0	5,6
	I	707	26,8	7,8	6,9	6,3	0,1	0,0	5,8
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	251	27,4	8,2	7,0	6,4	0,1	0,0	5,8
	W	66	26,1	7,4	6,8	6,4	0,1	0,1	6,1
	I	357	27,1	8,1	6,9	6,4	0,1	0,0	5,9
CHEMIE	M	187	27,8	8,5	7,2	6,6	0,1	-	5,8
	W	136	26,2	7,1	6,5	5,9	0,0	0,1	5,4
	I	323	27,1	7,9	6,9	6,3	0,1	0,0	5,6
BIOLOGIE	M	357	27,5	8,1	6,8	6,3	0,2	0,0	5,9
	W	400	26,3	7,2	6,5	6,1	0,1	0,0	5,7
	I	757	26,9	7,6	6,6	6,2	0,1	0,0	5,8

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
GEOGRAPHIE	M	330	28,0	8,5	7,1	6,7	0,3	0,1	6,1
	W	252	26,3	7,2	6,7	6,4	0,1	0,1	5,9
	I	582	27,3	7,9	6,9	6,5	0,2	0,1	6,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1632	27,5	8,3	7,0	6,5	0,2	0,0	5,9
	W	1094	26,2	7,2	6,6	6,1	0,1	0,0	5,7
	I	2726	27,0	7,8	6,8	6,3	0,1	0,0	5,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
	I	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
	I	1	32,7	7,0	7,0	7,5	-	-	7,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,3	7,5	6,0	6,5	-	-	6,5
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	91	29,1	9,2	8,0	7,1	0,5	0,0	5,9
	W	128	28,3	8,4	7,6	7,0	0,4	0,0	5,8
	I	219	28,6	8,7	7,7	7,0	0,4	0,0	5,9
BILDENDE KUNST	M	38	29,3	8,7	7,5	7,1	0,7	0,0	5,7
	W	30	28,2	8,6	7,6	7,4	0,2	-	5,8
	I	68	28,8	8,7	7,5	7,2	0,4	0,0	5,7
GESTALTUNG	M	3	31,4	9,5	7,8	7,8	-	-	7,2
	W	3	28,3	10,2	9,8	8,7	1,2	-	7,0
	I	6	29,9	9,8	8,8	8,3	0,6	-	7,1
MUSIK	M	202	26,8	7,5	6,3	5,9	0,2	0,0	5,0
	W	154	25,3	6,5	5,8	5,5	0,1	0,0	4,9
	I	356	26,1	7,1	6,1	5,7	0,2	0,0	5,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	334	27,7	8,1	6,9	6,4	0,3	0,0	5,4
	W	315	26,8	7,5	6,7	6,3	0,2	0,0	5,4
	I	649	27,3	7,8	6,8	6,3	0,3	0,0	5,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5247	27,8	8,3	7,1	6,5	0,3	0,1	5,9
	W	5362	26,6	7,4	6,8	6,3	0,2	0,1	5,7
	I	10609	27,2	7,8	6,9	6,4	0,2	0,1	5,8
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	29,6	9,0	7,0	6,5	-	-	5,0
	W	2	23,9	5,3	4,8	4,3	-	-	4,3
	I	3	25,8	6,5	5,5	5,0	-	-	4,5
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	31,8	10,5	9,5	8,8	0,5	-	5,5
	I	2	31,8	10,5	9,5	8,8	0,5	-	5,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	7	28,2	8,7	6,1	5,4	0,1	-	4,9
	W	15	26,7	7,1	6,4	5,5	0,6	-	5,2
	I	22	27,2	7,6	6,3	5,5	0,4	-	5,1
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	351	28,1	8,1	6,6	5,3	0,4	0,0	4,2
	W	910	26,3	6,9	6,0	5,1	0,2	0,0	4,2
	I	1261	26,8	7,2	6,2	5,2	0,3	0,0	4,2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	359	28,1	8,1	6,6	5,3	0,4	0,0	4,2
	W	929	26,3	6,9	6,0	5,1	0,2	0,0	4,3
	I	1288	26,9	7,2	6,2	5,2	0,3	0,0	4,2
SPORT									
SPORT	M	2	35,6	8,0	5,0	3,5	-	-	-
	W	4	26,4	6,7	5,5	4,6	-	-	4,6
	I	6	29,5	7,0	5,4	4,4	-	-	4,6
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	35,6	8,0	5,0	3,5	-	-	-
	W	4	26,4	6,7	5,5	4,6	-	-	4,6
	I	6	29,5	7,0	5,4	4,4	-	-	4,6

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG 8. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	28,8	10,5	6,0	6,0	-	-	6,0
	W	1	25,0	6,0	5,5	5,0	-	-	5,0
	I	2	26,9	8,3	5,8	5,5	-	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	28,8	10,5	6,0	6,0	-	-	6,0
	W	1	25,0	6,0	5,5	5,0	-	-	5,0
	I	2	26,9	8,3	5,8	5,5	-	-	5,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	26,0	7,5	5,5	5,0	-	-	5,0
	W	1	26,6	8,0	7,0	6,5	0,5	-	4,0
	I	2	26,3	7,8	6,3	5,8	0,3	-	4,5
CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,6	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0
	I	1	24,6	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0
BIOLOGIE	M	1	25,6	7,0	5,5	5,5	-	-	4,5
	W	2	26,2	7,5	5,5	5,0	-	-	5,0
	I	3	26,0	7,3	5,5	5,2	-	-	4,8
GEOGRAPHIE	M	2	29,8	9,0	7,8	7,0	0,8	-	5,5
	W	1	31,4	11,0	10,0	8,5	1,0	-	5,5
	I	3	30,3	9,7	8,5	7,5	0,8	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	27,8	8,1	6,6	6,1	0,4	-	5,1
	W	5	27,0	8,1	6,8	6,1	0,3	-	4,9
	I	9	27,3	8,1	6,7	6,1	0,3	-	5,0
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
	I	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
	I	5	29,9	7,0	6,6	6,0	-	-	5,6
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
	I	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
	I	1	25,1	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	30,4	7,5	5,0	5,0	-	-	5,0
	W	3	25,0	5,7	5,2	4,0	-	-	4,0
	I	4	26,3	6,1	5,1	4,3	-	-	4,3
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	29,3	10,0	9,5	9,5	-	-	6,5
	I	1	29,3	10,0	9,5	9,5	-	-	6,5
GESTALTUNG	M	2	26,9	8,0	6,0	5,5	-	-	5,5
	W	4	27,5	6,8	5,5	5,0	-	-	4,5
	I	6	27,3	7,2	5,7	5,2	-	-	4,8
MUSIK	M	3	28,7	9,2	7,3	5,3	-	-	5,3
	W	4	26,4	7,3	6,6	6,4	0,1	-	5,0
	I	7	27,4	8,1	6,9	5,9	0,1	-	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	28,4	8,5	6,5	5,3	-	-	5,3
	W	12	26,6	6,9	6,1	5,6	0,0	-	4,7
	I	18	27,2	7,4	6,3	5,5	0,0	-	4,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	372	28,2	8,1	6,6	5,4	0,4	0,0	4,3
	W	957	26,4	6,9	6,0	5,1	0,2	0,0	4,3
	I	1329	26,9	7,2	6,2	5,2	0,3	0,0	4,3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	2	37,3	18,0	9,8	9,5	-	-	8,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	37,3	18,0	9,8	9,5	-	-	8,3
GESCHICHTE	M	1	26,0	8,0	4,5	4,0	-	-	4,0
	W	8	28,3	7,3	6,8	6,4	0,1	-	4,9
	I	9	28,1	7,4	6,5	6,1	0,1	-	4,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	5	28,8	7,1	6,8	6,0	0,2	-	4,5
	W	10	28,6	7,6	6,7	6,6	-	-	5,3
	I	15	28,7	7,4	6,7	6,4	0,1	-	5,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
	M	8	29,9	9,5	8,6	6,8	1,4	0,2	4,8	
	W	8	29,9	10,3	7,8	5,5	1,8	-	4,8	
	I	16	29,9	9,9	8,2	6,1	1,6	0,1	4,8	
ROMANISTIK										
	M	1	28,8	-	6,5	4,5	-	-	4,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	28,8	-	6,5	4,5	-	-	4,5	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
	M	2	32,2	11,0	10,5	8,0	2,0	-	4,0	
	W	3	25,9	6,7	6,2	5,8	-	-	4,3	
	I	5	28,4	8,4	7,9	6,7	0,8	-	4,2	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN										
	M	19	30,4	10,0	8,1	6,7	0,8	0,1	4,9	
	W	29	28,6	8,2	7,0	6,1	0,5	-	4,9	
	I	48	29,3	8,8	7,4	6,4	0,7	0,0	4,9	
SPORT										
SPORT										
	M	12	30,2	9,3	8,3	7,3	0,8	-	5,4	
	W	8	26,4	6,6	5,8	5,9	-	-	5,1	
	I	20	28,6	8,3	7,3	6,7	0,5	-	5,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN										
	M	12	30,2	9,3	8,3	7,3	0,8	-	5,4	
	W	8	26,4	6,6	5,8	5,9	-	-	5,1	
	I	20	28,6	8,3	7,3	6,7	0,5	-	5,3	
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
	M	2	28,6	8,5	7,5	7,5	-	-	5,5	
	W	2	24,4	5,5	4,5	4,8	-	-	4,5	
	I	4	26,5	7,0	6,0	6,1	-	-	5,0	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
	M	44	29,6	8,7	7,9	7,1	0,4	0,0	5,4	
	W	27	27,9	8,1	7,4	6,5	0,2	-	4,9	
	I	71	29,0	8,5	7,7	6,9	0,3	0,0	5,2	
SOZIALWESSEN										
	M	11	29,1	8,6	8,0	7,7	0,2	-	4,6	
	W	21	26,2	6,8	6,1	6,1	-	-	4,8	
	I	32	27,2	7,5	6,8	6,7	0,1	-	4,7	
RECHTSWISSENSCHAFT										
	M	1	41,2	23,5	7,0	4,5	-	5,0	4,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	41,2	23,5	7,0	4,5	-	5,0	4,5	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
	M	225	28,9	8,0	6,8	5,9	0,1	0,0	4,6	
	W	130	28,1	7,2	6,3	5,4	0,1	0,0	4,6	
	I	355	28,6	7,7	6,6	5,7	0,1	0,0	4,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN										
	M	283	29,0	8,2	7,0	6,1	0,2	0,0	4,7	
	W	180	27,8	7,2	6,4	5,6	0,1	0,0	4,6	
	I	463	28,6	7,8	6,8	5,9	0,1	0,0	4,7	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK										
	M	3	30,0	8,0	6,8	7,0	-	-	5,8	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	30,0	8,0	6,8	7,0	-	-	5,8	
INFORMATIK										
	M	5	29,3	11,2	10,1	10,0	-	-	4,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	29,3	11,2	10,1	10,0	-	-	4,3	
PHYSIK, ASTRONOMIE										
	M	2	31,0	11,3	9,5	8,8	-	-	3,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	31,0	11,3	9,5	8,8	-	-	3,5	
CHEMIE										
	M	15	29,1	7,8	7,0	6,9	0,2	-	6,0	
	W	13	27,3	6,8	6,2	6,5	-	-	5,9	
	I	28	28,2	7,3	6,6	6,7	0,1	-	5,9	
BIOLOGIE										
	M	2	28,8	9,3	6,8	5,5	0,5	-	5,0	
	W	4	27,3	8,0	7,4	6,8	0,3	-	4,8	
	I	6	27,8	8,4	7,2	6,3	0,3	-	4,8	
GEOGRAPHIE										
	M	3	27,8	8,0	7,0	6,3	-	-	4,3	
	W	1	23,5	4,0	3,5	3,5	-	-	3,5	
	I	4	26,7	7,0	6,1	5,6	-	-	4,1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN										
	M	30	29,2	8,6	7,7	7,4	0,1	-	5,4	
	W	18	27,1	6,9	6,3	6,4	0,1	-	5,5	
	I	48	28,4	7,9	7,2	7,0	0,1	-	5,4	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
	M	47	27,2	7,0	5,7	5,6	0,1	-	5,2	
	W	13	25,7	6,5	5,8	5,7	0,3	-	5,3	
	I	60	26,9	6,9	5,7	5,6	0,1	-	5,2	
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
	M	38	29,1	7,4	5,7	5,6	0,2	-	4,8	
	W	228	25,7	6,0	5,2	5,2	0,1	0,0	4,7	
	I	266	26,2	6,2	5,3	5,2	0,1	0,0	4,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN										
	M	85	28,1	7,2	5,7	5,6	0,1	-	5,0	
	W	241	25,7	6,0	5,3	5,2	0,1	0,0	4,8	
	I	326	26,3	6,3	5,4	5,3	0,1	0,0	4,8	

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION B.	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERNHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
				B. ABSCHLUSS	ABSCHLUSS	DURCHSCHNITT IN JAHREN			
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	2	28,1	6,5	6,0	4,0	-	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,1	6,5	6,0	4,0	-	-	4,0
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	299	29,4	8,3	7,1	6,4	0,2	0,0	5,1
	W	93	26,5	6,3	5,2	4,8	0,1	-	4,4
	I	392	28,7	7,8	6,7	6,0	0,2	0,0	4,9
ELEKTROTECHNIK	M	196	29,8	8,7	7,5	7,0	0,2	-	5,1
	W	1	31,4	11,0	11,0	11,0	-	-	8,5
	I	197	29,8	8,7	7,5	7,0	0,2	-	5,1
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	38,5	18,5	10,5	7,0	3,0	-	4,5
	I	1	38,5	18,5	10,5	7,0	3,0	-	4,5
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1	28,9	8,0	7,5	8,0	-	-	5,0
	W	3	28,5	6,8	6,3	5,2	-	-	4,7
	I	4	28,6	7,1	6,6	5,9	-	-	4,8
BAUINGENIEURWESEN	M	145	29,2	8,6	7,4	6,9	0,2	0,0	5,2
	W	14	28,2	8,6	6,8	6,7	0,1	0,2	5,0
	I	159	29,1	8,6	7,3	6,9	0,2	0,0	5,2
VERMESSUNGSWESEN	M	2	28,3	9,5	8,0	8,0	-	-	6,8
	W	1	26,3	9,5	9,0	9,0	-	-	5,0
	I	3	27,7	9,5	8,3	8,3	-	-	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	645	29,4	8,5	7,3	6,7	0,2	0,0	5,1
	W	113	26,9	6,8	5,5	5,2	0,2	0,0	4,5
	I	758	29,1	8,2	7,0	6,5	0,2	0,0	5,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	35,2	10,5	12,0	10,5	1,5	-	6,8
	I	2	35,2	10,5	12,0	10,5	1,5	-	6,8
BILDENDE KUNST	M	2	29,8	8,0	7,8	7,3	-	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	29,8	8,0	7,8	7,3	-	-	6,3
GESTALTUNG	M	13	30,4	9,0	7,5	5,4	0,0	-	3,9
	W	8	27,4	7,4	6,8	5,1	0,1	-	3,7
	I	21	29,2	8,4	7,2	5,3	0,0	-	3,8
MUSIK	M	3	27,1	7,8	6,7	5,8	-	-	5,0
	W	2	38,9	20,0	19,5	7,8	10,8	0,5	5,3
	I	5	31,8	12,7	11,8	6,6	4,3	0,2	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18	29,8	8,7	7,4	5,7	0,0	-	4,4
	W	12	30,6	10,2	9,8	6,4	2,1	0,1	4,5
	I	30	30,1	9,3	8,4	6,0	0,9	0,0	4,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1092	29,2	8,3	7,1	6,5	0,2	0,0	5,0
	W	601	26,8	6,7	5,9	5,4	0,2	0,0	4,7
	I	1693	28,4	7,8	6,7	6,1	0,2	0,0	4,9
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,3	6,5	6,3	6,0	-	-	5,5
	I	2	26,3	6,5	6,3	6,0	-	-	5,5
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,1	6,8	6,3	5,8	0,3	-	5,0
	I	2	26,1	6,8	6,3	5,8	0,3	-	5,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	4	28,5	7,6	6,6	5,9	0,8	-	4,6
	W	3	26,3	7,7	7,0	6,5	-	-	6,5
	I	7	27,6	7,6	6,8	6,1	0,4	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	28,5	7,6	6,6	5,9	0,8	-	4,6
	W	7	26,2	7,2	6,6	6,1	0,1	-	5,8
	I	11	27,1	7,4	6,6	6,0	0,3	-	5,4
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	3,5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGROU-
PPIEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROU- PPIEN STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES- GEB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,1	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0
	I	1	25,1	6,5	6,0	5,5	-	-	5,0
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,8	8,3	8,0	8,0	-	-	4,8
	I	2	26,8	8,3	8,0	8,0	-	-	4,8
GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,8	5,5	5,0	5,0	0,5	-	4,5
	I	1	25,8	5,5	5,0	5,0	0,5	-	4,5
FACHERGROU- PPIEN ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	26,1	7,1	6,8	6,6	0,1	-	4,8
	I	4	26,1	7,1	6,8	6,6	0,1	-	4,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5
	I	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5
FACHERGROU- PPIEN ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5
	I	1	26,4	6,5	6,0	5,5	0,5	-	5,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
	I	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
FACHERGROU- PPIEN ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
	I	1	26,0	7,0	6,5	6,0	1,0	-	5,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	36,6	11,5	11,0	10,0	1,0	-	5,0
	I	1	36,6	11,5	11,0	10,0	1,0	-	5,0
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,5	7,0	6,5	6,0	0,5	-	5,5
	I	1	25,5	7,0	6,5	6,0	0,5	-	5,5
FACHERGROU- PPIEN ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	31,0	9,3	8,8	8,0	0,8	-	5,3
	I	2	31,0	9,3	8,8	8,0	0,8	-	5,3
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	28,4	7,4	6,4	5,8	0,6	-	4,4
	W	15	26,8	7,4	6,9	6,5	0,3	-	5,4
	I	20	27,2	7,4	6,8	6,3	0,4	-	5,1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	10144	27,9	8,1	6,8	6,1	0,3	0,1	5,3
	W	15312	26,0	6,6	5,9	5,3	0,2	0,1	4,8
	I	25456	26,8	7,2	6,2	5,6	0,2	0,1	5,0
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	113	35,0	15,0	13,5	7,3	2,7	0,1	2,9
	W	148	33,2	13,6	12,3	5,9	1,8	0,1	2,8
	I	261	34,0	14,2	12,8	6,5	2,2	0,1	2,8
PHILOSOPHIE	M	36	32,0	12,1	11,3	9,1	1,2	0,1	4,9
	W	17	31,0	12,0	10,6	8,0	0,7	0,0	4,7
	I	53	31,7	12,1	11,1	8,8	1,1	0,1	4,8
GESCHICHTE	M	30	32,5	12,4	11,7	7,1	0,9	0,0	4,5
	W	23	30,7	9,5	9,1	6,5	1,3	-	3,7
	I	53	31,7	11,2	10,6	6,8	1,1	0,0	4,1
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	7	30,9	12,1	11,4	10,1	0,4	-	4,2
	W	4	27,8	8,4	8,0	6,4	0,1	-	6,7
	I	11	29,8	10,8	10,2	8,8	0,3	-	5,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	44	32,3	12,6	11,0	7,1	2,4	0,2	2,7
	W	81	30,9	11,5	10,8	5,7	1,8	0,1	2,8
	I	125	31,4	11,9	10,9	6,2	2,0	0,1	2,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	10	30,1	10,8	9,9	6,4	0,2	0,6	3,5
	W	20	30,8	10,9	10,5	5,9	1,2	0,1	2,3
	I	30	30,6	10,9	10,3	6,0	0,8	0,2	2,7
ROMANISTIK	M	22	36,9	16,7	16,3	8,7	2,5	0,3	4,1
	W	28	31,5	12,6	11,4	8,2	1,3	0,5	3,9
	I	50	33,9	14,3	13,5	8,4	1,8	0,4	4,0
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,5	7,5	7,0	7,0	1,0	-	4,5
	I	1	26,5	7,5	7,0	7,0	1,0	-	4,5

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 9. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	1	37,5	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	37,5	-	-	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE	M	12	33,8	13,2	12,5	7,4	1,0	0,1	5,4
	W	21	33,9	14,7	14,4	5,0	0,2	-	5,5
	I	33	33,9	14,2	13,7	5,9	0,5	0,0	5,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	240	32,2	11,8	10,5	6,7	1,6	0,0	2,9
	W	374	31,5	11,5	10,6	6,2	1,7	0,0	2,7
	I	614	31,8	11,6	10,6	6,4	1,7	0,0	2,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	515	33,0	12,8	11,6	7,2	1,8	0,1	3,2
	W	717	31,8	12,0	11,1	6,1	1,6	0,1	2,9
	I	1232	32,3	12,3	11,3	6,6	1,7	0,1	3,0
SPORT									
SPORT	M	51	35,1	14,1	12,5	6,2	0,1	-	3,2
	W	31	29,4	10,6	9,7	5,9	0,7	0,0	3,7
	I	82	32,9	12,8	11,4	6,1	0,4	0,0	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	51	35,1	14,1	12,5	6,2	0,1	-	3,2
	W	31	29,4	10,6	9,7	5,9	0,7	0,0	3,7
	I	82	32,9	12,8	11,4	6,1	0,4	0,0	3,5
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	6	31,7	12,1	10,9	4,9	0,3	-	1,1
	W	1	30,0	11,5	11,0	4,0	-	-	1,0
	I	7	31,5	12,0	10,9	4,8	0,2	-	1,1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	36	31,8	11,8	10,9	7,8	1,2	0,1	4,3
	W	20	31,6	12,1	9,3	6,6	0,2	0,5	3,6
	I	56	31,7	11,9	10,3	7,4	0,9	0,2	4,0
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	34	30,8	9,8	8,5	6,5	0,4	0,1	3,1
	W	18	29,1	8,9	8,4	6,2	0,3	-	2,6
	I	52	30,3	9,5	8,5	6,4	0,3	0,1	2,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	76	31,4	10,9	9,8	7,0	0,8	0,1	3,5
	W	39	30,4	10,6	8,9	6,3	0,2	0,3	3,1
	I	115	31,0	10,8	9,5	6,8	0,6	0,1	3,3
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	33	35,5	15,7	14,1	5,5	0,6	0,2	2,4
	W	20	30,1	11,5	11,4	5,3	0,0	-	2,4
	I	53	33,5	14,1	13,1	5,4	0,4	0,1	2,4
INFORMATIK	M	2	30,8	12,5	11,5	9,0	2,8	-	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	30,8	12,5	11,5	9,0	2,8	-	2,8
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	8	34,3	14,4	13,4	6,3	0,3	-	3,7
	W	3	29,5	11,0	10,3	7,0	-	-	4,7
	I	11	33,0	13,5	12,6	6,5	0,2	-	4,0
CHEMIE	M	3	36,7	15,7	14,7	6,7	6,0	-	2,5
	W	3	27,2	8,5	8,0	6,5	0,2	-	4,5
	I	6	32,0	12,8	12,0	6,6	3,1	-	3,3
BIOLOGIE	M	10	30,2	10,6	9,1	5,8	0,5	-	3,0
	W	16	29,2	10,5	9,7	6,7	0,3	0,3	3,7
	I	26	29,6	10,5	9,5	6,3	0,3	0,2	3,4
GEOGRAPHIE	M	7	34,6	15,0	13,8	6,1	0,9	-	3,6
	W	8	28,9	10,4	9,1	5,4	-	-	3,7
	I	15	31,5	12,5	11,3	5,8	0,4	-	3,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	63	34,3	14,6	13,2	5,9	0,9	0,1	2,8
	W	50	29,4	10,9	10,2	5,9	0,1	0,1	3,3
	I	113	32,2	13,0	11,9	5,9	0,5	0,1	3,0
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	6	27,3	8,5	6,7	6,1	0,8	-	5,2
	W	4	28,3	9,0	8,3	7,5	0,8	-	5,3
	I	10	27,7	8,7	7,3	6,7	0,8	-	5,2
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	9	34,1	11,4	10,9	5,7	0,1	0,2	5,0
	W	36	29,1	10,1	9,1	5,2	0,1	-	3,7
	I	45	30,1	10,3	9,5	5,3	0,1	0,0	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	31,4	10,1	9,2	5,9	0,4	0,1	5,1
	W	40	29,0	10,0	9,0	5,4	0,2	-	3,9
	I	55	29,7	10,0	9,1	5,5	0,2	0,0	4,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	11	37,4	16,6	16,0	9,7	1,8	-	3,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	37,4	16,6	16,0	9,7	1,8	-	3,6
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	24	29,9	8,6	7,8	7,1	0,3	-	3,4
	W	2	30,4	9,5	9,0	6,8	-	-	2,8
	I	26	29,9	8,6	7,8	7,1	0,3	-	3,3
ELEKTROTECHNIK	M	24	28,7	8,6	7,9	7,2	0,2	-	3,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	24	28,7	8,6	7,9	7,2	0,2	-	3,5
BAUINGENIEURWESEN	M	5	27,1	8,6	8,1	7,1	-	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	27,1	8,6	8,1	7,1	-	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	64	30,5	10,0	9,3	7,6	0,5	-	3,5
	W	2	30,4	9,5	9,0	6,8	-	-	2,8
	I	66	30,5	10,0	9,3	7,5	0,5	-	3,5
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	9	33,9	13,6	12,8	6,2	0,4	0,1	2,8
	W	45	35,4	15,5	14,2	5,5	0,1	0,0	3,0
	I	54	35,1	15,1	13,9	5,6	0,2	0,0	2,9
BILDENDE KUNST	M	4	29,2	9,0	7,8	8,1	0,3	-	2,0
	W	2	39,9	20,0	20,0	9,0	11,3	-	3,5
	I	6	32,8	12,7	11,8	8,4	3,9	-	2,5
GESTALTUNG	M	1	29,3	10,5	9,0	4,5	-	-	4,5
	W	5	27,6	8,3	7,6	7,0	0,5	-	3,5
	I	6	27,9	8,7	7,8	6,6	0,4	-	3,7
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	1	37,6	12,0	11,0	6,0	3,5	-	-
	W	3	35,7	13,7	13,2	7,2	3,5	-	4,3
	I	4	36,2	13,3	12,6	6,9	3,5	-	4,3
MUSIK	M	17	31,2	12,1	11,1	7,6	1,2	-	3,8
	W	7	31,3	12,4	11,9	7,2	0,4	-	2,5
	I	24	31,3	12,2	11,3	7,5	1,0	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	32	31,9	12,1	11,1	7,1	0,9	0,0	3,3
	W	62	34,5	14,6	13,5	6,0	0,7	0,0	3,1
	I	94	33,6	13,7	12,7	6,4	0,8	0,0	3,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	816	32,8	12,5	11,4	7,0	1,4	0,1	3,3
	W	941	31,6	11,9	10,9	6,1	1,3	0,1	3,0
	I	1757	32,2	12,2	11,1	6,5	1,3	0,1	3,1
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
THEOLOGIE,RELIGIONSLEHRE	M	85	25,8	5,8	4,3	4,1	0,1	-	3,7
	W	199	24,3	5,0	4,0	3,9	0,1	-	3,7
	I	284	24,7	5,2	4,1	4,0	0,1	-	3,7
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	102	27,7	7,8	5,9	5,1	0,6	0,0	3,2
	W	301	24,8	5,4	4,1	3,9	0,2	0,0	3,1
	I	403	25,5	6,0	4,5	4,2	0,3	0,0	3,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	14	28,0	8,4	4,9	5,0	0,2	0,1	4,6
	W	67	25,7	6,7	5,1	5,0	0,1	0,0	4,3
	I	81	26,1	7,0	5,0	5,0	0,1	0,0	4,4
ROMANISTIK	M	3	25,0	6,5	5,7	5,8	0,8	0,7	4,8
	W	38	24,8	5,9	4,6	4,8	0,1	0,0	4,1
	I	41	24,8	5,9	4,7	4,9	0,1	0,1	4,2
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	2	33,1	13,5	12,5	9,8	-	-	3,5
	W	1	32,0	13,0	12,5	7,5	5,5	-	6,0
	I	3	32,7	13,3	12,5	9,0	1,8	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	206	26,9	7,1	5,2	4,8	0,4	0,0	3,5
	W	606	24,7	5,4	4,2	4,1	0,1	0,0	3,5
	I	812	25,3	5,8	4,5	4,3	0,2	0,0	3,5
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	57	28,9	4,9	3,7	3,3	0,2	-	3,1
	W	69	30,8	5,1	3,6	3,2	0,1	-	3,1
	I	126	29,9	5,0	3,6	3,3	0,1	-	3,1
SOZIALWESEN	M	2547	27,4	6,3	4,5	4,3	0,2	0,0	3,8
	W	5276	25,9	5,4	4,0	4,0	0,1	0,0	3,7
	I	7823	26,4	5,7	4,2	4,1	0,1	0,0	3,8
RECHTSWISSENSCHAFT	M	163	26,2	4,9	3,4	3,6	0,0	-	3,2
	W	168	23,5	3,9	3,2	3,5	0,0	-	3,2
	I	331	24,8	4,4	3,3	3,5	0,0	-	3,2

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	4131	27,4	4,9	3,2	3,1	0,1	-	2,8
	W	2491	23,8	4,2	3,0	3,0	0,0	0,0	2,8
	I	6622	26,0	4,7	3,1	3,1	0,0	0,0	2,8
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	3830	26,4	5,7	4,2	4,1	0,1	0,0	3,7
	W	1833	24,8	4,8	3,8	3,8	0,1	0,0	3,6
	I	5663	25,9	5,4	4,1	4,0	0,1	0,0	3,7
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	652	26,9	6,8	5,5	5,3	0,2	0,0	3,4
	W	63	25,5	6,0	5,2	5,0	0,1	-	3,7
	I	715	26,8	6,8	5,5	5,3	0,2	0,0	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11380	27,0	5,7	4,0	3,8	0,1	0,0	3,5
	W	9900	25,1	5,1	3,7	3,7	0,1	0,0	3,5
	I	21280	26,1	5,4	3,8	3,8	0,1	0,0	3,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	41	25,6	5,7	4,5	4,5	0,1	-	3,8
	W	14	25,0	5,5	4,6	4,6	0,1	-	3,8
	I	55	25,4	5,6	4,5	4,5	0,1	-	3,8
INFORMATIK	M	424	26,2	5,9	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
	W	120	24,8	5,4	4,7	4,7	0,0	0,0	4,4
	I	544	25,9	5,8	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	96	26,6	6,7	4,9	4,8	0,2	-	3,7
	W	14	25,6	6,3	4,4	4,4	-	-	3,9
	I	110	26,5	6,6	4,8	4,8	0,2	-	3,7
CHEMIE	M	218	26,3	6,0	4,8	4,8	0,2	0,0	4,5
	W	109	24,9	5,5	4,6	4,7	0,0	-	4,6
	I	327	25,9	5,8	4,8	4,8	0,2	0,0	4,5
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	7	31,4	8,8	3,0	3,0	-	-	3,0
	W	1	28,2	5,5	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	8	31,0	8,4	3,0	3,0	-	-	3,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	786	26,3	6,0	4,7	4,7	0,2	0,0	4,2
	W	258	24,9	5,5	4,6	4,7	0,0	0,0	4,4
	I	1044	26,0	5,9	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	561	25,7	5,9	4,1	4,1	0,2	0,0	3,7
	W	122	25,1	5,7	4,5	4,4	0,1	-	4,0
	I	683	25,6	5,9	4,2	4,1	0,2	0,0	3,8
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	285	26,4	6,3	4,3	4,2	0,1	-	3,9
	W	179	25,2	5,9	4,3	4,3	0,1	0,0	4,1
	I	464	25,9	6,2	4,3	4,2	0,1	0,0	4,0
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	240	25,9	5,9	3,8	3,7	0,2	0,0	3,5
	W	5	24,9	5,7	3,9	3,9	-	-	3,6
	I	245	25,9	5,8	3,8	3,7	0,2	0,0	3,5
ERNAERHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	19	27,3	6,4	4,5	4,4	-	-	4,3
	W	243	24,7	5,1	4,2	4,3	0,0	-	4,2
	I	262	24,9	5,2	4,3	4,3	0,0	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1105	26,0	6,0	4,1	4,0	0,2	0,0	3,7
	W	549	25,0	5,5	4,3	4,3	0,1	0,0	4,1
	I	1654	25,6	5,9	4,2	4,1	0,1	0,0	3,9
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	86	26,1	5,9	4,6	4,6	0,1	-	4,4
	W	4	24,5	5,6	4,1	4,1	-	-	4,2
	I	90	26,1	5,9	4,6	4,5	0,1	-	4,4
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	5486	26,3	5,9	4,6	4,5	0,1	0,0	4,2
	W	353	25,2	5,6	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4
	I	5839	26,3	5,8	4,6	4,5	0,1	0,0	4,2
ELEKTROTECHNIK	M	3550	26,1	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,2
	W	60	25,5	5,9	4,5	4,5	0,1	0,0	4,3
	I	3610	26,1	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,2
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	247	27,3	6,3	3,8	3,9	0,1	0,0	3,6
	W	1	23,6	5,5	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	248	27,2	6,3	3,8	3,9	0,1	0,0	3,6
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1214	26,9	6,3	5,1	5,0	0,1	0,0	4,5
	W	826	25,6	5,8	4,9	4,9	0,1	0,0	4,6
	I	2040	26,4	6,1	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6
BAUINGENIEURWESEN	M	1570	26,0	6,0	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3
	W	124	25,1	5,8	5,0	5,0	0,1	0,0	4,5
	I	1694	25,9	6,0	4,6	4,7	0,1	0,0	4,3
VERMESSUNGSWESEN	M	426	25,7	5,8	4,3	4,3	0,1	0,0	4,0
	W	53	24,5	5,3	4,1	4,2	0,0	-	3,9
	I	479	25,5	5,7	4,3	4,3	0,1	0,0	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12579	26,3	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,2
	W	1421	25,4	5,8	4,8	4,8	0,1	0,0	4,5
	I	14000	26,2	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	22	29,1	7,5	6,0	6,0	0,3	-	5,2
	W	15	28,5	7,4	5,9	5,8	0,2	-	4,9
	I	37	28,8	7,5	5,9	5,9	0,3	-	5,1
GESTALTUNG	M	559	27,4	6,7	5,4	5,3	0,2	0,0	4,9
	W	785	25,9	6,0	5,0	4,9	0,1	0,0	4,7
	I	1344	26,5	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	581	27,4	6,8	5,4	5,3	0,2	0,0	4,9
	W	800	26,0	6,0	5,0	4,9	0,1	0,0	4,7
	I	1381	26,6	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	26637	26,6	5,9	4,3	4,3	0,1	0,0	3,9
	W	13534	25,2	5,3	4,0	3,9	0,1	0,0	3,8
	I	40171	26,1	5,7	4,2	4,1	0,1	0,0	3,9
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	11	28,4	7,1	6,0	6,1	0,1	-	5,4
	W	7	29,3	6,4	5,8	5,4	0,1	-	5,4
	I	18	28,7	6,8	5,9	5,8	0,1	-	5,4
GESTALTUNG	M	15	28,3	6,9	6,0	6,0	0,1	-	5,7
	W	10	25,8	6,6	5,9	5,7	0,5	-	5,3
	I	25	27,3	6,8	5,9	5,8	0,3	-	5,5
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	25	27,3	8,0	6,9	6,3	0,9	-	4,8
	W	54	26,6	6,9	6,0	5,8	0,3	0,0	4,5
	I	79	26,8	7,3	6,3	6,0	0,5	0,0	4,6
MUSIK	M	558	26,2	7,3	6,0	6,0	0,2	0,0	4,5
	W	460	25,3	6,5	5,8	5,8	0,1	0,1	4,6
	I	1018	25,8	6,9	5,9	5,9	0,2	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	609	26,3	7,3	6,0	6,0	0,2	0,0	4,6
	W	531	25,5	6,6	5,8	5,8	0,2	0,0	4,6
	I	1140	25,9	7,0	5,9	5,9	0,2	0,0	4,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	609	26,3	7,3	6,0	6,0	0,2	0,0	4,6
	W	531	25,5	6,6	5,8	5,8	0,2	0,0	4,6
	I	1140	25,9	7,0	5,9	5,9	0,2	0,0	4,6
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	30,9	8,4	7,6	6,8	-	-	2,5
	W	4	25,9	7,3	6,0	6,1	0,1	0,3	3,8
	I	8	28,4	7,8	6,8	6,4	0,1	0,1	3,1
ROMANISTIK	M	1	26,0	6,5	6,0	6,0	-	-	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,0	6,5	6,0	6,0	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	29,9	8,0	7,3	6,6	-	-	3,0
	W	4	25,9	7,3	6,0	6,1	0,1	0,3	3,8
	I	9	28,2	7,7	6,7	6,4	0,1	0,1	3,3
SPORT									
SPORT	M	16	29,2	9,5	8,2	7,5	0,1	-	1,1
	W	7	25,9	7,4	6,6	6,4	-	-	1,0
	I	23	28,2	8,8	7,7	7,2	0,0	-	1,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16	29,2	9,5	8,2	7,5	0,1	-	1,1
	W	7	25,9	7,4	6,6	6,4	-	-	1,0
	I	23	28,2	8,8	7,7	7,2	0,0	-	1,1
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	30,9	11,5	11,0	11,0	0,5	-	2,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	30,9	11,5	11,0	11,0	0,5	-	2,0
SOZIALWESSEN	M	7	35,6	15,5	15,0	6,6	-	-	2,4
	W	10	32,6	11,2	10,6	6,6	0,2	-	3,0
	I	17	33,8	12,9	12,4	6,6	0,1	-	2,7
RECHTSWISSENSCHAFT	M	7	27,2	8,1	7,4	7,1	0,4	0,3	1,4
	W	2	27,3	8,5	8,0	7,5	0,5	-	1,0
	I	9	27,2	8,2	7,6	7,2	0,4	0,2	1,3
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	1	34,7	14,0	14,0	7,5	7,0	-	0,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,7	14,0	14,0	7,5	7,0	-	0,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	21	28,8	8,6	7,3	7,0	0,5	0,1	3,8
	W	10	29,6	8,8	8,1	7,1	0,6	0,1	4,0
	I	31	29,0	8,6	7,6	7,0	0,5	0,1	3,8

BEFRAGUNG DER PRUEFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1983

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRUEFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRUEFUNGS- UND FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRUEFUNGSGRUPPE FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRUEFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHULBE- RECHTIGUNG 9. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION 8. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	14	26,8	7,6	6,5	5,7	0,1	-	2,0
	W	2	24,2	5,5	4,8	4,8	0,3	-	3,0
	I	16	26,4	7,4	6,3	5,6	0,1	-	2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	51	29,1	9,4	8,4	6,7	0,4	0,1	2,7
	W	24	30,2	9,5	8,9	6,7	0,4	0,0	3,2
	I	75	29,4	9,4	8,5	6,7	0,4	0,1	2,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	2	25,7	7,0	5,8	5,8	0,5	0,5	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	25,7	7,0	5,8	5,8	0,5	0,5	4,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	28,1	9,0	8,5	8,5	-	-	8,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,1	9,0	8,5	8,5	-	-	8,5
CHEMIE	M	2	29,4	10,5	7,3	7,0	-	-	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	29,4	10,5	7,3	7,0	-	-	2,8
GEOGRAPHIE	M	1	27,2	3,5	3,0	3,0	-	5,0	2,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,2	3,5	3,0	3,0	-	5,0	2,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	27,6	7,9	6,3	6,2	0,2	1,0	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	27,6	7,9	6,3	6,2	0,2	1,0	4,1
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	25,9	6,7	5,2	5,1	0,1	-	2,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	13	26,4	6,6	5,3	5,3	-	0,1	1,9
	W	1	26,8	8,0	4,5	4,5	-	-	1,0
	I	14	26,4	6,7	5,2	5,2	-	0,1	1,8
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	9	29,9	10,6	9,2	7,8	0,4	-	4,1
	W	1	36,8	18,0	17,0	8,5	-	-	1,5
	I	10	30,6	11,3	10,0	7,9	0,4	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	22	27,8	8,2	6,9	6,3	0,2	0,0	2,8
	W	2	31,8	13,0	10,8	6,5	-	-	1,3
	I	24	28,2	8,6	7,2	6,3	0,1	0,0	2,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	4	29,3	8,2	6,5	6,4	0,1	-	5,8
	W	1	25,4	6,5	6,0	6,5	-	-	6,0
	I	5	28,5	7,8	6,4	6,4	0,1	-	5,8
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	27,1	8,2	7,7	7,3	-	-	2,8
	I	3	27,1	8,2	7,7	7,3	-	-	2,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	29,3	8,2	6,5	6,4	0,1	-	5,8
	W	4	26,7	7,8	7,3	7,1	-	-	3,6
	I	8	28,0	7,9	6,9	6,8	0,1	-	4,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	113	28,6	8,8	7,6	6,6	0,3	0,1	2,7
	W	41	28,8	8,9	8,1	6,6	0,2	0,0	2,8
	I	154	28,6	8,8	7,7	6,6	0,2	0,1	2,7
INSGESAMT	M	81890	27,9	8,0	6,6	6,0	0,2	0,0	5,3
	W	48271	26,5	7,0	6,0	5,5	0,2	0,1	4,9
	I	130161	27,4	7,6	6,3	5,8	0,2	0,0	5,1

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

12 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Wirtsch.- u. Gesell- schafts- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
Europa											
Belgien	m	27	5	-	3	5	3	-	-	11	-
	w	20	5	1	1	2	6	-	1	1	3
	i	47	10	1	4	7	9	-	1	12	3
Dänemark	m	8	1	-	2	2	-	-	-	1	2
	w	11	3	-	6	2	-	-	-	-	-
	i	19	4	-	8	4	-	-	-	1	2
Frankreich	m	63	12	-	23	6	6	2	1	8	5
	w	111	59	1	26	7	6	2	1	2	7
	i	174	71	1	49	13	12	4	2	10	12
Griechenland	m	352	26	5	59	72	71	1	3	109	6
	w	98	20	-	20	18	23	-	2	13	2
	i	450	46	5	79	90	94	1	5	122	8
Großbritannien und Nordirland	m	51	12	-	11	7	7	1	-	10	3
	w	27	11	-	3	1	5	1	-	-	6
	i	78	23	-	14	8	12	2	-	10	9
Irland	m	6	3	-	-	2	-	-	-	1	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	7	3	-	1	2	-	-	-	1	-
Italien	m	71	11	1	13	8	11	-	-	22	5
	w	37	12	1	9	4	4	-	2	3	2
	i	108	23	2	22	12	15	-	2	25	7
Luxemburg	m	56	10	1	7	8	9	1	1	18	1
	w	19	6	1	2	6	1	1	-	-	2
	i	75	16	2	9	14	10	2	1	18	3
Niederlande	m	91	12	2	24	12	13	1	2	23	2
	w	50	10	1	14	6	10	1	2	2	4
	i	141	22	3	38	18	23	2	4	25	6
Europäische Gemeinschaft (EG)	m	725	92	9	142	122	120	6	7	203	24
	w	374	126	5	82	46	55	5	8	21	26
	i	1 099	218	14	224	168	175	11	15	224	50
Bulgarien	m	3	-	-	-	1	1	-	-	-	1
	w	3	-	-	-	-	1	-	-	-	2
	i	6	-	-	-	1	2	-	-	-	3
Finnland	m	10	-	-	3	-	4	1	1	-	1
	w	60	11	-	3	3	23	5	4	6	5
	i	70	11	-	6	3	27	6	5	6	6
Island	m	5	1	-	-	2	-	-	-	1	1
	w	5	3	-	-	-	-	-	-	1	1
	i	10	4	-	-	2	-	-	-	2	2
Jugoslawien	m	49	11	-	7	2	11	-	1	13	4
	w	29	5	-	9	6	4	-	1	2	2
	i	78	16	-	16	8	15	-	2	15	6
Monaco	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Norwegen	m	49	-	-	10	-	33	3	-	-	3
	w	18	1	1	4	-	7	2	-	1	2
	i	67	1	1	14	-	40	5	-	1	5
Österreich	m	132	15	2	29	15	12	-	8	44	7
	w	94	22	1	23	10	11	1	5	3	18
	i	226	37	3	52	25	23	1	13	47	25
Polen	m	15	1	-	-	3	3	-	-	5	3
	w	12	4	-	-	3	1	-	1	1	1
	i	27	5	-	-	6	4	1	1	6	4
Portugal	m	15	-	-	3	2	1	-	-	8	1
	w	3	1	-	-	-	-	-	1	1	-
	i	18	1	-	3	2	1	-	1	9	1
Rumänien	m	10	-	-	-	1	6	-	-	-	3
	w	4	1	-	-	-	1	-	-	-	2
	i	14	1	-	-	1	7	-	-	-	5
Schweden	m	13	-	1	1	1	6	-	1	1	2
	w	21	4	2	2	-	8	-	-	1	4
	i	34	4	3	3	1	14	-	1	2	6
Schweiz	m	90	19	-	15	9	4	1	-	25	17
	w	39	10	-	9	3	5	1	1	-	10
	i	129	29	-	24	12	9	2	1	25	27
Sowjetunion	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

12 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								Kunst, Kunst- wiss.
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Wirtsch.- u. Gesell- schafts- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	
noch: Europa											
Spanien	m	56	8	-	11	4	7	1	-	18	7
	w	15	3	2	5	1	1	1	-	1	1
	i	71	11	2	16	5	8	2	-	19	8
Tschechoslowakei	m	26	1	-	3	1	9	1	1	9	1
	w	9	3	-	-	-	4	-	-	1	1
	i	35	4	-	3	1	13	1	1	10	2
Türkei	m	478	9	3	78	57	30	1	6	288	6
	w	49	3	-	14	2	9	-	1	14	6
	i	527	12	3	92	59	39	1	7	302	12
Ungarn	m	10	1	-	-	2	4	1	-	-	2
	w	7	2	-	-	1	3	1	-	-	-
	i	17	3	-	-	3	7	2	-	-	2
Europa ohne EG	m	963	66	6	161	100	131	9	18	413	59
	w	369	73	6	69	29	78	12	14	33	55
	i	1 332	139	12	230	129	209	21	32	446	114
Europa zusammen ...	m	1 688	158	15	303	222	251	15	25	616	83
	w	743	199	11	151	75	133	17	22	54	81
	i	2 431	357	26	454	297	384	32	47	670	164
Afrika											
Ägypten	m	58	2	1	7	10	1	2	11	23	1
	w	6	1	-	-	1	2	-	1	1	-
	i	64	3	1	7	11	3	2	12	24	1
Äthiopien	m	16	2	-	2	2	1	-	4	3	2
	w	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	19	4	-	2	2	1	-	4	4	2
Algerien	m	77	-	-	4	7	1	-	-	65	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	78	-	-	4	7	1	-	-	66	-
Angola	m	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Benin	m	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Burundi	m	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Elfenbeinküste	m	10	2	-	-	1	-	-	-	7	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	10	2	-	-	1	-	-	-	7	-
Gabun	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Ghana	m	28	4	-	3	3	6	-	4	8	-
	w	3	1	-	1	-	-	-	-	-	1
	i	31	5	-	4	3	6	-	4	8	1
Kamerun	m	14	5	-	3	1	-	-	-	5	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	14	5	-	3	1	-	-	-	5	-
Kenia	m	5	-	-	2	2	1	-	-	-	-
	w	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
	i	7	-	-	3	2	1	-	-	1	-
Kongo	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Libyen	m	5	-	-	1	-	2	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	-	-	1	-	2	-	-	2	-
Madagaskar	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Malawi	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Mali	m	3	1	-	1	-	-	-	-	1	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	4	2	-	1	-	-	-	-	1	-
Marokko	m	14	2	-	1	1	-	-	-	8	2
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	14	2	-	1	1	-	-	-	8	2
Mauretanien	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Mauritius	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

12 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Geschlecht	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Wirtsch.- u. Gesell- schaftswiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Afrika											
Mosambik	m	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
Nigeria	m	59	2	1	7	12	9	-	4	23	1
	w	6	1	1	-	-	3	-	1	-	-
	i	65	3	2	7	12	12	-	5	23	1
Obervolta	m	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-
Ruanda	m	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Senegal	m	5	-	-	3	-	-	-	1	1	-
	w	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	7	2	-	3	-	-	-	1	1	-
Sierra Leone	m	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-
Somalia	m	4	-	-	1	1	-	-	-	1	1
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	5	-	-	2	1	-	-	-	1	1
Sudan	m	10	-	-	2	4	-	-	4	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	11	-	-	3	4	-	-	4	-	-
Südafrika	m	8	4	-	-	1	3	-	-	-	-
	w	5	1	-	2	-	1	-	-	1	-
	i	13	5	-	2	1	4	-	-	1	-
Tansania	m	4	-	-	3	-	-	-	1	-	-
	w	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	i	6	-	-	4	1	-	-	1	-	-
Togo	m	14	7	-	3	-	-	-	3	1	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	15	8	-	3	-	-	-	3	1	-
Tschad	m	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Tunesien	m	16	7	-	1	3	-	-	-	5	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	17	7	-	2	3	-	-	-	5	-
Uganda	m	7	-	-	-	-	2	1	-	4	-
	w	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	i	9	-	-	-	2	2	1	-	4	-
Zaire	m	12	1	-	-	1	3	1	2	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	12	1	-	-	1	3	1	2	4	-
Zentralafrikanische Rep. .	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Übriges Afrika	m	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-
Afrika zusammen ...	m	398	41	2	50	52	31	6	37	172	7
	w	39	11	1	9	4	6	-	2	5	1
	i	437	52	3	59	56	37	6	39	177	8
Amerika											
Argentinien	m	11	3	-	1	3	-	-	1	1	2
	w	9	2	-	-	2	-	-	1	2	2
	i	20	5	-	1	5	-	-	2	3	4
Bolivien	m	13	-	-	3	1	1	-	1	6	1
	w	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	15	1	-	4	1	1	-	1	6	1
Brasilien	m	43	4	1	2	7	4	5	9	8	3
	w	14	3	-	3	4	2	1	-	-	1
	i	57	7	1	5	11	6	6	9	8	4
Chile	m	27	6	-	6	3	2	1	4	5	-
	w	11	5	-	3	1	1	-	-	-	1
	i	38	11	-	9	4	3	1	4	5	1
Costa Rica	m	4	-	-	-	1	1	1	-	1	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	5	-	-	-	1	1	1	-	2	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

12 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Geschlecht	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Wirtsch.- u. Gesell- schaftswiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Amerika											
Dominikanische Rep.	m	3	-	-	-	1	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	-	1	-	-	-	2	-
Ecuador	m	8	1	-	-	1	-	-	-	6	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	i	9	1	-	-	1	-	-	-	6	1
El Salvador	m	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Guatemala	m	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Guyana	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Haiti	m	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-
Honduras	m	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	w	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	i	4	-	-	2	-	1	-	1	-	-
Jamaika	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Kanada	m	14	-	-	1	2	6	-	-	2	3
	w	10	3	-	3	-	1	-	-	-	3
	i	24	3	-	4	2	7	-	-	2	6
Kolumbien	m	16	-	-	2	7	1	-	-	6	-
	w	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	i	18	-	-	3	8	1	-	-	6	-
Kuba	m	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Mexiko	m	25	2	-	1	5	2	-	2	10	3
	w	6	1	-	1	1	3	-	-	-	-
	i	31	3	-	2	6	5	-	2	10	3
Nicaragua	m	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
Panama	m	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Paraguay	m	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Peru	m	16	-	-	4	1	1	-	-	9	1
	w	7	2	-	2	1	-	-	1	1	-
	i	23	2	-	6	2	1	-	1	10	1
Uruguay	m	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	w	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	i	4	1	-	-	-	-	-	1	1	1
Venezuela	m	22	-	-	3	6	2	-	-	10	1
	w	4	1	-	2	-	-	-	-	-	1
	i	26	1	-	5	6	2	-	-	10	2
Vereinigte Staaten	m	118	24	-	20	16	34	3	1	10	10
	w	75	21	-	13	5	16	4	1	1	14
	i	193	45	-	33	21	50	7	2	11	24
Amerika zusammen ...	m	336	41	1	45	57	57	12	21	78	24
	w	149	40	-	30	17	23	5	4	5	25
	i	485	81	1	75	74	80	17	25	83	49
Asien											
Afghanistan	m	36	1	-	3	4	5	-	3	19	1
	w	3	-	-	1	1	-	-	-	1	-
	i	39	1	-	4	5	5	-	3	20	1
Bangladesch	m	8	-	-	2	5	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	8	-	-	2	5	-	-	1	-	-
Ceylon	m	5	-	-	-	1	-	-	-	4	-
	w	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	i	6	-	-	-	1	-	1	-	4	-
China (Taiwan)	m	24	1	-	10	2	1	-	-	8	2
	w	11	4	-	-	-	1	-	-	-	6
	i	35	5	-	10	2	2	-	-	8	8

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

12 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Wirtsch.- u. Gesell- schafts- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Asien											
China, Volksrepublik	m	31	1	-	1	9	2	-	-	17	1
	w	8	3	-	-	2	1	-	-	1	1
	i	39	4	-	1	11	3	-	-	18	2
Indien	m	52	9	-	2	13	9	-	3	14	2
	w	13	1	1	-	4	6	-	1	-	-
	i	65	10	1	2	17	15	-	4	14	2
Indonesien	m	260	6	-	18	33	52	-	2	148	1
	w	72	4	-	4	17	21	-	-	19	7
	i	332	10	-	22	50	73	-	2	167	8
Irak	m	17	1	-	-	4	4	1	1	6	-
	w	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	i	19	1	-	1	5	4	1	1	6	-
Iran	m	390	13	1	41	60	37	2	23	205	8
	w	50	7	-	5	7	16	-	2	11	2
	i	440	20	1	46	67	53	2	25	216	10
Israel	m	24	1	1	4	3	8	1	1	2	3
	w	6	2	-	-	1	1	1	-	-	1
	i	30	3	1	4	4	9	2	1	2	4
Japan	m	51	11	-	5	7	1	1	-	5	21
	w	63	6	-	2	3	-	-	-	-	52
	i	114	17	-	7	10	1	1	-	5	73
Jemen, Dem. Volksrep.	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Jordanien	m	78	2	-	16	9	24	-	2	25	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	79	2	-	16	9	25	-	2	25	-
Korea, Dem. Volksrep.	m	3	-	-	-	1	-	-	2	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	4	-	-	1	1	-	-	2	-	-
Korea, Republik	m	80	13	-	13	16	4	-	6	19	9
	w	39	1	-	4	4	4	-	-	-	26
	i	119	14	-	17	20	8	-	6	19	35
Kuwait	m	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Laos	m	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Libanon	m	25	-	-	2	2	8	-	-	12	1
	w	4	-	-	-	1	2	-	-	-	1
	i	29	-	-	2	3	10	-	-	12	2
Malaysia	m	4	-	-	-	1	-	1	1	1	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	i	5	-	-	-	1	-	1	2	1	-
Oman, Sultanat	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Pakistan	m	24	4	-	3	7	-	-	1	9	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	25	4	-	3	8	-	-	1	9	-
Philippinen	m	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	3	1	-	-	1	-	-	-	-	1
Singapur	m	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	i	7	-	-	-	-	-	-	-	6	1
Syrien	m	36	3	-	1	6	8	-	3	14	1
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	37	3	-	2	6	8	-	3	14	1
Thailand	m	22	-	-	-	2	1	1	-	17	1
	w	7	-	-	-	4	-	-	2	-	1
	i	29	-	-	-	6	1	1	2	17	2
Vietnam	m	60	-	-	-	15	7	-	1	36	1
	w	10	1	-	-	5	3	-	-	1	-
	i	70	1	-	-	20	10	-	1	37	1
Zypern	m	11	-	-	3	-	4	-	-	4	-
	w	5	2	-	-	-	1	-	-	2	-
	i	16	2	-	3	-	5	-	-	6	-
Übriges Asien	m	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	w	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	4	1	-	-	1	2	-	-	-	-
Asien zusammen ...	m	1 255	68	2	124	201	178	7	50	572	53
	w	303	32	1	19	53	57	2	6	35	98
	i	1 558	100	3	143	254	235	9	56	607	151

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1983

12 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								Kunst, Kunst- wiss.
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Wirtsch.- u. Gesell- schafts- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	
Australien und Ozeanien											
Australien	m	9	1	-	1	5	-	-	-	1	1
	w	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	i	12	1	-	1	5	-	-	-	1	4
Neuseeland	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Australien und Ozeanien zusammen ...	m	9	1	-	1	5	-	-	-	1	1
	w	4	-	-	-	1	-	-	-	-	3
	i	13	1	-	1	6	-	-	-	1	4
Staatenlos	m	41	4	-	7	4	7	1	2	13	3
	w	12	1	-	3	4	1	-	-	2	1
	i	53	5	-	10	8	8	1	2	15	4
Ungeklärt	m	12	-	-	1	1	4	1	-	4	1
	w	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	14	2	-	1	1	4	1	-	4	1
Ohne Angabe	m	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	i	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Insgesamt ...	m	3 740	314	20	531	542	528	42	135	1 456	172
	w	1 253	285	13	212	154	220	24	34	101	210
	i	4 993	599	33	743	696	748	66	169	1 557	382

A n h a n g

Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Sommersemester 1983

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (11) Diplom (U)
- (12) Dolmetscher - Diplom (U)
- (13) Übersetzer - Diplom (U)
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Aufbaustudium, Diplom (U)/
Magister
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II,
allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II,
allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurz-
studiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Dolmetscher - Diplom (FH)
- (54) Übersetzer - Diplom (FH)
- (56) Staatliche Laufbahn-
prüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium
(FH/Kurzstudium)
- (59) Sonstiger Abschluß
Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vor-
ausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Ab-
schlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreife-
prüfung
- (72) Privatmusiklehrer-
prüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer
Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundar-
stufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, beruf-
liche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Staatsprüfungen (außer
Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/
1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Aus-
bildung)

Sonstige LA nach
Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach
Schularten

Sonstiger Abschluß
im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium
(nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/
Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

LA Grund- u. Hauptschulen/
Primarstufe

- (19) Fachlehrer für
musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

Zusatzprüfung LA

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Haupt-
schulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schul-
arten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primar-
stufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundar-
stufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-
stufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-
stufe II, berufliche Schulen

Abschlußprüfung außerhalb
des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb
des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundar-
stufe I

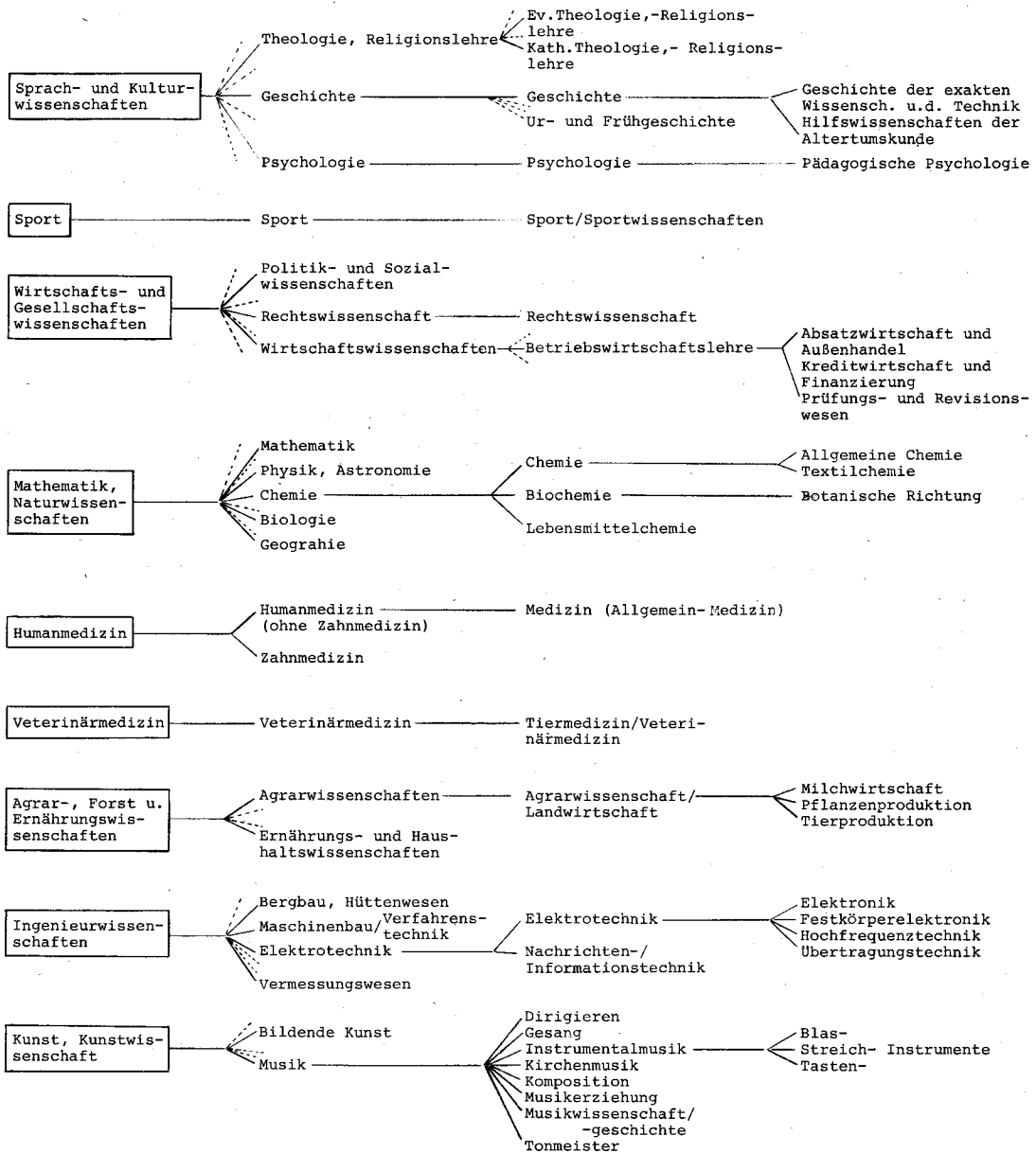
- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter-
und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich
bzw. angestrebt

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	53	200 - 250 insgesamt: ca. 300 - 450	100 - 200
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länder- statistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungs- aufgaben
----------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

<u>Fächergruppe</u>	<u>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</u>	<u>Sozialwesen</u>
<u>Studienbereiche</u> (Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik Stand: Sommersemester 1983	(146) Slawistik (Slaw. Philologie) (139) Russisch (153) Südslawisch (Bulgarisch, Kroatisch, Serbisch, Slowenisch usw.) (130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.) (016) Baltistik (056) Finno-Ugristik	(253) Sozialwesen (208) Sozialarbeit/-hilfe (245) Sozialpädagogik
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u> <u>allgemein</u>	<u>Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</u> (002) Afrikanistik (001) Ägyptologie (010) Arabisch/Arabistik (073) Hebräisch/Judaistik (078) Indologie (081) Iranistik (083) Islamwissenschaft (085) Japanologie (122) Orientalistik/Altorientalistik (145) Sinologie/Koreanistik (158) Turkologie (187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen (015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika (173) Völkerkunde (Ethnologie)	<u>Rechtswissenschaft</u> (135) Rechtswissenschaft (256) Rechtspflege
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u> <u>allgemein</u>		<u>Verwaltungswissenschaft</u> (172) Verwaltungswissenschaft/-wesen (257) Arbeits- und Berufsberatung (258) Arbeitsverwaltung (259) Auswärtige Angelegenheiten (260) Bundeswehrverwaltung (261) Innere Verwaltung (262) Justizvollzug (263) Polizei/Verfassungsschutz (264) Sozialversicherung
<u>Theologie, Religionslehre</u> (544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (053) Ev. Theologie, -Religionslehre (545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (086) Kath. Theologie, -Religionslehre		<u>Wirtschaftswissenschaften</u> (184) Wirtschaftswissenschaften (011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre (265) Bankwesen (021) Betriebswirtschaftslehre (266) Finanzverwaltung (267) Post- und Fernmeldewesen (268) Verkehrswesen (175) Volkswirtschaftslehre (181) Wirtschaftspädagogik (178) Wirtschafts-/Sozialgeographie (183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte (269) Zoll- und Steuerverwaltung
<u>Philosophie</u> (127) Philosophie (136) Religionswissenschaft	<u>Psychologie</u> (132) Psychologie	
<u>Geschichte</u> (068) Geschichte (012) Archäologie (031) Byzantinistik (548) Ur- und Frühgeschichte	<u>Erziehungswissenschaften</u> (052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik) (375) Vorschulpädagogik (361) Schulpädagogik (115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik (254) Sachunterricht (200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern) (270) Berufspädagogik (321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung (190) Sonderpädagogik (027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik (051) Erziehungsschwierigenpädagogik (062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik (063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik (087) Körperbehindertenpädagogik (099) Lernbehindertenpädagogik (151) Sprachheilpädagogik/Logopädie (170) Verhaltensgestörtenpädagogik	
<u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u> (022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen (255) Archivwesen (037) Dokumentationswissenschaft (252) Journalistik (133) Medienkunde/Kommunikationswissenschaft		<u>Mathematik, Naturwissenschaften</u> <u>allgemein</u> (186) Lernbereich Naturwissenschaften*)
<u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u> (188) Allgemeine Literaturwissenschaft (152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik		<u>Mathematik</u> (105) Mathematik (237) Statistik
<u>Altphilologie (Klass. Philologie), Neugriechisch</u> (070) Griechisch (095) Latein		<u>Informatik</u> (079) Informatik (247) Medizinische Informatik
<u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u> (067) Germanistik/Deutsch (271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung) (119) Niederländisch (174) Volkskunde (120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (034) Dänisch (121) Norwegisch (143) Schwedisch	<u>Sport</u> (098) Sport/Sportwissenschaft	<u>Physik, Astronomie</u> (128) Physik (014) Astronomie, Astrophysik
<u>Anglistik, Amerikanistik</u> (008) Anglistik/Englisch (006) Amerikanistik/Amerikakunde	<u>Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften</u> <u>allgemein</u> (154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)	<u>Chemie</u> (032) Chemie (025) Biochemie (096) Lebensmittelchemie
<u>Romanistik</u> (137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (059) Französisch (084) Italienisch (131) Portugiesisch (150) Spanisch	<u>Politik- und Sozialwissenschaften</u> (129) Politikwissenschaft/Politologie (147) Sozialkunde (148) Sozialwissenschaft (149) Soziologie	<u>Pharmazie</u> (126) Pharmazie

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

- Biologie
- (026) Biologie
 - (009) Anthropologie (Humanbiologie)
 - (402) Botanik
 - (403) Mikrobiologie
 - (502) Zoologie

- Geowissenschaften
(ohne Geographie)
- (065) Geologie/Paläontologie
 - (066) Geophysik
 - (110) Meteorologie
 - (111) Mineralogie
 - (124) Ozeanographie

- Geographie
- (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

- Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

- Zahnmedizin
- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

- Veterinärmedizin
- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

- Agrarwissenschaften
- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
 - (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
 - (353) Pflanzenproduktion
 - (371) Tierproduktion
 - (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
 - (028) Brauwesen/Getränketechnologie
 - (097) Lebensmitteltechnologie

- Gartenbau, Landespflege
- (060) Gartenbau
 - (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

- Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
 - (075) Holzwirtschaft

- Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

- Ingenieurwissenschaften allgemein
- (199) Lernbereich Technik*)
 - (201) Werken (technisch)/Technologie

- Bergbau, Hüttenwesen
- (020) Bergbau
 - (076) Hütten- und Gießereiwesen
 - (103) Markscheidewesen

- Maschinenbau/Verfahrenstechnik
- (104) Maschinenbau/-wesen
 - (235) Fahrzeugtechnik
 - (212) Feinwerktechnik
 - (057) Luft- und Raumfahrttechnik
 - (226) Verfahrenstechnik
 - (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik
 - (231) Druck- und Reproduktionstechnik
 - (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
 - (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
 - (215) Gesundheitstechnik
 - (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
 - (224) Physikalische Technik
 - (457) Umweltschutz
 - (213) Versorgungstechnik
 - (177) Werkstoffwissenschaften
 - (216) Glastechnik/Keramik
 - (219) Kunststofftechnik
 - (108) Metallgewerbe
 - (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

- Elektrotechnik
- (048) Elektrotechnik/Elektronik
 - (316) Elektrische Energietechnik
 - (222) Nachrichten-/Informationstechnik

- Nautik, Schiffstechnik
- (223) Nautik/Seefahrt
 - (142) Schiffbau/Schiffstechnik

- Architektur, Innenarchitektur
- (013) Architektur
 - (242) Innenarchitektur

- Raumplanung
- (134) Raumplanung

- Bauingenieurwesen
- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

- Vermessungswesen
- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

- Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
- (091) Kunsterziehung
 - (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

- Bildende Kunst
- (023) Bildende Kunst/Graphik
 - (205) Bildhauerei/Plastik
 - (204) Malerei

- Gestaltung
- (007) Angewandte Kunst
 - (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
 - (203) Industriedesign/Produktgestaltung
 - (116) Textilgestaltung
 - (176) Werkerziehung

- Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft
- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
 - (054) Film und Fernsehen
 - (155) Theaterwissenschaft

- Musik
- (113) Musikerziehung
 - (114) Musikwissenschaft/-geschichte
 - (192) Dirigieren
 - (230) Gesang
 - (080) Instrumentalmusik
 - (193) Kirchenmusik
 - (191) Komposition
 - (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

- Außerhalb der Studienbereichsgliederung
- (196) Studienkolleg
 - (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Erhebungsbogen für Hochschulen und Prüfungsämter

KA	LD	Prüfungsamt	Beleg Nr.
1	5	10	10

Lfd. Nr.	Studiengang	Abschlußprüfungen							
		Abschlußprüfung bestanden				Abschlußprüfung nicht bestanden			
		insgesamt		darunter endgültig nicht bestanden					
		Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer		
1	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:								
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:								
2	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								
3	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								
4	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								
5	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								
6	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								
7	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								
8	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								
9	Studienfach/Fachrichtung								
	Art des Abschlusses								

Für weitere Studiengänge neuen Beleg verwenden.

Erhebungsbogen für Prüfungskandidaten

Bitte beachten Sie vor dem Ausfüllen die allgemeinen Hinweise auf Seite 4 dieses Fragebogens. Weitere Erläuterungen finden Sie jeweils bei den einzelnen Fragen.

1 Hochschule im Bundesgebiet, an der Sie für die jetzt anstehende Prüfung zuletzt immatrikuliert waren oder immatrikuliert sind.

Hochschule: 12-14 15

Matrikelnummer 16-22

Angaben zur Person

2 Geburtsname

23 32 23-32
(z.B. bei Frauen Mädchennamen, Namenszusätze bitte ans Ende setzen)

Familiennamen

23 32 23-32
(Namenszusätze – z.B. von, Dr., Graf – bitte hinter den Vornamen setzen)

Vorname

33 37 33-37
(ggf. Namenszusätze, z.B. Peter Baron zu)

3 Geburtsort

38 53 38-53
Geburtsort lt. Personalausweis bzw. Paß

4 Land des Geburtsortes

Schleswig-Holstein	01	Baden-Württemberg	08	54-55
Hamburg	02	Bayern	09	
Niedersachsen	03	Saarland	10	
Bremen	04	Berlin (West)	11	
Nordrhein-Westfalen	05	Nicht im Bundesgebiet	99	
Hessen	06			
Rheinland-Pfalz	07			

5 Geburtsdatum

56-61
Tag Monat Jahr

6 Geschlecht

männlich 1 62
weiblich 2

7 Familienstand

ledig 1 63
verheiratet 2
verwitwet 3
geschieden 4

8 Staatsangehörigkeit

deutsch 0 0 0 64-66

andere Staatsangehörigkeit 64-66

staatenlos 9 9 7 64-66

ungeklärt 9 9 8 64-66

9 Berechtigung zum Hochschulstudium

a) Jahr des ersten Erwerbs einer Studienberechtigung 19 67-68

b) Wohnsitz zur Zeit ihres Erwerbs
Falls im Bundesgebiet erworben:

Ort 69-71

Kreis 72-73

Land
Falls außerhalb des Bundesgebietes erworben:

Land (Staat) 74-76

noch: Angaben zur Person

noch: Frage 9

noch: KA **1**

Falls die Studienberechtigung
im Bundesgebiet erworben wurde:

c) Art dieser 1. Berechtigung
zum Hochschulstudium

Hochschulreife
(allgemein oder fachgebunden)

77

Fachhochschulreife

2

Begabten-/Sonderprüfung

3

andere Berechtigung oder keine
Berechtigung erforderlich

4

Falls die Studienberechtigung
außerhalb des Bundesgebietes
erworben wurde:

c) Art dieser Berechtigung zum Hoch-
schulstudium im Bundesgebiet

Schulbildung im Heimatland oder Drittland . . .

. . . ohne Universitätsstudium im
Heimatland oder Drittland, ohne Be-
such des Studienkollegs und ohne
Feststellungsprüfung im Bundesgebiet

5

. . . und Universitätsstudium
im Heimatland oder Drittland

6

. . . und Ablegung einer Fest-
stellungsprüfung im Bundesgebiet

7

Studienverlauf

KA **2** **1**

⑩ Erste Einschreibung/Immatrikulation

In welchem Semester waren Sie **erstmalig**
an einer Hochschule im Bundesgebiet
immatrikuliert?

Sommersemester **1** 19 **12-14**
Jahr

Wintersemester **2** 19 /
Jahr(e)

⑪ Hochschulsemester

a) Wie viele Semester waren Sie bisher
an Hochschulen im Bundesgebiet
immatrikuliert?

(einschließl. Urlaubssemester, ohne
Studienkolleg) **15-16**

darunter Urlaubssemester **17**

und zwar (ohne Urlaubssemester):

an Fachhochschulen **18-19**

an wissenschaftlichen, Kunst-,
oder Gesamthochschulen **20-21**

b) Welches Semester ist bei den angegebenen
Hochschulsemestern als letztes gezählt worden?

Sommersemester **1** 19 **22-24**
Jahr

Wintersemester **2** 19 /
Jahr(e)

⑫ Studienunterbrechung

Haben Sie Ihr Studium unterbrochen?
(nicht Urlaubssemester)

nein **0 0** **25-26**

wenn ja, für wie viele Semester?

25-26

⑬ Studium außerhalb des Bundesgebietes

Haben Sie an Hochschulen außerhalb des
Bundesgebietes studiert?

wenn ja,

1. Land **27-29**

Anzahl der Monate **30-31**

2. Land **32-34**

Anzahl der Monate **35-36**

3. Land **37-39**

Anzahl der Monate **40-41**

⑭ Bereits bestandene Abschlußprüfungen (nicht Teilprüfungen)

Haben Sie bereits früher Abschlußprüfungen
für ein Hochschulstudium mit Erfolg abgelegt?

Falls nein, weiter bei Frage 15

Falls ja, Art der Prüfung bitte nach dem Schlüssel (S. 4)
einsetzen. Dort nicht genannte Prüfungen in Klartext angeben.

Als Abschlußprüfungen zählen auch 1. Staats-
prüfungen für das Lehramt, die 1. juristische
Staatsprüfung und die Promotion.

1. Prüfung

a) Art der Prüfung **42-43**

b) Studienfach/-fächer (mehrere Fächer
nur bei Lehramtsprüfungen nennen)

1. **44-46**

2. **47-49**

3. **50-52**

c) Monat und Jahr der Prüfung

53-54
Monat

19 **55-56**
Jahr

2. Prüfung

a) Art der Prüfung **57-58**

b) Studienfach/-fächer (mehrere Fächer
nur bei Lehramtsprüfungen nennen)

1. **59-61**

2. **62-64**

3. **65-67**

c) Monat und Jahr der Prüfung

68-69
Monat

19 **70-71**
Jahr

Angaben zur Prüfung

KA **3** 1

(frei für Angabe
„Art des Studiums“)

0 0 12-13

15 Fachsemester

a) Wie viele Fachsemester haben Sie im
Hinblick auf die **jetzt** anstehende
Prüfung studiert?

14-15

(ohne Urlaubssemester, aber einschl.
der für die jetzige Prüfung angerechneten
Semester aus anderen Studiengängen – bei Wechsel der angestrebten
Abschlußprüfung und/oder des Studienfachs).

b) Wie viele davon werden Ihnen aus einem
anderen Studiengang angerechnet?

16

16 Art der jetzt anstehenden Prüfung

a) Art der Prüfung bitte nach dem Schlüssel
(S. 4) einsetzen. Dort nicht genannte
Prüfungen in Klartext angeben.

17-18

b) Ist dies eine Ergänzungs-, Erweiterungs-
oder Zusatzprüfung?

nein
ja

0 1 19

c) Wiederholen Sie mit dieser Prüfung
eine früher nicht bestandene?

nein
wenn ja, 1. Wiederholung
2. Wiederholung

0 1 2 20

17 Studienfach der anstehenden Prüfung

Frage 17 bitte **nicht** beantworten, wenn
Sie eine **Lehramtsprüfung** ablegen. Dann
weiter ab Frage 18

22-24

Die Fragen Nr. 18 und 19
betreffen nur Prüfungen für das Lehramt

18 Anzahl der Unterrichtsfächer, für die Sie
in der **jetzt** anstehenden Prüfung die Lehr-
befähigung erwerben wollen.

1 2 3 4 21

und zwar (bei mehreren Fächern unter 1 dasjenige einsetzen,
in dem Sie die schriftliche Prüfungsarbeit vorlegen)

	Fächerschl.	Länderausw.	
1.			22-27
2.			28-33
3.			34-39
4.			40-45

19 Wird mit der **jetzt** anstehenden Prüfung die 1. Staatsprüfung für das Lehramt insgesamt abgeschlossen?

Ja. Diese Prüfung umfaßt
alle Teilprüfungen

0 46

Ja. Teilprüfungen wurden
bereits früher abgelegt
in dem Fach / den Fächern

1 46

	Fächerschl.	Länderausw.	
1.			47-52
2.			53-58
3.			59-64

Nein.

2 46

Es folgen später Teilprüfungen
für das Fach / die Fächer

	Länderausw.	
1.		60-62
2.		63-65
3.		66-68

Nur vom Prüfungsamt / Prüfungsausschuß auszufüllen

20 Datum des Abschlusses der Prüfung

65-70
Tag Monat Jahr

21 Gesamtergebnis der Prüfung

Bestanden

1 71

Nicht bestanden,
mit Wiederholungsmöglichkeit

2

Nicht bestanden,
ohne Wiederholungsmöglichkeit

0

22 Betrifft nur Lehramtsprüfungen

Ergebnis der Prüfung in den einzelnen Fächern

(Reihenfolge der Fächer wie in Frage 18)

	bestanden	nicht bestanden	
1. Unterrichtsfach	<input type="text"/> 1	<input type="text"/> 2	72
2. Unterrichtsfach	<input type="text"/> 1	<input type="text"/> 2	73
3. Unterrichtsfach	<input type="text"/> 1	<input type="text"/> 2	74
4. Unterrichtsfach	<input type="text"/> 1	<input type="text"/> 2	75

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Fröbelstraße 15 Postfach 11 41 2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895-1
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12 2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681-1
Niedersächsisches Landes- verwaltungsamt - Statistik -	Geibelstraße 61 Postfach 1 07 3000 Hannover	Tel. (0511) 8083-1
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14 Postfach 10 13 09 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 11 05 4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 4497-1
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35 Postfach 32 05 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-1
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Str. 15 Postfach 5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71-1
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Böblinger Str. 68 Postfach 8 98 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 665-1
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Str. 51 8000 München 2	Tel. (089) 2119-1
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4 09 6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1 1000 Berlin 31	Tel. (030) 867-1

Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder

Kultusministerium des Landes Schleswig-Holstein	Düsterbrooker Weg 64 - 68 2300 Kiel	Tel. (0431) 596-1
Behörde für Wissenschaft und Forschung - Hochschulamt -	Hamburger Straße 37 2000 Hamburg 76	Tel. (040) 29188-1
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Prinzenstraße 14 3000 Hannover	Tel. (0511) 120-1
Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst, Bremen	Rembertiring 8-12 2800 Bremen	Tel. (0421) 3614777
Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	Völklinger Straße 49 4000 Düsseldorf	Tel. (0211) 3032-1
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Luisenplatz 10 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-0
Kultusministerium Rheinland-Pfalz	Mittlere Bleiche 61 6500 Mainz	Tel. (06131) 16-1
Ministerium für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg	Königstraße 46 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 2193-1
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus	Salvatorplatz 2 8000 München 1	Tel. (089) 2186-1
Ministerium für Kultus, Bildung und Sport des Saarlandes	Saaruferstraße 32 6600 Saarbrücken	Tel. (0681) 503-1
Senator für Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin	Bredtschneiderstraße 5 1000 Berlin 19	Tel. (030) 3032-1